General-Catalog

der

Samen- und Pflanzen-Handlung

von

F. C. HEINEMANN,

Kunst- und Handelsgärtner,

Ehrenmitglied des landwirthschaftlichen Kreisvereines zu Erfurt, wirkliches Mitglied der Gartenbaugesellschaft zu Berlin, correspondirendes Mitglied der k. k. böhmischen Gartenbaugesellschaft zu Prag, der k. k. Steiermärkischen Gartenbaugesellschaft zu Gratz, der kais. russ. Gartenbaugesellschaft von Curland, wirkliches Mitglied der thüringischen Gartenbaugesellschaft zu Gotha, des Gartenbauvereins zu Erfurt, der praktischen Gartenbaugesellschaft in Baiern und des Gartenbauvereins zu Hall in Würtemberg etc.



Um den nachtheiligen Einfluss, den die politische Lage der letzten Jahre auf die Geschäfte, und namentlich auf die mit grösseren technischen Betrieben, ausübte, einigermaassen auszugleichen, suchte ich durch meine Offerten in den grösseren Organen des In- und Auslandes auf das Publikum im Allgemeinen einzuwirken. Wenn nun auch mein Bestreben mit Erfolg gekrönt wurde, so liess sich doch Mancher, dem meine Firma noch unbekannt und durch die Marktschreierei der Jetztzeit misstrauisch gemacht abhalten, meinen Anerbietungen die gewünschte Aufmerksamkeit zu schenken. Sei es mir deshalb gestattet, den mir noch unbekannten Gartenfreunden die Resultate der letzten grösseren Herbstausstellungen Deutschlands als beste Referenzen anzuführen:

Auf der allgemeinen Ausstellung für Erzeugnisse der Landwirthschaft und des Gartenbaues im October zu Berlin wurde meinen Producten folgendes Ehrendiplom und eine Medaille zu Theil:

EHREN-DIPLOM.

Auf den Grund des Ausspruchs der Preisrichter, welche der von dem Herrn Kunst- und Handelsgärtner F. C. Heinemann in Erfurt auf der allgemeinen Ausstellung von Erzeugnissen der Landwirthschaft, des Gartenbaues und von landwirthschaftlichen Maschinen im Herbste 1860 in Berlin ausgestellten grossen Sammlung von Gemüsen vorzüglicher Güte den Preis zuerkannt haben, ist demselben im wohlverdienten Anerkenntniss seiner vorzüglichen Leistungen dies Ehren-Diplom gern ertheilt worden.

Berlin, den 10. October 1860.

Der Protector der Friedrich-Wilhelm-Victoria-Stiftung zur Ausbildung junger Landwirthe.
Höchst eigenhändig gezeichnet **Friedrich Wilhelm, Prinz von Preussen.**

Der Präsident des Curatorii
der Friedrich-Wilhelm-Victoria-Stiftung zur Ausbildung junger Landwirthe.

gez. **Gr. Pückler,**
Minister für die landwirthschaftlichen Angelegenheiten.

Das Comité der Ausstellung.

gez. **Knerk,** Geh. Ober-Reg.-Rath. — gez. **Dr. Koch,** Professor. — gez. **Lenné,** Gen.-Dir. der königl. Gärten.

gez. **Dr. Lüdersdorff,** Landes-Oecon.-Rath. — gez. **Schmidt,** Geh. Hofkammer-Rath.

gez. **v. Strantz,** Geh. Ober-Finanz-Rath.

(Fortsetzung umstehend.)



Erfurt, 1861.

EHREN-DIPLOME.

Auf der grossen Ausstellung zu Frankfurt a. M., veranstaltet von der Frankfurter Landwirthschaftlichen Gesellschaft und der Gartenbaugesellschaft Flora wurde ich mit folgenden Ehren-Diplomen erster Klasse beehrt:

„Die Gartenbaugesellschaft **Flora** ertheilt auf Zuerkenntniss der Herren Preisrichter an Herrn Handelsgärtner **F. C. Heinemann** in **Erfurt** dem reichhaltigsten Sortiment von Kohlgewächsen diese Ehrenurkunde."

Frankfurt a. M., den 6. October 1860. gez. **Dr. Redtel**, derzeitiger Präsident.

„Der **Frankfurter Landwirthschaftliche Verein** ertheilt auf Zuerkenntniss der Herren Preisrichter dem Herrn **F. C. Heinemann** aus **Erfurt** für seine Wurzelgewächse diese Ehrenurkunde."

Frankfurt a. M., den 6. October 1860.

gez. **Alex. Freiherr von Bethmann**, Präsident.

„Bei der am 7. bis 10. October stattgefundenen Ausstellung des **Landwirthschaftlichen Kreisvereins** zu **Erfurt** erkennt dem Herrn Kunstgärtner **F. C. Heinemann** von hier für Sortimente Kartoffeln und Kohl durch gute Auswahl und gute Kultur den ersten Preis durch gegenwärtiges Diplom zu."

Erfurt, den 9. October 1860.

Der Director des Landwirthschaftlichen Kreisvereins, gez. v. **Hanstein**.

„Ew. Wohlgeboren erhalten im Anschlusse als ersten Preis ein Diplom für Ihre in der Produkten-Ausstellung am 7. bis 10. October in der hohen Lilie hier ausgelegten Sortimente Kohl und Kartoffeln durch vorzügliche Auswahl und gute Kultur, und es gereicht mir zur besondern Freude, Ihnen hiermit noch mittheilen zu können, dass Sie als **Ehren-Mitglied** in den Landwirthschaftlichen Kreisverein hierselbst aufgenommen worden sind."

Erfurt, den 31. October 1860.

An den Kunst- und Handelsgärtner Herrn **Heinemann** Wohlgeboren hier.

Der Königl. Landrath und Director des Landwirthschaftl. Kreisvereins **v. Hanstein**,
Schäfer, Schriftführer des Vereins.

Auch meine Florblumen erhielten seit Jahren auf allen Ausstellungen, wo ich concurrirte, durch die ersten Preise die rühmlichste Anerkennung, und bin ich durch die Vollständigkeit und Güte meiner Artikel in den Stand gesetzt, alle darauf eingehenden Aufträge auf das Reellste und Prompteste auszuführen.

Zur Nachricht den geehrten Herren Bestellern.

Bemerkungen.

Waaren-Expedition.

Alle Sendungen nach aussereuropäischen Plätzen müssen frankirt werden, und sind die geehrten Herren Besteller gebeten, für angemessene Deckung dieser Spesen Sorge zu tragen, da im Unterlassungsfalle die Aufträge bis zur Erledigung dieses Kostenpunktes liegen bleiben.

Viele Blumenfreunde unterlassen directe Bezüge von hiesigem Platze, weil sie sich die Portokosten höher vorstellen, und fallen dann oft eigennützigen Agenten, die 25—30 % rechnen und Waare zweiter Qualität verkaufen, oder trügerischen Händlern, die mit schlechter Waare die Länder durchziehen, in die Hände.

Um nun den geehrten Gartenfreunden eine Uebersicht zu gewähren, wie gering jetzt die Portokosten sind, lasse ich eine Tabelle meines Geschäftskreises mit den Minimal-Portosätzen und der Taxe eines Zoll-Pfundes folgen, deren Beträge bei Entnahmen von Sämereien aus meiner Handlung fast immer durch gratis Beilagen ausgeglichen werden.

Die geehrten Besteller im In- und Auslande werden dringend gebeten, die Art und Weise, wie sie die Versendung wünschen, anzugeben und namentlich beim Versand per Eisenbahn mir die Ihnen zunächstliegende Station aufzugeben.

Waaren-Vertrieb (nur directer).

Meine Firma wird auf dem Continente im Waaren-Vertriebe weder von Reisenden, noch von Agenten vertreten, daher ist der so häufige Gebrauch meiner Firma von dritten Personen stets ein falscher, und bitte ich die geehrten Gartenfreunde, hiervon gefälligst Notiz zu nehmen. — In allen grössern Hafenplätzen sind solide Häuser engagirt, die meine Firma im Incasso und Spedition vertreten.

Da auf hiesigem Platze mehrere Handelsfirmen unter dem Namen Heinemann geführt werden, so ersuche ich, um Weitläufigkeiten mit der hiesigen Postanstalt zu vermeiden, um genaue Notiz folgender Adresse:

F. C. Heinemann in Erfurt.

	Minimal-Porto.* Sgr.	₰.
Anhalt-Bernburg.		
Bernburg . . . . pro Pfd. 4½ ₰.	4	—
Anhalt-Cöthen.		
Cöthen . . . . pro Pfd. 4½ ₰.	4	—
Anhalt-Dessau.		
Dessau . . . . pro Pfd. 6 ₰.	4	—
Zerbst . . . . » » 6 »	4	—
Baden.		
Baden-Baden . . pro Pfd. 1 Sgr. 8 ₰.	6	—
Carlsruhe . . . . » » 1 » 8 »	6	—
Constanz . . . . . » » 2 » 2 »	7	—
Freiburg . . . . . » » 2 » 2 »	7	—
Mannheim . . . . » » 1 » 4 »	5	—
Pforzheim . . . . » » 1 » 10 »	6	—
Bayern.		
[illegible] . . . . pro Pfd. 1 Sgr. 2 ₰.	5	—
[illegible]ch . . . . » » 1 » 2 »	5	—
Augsburg . . . » » 1 » 8 »	6	—
Baireuth . . . . » » — » 10 »	4	—
Bamberg . . . . » » — » 10 »	4	—
Erlangen . . . . » » — » 10 »	4	—
Fürth . . . . . » » — » 10 »	4	—
Hof . . . . . . » » — » 8 »	3	—
Ingolstadt . . . » » 1 » 6 »	6	—
München . . . . » » 1 » 10 »	7	—
Nürnberg . . . » » — » 10 »	4	—
Regensburg . . » » 1 » 4 »	5	—
Würzburg . . . » » — » 10 »	4	—
Belgien.		
Antwerpen, pro ½ Kilogr. = 1 Pfd.	16	6
Brüssel . . . » ½ » = 1 »	14	6
Gent . . . . » ½ » = 1 »	16	6
Braunschweig.		
Braunschweig . . . . . pro Pfd. 10 ₰.	4	—
Bremen.		
*Bremen . . . . . pro Pfd. 1 Sgr. 6 ₰.	6	—
Dänemark.		
I. Dänische Inseln.		
Kopenhagen . . . . pro Pfd.	10	—
II. Schleswig.		
Flensburg . . . . pro Pfd.	10	—
III. Holstein.		
Altona . . . . pro Pfd. 1 Sgr.	6	—
Rendsburg . . . . pro Pfd.	9	—
Frankfurt a. M.		
Frankfurt a. M. . . . . pro Pfd. 1 Sgr.	4	—
Frankreich.		
Paris . . . . pro Pfd.	23	9
Strassburg . . . . pro Pfd. 2 Sgr.	7	—
Griechenland.		
Athen, franco bis Triest pro Pfd. 3 Sgr. 6 ₰.	7	—
Grossbritannien.		
London . . . . pro Pfd.	43	9
Hamburg.		
Hamburg . . . . pro Pfd. 1 Sgr.	6	—
Hannover.		
Emden . . . . . . pro Pfd. 2 Sgr. 2 ₰.	7	—
Hannover . . . . . » » 1 » 2 »	5	—
Lüneburg . . . . . » » 1 » 6 »	6	—
Hessen, Grossherzogthum.		
Darmstadt . . . . pro Pfd. 1 Sgr. 2 ₰.	5	—
Mainz . . . . » » 1 » 2 »	5	—

	Minimal-Porto.* Sgr.	₰.
Hessen, Kurfürstenthum.		
Cassel . . . . pro Pfd. 8 ₰.	3	—
Hanau . . . . » » 1 Sgr.	4	—
Hessen-Homburg.		
Homburg v. d. Höhe. . pro Pfd. 1 Sgr.	4	—
Hohenzollern-Hechingen.		
Hechingen . . . . pro Pfd. 1 Sgr. 10 ₰.	7	—
Hohenzollern-Sigmaringen.		
Sigmaringen . . . . . . pro Pfd. 2 Sgr.	7	—
Lippe-Detmold.		
Detmold . . . . pro Pfd. 1 Sgr.	[illegible]	[illegible]
Lippe-Schaumburg-Bückeburg.		
Bückeburg . . . . pro Pfd. 1 Sgr. 2 ₰.	5	—
Lübeck.		
Lübeck . . . . . pro Pfd. 1 Sgr. 10 ₰.	7	—
Luxemburg.		
Luxemburg, franco Trier pro Pfd. 1 Sgr. 3 ₰.	6	—
Meklenburg-Schwerin.		
Rostock . . . . . pro Pfd. 2 Sgr. 2 ₰.	7	—
Schwerin . . . . . » » 1 » 10 »	7	—
Meklenburg-Strelitz.		
Neubrandenburg. . . . pro Pfd. 2 Sgr.	7	—
Neustrelitz . . . pro Pfd. 1 Sgr. 10 ₰.	7	—
Nassau.		
Wiesbaden . . . . pro Pfd. 1 Sgr. 2 ₰.	5	—
Neapel.		
Neapel, franco Oester.-Ausg. Grenze pro Pfd. 3 Sgr. 10 ₰.	7	—
Niederlande.		
Amsterdam . . . . pro Pfd.	12	—
Gröningen . . . . » »	20	6
Haag . . . . » »	13	—
Rotterdam . . . . » »	13	—
Utrecht . . . . » »	10	—
Oldenburg.		
Eutin . . . . pro Pfd.	9	—
Oldenburg . . . pro Pfd. 1 Sgr. 10 ₰.	7	—
Oestreich.		
Böhmen.		
Prag . . . . pro Pfd. 1 Sgr. 6 ₰.	6	—
Reichenberg. . . » » 1 » 10 »	7	—
Galizien.		
Crakau . . . . . . pro Pfd. 3 Sgr. 8 ₰.	7	—
Stanislavów . . . . » » 5 » 8 »	7	—
Illyrien.		
Klagenfurth . . . pro Pfd. 3 Sgr. — ₰.	7	—
Laibach . . . . . » » 3 » 4 »	7	—
Triest . . . . . . » » 3 » 6 »	7	—
Kroatien.		
Agram . . . . . . pro Pfd. 3 Sgr. 10 ₰.	7	—
Lombardisch-Venetianisches Königreich.		
Venedig . . . . . . pro Pfd. 3 Sgr. 8 ₰.	7	—
Mähren.		
Brünn . . . . pro Pfd. 2 Sgr. 8 ₰.	7	—
Olmütz . . . . . . » » 2 » 8 »	7	—

	Minimal-Porto.* Sgr.	₰.
Oestreich, Erzherzogthum.		
Linz . . . . pro Pfd. 2 Sgr. 2 ₰.	7	—
Salzburg . . . . . » » 2 » 2 »	7	—
Wien . . . . » » 3 » — »	7	—
Siebenbürgen.		
Clausenburg . . pro Pfd. 5 Sgr. 10 ₰.	7	—
Hermannstadt . . » » 6 » 4 »	7	—
Kronstadt . . . . » » 7 » — »	7	—
Steyermark.		
Gratz . . . . pro Pfd. 3 Sgr. 2 ₰.	7	—
Tyrol.		
Botzen . . . . . . pro Pfd. 2 Sgr. 8 ₰.	7	—
Innsbruck . . . . » » 2 » 4 »	7	—
Ungarn.		
Kaschau . . . . . pro Pfd. 4 Sgr. 6 ₰.	7	—
Oedenburg . . . » » 3 » 2 »	7	—
Pesth . . . . . . » » 4 » — »	7	—
Pressburg . . . . » » 3 » 2 »	7	—
Raab . . . . » » 3 » 4 »	7	—
Temesvár . . . . » » 5 » 6 »	7	—
Preussen.		
Provinz Brandenburg.		
Berlin . . . . pro Pfd. 10½ ₰.	6	—
Frankfurt a. d. O. . » » 1 Sgr.	6	—
Potsdam . . . . » » 9 ₰.	6	—
Provinz Pommern.		
Greifswalde . . pro Pfd. 1 Sgr. 4½ ₰.	6	—
Stettin . . . . . » » 1 » 3 »	6	—
Stralsund . . . . » » 1 » 4½ »	6	—
Provinz Posen.		
Bromberg . . . pro Pfd. 1 Sgr. 10½	6	—
Posen . . . . . » » 1 » 6 »	6	—
Schneidemühl » » 1 » 7½ »	6	—
Provinz Preussen.		
Braunsberg . . pro Pfd. 2 Sgr. 4½ ₰.	6	—
Königsberg . . » » 2 » 6 »	6	—
Memel . . . . . » » 2 » 10½ »	6	—
Tilsit . . . . . » » 2 » 10½ »	6	—
Provinz West-Preussen.		
Danzig . . . . . pro Pfd. 2 Sgr. 1½ ₰.	6	—
Elbing . . . . . » » 2 » 3 »	6	—
Rhein-Provinz.		
Aachen . . . . pro Pfd. 1 Sgr. 3 ₰.	6	—
Barmen . . . » » 1 » — »	6	—
Coblenz . . . » » — » 10½ »	6	—
Cöln . . . . . » » 1 » — »	6	—
Crefeld . . . . » » 1 » 1½ »	6	—
Düsseldorf . . » » 1 » — »	6	—
Elberfeld . . . » » 1 » — »	6	—
Provinz Sachsen.		
Halberstadt . . . . . pro Pfd. 4½ ₰.	4	—
Halle . . . . » » 4½ »	4	—
Magdeburg . . . . . . » » 6 »	4	—
Provinz Schlesien.		
Breslau . . . . . . pro Pfd. 1 Sgr. 6 ₰.	6	—
Glogau . . . . . » » 1 » 3 »	6	—
Liegnitz . . . . . » » 1 » 3 »	6	—
Provinz Westphalen.		
Münster . . . . pro Pfd. 10½ ₰.	6	—
Paderborn . . . . . . » » 7½ »	6	—
Reuss, Fürstenthümer.		
Gera . . . . pro Pfd. 6 ₰.	3	—
Greiz . . . . » » 8 »	3	—
Schleiz . . . . » » 6 »	3	—

	Minimal-Porto.* Sgr.	₰.
Russland.		
Dorpat . . . . Offene Begl.-Adr. (für 1 Pfd. 10 R. Val.)	15¾	9
Mitau . . . . . » » »	12½	6
Moskau . . . . » » »	19	—
Odessa . . . . » » »	22	3
St. Petersburg. » » »	15	9
Reval . . . . . » » »	15	9
Riga . . . . . . » » »	15	9
Warschau . . . » » »	12	6
Wilna . . . . . » » »	12	6
sonst noch den Briefportosatz.		
Sachsen, Königreich.		
Chemnitz . . . . pro Pfd. — Sgr. 10 ₰.	4	—
Dresden . . . . » » 1 » 8 »	5	—
Leipzig . . . . » » — » 8 »	3	—
Sachsen-Coburg-Gotha.		
Coburg . . . . pro Pfd. 6 ₰.	3	—
Sachsen-Meiningen.		
Meiningen . . . . pro Pfd. 6 ₰.	3	—
Sachsen-Weimar-Eisenach.		
Eisenach . . . . pro Pfd. 4 ₰.	2	—
Weimar . . . . » » 2 »	1	6
Schwarzburg-Rudolstadt.		
Rudolstadt . . . . pro Pfd. 4 ₰.	2	—
Schwarzburg-Sondershausen.		
Sondershausen . . . . . pro Pfd. 3 ₰.	2	—
Schweden & Norwegen.		
Christiania, fr. Helsingborg pro Pfd.	11	9
Stockholm . . . . » »	19	—
Schweiz.		
Canton Aargau.		
Aarau . . . . pro Pfd.	10	3
Canton Basel.		
Basel . . . . pro Pfd. 2 Sgr. 6 ₰.	7	—
Canton Bern.		
Bern . . . . pro Pfd.	10	3
Canton St. Gallen.		
St. Gallen . . . . pro Pfd.	11	—
Canton Genf.		
Genf . . . . pro Pfd.	12	9
Canton Schaffhausen.		
Schaffhausen . . . pro Pfd. 2 Sgr. 2 ₰.	7	—
Canton Solothurn.		
Solothurn . . . . . pro Pfd. 2 Sgr. 2 ₰.	10	3
Canton Zürich.		
Zürich . . . . pro Pfd.	10	3
Türkei, durch Oestreich Landweg, franco Oestr.-Ausg. Grenze.		
Bukarest . . . . pro Pfd. 7 Sgr.	7	—
Galatz . . . . » » 7¼ »	7	3
Jassy . . . . » » 6½ »	7	—
Würtemberg.		
Stuttgart . . . . . pro Pfd. 1 Sgr. 8 ₰.	6	—
Ulm . . . . » » 1 » 8 »	6	—
Nord-Amerika.		
Boston . . . . pro Pfd.	26	—
Cincinati . . . . » »	56	—
St. Louis . . . . » »	86	—
New-York . . . . » »	16	—
Philadelphia . . . . » »	26	—

* Will der geehrte Besteller wissen, wie schwer das Packet sein darf, um mit dem Portosatze auszureichen, welcher in der Rubrik «Minimal-Porto» (niedrigste Portotaxe für Packete) steht, so theilt er mit der Pfundtaxe der ihm am nächstgelegenen Poststation in die Summe, welche in der Minimalporto-Rubrik steht, die entfallende Zahl zeigt die Zahl der Pfunde; z. B. nach Station Altona kostet ab hier das Pfund 1 Sgr., Minimalporto-Taxe nach Altona 6 Sgr., folglich darf ein Packet nicht über 6 Pfund wiegen, für jedes Pfund mehr kommt ein Portozuschlag von 1 Sgr.

Maasse und Geld-Sorten.

Die Preise sind in Preuss. Courant, der Thaler zu 30 Sgr. und stellen sich die Währungen wie folgt:

Thaler-Währung.		Oesterreichische Währung in Silber.		Süddeutsche Währung.
2 Thaler.	=	3 Gulden.	=	3 Gulden 30 Kreuzer.
1 »	=	1 » 50 Neukreuzer.	=	1 » 45 »
⅙ »	=	— » 25 »	=	— » 17½ »
2½ Silbergroschen.	=	— » 12½ »	=	— » 8¾ »
1 »	=	— » 5 »	=	— » 3½ »

Gold und Banknoten nach Cours, russische, im Auslande wegen verbotener Rückeinfuhr nach Russland, werthlos.

Gewichts-Norm: Zollgewicht. 1 Centner = 100 Zollpfund, 1 Pfund = 30 Loth, 1 Loth = 10 Quentchen. Das Zoll-Loth lässt sich nicht in viertel und achtel, sondern nur in halbe, fünftel und zehntel eintheilen.

Halbe Prisen werden in keinem Falle abgegeben. Emballage wird billigst berechnet.

№ 60.

„Nur Gutes und das Gute schön."

SAMEN-CATALOG.

Die nachverzeichnete Gemüse- und Feldsaat ist mit äusserster Sorgfalt gebaut, und alle Sorten, die leicht ausarten, sind direct von ihren heimischen Plätzen bezogen, weshalb auch die Spottpreise mancher Handlungen, die nur nachgebaute Waaren bringen, hier gar nicht in Betracht gezogen werden können.

I. Gemüse-Samen.

Erfurter Zwerg-Blumenkohl.

No. 1

Dieser grösste aller Blumenkohlsorten wächst ganz niedrig auf der Erde, und ist die Bezeichnung „Zwerg" nur auf Strunk und Belaubung zu beziehen; die sogenannten Blumen sind sehr gross, fest und von ungemeiner Zartheit. Nachstehend berechneter Same ist **von ausgezeichneten grossen festen Blumen in meinem Etablissement gewonnen**, und in Betracht auf die Abstammung von so schwer in Samen gehenden und wenig Körner liefernden Stauden nur billig zu nennen, die starke Portion $7\frac{1}{2}$ Sgr. = 40 Xr.

Kohl-Samen.

Blumenkohl oder Carviol.

No.		à Loth Sgr.	₰.	Xr. eff. in Silb.
2	**Erfurter, beste Qualität,** total missrathen, wird bei billigern Preisen nicht ächt geliefert	15	—	75
3	Asiatischer, später	8	—	40
4	Cyprischer, früher, extra	8	—	40
5	**Stadtholder**, grosser, extra, fester weisser später	10	—	50

Broccoli.

No.		Sgr.	₰.	Xr.
6	Weisser italienischer	2	—	10
7	Violetter italienischer	2	—	10
8	Neuer dänischer Zwerg-	2	6	13
9	» schwefelgelber Portsmouther	2	6	13
10	» Chappel's weissgelber	2	6	13
11	» Eilesson's, kaiserlicher	3	—	15
12	Neuer kaiserlicher Winter-	3	—	15
13	**Miller's Zwerg-Broccoli**, eine vorzügliche, in England sehr beliebte Qualität, deshalb in Originalsaat, sehr empfohlen	3	6	18
14	Victoria, schön	5	—	25

Kraut oder Kopfkohl.

Wenn einige Kohlsorten im Preise etwas höher stehen, so liegt dies an der knapp ausgefallenen Ernte, und hoffe ich, deshalb nicht bei dem geehrten Gartenfreunde anzustossen, wenn ich nur ächte, nicht nachgebaute Waare liefere, die durch Ernte-Resultate Alles hundertfältig ersetzt.

No.		Sgr.	₰.	Xr.
15	**Erfurter grosses weisses**	3	—	15
16	» kleines, frühes festes	3	—	15
17	» **blutrothes, frühes Salat-**	5	—	25
18	Ulmer, grosses Centner-	3	6	18
19	Holländisches, blutrothes festes	3	—	15
20	» schwarzrothes Salat-	3	—	15
21	» grosses weisses	2	6	13
22	**Enfielder neues, ganz vorzügliches**	2	6	13
23	Zuckerhut	3	—	15
24	Winnigstädter, grosses weisses spitziges	3	—	15
25	**Braunschweiger,** allergrösstes weisses plattrundes festes	4	—	20
26	Magdeburger, grosses weisses festes	2	—	10
27	Frühes Battersea	3	—	15
28	» niedriges	3	6	18
29	» Kaiser-	3	—	15
30	» **Enfield Markt**	3	6	18
31	» **kaiserliches**	3	—	15
32	» unvergleichliches	3	6	18
33	» **Prinz Albert**	3	6	18
34	» Schillings Königin	3	6	18
35	Bestes engl. Yorksches, frühes niedriges	2	6	13
36	» » » » grosses	2	6	13
37	» » » spitzer Zuckerhut	4	—	20
38	» » Trommelkopf, spätes niedriges	2	—	10
39	» » » » grosses	2	—	10
40	**Johannistag, Zwerg-Trommelkopf, vorzüglich frühes und zartes Kraut, sehr empfohlen**	2	6	13
41	Mr. Ewans, schön	3	6	18
42	Shepherd's Markt	3	6	18
43	Vanack	3	6	18

Wirsing, Börs- oder Savoyerkohl.

No.		Sgr.	₰.	Xr.
44	**Erfurter, grosser gelber**	1	6	8
45	**Englischer feingekrauster,** niedriger, ganz vorzüglicher	2	—	10
46	**Englischer feingekrauster,** gelber	2	—	10
47	**Ulmer, niedriger früher, extra**	2	6	13
48	» grösster später	3	—	15
49	Victoria, ganz fein gekrauster	2	—	10
50	**Chou Marcelin,** extra gut, hält den Winter im Freien aus	2	6	13
51	Trommelkopf, oder Capischer, englischer vorzüglich	1	6	8
52	**Wiener, niedriger, früher,** krauser	1	6	8

No.		à Loth Sgr.	₰.	Xr. eff. in Silb.
53	Nürnberger, mittelfrüher, krauser	2	—	10
54	» grosser später krauser	1	6	8
55	Waterloo, neuer ganz feingekrauster, sehr zarter, unstreitig die empfehlenswertheste Sorte. Original-Saat	2	6	13

Blätter-Kohl.

No.		Sgr.	₰.	Xr.
56	**Brüsseler Sprossen-** oder **Rosen-**, ächt, extra	1	6	8
57	» » **niedriger Zwerg-**, extra	3	—	15
58	» **neuer feiner Roseberry** à Port.	3	—	15
59	Französ. bunter Plumage-, in mehreren Sorten	2	—	10
60	Niedriger grüner krauser Winter-	1	—	5
61	» blauer Winter-	1	—	5
62	**Edinburger ganz krauser**	1	—	5
63	Hoher grüner krauser Winter-	1	6	8
64	» blauer Winter-	1	6	8
65	Palmkohl à Port.	4	—	20
66	Schnitt-, gewöhnlicher oder Blatt-	1	—	5
67	Meer- oder Seekohl	2	6	13
68	Riesen- aus der Vendée	1	6	8
69	Tausendköpfiger-	1	6	8
70	**Arbeiterkohl** à Port.	12	—	60

Bei dieser Sorte erlaube ich mir, meine geehrten Correspondenten an die vielseitig versprochenen Berichte zu erinnern. Ueberhaupt nehme ich mit Dank jede Bemerkung und Erfahrung bei der Cultur der verschiedenen Gemüsesorten entgegen, und erbitte mir dabei ohngefähre Lage über dem Meere und Bodenbeschaffenheit anzugeben.

Kohlrabi.

No.		Sgr.	₰.	Xr.
71	**Wiener, kleinblättrige, niedrige früheste weisse**	2	—	10
72	» » **blaue**	2	—	10
73	Englische frühe weisse	1	6	8
74	» » blaue	1	6	8
75	Gewöhnliche weisse späte	1	—	5
76	Grosse blaue späte	1	—	5

Wurzel- und Rüben-Samen.

Carotten oder Möhren.

No.		Sgr.	₰.	Xr.
77	Erfurter, lange rothgelbe	1	—	5
78	**Holländische, kurze, frühe, zum Treiben**	1	—	5
79	**Extra feine kurze frühe Duwicker**	1	—	5
80	Früheste ganz kurzlaubige Horns'sche zum Treiben	1	—	5
81	Frankfurter, dunkelrothe, halblange	1	—	5
82	Braunschweiger, lange rothe	1	—	5
83	Saalfelder, vorzügliche blassgelbe, süsse	1	—	5
84	Altringham, sehr grosse süsse	1	—	5
85	**Neue sehr grosse weisse grünköpfige, ächte** à Pfd. 10 Sgr. = 50 Xr.	1	—	5
86	» **sehr grosse grünköpfige rothe Riesen-**, à Pfd. 15 Sgr. = 75 Xr.	1	—	5

In allen ökonomischen Blättern durch die ersten und tüchtigsten Praktiker empfohlen. Direct aus der besten Quelle bezogener abgeriebener Same. Nachgebauter, nicht geriebener, 25 Proc. billiger.

Wurzeln und Rüben.

No.		Sgr.	₰.	Xr.
87	Cichorien, ächte Braunschweiger	1	—	5
88	» lange Magdeburger	1	—	5
89	Pastinak-	—	6	3
90	Hafer-	1	—	5
91	Petersilien-, lange extra	—	6	3
92	» kurze dicke	—	6	3
93	Scorzoner- oder Schwarzwurzel	2	—	10
94	**Sellerie, grosser Erfurter Knoll-, extra**	2	—	10

No.		à Loth Sgr.	₰.	Xr. eff. in Silb.
95	**Sellerie,** grosser glatter weisser	1	6	8
96	Rapontica	1	—	5
97	Zuckerwurzel	1	—	5
98	Holländische weisse runde Mai-	—	6	3
99	» gelbe	—	6	3
100	Teltower oder Märkische, ächte	1	—	5
101	Amerikanische runde früheste	1	—	5
102	Robertson's neue goldgelbe Stein-	1	—	5
103	Schwarze runde Herbst-	1	—	5
104	Herbstrübe, lange weisse	—	6	3
105	» weisse grünköpfige	1	—	5
106	» weisse rothköpfige	1	—	5
107	» runde weisse Acker-	1	—	5
108	Lange gelbe Bortfelder Herbst-	1	—	5
109	Blutrothe Salat- (Beete)	—	6	3
110	**Runde Salat-Rübe (Beete) von Bassano**	2	—	10
111	**Süsse von Castle Naudry, beliebte englische Sorte**	2	—	10
112	**Whyte's dunkelrothe Salat-.** Diese ist die beliebteste des Londoner Marktes und sehr zart, deshalb in Original-Saat, bestens empfohlen	1	6	8
113	Körbel-, extra (Chaerophyllum bulbosum), delicat, muss im Herbst gesäet werden	1	—	5
114	Erdkohlrabi, goldgelbe, sehr feine	1	—	5
115	» rothgrauhäutige, gelbe Riesen-	1	—	5
116	Laings rothgraue Riesen-	1	—	5
117	Neue gelbe Schmalz-	1	—	5

Schottische Futterrüben.

No.		à Pfd. Sgr.	Xr. eff. in Silb.	à Loth Sgr.	₰.	Xr. eff. in Silb.
118	Weisse kugelrunde	18	90	1	6	8
119	» » pommersche	18	90	1	6	8
120	Rothe kugelrunde	18	90	1	6	8
121	Grüne runde	18	90	1	6	8
122	Dale's Bastard-	18	90	1	6	8
123	Rothköpfige schwedische	18	90	1	6	8
124	Laing's rothköpfige	18	90	1	6	8
125	Weisse Tankard	18	90	1	6	8
126	» » rothköpfige	18	90	1	6	8
127	Gelbe grünköpfige Tankard	18	90	1	6	8
128	Gelbe rothköpfige Bullock-	18	90	1	6	8
129	» grünköpfige »	18	90	1	6	8
130	Gordon's gelbe	18	90	1	6	8
131	Hood's kaiserliche	18	90	1	6	8
132	Weisse grünköpfige Schneeball-	18	90	1	6	8
133	Altringham-	18	90	1	6	8
134	Stein-	18	90	1	6	8
135	Goldgelbe Gelé-	18	90	1	6	8
136	Tweeddale, neue vorzüglich gelbe rothköpfige	18	90	1	6	8
137	Weisse grünköpfige	18	90	1	6	8
138	Dieselben gemischt	18	90	1	6	8

Obige 20 der anerkannt besten einträglichsten Sorten, welche bei gewöhnlichster Cultur 10—14 Pfd. schwer werden, eignen sich vorzugsweise zum Viehfutter. Der Same ist direct von Schottland bezogen.

No.		à Pfd. Sgr.	Xr.	à Loth Sgr.	₰.	Xr.
139	Alle 20 Sorten	18	90	1	6	8

Runkelrüben.

Preis ohne Verbindlichkeit für die Dauer.

Die mit * bezeichneten Sorten 100 Pfd. 21 Thlr. = $31\frac{1}{2}$ fl.

No.		à Pfd. Sgr.	Xr. eff. in Silb.
140	*Grosse lange rothe, aus der Erde wachsend	9	45
141	* » » gelbe, aus der Erde wachsend	9	45
142	Aechte Zuckerrunkel, 100 Pfd. 13 Thlr. = $19\frac{1}{2}$ fl.	5	25
143	**Imperial, neue ächte dicke Zuckerrunkel** 100 Pfd. 16 Thlr. = 24 fl.	7	35
144	*Grosse runde gelbe	9	45

No.	à Pfd.	Sgr.	Xr. eff. in Silb.
145	*Grosse runde rothe	9	45
146	**Grosse runde ächte Oberndorfer** 50 Pfd. 18 Rf. = 24 fl.	13	65
147	**Neue gelbe Flaschen-**, ächt	12	60
148	» rothe »	12	60
149	**Rothe Riesen-Pfahl**	15	75

Eine sehr schöne feste Runkel, die ich den Herren Landwirthen mit dem Bemerken empfehle, dass dieselbe 15—20 % reichern Ertrag liefert, als alle bis jetzt gebauten Runkelrüben.

Salat-Samen.

Kopf-Salat.

No.	à Loth	Sgr.	₰	Xr. eff. in Silb.
150	Doppelkopf	2	—	10
151	Bruine-geel	2	—	10
152	Steinkopf, gelber früher fester, weiss K.	2	—	10
153	Belle-garde, weiss Korn	2	—	10
154	**Asiatischer, grosser, gelber,** w. K.	2	—	10
155	Montré, früher gelber, w. K.	2	—	10
156	Forellen-, bunter grosser, schwarz K.	2	—	10
157	» grosser, w. K.	2	—	10
158	» **engl. blutrother**	2	—	10
159	**Neuester schwarzrother vorzügl.** s. K.	2	—	10
160	» » » w. K.	2	—	10

Herrliche Tafelzierde, sowol im Geschmack, als auch wegen seiner schwarzrothen Farbe.

No.	à Loth	Sgr.	₰	Xr.
161	Berliner, grosser gelber extra, schwarz K.	2	—	10
162	Berliner, Königs-, w. K.	2	—	10
163	**Mogul-** od. **Cyrius**, sehr grosser gelber, w. K.	2	—	10
164	Hochgelber Eier-, sehr früher, w. K.	2	—	10
165	Grosser gelber Prinzenkopf, w. K.	2	—	10
166	Prinzenkopf, roth	2	—	10
167	Schwedenkopf, vorzüglich, schwarz K.	2	—	10
168	Mailänder Kaiserkopf, gelb K.	2	—	10
169	Dresdner grosser gelber, vorzügl., w. K.	2	—	10
170	Grosser Coblenzer, extra, gut in der Hitze, s. K.	2	—	10
171	Drumhead, grosser Trommelkopf, w. K.	2	—	10
172	**Schweizer**, schön, weiss Korn	2	—	10
173	Perpignaner Dauerkopf, ausgezeichnet, w. K.	2	—	10
174	**Winter-, bester, dauernder,** w. K.	2	—	10
175	Melange in den besten Sorten	1	6	8
176	Schnitt-, gelber runder	1	6	8

Endivien.

Sommer- oder Binde-Salat.

No.	Sorte	Sgr.	₰	Xr.
177	Lactuca angustana, Spargel-Salat, die Stengel werden wie Spargel bereitet, schwarz Korn	2	—	10
178	Gelbe	1	—	5
179	Krause	1	—	5

Winter-Endivien.

No.	Sorte	Sgr.	₰	Xr.
180	Gewöhnliche krause	1	—	5
181	**Neue Moos-**, vorzüglich	2	6	13
182	Ganz breiter vollherziger Escariol	1	—	5
183	» » von Natur gelber	1	6	8
184	Rabinschen oder Feld-Salat	—	6	3
185	» » » grosse breitblättr.	1	—	5

Zwiebel- und Lauch-Samen.

Zwiebeln.

No.	Sorte	Sgr.	₰	Xr.
186	**Erfurter runde blassrothe**, vorzügliche	1	—	5
187	Holländische gelbe	1	6	8
188	» blutrothe	1	—	5
189	» silberweisse	2	6	13
190	**Neue James**, vorzüglich	2	—	10
191	Gelbe süsse Birn-	1	6	8
192	Französische weisse Pflanz-	1	—	5
193	**Madeira, runde flache,** sehr gross	2	—	10
194	» **grösste runde,** » »	2	—	10

Porrée oder Lauch.

No.	Sorte	Sgr.	₰	Xr.
195	Sommer-, früher französischer	1	—	5
196	Winter-, dickpolliger	1	—	5
197	**Riesen-, sehr grosser**	1	6	8

Radies-Samen.

No.	Sorte	Sgr.	₰	Xr.
198	Blassrothe lange	1	—	5
199	Hochrothe kurzlaubige lange	1	—	5
200	**Frühe lange rothe Treib-**	1	—	5
201	**Wood's herrliche Treib-**	1	—	5
202	Weisse lange italienische	1	—	5
203	Violette lange	1	—	5
204	Weisse lange violettköpfige	1	—	5
205	**Hochrothe lange chinesische Winter-**	3	6	18
206	**Hochrothe, eirunde zum Treiben**	1	—	5
207	**Blassrothe eirunde** » »	1	—	5
208	**Violette runde**	1	—	5
209	**Rothe runde**	1	—	5
210	**Weisse** »	1	—	5
211	**Gelbe** »	1	—	5

Rettig.

No.	Sorte	Sgr.	₰	Xr.
212	Grosser schwarzer Sommer-	1	—	5
213	Schwarzer runder	1	—	5
214	**Erfurter langer schwarzer Winter-**	1	—	5
215	» **runder schwarzer**	1	—	5
216	Wiener, gelber früher, delicat	1	—	5
217	Rothschaliger Herbst-	1	—	5

Küchenkräuter.

No.	à Loth	Sgr.	₰	Xr. eff. in Silb.
218	Basilikum, feines grünes	2	—	10
219	» grosses gewöhnliches	1	—	5
220	» violettes	3	—	15
221	Bohnen- oder Pfefferkraut	1	—	5
222	Boretsch oder Gurkenkraut	1	—	5
223	Dill	—	6	3
224	Eierfrucht, blaue lange	3	6	18
225	» weisse lange	6	—	30
226	» blaue runde	6	—	30
227	» weisse »	6	—	30
228	» gestreifte à Port.	5	—	25
229	» riesengrosse »	5	—	25
230	Fenchel, Bologneser	1	—	5
231	» gemeiner	—	6	3
232	Gartenkresse, gewöhnliche grüne	—	6	3
233	» gelbe englische, breitblättrige	1	6	8
234	» krausblättrige oder gefüllte	1	—	5
335	» **neue von Australien**, à Port.	3	—	15
236	Brunnenkresse, Erfurter	15	—	75
237	Isop	1	—	5
238	Kerbel, gewöhnlicher	—	6	3
239	» krausblättriger, extra fein	—	6	3
240	» wohlriechender spanischer	1	6	8
241	Lavendel oder Spicke	1	—	5
242	Liebes- oder Paradies-Aepfel, gewöhnl.	2	—	10
243	» 5 schöne Sorten à	8	—	40
244	Löffelkraut	1	6	8
245	Majoran, französischer bester	1	6	8
246	Melisse, Citronen	2	6	13
247	Petersilie, einfache gewöhnliche	—	6	3
248	» hellgrüne mittelkrause	1	—	5
249	» neue niedrige, sehr krause portug.	1	—	5
250	**Enfield Petersilie, neu, extra feinste gekrauste Zwerg- mit dem köstlichsten Aroma, eine wahre Zierde für Küchengärten**	1	6	8
251	Pfeffer, spanischer rother langer	2	—	10
252	» eckiger, 5 schöne Sorten à Port.	5	—	25
253	Pimpinell	—	6	3
254	Portulak, grüner	1	—	5
255	» goldgelber	1	—	5
256	Raute oder Weinraute	1	—	5
257	Rosmarin	2	6	13
258	Salbei	2	6	13
259	Sauerampfer, französischer	1	—	5
260	Thymian, »	4	—	20
261	» Winter-, deutscher	1	6	8

Spinat-Pflanzen.

No.	Sorte	Sgr.	₰	Xr.
262	Gewöhnlicher	—	6	3
263	Grosser breit- u. rundblättr. mit scharf. Samen	—	6	3
264	Neuseeländ. (Tetragona expansa)	1	—	5
265	Immerwährender englischer Winter-	1	—	5
266	Savoyer, vorzüglich	—	6	3

Mangold.

No.	Sorte	Sgr.	₰	Xr.
267	Grünrippiger	1	—	5
268	Goldrippiger	2	—	10
269	Rothrippiger	2	—	10
270	Weissrippiger	1	6	8
271	**Krauser Silber-. Sowohl als Gemüse, wie als Zierpflanze eine reizende, geschmackvolle Erscheinung**	2	—	10

Kern-Sorten.

No.	Sorte	Sgr.	₰	Xr.
272	Artischocken, violette französische	8	—	40
273	» grüne französische	4	—	20
274	Cardy, spanische	1	—	5
275	Spargel, Ulmer grosser	—	6	3
276	» **Riesen-**	1	—	5

Gurken.

Die mit * bezeichneten Sorten sind die vorzüglichsten frühen englischen Treibgurken und nur gekrönte Sorten in Originalsamen.

No.	à Port.	Sgr.	₰	Xr. eff. in Silb.
277	**Erfurter mittellange, sehr volltrag.** à Loth	3	—	15
278	Lange grüne Schlangen-, extra »	5	—	25
279	**Neue verbesserte grosse lange Erfurter Schlangen-** à Loth	7	—	35
280	Lange weisse Schlangen- »	4	—	20
281	Kleine frühe grüne Trauben- »	2	6	13
282	*Engl. non plus ultra oder Price fighter	3	—	15
283	Gladiator	3	—	15
284	Victory of England	3	—	15
285	*Man of Kent	3	—	15
286	Silligs, frühe grüne	3	—	15
287	**Preis von Erfurt**	3	—	15
288	*Englische Treib-	3	—	15
289	*Brasilianische grüne	3	—	15
290	Aegyptische frühe grüne	3	—	15
291	Erfurter Riesen-, grüne ausgezeichnet	3	—	15
292	***Cuthill's schwarzstachelige**	3	—	15
293	Godfrey's »	3	—	15
294	*Manderson's weissstachelige	3	—	15
295	*Lynch's Stern des Westen	3	—	15
296	***Ayre's immerwährende schwarzstachelige**	3	—	15
297	*Lord Kenyon's Liebling	3	—	15
298	* » Herries	3	—	13
299	*Sir Colin Campbell	3	—	15
300	*Constantines Unvergleichliche	3	—	15
301	*Dyrham Park Preis	3	—	15
302	*Eroberer des Westens	3	—	15
303	Lady Antrobus' Winter	3	—	15
304	***Ueberraschung, neu**	3	—	15

No.	à Port.	Sgr.	₰	Xr. eff. in Silb.
305	**Neue chinesische blassgrüne**	2	—	10
306	» » **gelbe**	2	—	10

Die letzten beiden Sorten sind die vorzüglichsten zum Treiben und für das freie Land, ächter vorzüglicher Same.

No.	Sorte	Sgr.	₰	Xr.
307	Einige vorzügliche Sorten gemischt .. à Loth	3	—	15

Vorstehendes Gurkensortiment empfehle ich den Gartenfreunden, wie Gärtnern, als vorzüglich ächt.

Melonen-Gurken.

No.	Sorte	Sgr.	₰	Xr.
308	**Trichosanthes colubrina,** bildet den Uebergang von den Gurken zu den Melonen, ächt	5	—	25
309	» **anguinea**	2	6	13

Wegen ihrer langen schlangenartigen bunten Früchte herrliche Zierpflanzen.

Melonen

No.	Sorte	Sgr.	₰	Xr.
310	Maraicher, sehr überstrickte Netz-	2	6	13
311	**Sucrin de Tours,** zuckersüsse Netz-	2	6	13
312	Sucrin de chair blanche, mit weis. Fleisch, Netz-	2	6	13
313	De Honfleur, sehr dicke Netz-	2	6	13
314	De Coulommiers, dicke Netz-	2	6	13
315	De Malte, mit rothem Fleisch	2	6	13
316	» » » weissem Fleisch	2	6	13
317	De Perse, sehr lange gestreifte	2	6	13
318	De Cassabah, mit grünem Fleisch	2	6	13
319	Du Japon, frühe grünfleischige	2	6	13
320	De Caboul	2	6	13
321	Brodé d'éte, mit rothem Fleisch, Netz-	2	6	13
322	Jaune de Caboul	2	6	13
323	Amerikanische Ananas	2	6	13
324	Moscatello	2	6	13
325	Ananas mit rothem Fleisch	2	6	13
326	Verschiedene Arten, gemischt	2	6	13
327	Chito-Melone, grosse	3	—	18
328	» » kleine	3	—	18
329	**Neue amerikan. für das freie Land**	2	6	13
330	Muscade des Etats-Unis	2	6	13
331	Citron vert.	2	6	13
332	De Cypre	2	6	13
333	Vert hatif du Japon	2	6	13
334	Hunter's long Bockara	2	6	13
335	Orange, sehr frühe	2	6	13
336	Mogul	2	6	13
337	Rock scarlet	2	6	13
338	Noir de Hollande	2	6	13
339	Boule de Siam	2	6	13
340	Prescot de Paris	2	6	13
341	» frühe, vorzüglichste zum Treiben	2	6	13
342	» mit silberweissem Korn	2	6	13
343	» à chaire verte	2	6	13
344	» hatif à châssis	2	6	13
345	Noir du Portugal	2	6	13
346	» de Carmes	2	6	13
347	d'Alger	2	6	13

Wasser-Melonen.

No.	Sorte	Sgr.	₰	Xr.
348	Weiss mit schwarzem Korn	2	6	13
349	» » rothem Korn	2	6	13

Kürbis-Arten.

Speise-Kürbisse.

No.	Sorte	Sgr.	₰	Xr.
350	**Allergrösster gelber Centner-**	2	6	13
351	**Grosser gelber Centner-, mit Wachsfleisch, ächt**	2	6	13
352	Grüner Riesen Melonen-	2	6	13
353	Neuer chines. hellgrüner gelbfleischiger Riesen-	2	6	13
354	» » silbergrauer » »	2	6	13
355	» » orangegelb. plattrund. genetzt. Riesen-	2	6	13
356	» » » » gerippter »	2	6	13
357	» » » ovaler Riesen-	2	6	13

Zier-Kürbisse.

No.	Sorte	Sgr.	₰	Xr.
358	Herkuleskeule	2	6	13
359	Flaschen-	2	6	13
360	Apfelsinen-	2	6	13
361	Türkenbund, rother	2	6	13
362	» weisser	2	6	13
363	Warzen-	2	6	13
364	Platter Korsischer	2	6	13
365	Virginischer	2	6	13
366	Stachelbeer-	2	6	13
367	Zierlicher Ring-	2	6	13
368	Neuer Riesen-Flaschen-, 6' lang	2	6	13
369	Mantelsack, originellste Frucht	2	6	13
370	Angurien-	2	6	13
371	Von vorstehenden Sorten gemischt	2	—	10

Hülsenfrüchte.

Schal-Erbsen,

welche ausgeschält werden.

Nachstehende Hülsenfrüchte enthalten nur die tragbasten und delikatesten Sorten; alle nicht ergiebigen und nicht fein schmeckenden sind gewissenhaft ausgemerzt.

No.	à Pfd.	Sgr.	₰	Xr. eff. in Silb.
372	**Niedrige frühe Mai-, volltragende,** 2½'	6	—	30
373	» » » 3 Blatt allerfrüheste	6	—	30
374	Queen of the dwarf, ½' hoch, neu, extra	9	—	45
375	Ganz frühe Bischoffs-, 1¼' hoch, extra	6	—	30
376	» » » langschotige, neue	8	—	40
377	Prinz Albert-Erbse, extra früh	7	—	35
378	Daniel O'Rourke, frühe, sehr schön	6	—	30
379	*Knight Marrow, niedrige volltragende, grünbleibend, 3' hoch	9	—	45

No.	à Pfd.	Sgr.	₰.	Xr. eff. in Silb.
380*	Knight Marrow, höchste, 7—8' hoch	8	—	40
381*	» » niedrige weisse	6	—	30
382*	» » » grüne Mammouth	10	—	50
383*	» » Champion of England, sehr gut	8	—	40
384*	Harrison's Ruhm	7	—	35
385*	» Vollkommenheit	7	—	35
386*	Denyer's neue frühe grüne	7	—	35
387*	Lord Raglans neue Zwerg-	7	—	35
388*	Alliance, neue weisse Zwerg-	7	—	35
389*	Climax, neue blaublüthige Zwerg-	7	—	35
390*	Zweiblumige Treib-	5	—	25
391*	Preisgewinner, schön	6	—	30
392*	Königliche Zwerg-	6	—	30
393	Honig-Erbsen, hohe	6	—	30
394	Niedrige grünbleibende	6	—	30
395	Grosse Victoria, 6—7' hoch	6	—	30
396	Malaga- oder spanische, delikat, 1' hoch volltragend	7	—	35
397	**Erfurter grosse gelbe Klunker-**, 2½' hoch	3	—	15
398	Erfurter grosse grüne Klunker-, 2½' hoch	3	—	15
399	Spargel- oder Flügel-Erbse, 1' hoch	7	—	35

Die mit * bezeichneten Sorten sind die feinsten des englischen Marktes, und kann ich solche nur als höchst delikat zum Anbaue empfehlen, der Same ist ächte Originalsaat.

Zucker-Erbsen,

werden mit der Schale gegessen.

No.	à Pfd.	Sgr.	₰.	Xr. eff. in Silb.
400	Allerfrüh. Buchsbaum-, de Gràce, 1' hoch ½ Pfd.	6	—	30
401	Extra frühe niedrige, zum Treiben	8	—	40
402	Englische frühe weissblühende, 4' hoch	6	—	30
403	Grosse graue Florentiner	8	—	40
404	Neue krummschotige Säbel- mit wachsgelben Schoten	8	—	40

Stangen-Bohnen.

No.		Sgr.	₰.	Xr. eff. in Silb.
405	Arabische oder türkische, bunt oder feuerroth blühend	6	—	30
406	» » » zweifarbig oder bunt blühend	6	—	30
407	Lange breite weisse Schwert-	6	—	30
408	Neue schwarze durchsichtige römische Speck- oder Wachs-	7	—	35
409	» weisse durchsichtige Wachs-, extra	7	—	35
410	» » Wachs-Schwert-	7	—	35
411	» » Blasen-, Zucker-, Brech-, extra schön	6	—	30
412	Kleine Prinzess- oder Salat- ohne Fäden	7	—	35
413	Schlachtschwert-, mit 10—15" langen Schoten	7	—	35
414	Phaseolus ensiformis gigas mit 2' langen Schoten à Loth	4	—	20

Busch- oder Krup-Bohnen.

No.	à Pfd.	Sgr.	₰.	Xr. eff. in Silb.
415	Frühe schwarze zum Treiben à Pfd.	4	—	20
416	Gelbe Pariser, vorzüglich zum Trockenkochen	5	—	25
417	Weisse Schwert-	3	—	15
418	» grosse Schlachtschwert-, frühe	7	—	35
419	» Schwert-, frühe mit weisser Schale	7	—	35
420	» allerfrüheste englische Treib-, sehr vorzüglich und volltragend	6	—	30
421	Zucker-, feine weisse Perl-	5	—	25
422	» hundert für eine mit gelbem Korn	6	—	30
423	Frühe neue weissschalige, 8" hohe Treib-	6	—	30
424	Ganz neue schwarze röm. Wachs-, extra	11	—	55
425	Gewöhnliche Schwert-	3	—	15
426	Flageolet, extra	6	—	30
427	**Neue Riesen-, Zucker-, Brech-, Stangen-Bohne**, mit wachsgelben Schoten à Port.	10	—	50

Puff-Bohnen.

No.		Sgr.	₰.	Xr. eff. in Silb.
428	Erfurter grosse, die beste zum Gemüse	3	—	15
429	Grosse Windsor-	5	—	25
430	Zwerg- oder Büschel-, zur Einfassung, 1' hoch	5	—	25

Besonders empfohlen:

427 **Neue Riesen-Zucker-Brech-Stangen-Bohne mit wachsgelben Schoten.** **Bei dieser Bohne ist der höchste Ertrag mit allen Vorzügen eines trefflichen Gemüses vereinigt; zeitig und anhaltend bis zum Spätherbst tragend, sind Zartheit, vorzügliches Ansehen und Wohlgeschmack so reich verbunden, dass ich mich glücklich schätze, meinen geehrten Geschäftsfreunden dieses herrliche Gemüse offeriren zu können. — Ich erlasse die starke Portion für eine Cultur-Anlage von 144 □Fuss mit 10 Sgr. = 50 Xr. (Diese Bohnen-Sorte wurde von mir beim Züchter persönlich geprüft.)**

Indem ich hier mit der Aufzählung der Gemüse-Sämereien schliesse, bitte ich alle Freunde, die auch nicht in diesen Spalten verzeichneten Gemüse-Sämereien, welche sie wünschen, mir aufzugeben, da ich, in steter Verbindung mit den ersten Häusern Europas, im Stande bin, solche in derselben Qualität wie meine Concurrenten auf hiesigem Platze, zu beschaffen. Der klaren Uebersicht wegen führe ich nur die gediegensten, erprobtesten Gemüse auf, indem durch die vielen, nur für einzelne Provinzen ergiebige Artikel, die Käufer zu oft getäuscht und irre geführt werden.

Ueber vorstehende Gemüse-Samen offerire ich den Herren Samenhändlern und Wiederverkäufern mein Engros-Verzeichniss. Durch frische ächte Waare, rasche Bedienung, billige Preise suche ich das Zutrauen meiner geehrten Kunden zu rechtfertigen.

II. Knollen und Zwiebeln für den Küchengarten.

Kartoffel-Sortiment.

No. 420

Zusammengestellt aus den vorzüglichsten Sorten in Bezug auf 1) frühe Reife, 2) Geschmack, 3) Ertrag und 4) Stärkemehlgehalt. Da sich nach mehrjährigen Versuchen herausgestellt hat, dass, je reicher der Stärkemehl-Gehalt der Kartoffel, je weniger solche der Krankheit unterworfen ist, so habe ich namentlich bei der Auswahl der Sorten ganz besonders auf letzte Eigenschaft gesehen.

No.	Namen.	Ertrag 1859.	Stärkemehlgehalt.	Geschmack.
1	Belgische Familien	17facher	19¹⁄₁₀ %	vorzüglich.
2	Bisquit	18 »	18½ %	sehr gut.
3	Bunte Frühlings	15 »	21 %	vorzüglich.
4	Couilleuse, französische	17 »	20 %	sehr gut.
5	Englische frühe Treib-	14 »	21 %	vorzüglich.
6	» Zucker-	20 »	20 %	vorzüglich.
7	Frühlings-Cantaloupe-	30 »	19 %	sehr gut.
8	Frühe niedrige rothe	16 »	18 %	sehr gut.
9	Gelbe frühe Johannis	13 »	22 %	vorzüglich.
10	Mylord's frühe	15 »	18 %	sehr gut.
11	Frühe blaue von Richter	15 »	17½ %	sehr gut.
12	Defiance	17 »	18½ %	sehr gut.
13	Nordful	18 »	20 %	recht gut.
14	Oschersleber	17 »	22 %	gut, vorzüglich zur Sprit-fabrication.

Von jeder Sorte 1 Pfd. 4 Sgr. = 20 Xr.

No.	Namen.	Ertrag 1859.	Stärkemehlgehalt.	Geschmack.
15	Porto Allegro	20facher	21 %	recht gut.
16	Regents potatoe	15 »	18 %	recht gut.
17	Okels Rio frio	18 »	19 %	sehr gut.
18	Englische mehlreiche Roastbeef	16 »	22 %	vorzüglich.
19	Sechswochen	12 »	16 %	sehr gut als früheste.
20	» violette runde	16 »	17½ %	sehr gut als früh reifendste.
21	» bunte	17 »	20 %	sehr gut.
22	Frühe feine englische	15 »	22 %	sehr gut.
23	» Jacobi	18 »	18 %	recht gut.
24	Comte de Morgenroth	15 »	17 %	recht gut.
25	Frühe englische Treib	16 »	19 %	recht gut.
26	» blaue extra	15 »	20 %	sehr gut.
27	Rothe Zwiebel	21 »	20 %	sehr vorzüglich, gesundeste Kartoffelsorte. à 100 Pfd. 5 Rf. = 7½ fl.

Von jeder Sorte 1 Pfd. 4 Sgr. = 20 Xr.

Diese letzte Sorte empfehle ich ganz besonders für alle Haushaltungen, sie ist bis in das Frühjahr mehlreich und wohlschmeckend, weshalb ich dieselben auch ausschliesslich für meinen Haushalt cultivire.

Zum Schluss erlaube ich mir, die geehrten Leser und Leserinnen noch auf das Umwenden der Erdäpfel im Keller aufmerksam zu machen. Erdäpfel, die monatlich ein mal gewendet werden, halten sich bei weitem wohlschmeckender, frischer und treiben selbst im Frühjahre nicht. Kleine Vorräthe erhält man bei Mangel an Raum auch gut, wenn dieselben wöchentlich aus einer Kiste in die andere geschüttet werden.

No.		Rf.	Sgr.	fl.	Xr. eff. in Silb.
432	Dioscorea Batatas (Yams Batate, ignam), chinesische .... 12 grosse lange Knollen	1	15	2	25

Steckzwiebeln.

No.			Rf.	Sgr.	fl.	Xr. eff. in Silb.
433	Schalotten, gewöhnliche	100 Stück	—	6	—	30
434	» dänische	100 »	—	6	—	30
435	Steckzwiebeln	100 Stück	—	4	—	20
436	Rocambol	100 »	—	4	—	20
437	Kartoffelzwiebeln, feine haltbare	100 »	—	20	1	—

Besonders empfohlen:

Erfurter Riesenspargel.

438 Dreijähriger .... 100 Stück 1 Rf. 15 Sgr. = 2¼ fl.

439 **Zweijähriger, aus dem Saatbeete in das Freie überpflanzter und kräftiger** .... 100 » 1 » 10 » = 2 »

In der Spargelcultur sind in den letzten Jahren so bedeutende Fortschritte gemacht, dass ich mich veranlasst fühlte, unser neuestes rationellstes Culturverfahren, wie solches auf hiesigem Platze auf's Ausgedehnteste betrieben wird, in einer Culturanweisung zusammenzustellen und durch Zeichnungen zu erläutern. Das Werkchen wird jeder Bestellung auf Spargelpflanzen (doch nur auf solche) gratis beigegeben. Die enormen Kosten der frühern Methoden fallen weg, und werden sogar bei dem neuen Verfahren ausserordentliche Resultate erzielt. Ich führe hier nur als Beispiel an, dass auf unvorbereitetem Boden (Gerstenstoppel) nach neuer Methode gepflanzter Spargel, bei Oberdüngung, jetzt im 4. Jahre schon Keime lieferte, deren 4 ein Pfund wogen und bereits im 3. und 4. Jahre schon geerntet wurde.

* Intelligenten Gartenbesitzern empfehle ich bei dieser Anlage die Hooibrenk'sche Bodenlüftung. Erstens, weil der Versuch nicht mit grossen Kosten verbunden ist, und zweitens die wenige Mühe von ausserordentlichen Resultaten gekrönt wird.

Bevor ich zu der Beschreibung der einfachen technischen Anlage übergehe, sei es mir gestattet nur die handgreiflichsten Vortheile anzuführen, weil ich die Schwierigkeiten jeder neuen Einführung nur zu gut kenne, namentlich den Widerstand, den sogenannte Laufgärtner, die bei Privaten die Anlage auszuführen haben, aus Unwissenheit bei jeder Verbesserung ausüben. Näheren Aufschluss werde ich gern auf schriftliche Anfragen geben.

Der Boden wird durch die einströmende Luft durch Tausende von kleinen Spalten zertheilt und dadurch der Vegetationstrieb erhöht. Ohne von dem oberflächlichen Temperatur-Wechsel abhängig zu sein, treten die feinen Saugwurzeln leichter in die durch unten mit Dünsten geschwängerte Erde ein, und wird die Pflanzen-Vegetation bei weitem activer. Bei zu vielem Regenwetter zieht die überflüssige Nässe viel leichter durch den gelockerten Boden ab. Durch die zuströmende Luft ist die Bearbeitung des von unten gelockerten Bodens viel leichter und im Frühjahr zeitiger möglich. Endlich wird bei dem neuen System auf einer gleichmässigern Auflösung des Düngers auf das Vortheilhafteste hingewirkt; unabhängig von den verschiedenen oft misslichen elementarischen Einwirkungen, zersetzt die durch die Röhren beigeführte Atmosphäre den Dünger so gleichmässig, dass die Einwirkung auf die Pflanzen bald an den ausserordentlichsten Resultaten bemerklich wird.

An beiden Seiten des Beetes gräbt man eine 2 Fuss tiefe Rinne, die man mit Drainage-Röhren, die auf der obern Seite mit Luftlöchern versehen sind, welche einen Zoll von einander entfernt und einen Zoll weit sind, so auslegt, dass das Beet von zwei solchen Strängen eingefasst ist. Auf die Röhrenlöcher legt man eine flache Schicht Ziegelscherben oder Kiesel so auf, dass letztere die Löcher nicht verschliessen, aber auch die darauf geschüttete Erde nicht in dieselben rollen lassen. Kann man den Röhren eine kleine Senkung nach einer Seite zu geben, so ist es vortheilhaft, aber doch nicht unbedingt nöthig. An beiden Enden des Röhrenstranges setzt man perpendikuläre Röhren auf, welche sich noch einen Fuss über die Erdoberfläche erheben, und die zur Ventilation dienen. Bei nicht langen Röhren-Leitungen kann man die darin befindliche Luftsäule durch Eingiessen von Wasser mit doppeltem Vortheil erneuern, den man noch erhöhen kann, wenn man je nach der Jahreszeit gewärmtes oder mit dünner Salzauflösung versetztes Wasser nimmt.

III. Oekonomische Samen.

Ohne Verbindlichkeit der Preise.

No.		100 Pfd. Rf.	100 Pfd. fl.	à Pfd. Sgr.	à Pfd. fl.	à Pfd. Xr. eff. in Silb.
440	Ackerspörgel	8	12	4	—	20
441	Anis, bester Erfurter	18	27	7	—	35
442	Biwitz	12	18	5	—	25
443	Bohnen, Feld-, kleine Erfurter-	7	10½	3	—	15
444	» » grosse »	8	12	3	—	15
445	Buchweizen	8	12	3	—	15
446	Canariensamen	12	18	5	—	25
447	Coriander	—	—	—	—	—
448	Erbsen, gewöhnliche Feld-, gelbe und grüne	8	12	4	—	20
449	Fenchel, bester	12	18	5	—	25
450	Hanfsamen	9	13½	4	—	20
451	» neuer Piemontes. Riesen-, Cannabis gigantea	—	—	30	1	50
452	Hirsen, vorzüglicher Gold-	8	12	3	—	15
453	Holcus saccharatus, neues Zuckerrohr, gibt ein dem Mais ähnliches vortreffliches Grünfutter	22	33	9	—	45
454	Karden, Weber- od. Tuch-, Dipsacus fulonum	—	—	10	—	50
455	Klee-Esparsette, Hedysar. Onobrychis	10	15	4	—	20
456	» Incarnat-, Trifolium incarnatum	18	27	7	—	35
457	» Luzerne, bester französischer	26	39	11	—	55
458	» Sand- für leichten Boden	50	75	20	1	—
459	» rothblühender Kopf-, Trifolium pratense	22	33	10	—	50
460	» weisser Stein-, Trifol. repens	34	50	12½	—	63
461	» weisser Riesen-	25	37½	10	—	50
462	» **Trifol. hybridum, schwedischer Bastard-**	50	75	18	—	90
463	Riesen-Roggen	—	—	7	—	35
465	Linsen, kleine	8	12	4	—	20
466	» Heller-	12	18	5	—	25
467	Linum americanum album, weisser neuer amerikan. Lein, ausgezeichnet schön, ächt	—	—	8	—	40
468	» Lin royal	—	—	20	1	—
469	» neuer gelbsamiger Lein	—	—	16	—	80
470	Mais, grosser gelber, rother, kleiner gelber Perl- à	—	—	8	—	40
471	» grosser Pferdezahn	11	16½	5	—	25
472	» Riesen-, Zea caragua, 12—14 Fuss hoch, ächte importirte Sorte in Kolben	30	45	15	—	75
473	Mohn, blauer	14	21	6	—	30
474	» weisser	18	27	7	—	35
475	Oelmad, Madia sativa	—	—	9	—	45
476	Rübsamen, Sommer-	11	16½	5	—	25
477	» Winter-	11	16½	5	—	25
478	Weizen, Schwedischer Sommer- oder Igel-	11	16½	5	—	25
479	» Neuer ägyptischer Mumien-	15	22½	6	—	30

IV. Gras-Samen.

Ohne Verbindlichkeit der Preise.

No.		100 Pfd. Rt.	100 Pfd. fl. eff. in Silb.	à Pfd. Sgr.	à Pfd. Xr. eff. in Silb.
480	Agrostis stolonifera (alba) Fiorin-Gras	12	18	5	25
481	Aira caespitosa, Rasenschmiele	12	18	5	25
482	Alopecurus pratensis, Wiesenfuchsschwanz	27	40½	10	50
483	Antoxanthum odoratum, Geruchgras	65	97½	25	125
484	Avena elatior, französisches Raigras	16	24	6	30
485	» flavescens, gelbes Goldhafergras	9	13½	4	20
486	Dactilis glomerata, Knaulgras	22	33	9	45
487	Festuca ovina, Schafschwingel	15	22½	6	30
488	» pratensis, Wiesenschwingel	25	37½	9	45
489	Holcus lanatus, Honiggras	11	16½	5	25
490	Lolium italicum (cristatum), italienisches Raigras	16	24	6	30
491	» perenne, neues englisches Raigras	12	18	5	25
492	Phleum pratense, Thimotheusgras	18	24	7	35
493	Poa pratensis, Wiesenrispengras	28	42	10	50
494	***Gemischte Gräser für feine Rasenplätze**	16	24	6	30
495	» » » Sandboden	16	24	6	30
496	» » zur Anlegung von Wiesen	12	18	5	25

V. Wald- und Gehölz-Samen.

Ohne Verbindlichkeit der Preise.

No.		100 Pfd. Rt.	100 Pfd. fl.	à Pfd. Sgr.	à Pfd. Xr. eff. in Silb.
497	Acacie, Robinia Pseudo-Acacia	17	25½	7	35
498	Ahorn, Acer Pseudo platanus	8	12	4	20
499	» spitzer, Acer Platanoides	8	12	4	20
500	Birke, Betula alba	7	10½	4	20
501	Buche, Weiss-, Carpinus Betulus	7	10½	4	20
502	Erle, Alnus glutinosa	20	30	8	40
503	» weisse oder Berg-, Alnus incana	30	45	12	60
504	Esche, Fraxinus excelsior	7	10½	4	20
505	Feldrüster, Ulmus campestris	20	30	8	40
506	Fichte oder Rothtanne, Pinus Picea	15	22½	6	30
507	Kiefer oder Föhre, Pinus sylvestris	50	75	20	100
508	Lerchen-Tanne, Pinus Larix	24	36	8	40
509	Linde, Tilia europaea	24	36	8	40
510	Rothbuche, Fagus sylvatica	9	13½	5	25
511	Schwarzkiefer, Pin. austriaca	54	81	20	100
512	Seekiefer, Pinus maritima	20	30	8	40
513	Weimuthskiefer, Pinus Strobus	—	—	60	300
514	Weiss- oder Edel-Tanne, Pin. Abies	12	18	5	25
515	Weissdorn, Crataegus oxyacantha	8	12	4	20
516	Maulbeere, weisse, Morus alba	—	—	28	140
517	» schwarze, Morus nigra	—	—	35	175
518	Acacia Julibrissin	—	—	60	300
519	Acer campestre	—	—	10	50
520	» Monspessulanum	—	—	—	—
520a	Ailanthus glandulosa	—	—	30	150
521	Arbutus Unedo à Loth	—	—	3	15
521a	» Andrachne	—	—	—	—
522	Aristolochia altissima à Loth	—	—	18	90
523	» Sipho à Port.	—	—	4	20
524	Azalea pontica, Prachtsort. melirt à Loth	—	—	20	100
525	Berberis vulgaris	—	—	15	75
526	Bignonia Catalpa	—	—	40	200
527	Calycanthus praecox à Loth	—	—	15	75
528	» » grandiflorus »	—	—	20	100
529	» » » aurantiacus »	—	—	30	150
530	Celtis australis	—	—	40	200
531	» occidentalis	—	—	50	250
532	Cercis Siliquastrum	—	—	40	200
533	Cistus Monspeliensis à Loth	—	—	8	40
534	» salviaefolius »	—	—	8	40
535	Cytisus, 12 Sorten à Port.	—	—	4	20
536	Cytisus Laburnum	—	—	12	60
537	Coronilla glauca	—	—	8	40
538	Cornus florida	—	—	75	375
539	Cupressus pyramidalis	—	—	30	150
540	» sempervirens	—	—	30	150
541	» Tournefortii	—	—	70	350
542	Cydonia vulgaris (Quittenkern) à Loth	—	—	40	200
543	» sinensis 100 Korn	—	—	15	75
544	Diospyros Lotus	—	—	30	150
545	Evonymus japonicus à Loth	—	—	12	60
546	» » foliis variegatis »	—	—	20	100
547	Gingko biloba (Salisburia adianthifolia) 100 Nüsse	—	—	70	350
548	Gleditschia triacanthos	—	—	18	90
549	Gymnocladus canadensis	—	—	75	375
550	Hedera quinquefolia	—	—	50	250
551	Hibiscus syriac. fl. pl., extra	—	—	75	375
552	Ilex Aquifolium var. marg.	—	—	20	100
553	» » » integrifol.	—	—	90	450
554	» latifolium japonicum à Loth	—	—	22	110
555	Jasminum fruticans	—	—	60	300
556	Juniperus communis	—	—	6	30
557	» Lycia à Loth	—	—	20	100
558	» Marschalli	—	—	75	375
559	» oxycedrus	—	—	18	90
560	» Sabiniana	—	—	30	150
561	» virginiana	—	—	100	500
562	Koelreuteria paniculata	—	—	75	375
563	Ligustrum japonicum	—	—	30	150
564	» vulgare	—	—	6	30
565	Laurus nobilis	—	—	18	90
566	Liriodendron tulipifera	—	—	55	275
567	» **tulipifera flava**	—	—	100	500
568	**Maclura aurantiaca**, als undurchdringliche Heckenpflanze sehr empfohlen	—	—	40	200
569	Magnolia grandiflora à Loth	—	—	6	30
570	» » praecox »	—	—	18	90
571	» » longifolia »	—	—	15	75
572	» » Mayardensis »	—	—	18	90
573	» » rotundifolia »	—	—	15	75
574	» macrophylla à Port.	—	—	6	30
575	» Yulan »	—	—	6	30
576	Magnolia Soulangeana à Port.	—	—	6	30
577	» umbrella (tripetala) »	—	—	6	30
578	Melia Azederach	—	—	15	75
579	Mespilus pyracantha	—	—	—	—
580	Olea sylvestris	—	—	20	100
581	Paulownia imperialis	—	—	75	375
582	Phillyrea angustifolia	—	—	55	275
583	Pinus alba à Loth	—	—	8	40
584	» balsamea »	—	—	9	45
585	» Cedrus 12 Zapfen	—	—	30	150
586	Pinus halepensis	—	—	70	350
587	» lanceolata (Cunninghamia sinensis)	—	—	—	—
588	» Picea	—	—	15	75
589	» Sabiniana	—	—	—	—
590	Prunus mahaleb	—	—	35	175
591	» Lauro-Cerasus	—	—	40	200
592	» lusitanicus	—	—	40	200
593	Pyrus communis, Birnenkern	—	—	30	150
594	» Malus, Apfelkern	—	—	26	130
595	Ribes Grossularia, Stachelbeere à Loth	—	—	2	10
596	» rubrum, Johannisbeere, 3 Farb. »	—	—	6	30
597	» sanguineum				
598	Rhododendron ponticum à Loth	—	—	6	30
599	Rosa canina zu Unterlagen für Wildlinge	—	—	6	30
600	Sophora japonica	—	—	55	275
601	Spiraea callosa (Fortunei) à Port.	—	—	5	25
602	» Lindleyana à Loth	—	—	15	75
603	Spartium junceum	—	—	40	200
604	Sterculea platanifolia	—	—	40	200
605	Styrax officinalis	—	—	30	150
606	Taxus baccata	—	—	35	175
607	Thuja occidentalis	—	—	40	200
608	» articulata à Loth	—	—	30	150
609	» tartarica »	—	—	20	100
610	» orientalis	—	—	50	250
611	» nepalensis à Loth	—	—	15	75
612	» pyramidalis »	—	—	4	20
613	» plicata »	—	—	15	75
614	Ulex europaeus	—	—	18	90
615	Viburnum tinus	—	—	20	100
616	» Opulus	—	—	20	100
617	» prunifolium à Loth	—	—	6	30

VI. Blumen-Samen.

Halbe Prisen werden nicht abgegeben.

Sortiments-Pflanzen

mit ihren Hybriden einzeln aufgeführt, wie auch in Sortimenten aufgestellt.

Levkoyen.

Erfurter Sommer-Levkoyen.

Mit äusserster Sorgfalt gezogen, ist mein Flor von allen Sachkennern seit Jahren als der schönste des Platzes anerkannt, und werde ich jeden geehrten Abnehmer mit der vorzüglichsten, wirklich überraschend schönen Waare bedienen.

No.

622 **Englische Sommer-Levkoyen,**

vorzüglichste Qualität, wegen Ueppigkeit und Füllung allgemein bewundert; liefern 6/8—8/9 gefüllte Pflanzen.

à Loth 1 Rt. 15 Sgr. = 2 fl. 25 Xr. eff. in Silber.

100 Korn 1 Sgr. 3 Pf. = 7 Xr. eff. in Silber.

No. 1 Blassroth.
» 2 Weiss.
» 3 Aschgrau.
» 3a Dunkelaschgrau.
» 4 Hellmordorée.
» 5 Schwarzbraun.
» 6 Dunkelziegelroth.
» 7 Chamois.
» 8 Dunkelchamois.
» 9 Blasslila, frühblühend.
» 10 Rosenfarbe, frühblühend.
» 11 Ziegelroth.
» 12 Dunkelmordorée.
» 13 Dunkelcarminroth.
» 14 Fleischfarbe.
» 15 Violet.
» 16 Carmoisin.
» 17 Blassblau.
» 18 Kupferroth.
» 19 Blassfleischfarbe.
» 20 Hellviolet.
» 21 Carmoisin, feurig.
» 22 Blassbraun.

No. 23 Blasslila.
» 24 Zimmtbraun.
» 25 Rosenfarbe.
» 25a Apfelblüthe.
» 26 Rothbraun.
» 27 Hellaschgrau.
» 28 Dunkelschwarzbraun.
» 29 Carminroth.
» 30 Mohngrau.
» 31 Kastanienbraun.
» 32 Hellbraun.
» 33 Hellbraun, frühblühend.
» 34 Lasurblau.
» 35 Kupferroth, leuchtend.
» 36 Dunkelviolet.
» 37 Hellblau, frühblühend.
» 37a Blassgrau.
» 38a Schwefelgelb, einfache Blumen sind weiss.
» 38b Isabellfarbig.
» 38c Rosa, zwischen rauh und Lackblatt.
» 38d Weiss mit lila Schein.

No. 57 Dunkelmordorée, frühbl.
» 60 Blassrosa m. glb. Schein.
» 61 Blassblau » » »
» 62 Blasskupferfarbe.
» 63 Blassrosa.
» 64 Dunkelblau.
» 65 Dunkelrosa.
» 66 Blassziegelroth.
» 67 Mordorée.
» 68 Rothgrau.
» 69 Braunviolet.

à Prise 2 Sgr. = 10 Xr. eff. in Silb.

No. 70 Dunkelgelbe, neu.

No. 71 Chamois, neu.
» 72 Kupferchamois, neu.
» 74 Weiss, im weit. Blühen lasurblau, zwischen rauh und Lackblatt.
» 75 Kupferbraun, ganz neu, zwischen rauh und Lackblatt.
» 76 Lila, ganz neu, zwischen rauh und Lackblatt.
» 77 Carminroth, ganz neu, zwischen rauh u. Lackblatt.

623 **Englische mit Lackblatt.**

Siehe Sortimente.

624 **Neue grossblumige engl. Sommer-Levkoyen,**

welche durch Grösse und Schönheit sich entschieden auszeichnen.

à Loth 1 Rt. 15 Sgr. = 2 fl. 25 Xr. eff. in Silber.

à 100 Korn 1 Sgr. 3 Pf. = 7 Xr. eff. in Silber.

No. 88 Aschgrau.
» 89 Dunkelcarminroth, nicht sehr gefüllt, aber schön.

No. 90 Ziegelroth.
» 91 Carminroth.
» 92 Rosa.
» 93 Hellblau.

No. 94 Dunkelblau.
» 95 Weiss.
» 96 Blassbraun.
» 97 Kupferroth.
» 98 Fleischfarbig.
» 99 Dunkelschwarzbraun.
» 100 Blassrosa.
» 101 Weiss, niedrig.
» 102 Blasslila.
» 102b Hellmordorée.
» 102c Dunkelmordorée.
» 102d Dunkelblau mit Lavendelblatt.
» 102e Zimmtbraun.
» 102f Pfirsichblüthe.
» 102g Carmoisin.
» 102h Kupferchamois.
» 102i Lasurblau.
» 102k Rothbraun.

No. 102l Aschrosa.
» 102m Chamois.

à Prise 2 Sgr. = 10 Xr. eff. in Silb.

No. 102n Blassbraun mit Lavendelblatt, ganz neu.
» 102o Mohngrau mit Lavendelblatt, ganz neu.
» 102p Schwarzbraun mit Lavendelbl., ganz neu.
» 102q Kastanienbraun m. Lavendelbl., ganz neu.
» 102r Hochrosa, ganz neu.
» 102s Hochroth, ganz neu.
» 102t Isabellfarbe, ganz neu.
» 102u Kupferfarbe mit Lavendelblatt, ganz neu.
» 102v Dunkelziegelroth.
» 102w Schwefelgelb mit rosa Schein, ganz neu.

No.

625 **Englische Zwerg-Levkoyen.**

Sehr in das Gefüllte fallend und zu Einfassungen zu empfehlen.

à Prise 2 Sgr. = 10 Xr. eff. in Silber.

No. 103 Carminroth.
» 106 Schwarzbraun.

No. 111 Kupferfarbe, grossblumig, neu.

No.

626 **Neue grossblumige englische Pyramiden-Sommer-Levkoyen.**

à Prise 3 Sgr. = 15 Xr. eff. in Silber.

No. 1 Weiss mit Lackblatt.
» 2 Dunkelblau.
» 3 Kupferfarbe.
» 4 Carmoisin.
» 5 Braunroth.
» 6 Schwarzbraun.
» 7 Rosenroth.
» 8 Apfelblüthe.
» 9 Ziegelroth.
» 11 Weisse Bouquet-.
No. 12 Carmoisin Bouquet.
» 13 Leuchtend rosa.
» 14 Lasurblau.
» 15 Weiss.
» 16 Königsblau.
» 17 Hochroth.
» 18 Schwefelgelb m. Lackbl.
» 19 Rothgrau.
» 20 Violet, frühblühend.

627 **Neue immerblühende engl. Sommer-Levkoyen.**

a Prise 2 Sgr. = 10 Xr. eff. in Silber.

No. 1 Weiss.
» 2 Hellbraun.
» 3 Ziegelroth.
No. 6 Hellblau.
» 7 Dunkelblau
» 8 Dunkelmordorée.

628 **Herbst-Levkoyen.**

à Sorte 2 Sgr. = 10 Xr. eff. in Silber.

No. 1 Weiss, engl.
» 2 Dunkelblau, engl.
» 3 Hellmordorée, engl.
» 4 Ziegelroth, engl.
» 5 Kupferbraun, engl.
No. 6 Kupferroth, engl.
» 7 Dunkelaschgrau, engl.
» 8 Blasslila, engl.
» 9 Dunkelrosa, engl.
No. 10 Dunkelschwarzbraun, engl.
» 11 Carmoisin, engl.
» 12 Mordorée, engl.
» 13 Weiss m. lilaSchein, engl.
» 14 Rosa, engl.
» 15 Zimmtbraun, engl
No. 16 Blassroth, halbengl.
» 17 Weiss, halbengl.
» 18 Hellblau, halbengl.
» 19 Dunkelblau, halbengl.
» 20 Rosa, halbengl.
» 21 Blassrothe Stangen-
» 22 Kastanienbraune Kugel-

629 **Neue frühblühende engl. Herbst-Levkoyen.**

à Prise 3 Sgr. = 15 Xr. eff. in Silber.

No. 1 Dunkelblau.
» 2 Carminroth.
» 3 Weiss mit lila Schein.
» 4 Blassblau.
» 5 Hellbraun.
No. 6 Braunviolet mit Lackblatt, grossblumig.
» 7 Carminroth m. Lackblatt, grossblumig, neu.
» 8 Rosa Stangen-

630 **Englische Winter-Levkoyen.**

100 Korn 1 Sgr. 3 Pf. = 7 Xr. eff. in Silber.

No. 1 Fleischfarbe.
» 2 Dunkelblau.
» 3 Hellblau.
» 4 Weiss, Lenormand.
» 5 Carminroth, baumartig.
» 6 Carminroth.
» 7 Feuerroth.
» 8 Dunkelschwarzbraun.
» 9 Hellziegelroth
» 11 Weiss m. dunkelm Korn.
No. 12 Weiss mit Lackblatt.
» 13 Kupferbraun.
» 14 Hochroth.
» 15 Carminroth mit Lackbl.
» 16 Dunkelblau mit Lackbl.
» 17 Königsblaue Stangen-.
» 18 Rosenroth.
» 20 Schwefelgelb m. Lackbl.
» 21 Carminroth, Lenorm.

No.

630[a] **Zwerg-Winter-Levkoyen.**

à Prise 2 Sgr. = 10 Xr. eff. in Silber.

No. 1 Carminroth.
» 2 Blassroth.
» 3 Rosa, kugelblüthig.
No. 4 Dunkelcarmoisin.
» 5 Hochroth.

631 **Kaiser-Levkoyen.**

à Prise 3 Sgr. = 15 Xr. eff. in Silber.

No. 1 Rosa.
» 2 Carminroth
» 5 Hellblau.
» 4 Dunkelpurpurroth.
» 5 Violet.
» 7 Schwefelgelb mit Lackbl.
No. 8 Fleischfarbe, neu.
» 10 Carminrosa.
» 11 Brillantrosa mit Kupferschein.
» 12[a] Feuerroth mit Lackblatt, ganz neu.

632 **Neue großblumige Kaiser-Levkoyen.**

No.	Sorte	Sgr.	Xr. eff. in Silb.
13	Carmoisinroth	5	25
14	Reinweiss	5	25
15	Dunkelviolet	5	25
16	Pfirsichblüthe	5	25
17	Hellblau, ganz neu	6	30
19	Dunkelpurpurroth	5	25
20	Braunviolet	5	25
21	Blassroth	5	25
22	Carminroth	5	25
23	Brillantrosa	5	25

633 **Ausgezeichnete Pariser Sorten (Stangen-), neu in Farbe und Habitus.**

In Original-Samen aus der solidesten, allgemein geachtetsten französischen Handlung, à Prise 2 Sgr. = 10 Xr. eff. in Siber.

No. 1 Cocardeau rouge, extra.
No. 3 Cocardeau Sult. Saladin.

Goldlack, Cheiranthus Cheiri fl. pl.

Die Sorten sind ächt und prächtig.

Buschlack, extra.

No.	Sorte	Korn	Sgr.	Xr. eff. in Silb.
1	Violetter Zwerg-	50 Korn	2	10
2	Brauner »	50 »	2	10
4	Violetter Busch-	100 »	2	10
5	Brauner »	100 »	2	10
6	Citronengelber Busch-	100 »	2	10
7	Zwerg-Stangen- und Zwerg-Busch-, gemischt	50 Korn	2	10
7[a]	Dunkelbrauner Busch-	50 »	2	10

Stangenlack.

No.	Sorte	Korn	Sgr.	Xr. eff. in Silb.
8	Brauner	100 »	2	10
9	Violetter	50 »	2	10
10	Dunkelschwarzbrauner	100 Korn	2	10
11	Violetter Zwerg-Stangen-	50 »	2	10
12	Citronengelber neuer, prachtvoll	50 »	3	15
14	Brauner Zwerg-Stangen-	100 »	2	10
15	Dunkelbrauner Zwerg-Stangen-	50 »	2	10
16	Bronzefarbiger	50 »	2	10

Astern.

Auch in diesem Sommer war der Asternflor Gegenstand allgemeiner Bewunderung, zu welcher selbst die strengsten Fachmänner hingerissen wurden.

No.

636 **Röhr-Astern.**

No. 1 Dunkelroth.
» 2 Dunkelroth mit weiss.
» 3 Dunkelblau.
» 4 Dunkelblau mit weiss.
» 5 Silberweiss.
» 6 Carmoisin mit weiss.
No. 7 Blassroth mit weiss.
» 8 Dunkelblau bandirt.
» 9 Hochrosa.
» 10 Dunkelcarmoisin.
» 11 Rosenfarbe.
» 13 Carminroth.

à Sorte 100 Korn 1 Sgr. 3 Pf. = 7 Xr. eff. in Silber.

636[a] **Kugel-Astern.**

No. 1 Gelblichweiss.
» 2 Carmoisin mit weiss.
» 3 Dunkelblau.
» 4 Blassroth.
» 6 Hellblau.
» 7 Hochrosa.
» 8 Hochrosa mit weiss.
No. 9 Dunkelroth.
» 10 Blassroth bandirt.
» 11 Dunkelblau bandirt.
» 12 Fleischfarbe.
» 13 Blassroth mit weiss.
» 14 Carminrosa.
» 15 Aschlila mit weiss.
No. 15 Violet.
» 16 Blassroth.
» 17 Weiss.
» 18 Dunkellila.
No. 19 Kupfriglila.
» 20 Lachsroth, ganz neu.
» 21 Braunviolet mit weiss.
» 22 Dunkelviolet.

à Sorte 100 Korn 1 Sgr. 3 Pf. = 7 Xr. eff. in Silber.

637 **Pyramiden-Astern.**

No. 1 Rosenroth.
» 2 Blassroth mit weiss.
» 3 Carminroth.
» 4 Röthlichviolet.
» 5 Dunkelviolet mit weiss.
» 8 Dunkelcarmoisin mit weiss.
No. 9 Rosacarmin.
» 10 Blassblau.
» 11 Dunkelroth.
» 12 Dunkelblau.
» 13 Hochrosa mit weiss.
» 14 Braunviolet.

638 **Zwerg-Astern.**

Siehe Sortimente.

[illegible] **Zwerg-Bouquet-Astern.**

No. 1 Blassroth mit weiss.
» 2 Hochroth mit weiss.
» 3 Hochrosa.
» 4 Carminroth.
» 5 Rosa.
» 6 Weiss mit rosa Schein.
» 7 Blassroth.
» 8 Carmin mit weiss.
» 9 Dunkelviolet.
» 10 Lasurblau.
No. 11 Violet.
» 12 Carmoisin mit weiss.
» 12[a] **Vilmorins, neue halbniedr. weisse Bouquet-.**
» 13 Dunkelcarmin.
» 14 Braunviolet.
» 15 Blassrosa.
» 16 Violet mit weiss.
» 17 Lebhaft rosa mit weiss.

à Prise 2 Sgr. = 10 Xr. eff. in Silber.

640 **Neue prächtige päonienblüthige oder Kaiser-Astern.**

No.
1 **Carmin mit weiss bandirt.**
2 **Schieferblau** mit weisser Einfass. u. gewölbten Blumen.
3 **Glänzend dunkelviolet,** weiss bandirt m. Metallreflex.
4 **Blendend carmoisin,** mit weiss u. dunkelroth. Centrum.
5 **Rosa non plus ultra.**
6 **Dunkelviolet,** im Herz mit weisser Einfassung.
7 **Schneeweiss** mit Atlas-Glanz.
8 **Rosa,** halbniedrig mit breiten abgerundeten Petalen, grösste Blume.
9 **Mohnblau** bandirt mit weissem Centrum.
10 **Leuchtend Carmoisin** m. weiss, in d. Mitte gesprenkelt.
11 **Rosa** mit weiss und lila Schein.
12 **Carmoisin** mit weiss, niedrig.
13 **Violet** mit weiss.
14 **Hellviolet.**
15 **Röthlichviolet.**
16 **Carmoisin.**
17 **Rosa mit weiss.**
18 **Dunkelrosa** mit weiss und Metallreflex.
19 **Violet.**
20 **Lila** mit weiss.
21 **Blassrosa** mit weiss und lila Schein.

à Prise 1½ Sgr. = 8 Xr. eff. in Silber,
100 Korn egal gemischt 2 Sgr. = 10 Xr. eff. in Silber,
1000 Korn egal gemischt 10 Sgr. = 50 Xr. eff. in Silber.

Neue Astern-Sorten,

die der wohlrenommirte Aster- und Gladiolen-Cultivateur Truffaut, als etwas besonders Vollkommenes empfiehlt, aus Originalsaat gezogen.

No.

640[a] **Neue imbriquirte Pompon-Astern.**

No. 1 Einfarbig rosa.
» 2 Weiss.
» 3 Roth mit weiss Band.
» 4 Violet » » »
No. 5 Glänzend fleischfarben.
» 6 Indigo.
» 7 Kirschroth.
» 8 Rosa.

à Prise 2 Sgr. = 10 Xr. eff. in Silber.

640[b] **Neue Päonienblüthige Perfections-Astern.**

No. 1 Rosa. | No. 2 Weiss. | No. 3 Roth panachirt.

à Prise 2 Sgr. = 10 Xr. eff. in Silber.

640[c] **Neue Chrysanthemumblüthige Astern.**

No. 1 Rosa.
» 2 Violet mit weiss Band.
No. 3 Schieferfarben.
» 4 Roth mit weiss Band.

à Prise 2 Sgr. = 10 Xr. eff. in Silber.

641 **Neue Ranunkelblüthige Astern.**

No. 2 Rosenroth mit weiss.
» 3 Carmin mit weiss.
» 4 Blassblau.
» 5 Carmoisin.
» 6 Dunkelblau mit weiss.
No. 7 Rosenroth.
» 8 Weiss.
» 9 Blassblau mit weiss.
» 10 Dunkelcarmoisin.

à Prise 1 Sgr. 3 Pf. = 7 Xr. eff. in Silber.

642 **Neue Cocarden- oder Ring-Astern.**

No. 2 Dunkelcarmoisin mit weiss.
» 3 Dunkelblau mit weiss, päonienblüthig.
No. 4 Hellblau mit weiss, päonienblüthig
» 5 Carmoisin mit weiss, päonienblüthig.

à Prise 2 Sgr. = 10 Xr. eff. in Silber.

643 **Neue Riesen-Kaiser-Astern.**

No. 1 Lasurblau. | No. 2 Hellcarmin.

à Prise 2 Sgr. = 10 Xr. eff. in Silber.

645 **Neue niedrige Chrysanthemum-Astern.**

à Prise 2 Sgr. = 10 Xr. eff. in Silber.

No. 1 Rosa.
» 2 Rosa mit weiss.
» 3 Hellblau mit weiss.
» 4 Hellblau.
» 5 Carmoisin mit weiss.
No. 6 Violet mit weiss.
» 7 Carminroth.
» 8 Violet.
» 9 Dunkelrosa.
» 10 Dunkelblau.

Alle Sorten gemischt à Prise 1 Sgr. = 5 Xr. eff. in Silber.

646 **Neue Strahlen-(Igel-) Aster.**

No. 1 Leuchtend dunkelcarmin.
» 2 Hellviolet.
No. 3 Carmoisin.
» 4 Leuchtend rosa.

à Prise 2 Sgr. = 10 Xr. eff. in Silber.

646[a] **Neue Kaiser Bouquet-Pyramiden-Aster.**

Eine vortreffliche Acquisition für Gruppen, wie für Topfpflanzen. Die Blumen sind gleich den so beliebten Truffaut-Astern, von kurzen Stielen getragen und bilden eine gedrängte kegelförmige Säule von 1½ Fuss. Wenn nach Regen und Wind alle Astern aus ihrer Form gerissen, trauernd nach der Erde hängen, begrüssen diese lieblichen Kinder Florens den Beschauer erfrischt mit ihren freigehaltenen Blumen, die kein Schlagregen, kein Sturm aus ihrer herrlichen Haltung bringt.

4—5 Procent arten bei der Aussaat nach den Stammeltern der Truffaut-Astern, doch sind die Farbentöne leuchtender, als bei allen andern Astersorten.

No. 1 **Weiss.**
» 2 **Rosenroth.**
» 3 **Hellviolet mit weiss.**
No. 5 **Rosenroth mit weiss.**
» 6 **Weiss mit carmoisin.**
» 7 **Rosenroth, brillant.**
No. 8 **Weiss m. roth. Spitzen.**
» 9 **Carmoisin mit weiss.**
No. 10 **Hellblau.**
» 11 **Dunkelviolet m. weiss.**
No. 12 **Purpurroth mit weiss.**
» 13 **Dunkelblau mit weiss.**

Das ganze Sortiment à 1 Prise 1 Rf. = 1½ fl. eff. in Silber. 100 Korn gemischt 10 Sgr. = 50 Xr. eff. in Silber.

646b

Reid's Aster.

Bei der grossen Masse von Astern, welche wir bereits cultivirten, würde ich nicht wagen, eine neue Sorte aufzuführen, wenn solche sich durch ihre Eigenschaften unter dem grossen Chore ihrer Schwestern nicht vortheilhaft bemerklich machte und sich nicht vor einigen Sorten sogar auszeichnete. — Blüthenreichthum, dichtgefüllter, kugelförmiger Bau der Blume und schön gruppirter Habitus der ganzen Pflanze wird sie dem Landschaftsgärtner als Gruppen-, wie als Einzelpflanze unentbehrlich machen, und auch dem Blumisten eine ebenso werthe Bouquet-Blume, wie Decoration im Topfe sein.

1 Hellblau.	3 Carmoisin.	5 Rosa.	7 Dunkelblau.
2 Hellrosa.	4 Rosa mit weiss.	6 Dunkelcarmoisin mit weiss.	8 » mit weiss.

à Prise 3 Sgr. = 15 Xr. eff. in Silber. 100 Korn gem. 5 Sgr. = 25 Xr. eff. in Silber.

Balsaminen.

Die Abtheilung „Rosen-Balsaminen" habe ich verworfen, da ich überhaupt nur solche Balsaminen gezogen, die sich durch Bau und Füllung der Blumen so auszeichnen, dass sie den Rosen gleichen.

No. 647

a) Balsaminen.

Alle Sorten gefüllt wie die schönsten Rosen.

1 Scharlach mit braunem Stengel.	5 Blassgelbe, neu.	9 Rosenfarbe.	12 Hellgranatroth.	15 Blasslila.
2 Fleischfarbe mit braunem Stengel.	6 Granatroth.	10 Neue aurorafarbige.	13 Violet mit weiss.	16 Weiss mit violet gestreift.
3 Lila.	7 Weiss.	11 Scharlach.	14 Violet mit braunem Stengel.	17 Hellviolet mit weiss gestreift.
4 Carmoisin.	8 Fleischfarbe.			

648

b) Zwerg-Camellien-Balsaminen.

1 Granatroth mit weiss. | 2 Lederfarbe mit weiss. | 3 Carmoisin mit weiss. | 4 Hellblau mit weiss. | 5 Ziegelroth mit weiss. | 6 Fleischfarbe mit weiss. | 7 Scharlach mit weiss.

649

c) Zwerg-Balsaminen.

1 Kupferroth. | 2 Lila. | 3 Rosa. | 4 Carmoisin. | 5 Granatroth. | 6 Weiss. | 7 Weinroth. | 8 Carmoisin mit weiss. | 9 Scharlach mit weiss.

Von vorstehenden Balsaminen kosten:

a die Farbe zu 20 Korn 2 Sgr. = 10 Xr. eff. in Silber, b und c die Farbe zu 15 Korn 2 Sgr. = 10 Xr. eff. in Silber. Jede Sorte in ihren Farben gemischt 100 Korn 3 Sgr. = 15 Xr. eff. in Silber.
Desgl. 1000 Korn 15 Sgr. = 75 Xr. eff. in Silber.

650

Neue prächtige Andrieux-Balsaminen.

Diese neue Spielart zeichnet sich ebenso vortheilhaft von den ältern Balsaminen, wie die Truffaut-Astern von den übrigen Sorten ihres Geschlechts aus. Die Blumen sind 2 Zoll im Durchmesser, total gefüllt, von dachziegelförmigem Bau, den schönsten Blüthen der Camellien gleichend. Während bei den ältern Sorten die Blüthen oft von den Blättern versteckt sind, so ist es letztern kaum möglich, sich hie und da durch die dickgefüllten Blüthenkronen durchzudrängen. Dieser Reichthum an Blumen entsteht dadurch, dass ein Blüthenstiel oft 4 Blumen entwickelt. Die Florzeit ist eine der längsten von allen Sommerblumen, vom Juni ab blühen dieselben in gleicher Pracht, bis der Frost endlich seine Rechte geltend macht. Die meisten Blumen sind ganz ohne Geschlechtstheile und blühen deshalb Monate lang, sich immer durch junge Blüthenblätter aus dem Centrum erneuernd.

à Prise 2 Sgr. = 10 Xr. eff. in Silber.

1 **Ziegelrosa.**	6 **Rosa.**	11 **Weiss** mit röthlichem Schein.	16 **Carmoisin punktirt.**	22 **Blassrosa.**
2 **Blasslila.**	7 **Granatroth.**	12 **Weiss** mit blauem Schein.	17 **Scharlach** »	23 **Rosa punktirt.**
3 **Fleischfarbe.**	8 **Weiss,** niedrig.	13 **Granatroth** mit weiss gestreift.	18 **Violet** »	24 **Dunkelviolet punktirt.**
4 **Reinweiss.**	9 **Carmoisin.**	14 **Röthlichlila.**	19 **Ziegelrosa** »	25 **Dunkelcarmoisin** »
5 **Violet.**	10 **Scharlach.**	15 **Lila punktirt.**	21 **Neue Chamois.** à Prise 5 Sgr.	26 **Röthlichlila** »

100 Korn gemischt 5 Sgr. = 25 Xr. eff. in Silber, 1000 Korn gemischt 1 Rf. = $1\frac{1}{2}$ fl. eff. in Silber.

Rittersporn.

651 **Delphinium Ajacis nana flore pleno. Niedrige gefüllte Rittersporn.**

1 Weisslichlila. | 2 Röthlichviolet. | 3 Blassziegelroth. | 4 Blasslila. | 5 Weiss. | 6 Dunkellila. | 7 Violet. | 8 Blassblau. | 9 Blassbraun.

à Sorte das Loth 5 Sgr. = 25 Xr. eff. in Silber, gemischt 4 Sgr. = 20 Xr. eff. in Silber.

652 **Delphinium Ajacis elatior fl. pleno. Hoher Rittersporn.**

1 Blassziegelroth. | 2 Blassbraun. | 3 Violet. | 4 Blassblau. | 5 Lila. | 6 Rosa. | 7 Weiss.

à Sorte das Loth 5 Sgr. = 25 Xr. eff. in Silber, gemischt 4 Sgr. = 20 Xr. eff. in Silber.

653 **Delphinium consolida. Levkoyen-Rittersporn.**

1 Rosa. | 2 Weiss. | 3 Violet. | 4 Bunt. | 5 Rothgrau. | 6 Blassblau.

à Sorte das Loth 5 Sgr. = 25 Xr. eff. in Silber, gemischt 4 Sgr. = 20 Xr. eff. in Silber.

654 **Delphinium humile hyacinthiflorum. Hyacinthblüthige Rittersporn.**

Diese ausgezeichnete Spielart, aus den italienischen Gärten stammend, empfehle ich jedem Blumenfreunde als wahrhaft schön. Der prachtvolle Habitus, wie die herrlichen Blüthen übertreffen alle Erwartung; und habe ich so grossartige Flore cultivirt, dass ich im Stande bin, die hyacinthblüthigen Rittersporn in nur ausgewählter Schönheit zu liefern.

1 Weiss.	3 Hellblau.	5 Blassfleischfarbe.	7 Dunkelbraun mit röthlichlila gestreift.	9 Hochrosa.	11 Neue Chamois.	13 Silbergrau mit violet gestreift.
2 Dunkelblau.	4 Silbergrau.	6 Lila mit hellbraun gestreift.	8 Blassrosa.	10 Fleischfarbe.	12 Röthlichviolet.	

à Sorte das Loth 5 Sgr. = 25 Xr. eff. in Silber, gemischt 4 Sgr. = 20 Xr. eff. in Silber.

655

Mirabilis Jalappa.

1 Weiss, | 2 Weiss mit roth. | 3 Gelb mit weiss. | 4 Dreifarbig. | 5 Gelb und roth. | 5 Roth. | 7 Schwefelgelb. | 8 Dunkelpurpur.

Von vorstehenden Sorten kostet die starke Prise, separat in Farben, wie auch gemischt, 1 Sgr. = 5 Xr. eff. in Silber.

656

Malven.

Englische und schottische Prachtsorten.

Unvergleichlich schöne Hybriden, die in England schon allgemeine Anerkennung gefunden, und fast auf allen englischen Ausstellungen Preise erhalten haben, liess ich mir mit bedeutenden Unkosten in kräftigen Pflanzen kommen, und erhielt in diesem Jahre wiederum herrliche neue Hybriden, die allgemein bewundert wurden. Da der Same dieser so vielfach gekrönten Sorten sich sehr treu bleibt, stets ähnlichen Bau und fast immer dieselbe Farbe und Füllung liefert, so offerire ich denselben in folgenden Sorten und Sortimenten:

Ein Sortiment von 24 Sorten in den verschiedensten Farben............ à 1 Prise 3 Rf. — Sgr. = $4\frac{1}{2}$ fl. eff. in Silber.
» » » 12 » » » » » .... » 1 » 15 » = $2\frac{1}{4}$ » » » »
500 Korn von den Hauptfarben gemischt, weiss vorherrschend............ 1 » — » = $1\frac{1}{2}$ » » » »
100 » » » » » » » .... — » 5 » = 25 Xr. » » »

Manche Handlungen bieten unter dem Namen „englische Malven" Samen für 1 Sgr. die Prise aus, allein die Waare entspricht auch dem Preise. Vorstehende Malven sind so stark und hoch gefüllt, dass es nur durch künstliche Befruchtung gelang, Samen zu gewinnen.

657

Epacris Hybriden.

Nachstehende Samen, aus den ersten Sammlungen bezogen, kann ich den geehrten Abnehmern als vorzügliche Waare und um so mehr empfehlen, als die Züchter zu den ersten des Continents gehören.

5 Sorten im blendendsten Weiss à Port. 100 Korn 15 Sgr. = 75 Xr. eff. in Silber. | 5 Sorten im dunkelsten Purpur... à Port. 100 Korn 15 Sgr. = 75 Xr. eff. in Silber.
5 » » zartesten Rosa..... » 100 » 15 » = 75 » » » » | 5 » » prächtigsten Scharlach » 100 » 15 » = 75 » » » »

Das ganze Sortiment 2 Rf. = 3 fl. eff. in Silber, alle Sorten egal gemischt 1 Rf. = $1\frac{1}{2}$ fl. eff. in Silber; 500 Korn gemischt 15 Sgr. = 75 Xr. eff. in Silber.

658

Dianthus caryophyllus fl. pleno.

Topfnelken-Same feinster und edelster Race meiner anerkannten Sammlung.

Ein Sortiment von 200 der vorzüglichsten Florgrössen mit Namen und Charakteristik .... à Sorte 5 Korn 10 Rf. = 15 fl. eff. in Silber.
» » » 100 » » » » » » .... » 5 » 5 » = $7\frac{1}{2}$ » » » »
» » » 50 » » » » » » .... » 5 » 3 » = $4\frac{1}{2}$ » » » »
» » » 25 » » » » » » .... » 5 » 2 » = 3 » » » »
Ein gemischtes Sortiment von 60 der schönsten Doubletten .... à 100 Korn 20 Sgr. = 1 » » » »
» » » » 12 » » Farbenblumen .... » » 20 » = 1 » » » »
» » » » 60 » » Feuerfaxen .... » » 20 » = 1 » » » »
» » » » 40 » » gelbgrundigen Picotten .... » » 20 » = 1 » » » »
» » » » 40 » » weissgrundigen Picotten .... » » 20 » = 1 » » » »
» » » » 60 » » Bizarden .... » » 20 » = 1 » » » »

100 Korn in allen Farben gemischt... 15 Sgr. = 75 Xr. eff. in Silber. | 100 Korn prächtige Landnelken...... 5 Sgr. = 25 Xr. eff. in Silber.
200 » » » » » .... 30 » = $1\frac{1}{2}$ fl. » » » | 1000 » » » .... 20 » = 1 fl. » » »
500 » » » » » 2 Rf. 15 » = $3\frac{3}{4}$ » » » »

Vorstehend empfohlener Nelkensame ist das Vorzüglichste, was in diesem Genre geboten werden kann. Geerntet von einer Collection Nelken, die aus den glänzendsten Florblumen Englands, Frankreichs, Belgiens, Hollands und Deutschlands zusammengestellt ist, und deren Vorzüge durch die Autorschaften eines Halbentz, Rabe, Tourner, Ellis, Keynes, Young, Boudin, Milliez, Clary, Lahayne etc. verbürgt werden. Hier benutze ich noch die Gelegenheit, alle Nelkenfreunde auf's Dringendste einzuladen, sich durch einen Besuch meines Etablissements von der Grossartigkeit meines Flores zu überzeugen.

No.

658a **Neue Wiener Zwerg-Nelken**

in prächtigen Farben und Schattirungen. Im Lande angezogen, während des Flores in Töpfe gepflanzt, liefert diese Spielart ebenso prächtige Marktpflanzen, wie sie Rabatten und Blumengruppen decorirt, denn selbst die einfachen Blumen sind prächtig. Ausserordentlich wohlriechend. à Prise 5 Sgr. = 25 Nkr. eff. in Silber.

659 **Primula Auricula.**

Feinste Luiker-Aurikel aus einer der ersten Brabanter Sammlungen.

12 Sorten	à 100 Korn	1 Thlr.	= 1½ fl. eff. in Silber.
24 »	à 100	» 2 »	= 3 » » » »
100 » gemischt	à 500	» 2 »	= 3 » » » »
Beste Mischung	à 100	» 10 Sgr.	= 50 Nkr. » » »

No. 660 **Primula elatior.**

Englische Primel in nur vorzüglichen neuen Prachtsorten.

50 Sorten	à 100 Korn	2 Thlr.	= 3 fl. eff. in Silber.
10 »	100 »	20 Sgr.	= 1 » » » »
Eine starke Portion		5 »	= 25 Nkr. » » »

Meine Primel-Collection entzückte während des Flores selbst die strengsten Kritiker der Gartenkunst.

661 **Celosia cristata.**

Hahnekamm, in prächtigen Nuancen.

1 Dunkelroth. 2 Chamois. 3 Carmoisin. | 4 Dunkelpurpur. 5 Dunkelrosa. 6 Feuerroth. | 7 Blassschwefelgelb. 8 Röthlichchamois. 9 Brennendzinnober. | 10 Weisslich. 11 Leuchtend amaranthroth. 12 Hellorange. | 13 Hellcarmin. 14 macrocephala gigantea, neuer, prächtiger Riesen-. | 15 nana, Zwerg-. Prächtige Sorten. 16 » aurea. | 17 nana lutea. 18 » rosea. 19 gemischt.

à Prise 3 Sgr. = 15 Nkr. eff. in Silber.

Ziergräser als Blattpflanzen und Immortellen.

Die Ziergräser, erst seit wenigen Jahren in grösserem Maassstabe cultivirt, bieten bei geringer Cultur reichlichen Ersatz für die angewandte Mühe. Zwischen Blattpflanzen, wie zwischen Blumenbeeten und auf Rabatten verwendet, hebt ihr frisches Grün, wie ihr leichter Habitus die Colorits und Formen der Zwischenpflanzungen auf's Vortheilhafteste ab. Blumen, im Sommer geschnitten, liefern im Winter als Immortellen eine der lieblichsten Zierden für Bouquets, wie für Zimmer.

No.		Sgr.	Nkr. eff. in Silb.
662	Aegilops cylindrica	1	5
663	Agrostis dulcis	1	5
664	» pulchella	1	5
665	Andropogon Sorghum	5	25
666	Anthoxanthum gracile	2	10
667	Beckmannia erucaeformis	1	5
668	Briza maxima	1	5
669	» minor	1	5
670	Brizopyrum siculum	2	10
671	Chloris polystachia	1	5
672	Chrysnrus cynosuroides	1	5
673	Coix Lacrymae	1	5
674	Diplachne fascicularis	1	5
675	Eleusine coracana	1	5
676	» indica	5	25
677	» oligostachya	1	5
678	» spec. de China	5	25
679	Elymus Hystrix	1	5
680	» caput Medusae	1	5
681	Elysum canadensis	1	5
682	» tener	1	5
683	Eragrostis elegans	1	5
684	Eragrostis namaquensis	1	5
686	» senegalensis	1	5
687	Grangea Maderaspatana	1	5
688	Holcus saccharatus	1	5
690	Lagurus ovatus	1	5
691	Panicum colonum	1	5
692	» crus corvi	1	5
693	» crus galli	1	5
694	» orycinum	1	5
695	Paspalum elegans	1	5
696	Pennisetum longistylum	1	5
697	Piptatherum Thomasii	1	5
698	Poa salina	1	5
699	Sporobolus tenacissimus	1	5

700 **Pensees-Sortimente.**

in folgenden, einzig im Handel dastehenden Prachtsorten:

Ein Sortiment grossblumige runde Musterblumen in violet, purpur, schwarzblau und schwarzbraun, mit prächtig Orange. Gegenseitig befruchtet, 10 Sort. gesammelt.	à Sorte 50 Korn	1	—	1	50
» » in azurblau, röthlichlila, lila, blassblau mit prächtig gelb, 10 Sorten gesammelt	» 50 »	1	—	1	50
» » reinweisse mit azurblau, braun, violetroth und gelb schattirt, 10 Sorten	» 50 »	1	—	1	50
» » pelargonienartig, in allen vorhergehenden Farben blühend, neue werthvolle Acquisition, in meinem Etablissement gezogen, in 10 Sorten	» 50 »	1	—	1	50
» » roth und braun gestreift in 10 Sorten	» 50 »	1	—	1	50
» » » » » in 10 Sorten	» 50 »	1	—	1	50

Die ganze Collection zusammen 5 Thlr. = 7 fl. 50 Nkr. eff. in Silber. — 500 Korn egal gemischt 15 Sgr. = 75 Nkr. eff. in Silber. — 100 Korn egal gemischt 7½ Sgr. = 38 Nkr. eff. in Silber.

Alle oben aufgestellten Sortimente sind von künstlich befruchteten Musterblumen ersten Ranges. Eine umfassende gedruckte Cultur-Anweisung für Garten, Zimmer und Gewächshaus wird gratis beigegeben.

Diverse Sortimente.

Levkoyen.

No.		Thlr.	Sgr.	fl.	Nkr. eff. in Silb.
	Englische Sommer-Levkoyen.				
701	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	—	7½	—	38
702	» » » 12 » 100 »	—	15	—	75
703	» » » 16 » 100 »	—	20	1	—
704	» » » 24 » 100 »	1	—	1	50
705	» » » 36 » 100 »	1	15	2	25
706	» » » 42 » 100 »	2	—	3	—
707	» » » 50 » 100 »	2	7½	3	38
708	» » » 100 Korn egal gemischt	—	1	—	5
709	» » » 500 » » »	—	5	—	25
710	» » » 1000 » » »	—	10	—	50
	Englische mit Lackblatt.				
711	Ein Sortiment von 12 Sorten à 100 Korn	—	15	—	75
712	» » » 8 » 100 »	—	10	—	50
713	» » » 100 Korn egal gemischt	—	1	—	5
714	» » » 500 » » »	—	5	—	25
715	» » » 1000 » » »	—	10	—	50
	Neue großdoldige engl. Sommer-Levkoyen.				
716	Ein Sortiment von 12 Farben à 100 Korn	—	15	—	75
717	» » » 6 » 100 »	—	7½	—	38
718	» » » 100 Korn egal gemischt	—	1	—	5
719	» » » 500 » » »	—	5	—	25
720	» » » 1000 » » »	—	10	—	50
	Zwerg-Levkoyen.				
721	Ein Sortiment von 5 Farben à 100 Korn	—	8	—	40
722	» » » 100 Korn egal gemischt	—	1	—	5
723	» » Sommer-Levkoyen von 100 Sort.	3	—	4	50
	Herbst-Levkoyen, englische.				
724	Ein Sortiment von 12 Sorten à Sorte 1 Prise	—	24	1	20
725	» » » 6 » » 1 »	—	12	—	60
726	» » » 100 Korn egal gemischt	—	2	—	10
727	» » » 500 » » »	—	7½	—	38
728	» » » 1000 » » »	—	15	—	75
	Winter-Levkoyen, englische.				
729	Ein Sortiment von 12 Sort. à Sorte 100 Korn	—	15	—	75
730	» » » 6 » » 100 »	—	7½	—	38
731	» » » 100 Korn egal gemischt	—	1	—	5
732	» » » 500 » » »	—	5	—	25
733	» » » 1000 » » »	—	10	—	50
	Kaiser-Levkoyen.				
734	Ein Sortiment von 12 Sorten à Sorte 1 Prise	1	—	1	50
735	» » » 6 » » 1 »	—	15	—	75
736	» » » 100 Korn egal gemischt	—	1	—	5
737	» » » 500 » » »	—	5	—	25
738	» » » 1000 » » »	—	10	—	50
	Goldlack.				
739	Ein Sortiment von 6 Sorten à Sorte 1 Prise	—	15	—	75
740	» » » 100 Korn egal gemischt	—	1	—	5
741	» » » 500 » » »	—	5	—	25
742	» » » 1000 » » »	—	10	—	50

Astern.

No.		Thlr.	Sgr.	fl.	Nkr. eff. in Silb.
	Kugel-Astern.				
743	Ein Sortiment von 12 Sorten à Sorte 1 Prise	—	15	—	75
744	» » » 6 » » 1 »	—	7½	—	38
745	» » » 100 Korn egal gemischt	—	1	—	5
746	» » » 500 » » »	—	5	—	25
747	» » » 1000 » » »	—	10	—	50
	Röhr-Astern.				
748	Ein Sortiment von 12 Sorten à Sorte 1 Prise	—	15	—	75
749	» » » 6 » » 1 »	—	7½	—	38
750	» » » 100 Korn egal gemischt	—	1	—	5
751	» » » 500 » » »	—	5	—	25
752	» » » 1000 » » »	—	10	—	50
	Zwerg-Astern.				
753	Ein Sortiment von 8 Sorten à Sorte 1 Prise	—	10	—	50
754	» » » 6 » » 1 »	—	7½	—	38
755	» » » 100 Korn egal gemischt	—	1	—	5
756	» » » 500 » » »	—	5	—	25
757	» » » 1000 » » »	—	10	—	50
	Zwerg-Bouquet-Astern.				
758	Ein Sortiment von 10 Sorten à Sorte 1 Prise	—	15	—	75
759	» » » 6 » » 1 »	—	10	—	50
760	» » » 100 Korn egal gemischt	—	1	—	5
761	» » » 500 » » »	—	5	—	25
762	» » » 1000 » » »	—	10	—	50
	Pyramiden-Kugel-Astern.				
763	Ein Sortiment von 15 Sorten à Sorte 1 Prise	—	18	—	90
764	» » » 8 » » 1 »	—	10	—	50
765	» » » 100 Korn egal gemischt	—	1	—	5
766	» » » 500 » » »	—	5	—	25
767	» » » 1000 » » »	—	10	—	50
768	» » **neue päonienblüthige Astern von 18 Sorten** à 1 Prise	1	—	1	50
769	» » dergleichen von 12 Sorten 1 »	—	20	1	—
770	Alle Sorten gemischt ... 100 Korn	—	2	—	10
771	» » » ... 500 »	—	5	—	25
772	» » » ... 1000 »	—	10	—	50
773	Ein Sortiment neue ranunkelblüthige Astern von 8 Sorten . . à 1 Prise	—	10	—	50
774	Alle Sorten gemischt ... 100 Korn	—	1	—	5
775	» » » ... 500 »	—	5	—	25
776	» » » ... 1000 »	—	10	—	50

Balsaminen.

No.		Thlr.	Sgr.	fl.	Nkr. eff. in Silb.
777	Ein Sortiment **französische Andrieux-Balsaminen in 18 Sorten** 15 Korn	1	—	1	50
778	» » dergleichen 12 Sorten 15 »	—	15	—	75
779	Ein Sortiment von 100 Korn egal gemischt	—	5	—	25
780	» » » 500 » »	—	15	—	75
781	» » » 1000 » »	1	—	1	50
782	» » Balsaminen v. 12 Sorten, à S. 20 K.	1	—	1	50
783	» » » 8 » » 20 K.	—	15	—	75
784	» » » 100 K. egal gem.	—	3	—	15
785	» » » 500 » »	—	10	—	50
786	» » » 1000 » »	—	25	1	25
	Zwerg-Balsaminen.				
787	Ein Sortiment von 10 Sorten à Sorte 15 K.	—	15	—	75
788	» » » 6 » » 15 »	—	10	—	50
789	» » » 100 Korn egal gemischt	—	3	—	15
790	» » » 500 » »	—	10	—	50
791	» » » 1000 » »	—	15	—	75
	Zwerg-Camellien-Balsaminen.				
792	Ein Sortiment von 6 Sorten à Sorte 15 K.	—	12	—	60
793	» » » 100 Korn egal gemischt	—	3	—	15
794	» » » 500 » » »	—	10	—	50
795	» » » 1000 » » »	—	15	—	75

Rittersporn.

No.		Thlr.	Sgr.	fl.	Nkr.
	Delphinium Ajacis nana. Gefüllte niedrige Rittersporn.				
796	Ein Sortiment von 8 Sorten à Sorte ½ Loth	—	16	—	80
797	» » » 8 » » ¼ »	—	8	—	40
	Ein Loth gemischt 4 Sgr.				
	Delphinium Ajacis elatior. Hohe Rittersporn.				
798	Ein Sortiment von 6 Sorten à Sorte ½ Loth	—	12	—	60
799	» » » 6 » » ¼ »	—	6	—	30
	1 Loth gemischt 4 Sgr.				
	Delphinium consolida. Levkoyen-Rittersporn.				
800	Ein Sortiment von 6 Sorten à Sorte ½ Loth	—	15	—	75
801	» » » 6 » » ¼ »	—	10	—	50
	Delphinium humile hyacinthiflorum.				
802	Ein Sortiment v. 12 Sorten à Sorte ½ Loth	1	—	1	50
803	» » » 6 Hauptfarben à ½ »	—	15	—	75
804	» » » 12 » à ¼ »	—	15	—	75
805	» » » 6 » à ¼ »	—	7½	—	38
	Celosia. Hahnekamm.				
806	Ein Sortiment in 8 Prachtsorten	—	15	—	75
	Ziergräser.				
807	Ein Sortiment v. 12 Sorten in allen Grössen	—	10	—	50
808	» » » 24 »	—	20	1	—

Diverse Sortimente.

No.		Thlr.	Sgr.	fl.	Nkr.
809	Ein Sortiment Acacien . . . von 20 Sorten	2	—	3	—
810	» » » . . . » 15 »	1	15	2	25
811	» » » . . . » 10 »	1	—	1	50
812	» » Immortellen . . . » 10 »	—	15	—	75
813	» » Einfassungspflanzen » 12 »	—	15	—	75
814	» » » perennirend » 6 »	—	10	—	50
815	» » Kürbisse . . . » 12 »	—	20	1	—
816	» » Mirabilis . . . » 8 »	—	12	—	60
817	» » Sommerblumen . . » 200 »	5	—	7	50
818	» » » . . . » 100 »	2	15	3	75
819	» » » . . . » 50 »	1	15	2	25
820	» » » . . . » 18 »	—	18	—	90
821	» » Stauden . . . » 100 »	6	—	9	—
822	» » » . . . » 50 »	4	—	6	—
823	» » » . . . » 25 »	2	—	3	—
824	» » » . . . » 12 »	1	—	1	50
825	» » Topfgew. I. Qualit. » 50 »	3	20	5	50
826	» » Schlingpflanzen . . » 12 »	—	18	—	90
827	Ampelpflanzen in 6 schönen Sorten	—	12	—	60
	Ein Sortiment zu Einfassungen von solchen Pflanzen, die gleich im Freien gesäet werden:				
828	10 Sort., à Sorte für 10 laufende Fuss Samen	—	15	75	—
829	20 » » » 10 » » »	—	25	1	25

Wünscht der Besteller mehr Längen als 10 Fuss von einer Farbe zu besäen, so werden jede 10 Fuss für die einzelne Farbe mit 2 Sgr. = 10 Nkr. berechnet.

☞ Ueber neuere, wie über ältere zu empfehlende Sommergewächse sind am Schlusse dieser Abtheilung einige Bemerkungen eingeschoben, auf die ich die geschätzten Leser besonders hierdurch aufmerksam mache.

In Folge der grossen Prisen, welche ich bei Artikeln, die in das freie Land ausgesäet werdon, verabreichen lasse, haben sich manche Correspondenten nur halbe Prisen erbeten, worauf ich mich der vielen Weitläufigkeiten wegen, da diese Artikel stets vorräthig gefasst werden, nicht einlassen kann.

VII. Sommerblumen.

Höhe-Zeichen: * erste Gruppe, zu Einfassungen, ^{0} zweite Gruppe, etwas höher, † dritte Gruppe 2 bis 4 Fuss hoch.

No.		à Prise Sgr.	Nkr.
836	**Abronia umbellata,** sehr empfehlenswerthes neues Sommergewächs, rankt auf der Erde hin.	2	10
837	**Acroclinum roseum,** roth^0	2	10
838	» » **fl. albo**	3	15
839	» **atroroseum**^{0}	2	10
840	Adonis autumnalis, Herbst-Adonis, roth^0	1	5
841	Aethionema Buxbaumi, grün†	1	5
842	Ageratum coeruleum, blau^0	1	5
843	» conspicuum^0	1	5
844	» mexicanum, blau^0	1	5
845	» » **m. roth. Knosp.**^{0}	2	10
846	» » nanum*	4	20
847	» » albiflorum^0	1	5
848	» » » nanum.*	1	5
849	» **superbum**^{0}	2	10
850	Agrostemma coeli-rosa, roth^0	1	5
851	» » » **alba**^{0}	1	5
852	» » » nana^0	2	10
853	Alonsoa grandiflora var. picta, roth^0	2	10
854	» **Warscewiczii,** roth^0	2	10
855	Alyssum Benthami	1	5
856	Amaranthus bicolor, roth†	1	5
857	» canadensis†	1	5
858	» caudatus, roth†	1	5
859	» viridis, grün†	1	5
860	» cruentus, dunkelroth†	1	5
861	» monstrosus, monströser prächtig rosa†	1	5
862	» pendulus†	—	—
863	» sanguineus, roth^0	1	5
864	» **tricolor,** gelbl. roth^0	2	10
865	Anagallis grandifl. superba roth*	5	25
866	» » » blau*	5	25
867	» » » scharl.*	5	25
868	» » » lila neu*	5	25
869	Anacyclus bicolor, roth^0	1	5
870	Antirrhinum triphyllum, dreiblättr. Löwenmaul, violet gelb*	1	5
871	» versicol., buntes, viol. gelb*	1	5
872	**Antirrhinum Crescia,** sehr schön, zwergartig, rothpurpur^0	2	10
873	Anthemis purpurescens, roth^0	1	5
874	Argemone grandiflora, weiss^0	2	10
875	» speciosa, weiss^0	1	5
876	» platyceras grandiflora	2	10
877	Arctotis breviscapa, gelb*	1	5
878	» » **sulphurea**	5	25
879	» **grandiflora**	5	25
880	» sulphurea, ganz neue prachtvolle schwefelgelbe*	5	25
881	Aster tenellus, zarte hellbl. Aster*	1	5
882	**Aster chinensis fl. pl.,** siehe Sortiments-Pflanzen *^{0}†		
883	Athanasia annua, gelb*	1	5
884	Atriplex hortensis purpurea, roth^0	1	5
885	Bartonia aurea, goldfarb. Bartonie^0	1	5
886	Brachycome iberidifolia, schleifenblumiger Kurzsaum, sehr fein u. schön, blau*	1	5
887	» » alba, weisser*	1	5
888	Baeria chrysostoma, goldmaulige Bärie, gelb*	1	5
889	Blitum capitatum, roth^0	1	5
890	Browallia elata fl. albo, weiss^0	2	10
891	» » **coerulea grandifl.**^{0}	2	10
892	» » blau^0	2	10
893	» demissa	2	10
894	Beta brasiliensis, brasilianisch. Mangold, in vier Farben gemischt^0	½	3
895	Calandrinia grandifl., grossblumige Calandrinie, roth^0	1	5
896	» Buridgii, roth^0	1	5
897	» speciosa, roth†	1	5
898	» umbellata, roth†	3	15
899	» Lindleyana, roth^0	1	5
900	Callichroa platyglossa, braun^0	1	5
901	Calendula eryocarpa, dunkelorange, halbgefüllt	2	10
902	» hybrida, Ringelbl., weiss*	1	5
903	» pluvialis, regenanzeigende, ws*	1	5
904	» ranunculoides fl. pl., gelb^0	1	5
905	Campanula Loreyi, blau*	1	5
906	» » alba*	2	10
907	» Loefflingii, neu, blau.	2	10
908	» speculum fl. alb. ws. Frauensp.	1	5
909	» » fl. roseo, roth*	1	5
910	» » violacea, violet*	1	5
911	» striata, blau*	1	5
912	» grandiflora, blau^0	1	5
	Cajophora, siehe Schlingpflanzen.		
913	Calceolaria spec. californica, gelb^0	2	10
914	» scabiosaefolia, gelb^0	2	10
915	» pinnata, gelb^0	2	10
916	**Callirhoe pedata,** eine reizende Malvacee von sehr schönem Habitus mit grossen prachtvollen purpurcarmoisinrothen Blumen†	2	10
917	**Callirhoe bedata nana***, gibt viel hohe Pflanzen	2	10
918	Calliopsis basalis, Schöngesicht, braun und gelb†	1	5
919	» bicolor, zweifarbige†	1	5
920	» atrofusca, schwarzbraun†	1	5
921	» marmorata, braun†	1	5
922	Calliopsis bicolor nana^0	1	5
923	» nana purpurea, braun†	1	5
924	» **cardaminifolia** hybrida	2	10
925	» nana marmorata*, gibt viel hohe	1	5
926	» coronata, braun†	1	5
927	» sulphurea, braun	1	5
928	» nigra speciosa†	1	5
929	Capiscum annuum, gelb^0	1	5
930	» grossum, gelb^0	1	5
931	» 5 sehr schöne Species^0 à	1	5
932	Cannabis gigantea, Blattpflanze†	1	5
933	Carduus Marianus, Blattpflanze†	1	5
934	Carthamus tinctorius, gelb†	1	5
	Celosia cristata, siehe Sortimente.		
935	Centranthus macrosiphon, roth^0	1	5
936	» » fl. carneo, roth^0	1	5
937	» » nanus, roth*	1	5
938	» » fl. albo, weiss^0	1	5
939	Cenia turbinata alba, weiss*	1	5
940	Centaurea americana, amerikanische Flockenblume, roth†	1	5
941	» Cyanus, Kornblume in vielen Farben†	1	5
942	» depressa, gelb^0	1	5
943	» » fl. rosea, roth^0	1	5
944	» involucrata, gelb^0	1	5
945	» moschata, roth^0	1	5
946	» » fl. albo, weiss^0	1	5
947	» suaveolens, gelb^0	1	5
948	Cerinthe auriculata^0	1	5
949	» gymnandra^0	2	10
950	» lutea, gelb^0	1	5
951	» retorta, bunt^0	1	5
952	» major, grosse Wachsbl. roth^0	1	5
953	Chaenostoma fastigiatum, roth*	2	10
954	» polyanthum, vielblum., viol.*	2	10
	Cheiranthus annuus, ächte Erfurter Sommer-Levkoyen, siehe Sortimentspflanzen.^{0}		
	Goldlack, Cheiranthus Cheirii fl. pl., siehe Sortimentspflanzen.†		
955	Cheiranthus maritimus, Meer-Levk., weiss*	1	5
956	» » fl. rubro, roth*	1	5
957	Chenopodium Atriplicis, neue Blattpflanze	3	15
958	Chrysanthemum carinatum elegans, weiss^0	1	5
959	» » fl. luteo, gelb	1	5
960	» coronarium, Wucherblume gelb*	1	5
961	» fl. albo, weiss*	1	5
962	» murticum^0	2	10
963	» tricol. Buridgianum^0	1	5
964	» » venustum purp.^{0}	1	5
965	Charieis Neesii, blaue Charieis, sehr hübsch* (Kaulfusia)	1	5
966	» » fl. rosea	1	5
967	**Clarkia** elegans, roth^0	1	5
968	» » neriiflora, roth^0	1	5
969	» » » violacea^0	1	5
970	» » carnea, fleischfarb. roth^0	1	5
971	» pulchella, schön roth*	1	5
972	» » alba, weiss*	1	5
973	» » grandifl., roth*	1	5
974	» » marginata, prachtvoll	1	5
975	» » **lilacina grandiflora**^{0}	2	10
976	» » **Varietät integripetala**^{0}	4	20
977	» **pulcherrima**^{0}	2	10
978	**Cleome** arborea purpurea	1	5
979	» trachysperma	1	5
980	» speciosa	3	15
981	**Clintonia** elegans, zierl. Clintonie, blau*	2	10
982	» pulchella, niedl. prcht., bl.*	2	10
983	» » alba, weiss	5	25
984	» atroviolacea, ganz neu u. schön	5	25
985	» atrocinerea, ganz neu und schön	5	25
986	Collinsia bicolor, zweifarbige Collinsie, rothweiss^0	1	5
987	» **bicol. candidissima.**	1	5
988	» bicolor carnea*	1	5
989	» **bartsiaefolia,** roth u. weiss	1	5
990	» » alba, weiss*	1	5
991	» multicolor, roth u. weiss	1	5
992	» » marmor., viol.*	5	25
993	» grandifl. grossbl. rthlws.^{0}	1	5
994	» » alba, weiss, prächtige Neuheit	1	5
995	Collomia coccinea, scharlachrothe Collomia, roth^0	1	5
996	Commelina coelestis, blau^0	1	5
997	» » fl. alba, weiss^0	1	5
998	» » variegata, blau^0	1	5
999	**Convolvulus** tricolor, dreifarbige Winde, blauweiss	1	5
1000	» tricolor fl. alba, weiss*	1	5
1001	» » striatus, gestreifte	1	5
1002	Convolvulus tricolor lilacinus, lila*	1	5
1003	» » **splendens**	2	10
1004	» azureus	1	5
	Vorstehende Convolvulus-Arten sind sehr ächt und rein in Farben.		
1005	Coreopsis Drummondii	1	5
1006	» » grandiflora	1	5
1007	Cosmea bipinnata, roth^0	1	5
1008	» » purpurea, roth*	1	5
1009	Cosmidium Buridgianum, braun†	1	5
1010	» » **atropurpureum,** orange eingef.	3	15
1011	» filiforme, roth†	1	5
1012	Cosmanthus fimbriatus, violet	1	5
1013	Cotula coronopifolia, niedl., gelb*	1	5
1014	Crepis dioscorides, gelber Pippau	1	5
1015	Crepis rubra, rother*	1	5
1016	Cucumis, siehe Schlingpflanzen.		
1017	**Cuphea** silenoides, prächtige Cuphee, roth^0	2	10
1018	» **platycentra,** roth^0	2	10
1019	» purpurea, prächtige carmois., roth^0	2	10
1020	» strigulosa, gelb^0	2	10
1021	» miniata	2	10
1022	» ocymoides	2	10
1023	» Pellieri, roth^0	2	10
1024	Cyclanthera, siehe Schlingpflanzen.		
1025	Cynoglossum coelestinum, blau	1	5
1026	» linifolium, weisse Vergissmeinnicht*	1	5
1027	**Datura** ceratocaulis	1	5
1028	» **fastuosa.** fl. pl., violet†	1	5
1029	» » fl. albo, pl., weiss†	1	5
1030	» **Metel,** weiss†	1	5
1031	» quercifolia	2	10
1032	» meteloides	2	10
1033	» humilis **flava fl. pleno, neue prächtige Zierpflanze für Topfkultur, wie fürs freie Land**	8	40
	Delphinium Rittersporn, siehe Sortimente.		
1034	**Delphinium cardiopetalum,** blau^0	1	5
1035	**Dianthus** atropurpureus fl. pl., gefüllte purpurrothe Nelke,	1	5
1036	» atropurpureus violaceus, viol.^{0}	1	5
1037	» **chinensis** fl. pl., in prächt. Farben, roth^0	1	5
1038	» » **fl. albo** pl., weissgef.*	1	5
1039	» » **imperialis** fl. pl., prachtv. chinesische Kaisernelke, roth*	1	5
1040	» imperialis atrosanguineus	1	5
1041	» nova spec., neue kupferrothe	1	5
1042	» albus striatus, weiss*	1	5
1043	» **chin. nanus,** roth*	1	5
1044	» » » **atrosanguineus**	5	25
1045	» » striatus, roth*	1	5
1046	» » atrosanguineus fl. pl., roth*	1	5
1047	» » roseus nanus pl., roth*	1	5
1048	» Gardnerianus, roth^0	1	5
1049	» **chin. Heddewigii**	5	25
1050	» » **laciniatus**	5	25
1051	» » » **fl. pl., von nur gefüllten Blumen**	10	50
1052	» **Hybriden von chinensis Heddewigii und chin. imperiales**	3	15
	Dolichos, siehe Schlingpflanzen.		
1053	Dracocephalum Moldavica, gelb^0.	1	5
1054	» » albo, weiss^0	1	5
1055	**Elichrysum** macranth. compositum fl. albo pl., gef. weiss†	1	5
1056	» macranth. comp. fl. carn.	1	5
1057	» » » fl. luteo pl.	1	5
1058	» brachyrhinchum, neue schöne Strohblume	1	5
1059	» bracteatum, gelb†	1	5
1060	» » fl. albo, weiss†	1	5
1061	» monstrosum fl. pl. albo, weiss†	1	5
1062	» » fl. pl. fuscato, blau†	1	5
1063	» monstrosum fl. pl. pallido gelb†	1	5
1064	» » roseum fl. pl. roth†	1	5
1065	» bracteatum fl. luteum nanum, gelb^0	1	5
1066	» » fl. alb. nana, gelb^0	1	5
1067	» viele Varietät. gemischt†	1	5
1068	Erodium gruinum, roth^0	1	5
1069	Erigeron Beyrichii, gelb^0	1	5
1070	Erysimum arkansanum, gelb^0	2	10
1071	» Perowskianum, orangefarb.	1	5
1072	**Eschscholtzia** californ. Eschscholtzie, gelb	1	5
1073	» » alba, weiss	1	5
1074	» tenuifolia	2	10
1075	Eucharidium grandiflorum, grossbl. Eucharidie, roth	1	5
1076	Eucnide bartonioides, gelb, prachtv.	3	15
1077	Eupatorium Fraseri	2	10
1078	Eutoca viscida, klebrige Eutoca, blau	1	5
1079	» Wrangeliana, Wrangels, blau*	1	5
1080	Emilia (Cacalia) flammea, feuerrothe^0	1	5
1081	» » lutea, hochgelbe^0	1	5
1081a	Felicia cotuloides^0	1	5
1082	» Zeyheri	1	5
1083	Fedia algerica, roth^0	1	5
1084	» scorpioides	2	10
1085	**Fenzlia dianthiflora.**	5	25
1086	**Gilia** capitata, kopfförmige Gilie, blau^0	2	10
1087	» » alba, weisse^0	1	5
1088	» tricolor, dreifarb., viol. u. blau*	1	5
1089	» nivalis, schneeweisse*	1	5
1090	» tricolor alba, roth*	1	5
1091	» » rosea, roth*	1	5
1092	» achilleaefolia, lila^0	1	5
1093	Gaillardia picta, braun gelb^0	1	5
1094	» » marginata, bunt	1	5
1095	» Josephus, braun gelb^0	1	5
1096	Gamolepis Tagetes, gelb*	1	5
1097	Gaura Lindheimeri	2	10
1098	Godetia amoena, röthlich^0	1	5
1099	» » alba, weiss^0	1	5
1100	» Lehmanni, roth^0	1	5
1101	» lepida, kleine, roth	1	5
1102	» Lindleyana, Lindley's, roth^0	1	5
1103	» rubicunda, röthlich, schön^0	1	5
1104	» venosa, geaderte, schön, roth^0	1	5
1105	» quadrivulnera, roth^0	1	5
1106	» Wildenowii, röthl.^{0}	1	5
1107	» Schanoni, röthl.^{0}	1	5
1108	Glaucium phoeniceum, roth^0	1	5
1109	Gnaphalium foeditum, gelb^0	1	5
1110	**Gomphrena** globosa alba, weiss	1	5
1111	» » carnea, fleischfarbe	1	5
1112	» » rubra, roth	1	5
1113	» » variegata, roth^0	1	5
1114	» aurea superba, gelb^0	1	5
1115	» procumbens	1	5
1116	Grahamia aromatica, wohlriechend, gelb^0	1	5
1117	**Grammanthes cynnabarina**	5	25
1118	» gentianoides, orangefarb.	3	15
1119	» » fl. luteo, gelb†	3	15
1120	» **gentianoides lilacina**	5	25
1121	**Gypsophila** elegans, weiss	1	5
1122	» » fl. rosea, roth	1	5
1123	» muralis, rosa, prachtvoll*	2	10
1124	» viscosa, weiss	1	5
1125	**Hebenstreitia dentata,** weiss^0	1	5
	Duftet bei eintretender Dämmerung 10—30 Schritte weit wie die feinste Vanille, u. ist deshalb sehr empfohlen.		
1126	**Hebenstreitia erinoides**	1	5
1127	**Helianthus** annuus, Sonnenblume†	1	5
1128	» argophyllus, mit seidenartigen Blättern, ganz neu, prächtige Decoration und Blattpflanze	2	10
1129	» argophyllus hybridus fl. pl.	3	15
1130	» californicus, gelb, prachtvoll gef.†	1	5
1131	» nanus fl. pl., gelb†	1	5
1132	» sulphureus	1	5
1133	Helenium Douglasii, Douglas's Helenie	1	5
1134	» tenuifolium*	1	5
1135	» quadridentatum*	1	5
1136	**Heliophila coerulea stricta**	3	15
1137	» pilosa, pl.*	1	5
1138	» trifida, blau*	1	5
1139	Helichrysum brachyrhinchum, gelb^0	1	5
1140	» capitatum, gelb^0	2	10
1141	» strictum, gelb^0	2	10
1142	» elegans	3	15
1143	**Helipterum anthemoides**	3	15
1144	Hibiscus calysureus, gelb	1	5
1145	» vesicarius, gelb	1	5
1146	Hymenoxis californica, gelb*	1	5
1147	Iberis amara, weisse Schleifenblume*	1	5
1148	» lusitanica, portugies., weiss*	1	5
1149	» umbellata, fl. albo, doldentragend, weiss*	1	5
1150	» » purpurea superba, prcht. roth*	1	5
	Impatiens Balsamina fl. pl., siehe Sortiments-Pflanzen *^{0}		
1151	» glanduligera, drüsentr., roth	2	10
1152	» alba, weisslich	2	10
1153	**Ipomopsis** aurantiaca, gelb†	3	15
1154	» Beyrichii, gelb†	3	15
1155	» coronopifolia, gelb†	3	15
1156	» elegans, gelb†	3	15
1157	» superba, gelb†	3	15
	Ipomoea, siehe Schlingpflanzen.		
1158	Isotoma axillaris	2	10
1159	» petraea	4	20
1160	» » coerulea	5	25
1161	Jonopsidium acaule*	3	15
1162	Lathyrus, siehe Schlingpflanzen.		

No.	à Prise	Sgr.	Nkr.
1163	Lavatera trimestris, rothe Lavatere†	1	5
1164	» » fl. albo, weisse.	1	5
1165	Lasthenia californ., Lasthenie, gelb	1	5
1166	» glabrata, gelb*	1	5
1167	Leuchaeria senecioides, Leucherie roth ^{0}	1	5
1168	Leucopsidium arkanseum	1	5
1169	**Leptosiphon** androsaceus, Dünnrohr	1	5
1170	» densiflorus, röthlich ^{0}	1	5
1171	» » albus, weiss*	1	5
1172	» aureus, gelb*	3	15
1173	» luteus, mit prachtv. gelb. Blume	2	10
1174	Limnanthes Douglasii, Sumpfbl.	1	5
1175	Linaria alpina, blau, sehr schön	5	25
1176	» bipartita alba, neu	2	10
1177	» Perezii, lila ^{0}	1	5
1178	» triornitophora, viol. u. gelb ^{0}	2	10
1179	» » fl. carnea, roth u. gelb ^{0}	2	10
1180	» versicolor, violet ^{0}	3	15
1181	» latifolia, violet	1	5
1182	» tristis, »	1	5
1183	Lindenbergia sinaica, gelb ^{0}	3	15
1184	Lindheimeria texana, gelb ^{0}	3	15
1185	**Linum grandiflor. rubrum.** Diese Pflanze ist mit prächtiger grosser Scharlach-Blume geschmückt, u. ist das brillanteste u. angenehmste Sommergewächs, welches existirt. Blüthen-Pracht, leichter buschiger Bau der Pflanze, Alles vereinigt sich, um zu imponiren, ächt! 100 Korn	5	25
1186	Linum usitatiss. grandiflorum, blau	1	5
	Loasa, siehe Schlingpflanzen.		
1187	**Lobelia** bicolor, zweifarbige Lobelie, blau*	1	5
1188	» **densa multiflora**	5	25
1189	» erinoides, schmalstielige, bl.*	1	5
1190	» » **Lindleyana**	5	25
1191	» » **grandiflora superba**	5	25
1192	» » rosea, rosa	1	5
1193	» **erinus hybrida grandifl.**, prachtvoll. Neuheit, gleich dankbar zur Topfkultur, wie zur Einfassung, durch ihr zartes Kraut, wie ihre überaus reizend tiefblauen und reichen Blüthen	5	25
1194	**Lobelia gracilis alba**	2	10
1195	» » **erecta**	2	10
1196	» **heterophylla** major, bl.*	1	5
1197	» **ramosa,** ästige, blau*	1	5
1198	» » fl. albo, weiss	3	15
1199	» ramosa rubra, roth*	1	5
1200	» ramosoides, Varietäten, blau*	2	10
1201	» triquetra, blau*	1	5
1202	Lophospermum, siehe Schlingpfl.		
1203	Lophoclinum hirtum, lila ^{0}	1	5
1204	Lotus Jacobaeus, braun ^{0}	1	5
1205	» » fl. luteo, gelb	1	5
1206	**Lupinus** albus, ws. Wolfsbohne†	1	5
1207	» affinis	1	5
1208	» californicus	1	5
1209	» **Cruikshankii,** Cruikshank's†	1	5
1210	» Guatemalensis, neu†	1	5
1211	» Hartwegii, Hartweg's, prächtig ^{0}	1	5
1212	» Hartwegii roseus	1	5
1213	» » albus	1	5
1214	» **Hartwegii coelestinus**	2	10
1215	» hirsutus, behaarte†	1	5
1216	» » pilosus	1	5
1217	» » albus	1	5
1218	» hirsutissimus	1	5
1219	» **hybridus superbus**	1	5
1220	» » **insignis**	1	5
1221	» luteus, gelbe†	1	5
1222	» Moritzianus	1	5
1223	» mutabilis, veränderl.†	1	5
1224	» » **variecolor**	2	10
1225	» nanus, Zwerg-, sehr schön ^{0}	1	5
1226	» » fl. alba	1	5
1227	» pulchellus	1	5
1228	» **pubescens elegans**	1	5
1229	» » **superbus**	1	5
1230	» speciosus	1	5
1231	» Spec. von Texas	1	5
1232	» **tricolor**	1	5
1233	» venustus	1	5

(Nos. 1208–1227, bracketed: blau mit weiss und roth mit weiss.)

Die Lupinen, an Ort und Stelle in das freie Land gelegt, gewähren bei der leichten u. mühelosen Cultur eine der reichsten und dankbarsten Zierden des Blumengartens.

No.	à Prise	Sgr.	Nkr.
1234	Madaria corymbosa, weiss ^{0}	1	5
1235	Madia elegans, gelb†	1	5
1236	Malcolmia bicolor, neu	2	10
1237	Malope grandiflora, grossblumige Malope†	1	5
1238	» » grossbl. purpurr.†	1	5
1239	Malva mauritiana, weisse Malve ^{0}	1	5
1240	» crispa, krausblättr., weiss†	1	5
1241	» zebrina, rothblau ^{0}	1	5
1242	**Martynia** craniolaria, röthl.† 4 K.	2	10
1243	» formosa (fragrans), schön. Gemsenhorn, wohlriech., roth† 6 K.	2	10
1244	» lutea, gelb† 6 »	2	10
1245	» proboscidea, gem., röthl. 4 K.	1	5
	Maurandia, siehe Schlingpflanzen.		
1246	Matricaria Parthen. fistul., weiss†	1	5
1247	» » eximium, weiss†	1	5
1248	**Mesembrianthemum** Candolleum, gelb*	1	5
1249	» tricolor, roth*	1	5
1250	» » fl. albo, weiss*	1	5

No.	à Prise	Sgr.	Nkr.
1251	**Mesembrianthemum** crystallinum, gelb*	1	5
1252	» capitatum, gelb*	1	5
1253	» glabrum, gelb*	1	5
1254	Melampodium macranthum, neu, gelb	1	5
1255	**Mimulus cardinalis**, von den neuesten deutschen, englischen und belgischen Hybriden, die ich jedem Blumenfreunde dringend empfehle	3	15
1256	» cardinalis maculatus, roth ^{0}	3	15
1257	» » fortunatus	3	15
1258	» **moschatus,** gelb*	4	20
1259	» coeruleus*	3	15
1260	» **quinquevulnerus grandiflorus,** wie bei cardinalis*	2	10
1261	» quinquevulnerus albus	3	15
1262	» **die neuesten prachtvollsten, grossblumigsten,** gelb mit braun und roth ^{0}	3	15
1263	» rivularis, gelb mit roth ^{0}.	1	5
1264	» rubiginosus	1	5
	Mirabilis Jalapa, s. Sortimente.		
1265	» longiflora, weiss†	1	5
1266	» » violacea, violet†	1	5
1267	Momordica, siehe Schlingpflanzen.		
1268	**Myosotis sylvestris,** blau*	1	5
1269	» **azorica,** dunkelblau	2	10
1270	**Nemesia** floribunda, blüthenreiche Nemesie, gelb.	1	5
1271	» versicolor, röthl.*	1	5
1272	» » **compacta,** blau*	1	5
1273	» » » coerulea, blau*	1	5
1274	**Nemophila** atomaria, Liebeshainblume, weiss	1	5
1275	» crambeoides, kohlähnlich, schön, weiss	1	5
1276	» discoidalis, weiss dunkelbr.	1	5
1277	» » **marmorata**.	2	10
1278	» insignis, ausgezeichn., blau	1	5
1279	» » alba, weiss*	1	5
1280	» » striata, blau*	1	5
1281	» » marginata, blau*	1	5
1282	» maculata, neu, weiss u. blau	1	5
1283	Nicotiana glauca, prächtige Blattpfl.	2	10
1284	» glutinosa	1	5
1285	» Salonichi	1	5
1286	« grossblätt. brasilian.	1	5
1287	» von Cuba	1	5
1288	» » Havanna	1	5
1289	» » Maryland	1	5
1290	» » Portorico	1	5
1291	» » Abago	1	5
1292	» » Chiras	1	5
1293	» » Goundi	1	5
1294	» » Ohio	1	5
1295	» rotundifolia, gelb*	1	5
1296	» longifolia, gelb†	1	5
1297	**Nycterinia selaginoides,** weiss*, sehr niedlich	1	5
1298	» **capensis,** weiss ^{0}	5	25
1299	**Nierembergia calycina,** weiss	4	20
1300	Nigella damascena, fl. pl., blau*	1	5
1301	» hispanica, blau ^{0}	1	5
1302	» » **alba**	2	10
1303	» » **atropurpurea**	2	10
1304	» nana fl. pl., blau*	1	5
1305	Nolana atriplicifolia, blaugelb ^{0}	1	5
1306	» grandiflora, blau ^{0}	1	5
1307	» » alba, weiss ^{0}	1	5
1308	» **paradoxa violacea.**	1	5
1309	Ocymum Basil. arboreum, roth ^{0}.	1	5
1310	» bullatum, weiss ^{0}	1	5
1311	**Oenothera** amoena, angen. Nachtk., gelb*	1	5
1312	» **bistorta Veitchiana.**	2	10
1313	» Drummondi, Drummond's, gelb ^{0}	1	5
1314	» **Drummondi nana**	2	10
1315	» **hirsutissima**	4	20
1316	» Sellowii, Sellow's, ächt, prachtvoll gelb	1	5
1317	» acaulis, roth*	1	5
1318	» taraxacifolia, weiss, ächt	1	5
1319	» longiflora	1	5
1320	» **tetraptera**	1	5
1321	**Oxalis rosea,** roth*	3	15
1322	» tropaeoloides	3	15
1323	Oxibaphus violaceus, violet ^{0}	1	5
1324	Palafoxia texana, ^{0}neu und schön	1	5
1325	**Papaver monstrosum,** blau†	1	5
1326	» **Murselli, neuer prachtvoll.,** extra, weiss u. roth†	1	5
1327	» **Murselli,** weiss mit scharlach und rosa Schein	1	5
1328	» » ganz dunkellila mit helllila schattirt	1	5
1329	» » hellviol. m. scharl. u. rosa	1	5
1330	» » dunkellila m. helllila schattirt, niedrig	1	5
1331	» » helllila mit dunkellila und scharlach	1	5
1332	» » mattlila m. violetem Rand	1	5
1333	» » violet mit braunroth	1	5
1334	» » violet mit scharlach und graulichlila	1	5
1335	» » weiss	1	5
1336	» » helllila mit dunkellila	1	5
1337	» » weiss mit rosa Saum	1	5
1338	» » gemischt	1	5
1339	» lilacinum, lila†	1	5
1340	» » splendens, weiss u. roth†	1	5
1341	» **somniferum** fl. pl., gef. Gartenmohn, viele Farben†	1	5
1342	» Rhoeas fl. pl. gefüllter Ranunkel, viele Farben†	1	5

No.	à Prise	Sgr.	Nkr.
1343	**Papaver paeoniflorum,** gem.	1	5
1344	» » weiss	1	5
1345	» » scharlach mit weiss	1	5
1346	» » rosa	1	5
1347	» » dunkelmordoree	1	5
1348	» » hochrosa	1	5
1349	» » scharlach	1	5
1350	» » incarnat-zinnober m. violet.	1	5
	Passiflora, siehe Schlingpflanzen.		
1351	**Petunia hybrida,** roth u. grün	5	25
1352	» » engl. u. franz., roth	5	25
1353	**Perilla nankinensis,** ^{0} schöne Blattpflanze	3	15
1354	Phacelia tanacetifolia	1	5
1355	» » **alba**	2	10
1356	Phalacraea coelestina, blau ^{0}	3	15
	Phaseolus, siehe Schlingpflanzen.		
1357	**Phlox Drummondi, Drumm. Flammenblume in den allerschönsten Nüancen, roth**	1	5
1358	» » **alba,** weiss ^{0}	3	15
1359	» » » **oculata,** weiss ^{0}.	3	15
1360	» » » **marmorata,** ws. ^{0}	3	15
1361	» » **feuerroth,** wahre Pracht	5	25
1362	» » Leopoldi	3	15
1363	» » purpurroth m. weis. Stern	3	15
1364	« » violacea	3	15
1365	» » **rosea,** roth ^{0}	3	15
1366	» » **in purpurrothen Prachtsorten,** roth ^{0}	3	15
1367	**Podolepis affinis,** neu u. schön	10	50
1368	» **gracilis,** zierliche röthl. ^{0}	2	10
1369	» » fl. albo	2	10
1370	» chrysantha, gelb ^{0}	2	10
1371	Policenia hebenstreitioides, weiss*	1	5
1372	Polycolymna Stuarti, neue hohe prächtige weisse Immortelle.	3	15
1373	**Polygonum orientale,** roth†	1	5
1374	» speciosum	1	5
1375	Portulacca Gillesii, roth*	1	5
1376	» striatiflora, neu, weiss u. roth*	1	5
1377	» Thellusoni*	1	5
1378	» rosea pallida	2	10
1379	» albiflora, weiss*	2	10
1380	» aurea vera, gelb*	2	10
1381	» caryophylloides aurea striata	5	25
1382	» incarnata, rosa*	2	10
1383	» rosea, rosa*	2	10
1384	» splendens, roth*	2	10
1385	» Thorburni, blassgelb	2	10
1386	Reseda odorata, wohlr. Reseda, grün ^{0}	1	5
1387	» grandiflora, grün ^{0}	2	10
1388	Rhodanthe Manglesii	3	15
1389	**Ricinus major,** amerikanischer Wunderbaum, roth† schöne Blattpflanze	1	5
1390	» minor, röthlicher†	1	5
1391	» africanus	3	15
1392	» purpureus	5	25
1393	» sanguineus	5	25
1394	» tunicensis	5	25
1395	Rudbeckia amplexicaulis	2	10
1396	**Sabbatia campestris,** neu und sehr empfehlenswerth, vielblumig mit dunkelrosa Blumen und gelbem Stern, prachtvoll	5	25
1397	**Salvia** coccinea, roth†	3	15
1398	» » **punicea nana**	2	10
1399	» **Roemeriana,** roth ^{0}.	1	5
1400	Salpiglossis variabilis, veränderl. Salpiglosse, in den prächtigsten Schattir. u. Farben	2	10
1401	Salpiglossis alba lutea	2	10
1402	» **nana**	3	15
1403	» » **coccinea**	3	15
1404	» coccinea, neue scharlachfarbene, prächtig in ihren Schattirungen	2	10
1405	» New yellow, neue schwefelgelbe†	3	15
1406	» » azurea, prachtv. himmelblau	2	10
1407	» sulphurea, gelb†	1	5
1408	Sanvitalia procumbens	1	5
1409	Saponaria multiflora, roth* sehr schön	1	5
1410	» » rosea, roth*	1	5
1411	**Scabiosa atropurpurea major,** dunkelpurpurne Scabiose in viel. Farb. gem., extra schön†	1	5
1412	» major†, neue ziegelrothe	1	5
1413	» minor†, gemischt	1	5
1414	» nana†, braun violet	1	5
1415	» **nana, neue weisse Zwerg**	2	10
1416	» » **neue rothe Zwerg**	2	10
1417	» stellata, roth†	1	5
1418	**Schizanthus Grahami,** † r.	2	10
1419	» » carneus flschf.	2	10
1419a	» **grandifl. oculatus**	2	10
1420	» pinnatus, gefiederte Schizanthe ^{0}	1	5
1421	» » albus, ^{0} weiss	1	5
1422	» » humilis, lila†	1	5
1423	» **retusus,** † rothe	3	15
1424	» » fl. albo, † weisse	3	15
1425	» Species de Chili, dunkelblau ^{0}	2	10
1426	**Schizopetalum Walkerii,** sehr wohlriechend	2	10
	Scyphanthus, s. Schlingpflanzen.		

No.	à Prise	Sgr.	Nkr.
1427	**Senecio** elegans fl. albo pl., w. gefüllte Kreuzblume ^{0}	1	5
1428	» » fl. carneo pl., flschf. ^{0}	1	5
1429	» » fl. lilacino pl. lilaf. ^{0}	1	5
1430	» » fl. atrocinereo pl. ^{0}.	1	5
1431	» » fl. rubro pl., rothe.	1	5
1432	» » atropurpureo pl., dunkelrothe ^{0}	1	5
1433	**Sedum coeruleum,** blaues Sedum, zart und niedlich*	3	15
1434	Silene Armeria rubra, rothe Silene ^{0}	1	5
1435	» » rosea, roth ^{0}	1	5
1436	» » alba, weiss ^{0}	1	5
1437	» integrifolia, weiss ^{0}	1	5
1438	» rosea graeca, roth ^{0}	1	5
1439	» pulchella	1	5
1440	» Pseudo-Atocion	1	5
1441	» procumbens, roth ^{0}	1	5
1442	» Schafta, roth ^{0}	1	5
1443	» ornata, geschmückte ^{0}	1	5
1444	» » alba	1	5
1445	» pendula, hängende,* roth	1	5
1446	» » alba, weiss ^{0}	1	5
1447	**Solanum** citrullifolium	1	5
1448	» Lycopersicum in 4 verschiedenen Sort.	1	5
1449	» » gemischt	1	5
1450	» Melongena fructu albo.	1	5
1451	» » » violacea	1	5
1452	» » grossfrüchtigste	1	5
1453	» » gestreift, von Guadeloupe	1	5
1454	» Balbisii	1	5
1455	» peruvianum	1	5
1456	» ovigerum coccineum	2	10
1457	» Texanum fructo coccinea	2	10
1458	Sphaenogyne anthemoides, zu Einfassungen, roth	1	5
1459	» speciosa fl. sulphureo, gelb	1	5
1460	Spilanthus oleraceus*	1	5
1461	Stachys speciosa coccinea, roth ^{0}	1	5
1462	**Statice Bonduelli, prächtig gelb**	3	15
1463	» sinuata, lila ^{0}	3	15
1464	Sycios, siehe Schlingpflanzen.		
1465	**Tagetes** erecta fl. aurantiaco pl., orangegelbe Sammetblume†	1	5
1466	» erecta fl. sulphureo pl., schwefelgelbe†	1	5
1467	» erecta fistulosa aurant. pl.†	1	5
1468	» » nana fl. pl., gelb†	1	5
1469	» » fistulosa aurea, gelb†	1	5
1470	» » praecox multiflora	1	5
1471	» patula fl. pl., ausgebreitet ^{0}	1	5
1472	» » nana, in schönen Hybriden gem., bleibt ganz niedrig und ist ausgezeichnet zu Einfassungen*	1	5
1473	» » lutea, vorzüglich neu*	1	5
1474	» ranunculoides, ranunkelblütige	1	5
1475	» lucida, gelb ^{0}	1	5
1476	» pulchra, gelb ^{0}	1	5
1477	» signata, braun ^{0}	1	5
1478	» striata, braun ^{0}	1	5
1479	» patula nana lutea, gelb†	1	5
	Thunbergia, siehe Schlingpflanzen.		
1480	Tithonia tagetiflora, blattreiche Decorationspflanze	2	10
1481	Tournefortia heliotropioides, blau	2	10
1482	**Trachymene coerulea,** blaue Trachymene, prachtvoll	2	10
	Tropaeolum, s. Schlingpflanzen.		
1483	Tolpis barbata ^{0}	1	5
	Trichosanthes, s. Schlingpflanzen.		
1484	Venidium calenduloides, sehr schön gelb	2	10
1485	**Verbenen** in 100 der neuesten u. prachtvollsten engl. u. franz. Hybriden u. Varietäten meiner stets gekrönten Collection	5	25
1486	Verbena Drummondi, roth*	5	25
1487	» Nivenii, roth*	5	25
1488	» venosa, aderige Verb., blau	2	10
1489	» Aubletia	2	10
1490	Veronica syriaca	1	5
1491	Viscaria oculata, roth*	1	5
1492	» » hybrida (splendens)	2	10
1493	» **Dunnetti**	2	10
1494	» rosea carnea	2	10
	Viola tricolor maxima, s. Sort.		
1495	Valeriana alba	1	5
1496	» coccinea	1	5
1497	» rubra	1	5
1498	**Whitlavia grandiflora**	1	5
1499	**Xeranthemum** annuum fl. albo pl., weiss gefüllte Papierbl. ^{0}	1	5
1500	» annuum fl. coerul. pl., blaugf. ^{0}	1	5
1501	» atropurpureum multiflor. fl. pl.	2	10
1502	**Zea Caragua,** Mais, Riesen-†	1	5
1503	» neuer hoher Pferdezahn, Blttpfl.	1	5
1504	» Caragua in 4 Sorten à	1	5
1505	**Zinnia elegans,** prachtvolle Zinnie in prächtigen Sorten, worin nur die schönsten Farb. vertreten sind, gem. ^{0}	1	5
1506	» elegans alba, weisse ^{0}	1	5
1507	» » coccinea, scharlachroth ^{0}	1	5
1508	» » purpurea, dunkelrothe ^{0}	1	5
1509	» » aurea, goldgelbe ^{0}	1	5
1510	» » sulphurea, gelb†	1	5
1511	» » atrocinerea	1	5
1512	» multiflora aurea, gelb†	1	5
1513	» » rubra, roth	1	5
1514	» tenuifolia	1	5
1515	» verticillata	1	5

Schlingpflanzen.

No.		à Prise Sgr.	Nkr.
1516	Adlumia cirrhosa, schön	1	5
1517	Cajophora lateritia, prächt. orange	1	5
1518	» **Herbertii**	1	5
1519	Clitoria coelestis	3	15
1520	» atrocoerulea	3	15
1521	» ternata	3	15
1522	» » alba	3	15
1523	**Cobaea scandens**, prachtvoll, mit grossen blauen glockenförmigen Blumen, ranken in passender Erde 80 Fuss hoch . . . 10 Korn	6	30
1524	Cucumis anguineus	1	5
1525	» leucanthus longissimus	1	5
1526	» dipsaceus	1	5
1527	» odoratissimus	1	5
1528	» perennis	1	5
1529	Cyclanthera pedata, sehr nett und ausserordentlich rasch wachsend	1	5
1530	Dolichos Lablab albus nanus	2	10
1531	» » spec. gigantea	1	5
1532	» » purpureus	1	5
1533	**Ecremocarpus** scaber, prachtv., rasch wachsend u. in warmer Lage im Winter aushaltend	3	15
1534	» puniceus	5	25
1535	**Ipomea** bona nox	3	15
1536	» coccinea Schlachterii	2	10
1537	» » lutea	3	15
1538	» Ferrandiana	1	5
1539	» grandiflora alba	5	25
1540	» limbata	2	10
1541	» » hybrida	3	15
1542	» Nil	1	5
1543	» » grandiflora	2	10
1544	» purpurea Michauxi	1	5
1545	» » spec. de India	1	5
1546	» » Dunkelblau	1	5
1547	» » Lila	1	5
1548	Ipomea purpurea Rosa	1	5
1549	» » Violet gestreift	1	5
1550	» » Weiss	1	5
1551	» » Weiss m. blau gestr.	1	5
1552	» » kermesina	2	10
1553	» » alba intus rosea	2	10
1554	» » atrosanguinea	2	10
1555	» » gemischt	1	5
1556	» Quamoclit	2	10
1557	» » alba	2	10
1558	» » acutangula	2	10
1559	» hederacea grandifl. superba	5	25
1560	» reniformis	5	25
1561	» Sellowii	3	15
1562	» **violacea vera**	5	25
1563	» » fl. alba	5	25
1564	**Lathyrus odoratus** à Sorte und Farbe	1	5
1565	» » **Roth gestreift.**		
1566	» » **Weiss.**		
1567	» » **Dunkelblau.**		
1568	» » **Roth und weiss.**		
1569	» » **Purpur u. blassbl.**		
1570	» » Gemischt	1	5
1571	Loasa tricolor, sehr zierend, doch brennt das Laub stark	1	5
1572	**Lophospermum Cliftonii**	5	25
1573	» scandens	5	25
1574	**Maurandia** albiflora	5	25
1575	» antirrhiniflora	5	25
1576	» Barklayana	3	15
1577	» » grandiflora	5	25
1578	» emeriana rosea	3	15
1579	» Laceyana	3	15
1580	» purpurea	3	15
1581	» semperflorens	3	15
	Vorstehende Maurandien gehören zu den blüthenreichsten, leichtesten und zierlichsten Schlingpflanzen, steigen bei passendem Boden bis zu 12 Fuss Höhe.		
1582	Momordica Balsamina	1	5
1583	» Charantia	1	5
	Durch ihre prächtigen kürbisartigen Früchte herrliche Zierpflanzen.		
1584	Passiflora edulis	1	5
	Die Früchte schmecken den frischen Feigen ähnlich.		
1585	Passiflora foedita	1	5
1586	Phaseolus bicolor	1	5
1587	» ensiformis gigas	1	5
1588	» coccineus	1	5
1589	Poppia Fabiana	1	5
1590	Scyphantus elegans	3	15
1591	Sycios angulata	1	5
1592	**Thunbergia** alata Nankin	3	15
1593	» » alba	3	15
1594	» » nov. spec.	2	10
1595	» » aurantiaca	3	15
1596	» » » nov. spec.	2	10
1597	» » Backerii	3	15
1598	» » Freierii	3	15
1599	**Tropaeolum** atrosanguineum	1	5
1600	» Heinemannii	2	10
1601	» Hookerianum	3	15
1602	» hybridum atropurpureum	3	15
1603	» Kotschianum multiflorum	3	15
1604	» Lobbianum	3	15
1605	» » Carolina Smith	4	20
1606	» » Lili Smith	3	15
1607	» » coccin. multifl.	3	15
1608	» » Triomphe de Gand	3	15
1609	» majus, in den schönsten Farben gemischt	1	5
1610	» » atropurpureum	1	5
1611	Tropaeolum majus bruneum	2	10
1612	» » Cattell's scharl.-roth. Zwerg-	1	5
1613	» » » carmoisinr. Zwerg-	1	5
1614	» » » improved Dwarf scarlet	1	5
1615	» » Dunett's geflckt. Zwerg-	1	5
1616	» » » neues, orange	1	5
1617	» » Carter's neues Tom Thumb	2	10
1618	» » » neues Tom Thumb-Beauty	6	30
1619	» » » goldgelbes Tom-Thumb	5	25
1620	» » punctatum	1	5
1621	» » coccineum	1	5
1622	» » luteum	1	5
1623	» » Schillingii	1	5
1624	» minus coccineum	2	10
1625	» Moritzianum	5	25
1626	» » ornatum	5	25
1627	» Ed. Otto	1	5
1628	» peregrinum	1	5
1629	» Regeli	5	25
1630	» Scheuerianum	1	5
1631	» » coccineum	5	25
1632	» Schulzii	5	25

Besonders zu empfehlen:

1633 **Tropaeolum brillant.**

Sehr reichblumig, brillant scharlach, rasch wachsend, überzieht es bald die grössten Lauben und Wände mit dem herrlichsten Laub und reichen Blumen.

à Prise 5 Sgr. = 25 Nkr. 100 Korn 1 Rthl. = 1½ fl.

Besonders empfohlen!

Aus vorstehenden einjährigen Decorations-Gewächsen erlaube ich mir einige zur besondern Beachtung zu wiederholen und auf diejenige Verwendung aufmerksam zu machen, durch welche sich der Liebhaber den höchsten Genuss und die grösste Freude schaffen kann.

Calliopsis cardaminifolia hybrida. Wie alle Calliopsis, eine Pflanze mit freundlichen Blumen und netter Belaubung, aber auch mit einer Productionskraft ausgestattet, die bei einjährigen Pflanzen ihres Gleichen sucht; deshalb pflanze sie der Liebhaber und Gärtner isolirt auf kräftigen Boden. Hier wird diese Species gleich vom Wurzelstock aus Hunderte von Zweigen treiben, die eine Kugel bilden, auf der in einem Umfange von 4—6 Fuss Tausende von Blumen blühen, die vom Juni ab sich täglich erneuern, bis der Frost sie tödtet. Mancher wird lächeln ob dieser Beschreibung; auch ich lächelte, als der Züchter dasselbe mir vortrug; doch ich habe mich persönlich überzeugt, der Wurzelstock hatte sich über der Erde so stark wie ein Arm ausgebreitet und war hart wie Holz. Damit die Pflanze nicht vom Wind und Regen nach einer Seite getrieben werde, stütze man dieselbe von drei Seiten mit 1 Fuss hohen Pfählen, die schräg durch die Verästelung geschoben werden.

Cuphea platycentra. Ein Blümchen, welches bei weitem noch nicht so verbreitet ist, als es verdient. Es ist gleich decorativ, für Gruppen, wie für Einfassungen und einzeln stehend. Auf dunkelglänzendem Laube liegen die langen, scharlachrothen, schwarz und weiss eingefassten Blumen, die bei näherer Anschauung einem Thierkopfe gleichen; Laub und Blume brilliren gemeinschaftlich bis zum Winter, während der Same, mit den Sommerlevkoien ausgesäet, bei gleicher Behandlung mit diesen den Flor beginnt. Um den Anbau zu erleichtern, gebe ich Blumenfreunden, die Einfassungen und Gruppen anlegen wollen, 400 Korn auf die Prise*), ohne Preiserhöhung.

Dianthus chinensis nanus atrosanguineus. Diese Species gibt herrliches Zeugniss, was durch Intelligenz, Fleiss und Aufmerksamkeit auf dem Gebiete der Blumistik geschaffen werden kann. Die so leicht variirenden Chineser-Nelken sind in dieser Spielart so eigenthümlich wie reizend an eine constante Farbe und entschiedenen Habitus gefesselt, dass man glaubt, eine neue Einführung aus dem Vaterlande vor sich zu haben, während dieselbe durch sorgfältige Isolirung nach und nach von dem Züchter zu dieser Vollkommenheit ausgebildet wurde. Gefüllt, oder einfach bietet uns der Flor wahre Schaupflanzen; nur 5 Zoll hoch, ganz kugelförmig verzweigt, mit Hunderten von Blumen bedeckt, halten die Pflanzen auch in den feuchtesten Herbsten ihren Habitus, wenn Phlox Drummondi, Verbenen etc. schon spindeln und durch zu üppigen Wuchs ihres Krautes den Effect verlieren. Verlangt der Landschaftsgärtner eine niedrige Einzelpflanze, oder eine Einfassung, oder eine Gruppe mit brillantem Roth, so bietet diese Nelke eine prächtige Acquisition, die auch selbstredend für den Blumisten von mannichfacher Verwendung ist.

Dianthus chinensis Heddewigii und **Dianth. chin. laciniatus.** Entschieden gebührt der Heddewigii von beiden der Vorzug, denn hier ist Zeichnung, Farbenspiel, Grösse und Schnitt der Blume in bei weitem schönern Verhältniss, als bei laciniatus, und habe ich noch nie Pflanzenfreunde in innigerm Entzücken vor einer Blume weilen sehen, als verwichenen Sommer vor den Culturbeeten der Heddewigs-Nelken. Wenn auch die einzelnen Blumen mit ihren interessanten Zeichnungen und ihrem prächtigen Colorit von fast unvergleichlicher Wirkung sind, so bringt doch ein ganzes Chor, auf langen Beeten aufgepflanzt, einen noch grössern Eindruck hervor. Meinen werthen Geschäfsfreunden solchen zu verschaffen, werde ich auf besondern Wunsch 400 Korn auf die Prise*) ohne Preiserhöhung geben, womit eine Fläche von 200 Quadratfuss decorirt werden kann.

* Selbstverständlich werden nur den Bestellungen meiner geehrten ältern Geschäftsfreunde, oder Aufträgen, die über 2 Thlr. facturiren, derlei Prisen effectuirt, hingegen einzelne, nur diesen Artikel fassende, mit gewöhnlichem Quantum ausgeführt.

Zwei beliebte und billige Blumensortimente,

auf welche schon bei der Anzucht im Grossen Rücksicht genommen wird, und deshalb bei der vorzüglichen Qualität die ausserordentliche Preisermässigung stattfindet.

No. 1. **Ein Sortiment von wohlriechenden Blumen,**
die, in der Nähe von Wohnungen in das freie Land gesäet, die Umgebung der letztern den ganzen Sommer hindurch mit ihrem Dufte würzen, in 20 Sorten, zur doppelten Aussaat eingerichtet 15 Sgr. = 75 Kr. eff. in Silber.

No. 2. **Ein Sortiment Sommerblumen,**
welches durch seine Zusammenstellung den ganzen Sommer hindurch Florblumen liefert, und an Ort und Stelle in das Freie gesäet werden kann, mit Rücksicht auf Farbe und Höhe, für Verschönerungsvereine Verwaltungen von Badeanstalten, grössere städtische Anlagen und Parks, zu doppelter Aussaat von einigen Tausend Quadrat Fuss nur 2 Rthl. = 3 fl. eff. in Silb.

☞ Die zu überseeischen Sendungen bestimmten Sortimente sind luftdicht verpackt. ☜

VIII. Perennirende Blumensamen.

Es werden auch Sämereien von Stauden geliefert, die keinen blumistischen, wohl aber botanischen Werth haben, die hier nicht aufgeführt sind, weil solche nur den Blumenfreunden die Wahl erschweren.

No.		à Prise Sgr.	Nkr.
1634	Acanthus mollis	2	10
1635	**Adenophora** coronata	2	10
1636	» denticulata	3	15
1637	» lactiflora	2	10
1638	» pereskiaefolia	3	15
1639	Adonis vernalis	1	5
1640	**Aethionema persika**	5	25
1641	Agrostemma coronaria	1	5
1642	» » bicolor	1	5
1643	» » fl. albo	2	10
1644	» » flos Jovis	2	10
1645	**Allium azureum**	3	15
	Althaea rosea fl. pl., engl. Stockrose gemischt, siehe Sortimente.		
1646	Althaea chinensis	2	10
1647	Alyssum edentulum	2	10
1648	» Wierzbickii	2	10
1649	Ammobium alatum	1	5
1650	Anemone canadensis	1	5
1651	» sibirica	1	5
1652	» sylvestris	1	5
1653	Anchusa incarnata	1	5
1654	» italica maxima	1	5
1655	**Anthericum** Liliastrum	2	10
1656	Antirrhinum brillant, prachtvoll scharlach goldgelb und weiss.	3	15
1657	**Antirrhinum brillant,** mit dunkeln Blumen	5	25
1658	» **crescia,** sehr schön, zwergartig, neu	2	10
1659	» majus, von meiner ausgesuchtesten Collection in gestr. wie punktirten Hybriden	2½	13
1660	» majus fl. albo	2	10
1661	» **majus Henri IV.**	3	15
1662	» » **Papillonaceum**	5	25
1663	» nanum striatum	2	10
1664	Anthyllis vulneraria	2	10
1665	Apocynum androsaemif.	2	10
1666	Aquilegia **arctica**	2	10
1667	» bicolor	2	10
1668	» fl. pl.	2	10
1669	» canadensis major	2	10
1670	» » humilis	2	10
1671	» » elatior	2	10
1672	» **hybrida coerulea**	3	15
1673	» **Durandii,** prächtig	3	15
1674	Aquilegia leptoceras	2	10
1675	» formosa fl. pl.	1	5
1676	» glandulosa	1	5
1677	» pyrenaica	1	5
1678	» sibirica, ächt	3	15
1679	» **Skinneri, roth und gelb, ächt**	5	25
1680	» stellata fl. pl.	1	5
1681	» vulgaris fl. pl.	1	5
1682	» » fl. pl. Durandii gestreift	2	10
1683	» » fl. rubro pl.	2	10
1684	» **Wittmanni,** sehr **schön** grossblumig mit weissen Spitzen	3	15
1685	Armeria cephalodes	2	10
1686	» **dianthoides**	2	10
1687	» formosa	2	10
1688	» longiaristata	2	10
1689	» maritima purpurea	1	5
1690	» pinifolia	2	10
1691	» scorzoneraefolia	1	5
1692	Asclepias salicifolia	2	10
1693	**Asphodelus albus**	2	10
1694	**Asphodelus luteus**	2	10
1695	» ramosus	2	10
1696	» tauricus	2	10
1697	**Astragalus** alopecuroides, schön	2	10
1698	**Baptisia** australis	2	10
1699	» » alba, sehr schön	2	10
1700	» exaltata	1	5
1701	**Bellis perennis,** extra gefüllt	2	10
1702	Betonica grandiflora	3	15
1703	» purpurea	3	15
1704	» rosea	3	15
1705	Bryonia alba	1	5
1706	Buphthalmum cordifolium	1	5
1707	Calimeris incisa	2	10
1708	Campanula aliariaefolia	2	10
1709	» **carpatica**	1	5
1710	» » **fl. albo**	2	10
1711	» **grandiflora,** sehr schön	2	10
1712	» lamiifolia	1	5
1713	» latifolia	1	5
1714	» maxima	2	10
1715	» **macrantha fl. albo, sehr schön**	2	10

No.		à Prise Sgr.	Nkr.
1716	Campanula medium fl. albo	1	5
1717	» » fl. coeruleo	1	5
1718	» » fl. » pl.	1	5
1719	» **nobilis**	2	10
1720	» » **fl. albo**	2	10
1721	» pyramidalis	1	5
1722	» punctata	1	5
1723	» **rotundifolia fl. albo**	2	10
1724	» speciosa	1	5
1725	» trachelioides **fl. albo**	1	5
1726	» diverse Sort. gemischt	1	5
1727	Catananche bicolor fl. pl.	1	5
1728	» coerulea fl. pl.	1	5
1729	Centaurea gymnocarpa	6	30
1730	**Chelone** barbata	2	10
1731	» » coccinea	1	5
1732	» Pentstemon	2	10
1733	Clematis erecta	2	10
1734	» integrifolia	2	10
1735	» speciosa fl. albo	2	10
1736	» tuberosa	2	10
1737	Coreopsis Atkinsonii	2	10
1738	» cardaminifolia	2	10
1739	» hybrida	3	15
1740	Coronilla montana	1	5
1741	Corydalis aurea	2	10
1742	Crucianella stylosa	2	10
1743	**Delphinium** chinense, gemischt	1	5
1744	» » **azureum**	2	10
1745	» » dasyanthum	3	15
1746	» » fl. albo	3	15
1747	» » pallida	3	15
1748	» » micans	3	15
1749	» bicolor	1	5
1750	» giganteum	1	5
1751	» **hyacinthiflorum**	4	20
1752	» hybridum	3	15
1753	» elatum	4	20
1754	» **formosum**	3	15
1755	» intermedium fl. pallido	1	5
1756	» **pentagynum**	2	10
1757	» **puniceum**	2	10
1758	» revolutum	5	25
1759	» tricolor	1	5
1760	» triste	2	10
1761	» van Hordeanum	1	5
1762	» velutinum	1	5
1763	» **allerneueste Prachtsorten melirt**	3	15
	Dianthus caryoph. fl. pl., extra gefüllte Topfnelken, siehe Sortimente.		
	Dianthus caryoph. fl. pl., ausgezeichnet schön gefüllte Landnelken, siehe Sortimente.		
1764	**Dianthus** atrococcineus	1	5
1765	» caesius fl. rubra	2	10
1766	» deltoides fl. albo	2	10
1767	» barbatus fl. pl.	2	10
1768	» » **oculatus marginatus, neu und schön**	5	25
1769	» barbatus Dunettii	2	10
1770	» plumarius	2	10
1771	» sanguineus	2	10
1772	» superbus grandiflorus	2	10
1773	Digitalis Buxbaumi	2	10
1774	» ferruginea	1	5
1775	» grandiflora gigantea	1	5
1776	» lanata	3	15
1777	» lutea	3	15
1778	» leucocephala	2	10
1779	» nevadensis	2	10
1780	» purpurea	1	5
1781	» » alba	1	5
1782	» fl. rubro	2	10
1783	**Dipsacus azureus**	3	15
1784	**Dodecatheon Meadia, sehr schön**	5	25
1785	» **giganteum, prächtig und selten**	10	50

No.		à Prise Sgr.	Nkr.
1786	**Dracocephalum altaiense**	3	15
1787	» argunense	2	10
1788	» canescens	2	10
1789	**Echinops** banaticus	2	10
1790	» sphaerocephalus	2	10
1791	Elymus arenarius	2	10
1792	» giganteus	2	10
1793	Epilobium Dodonaei	2	10
1794	Eryngium alpinum	1	5
1795	» Bourgati	1	5
1796	» giganteum	2	10
1797	» multifidum	1	5
1798	» planum	1	5
1799	Eupatorium Fraseri	1	5
1800	Ferula communis	1	5
1801	» **sulcata**	3	15
1802	Francoa appendiculata	1	5
1803	**Fumaria capnoides alba**	2	10
1804	**Gailardia** aristata	2	10
1805	» bicolor	3	15
1806	» grandiflora	2	10
1807	» lanceolata	3	15
1808	» robusta	2	10
1809	» stellata	2	10
1810	» Vernierii	2	10
1811	» Vanespenii	2	10
1812	» picta nana	3	15
1813	Galega officinalis	1	5
1814	**Gentiana acaulis**	2	10
	Prachtvoll als Einfassungspflanze, wie auch als Topfpflanze.		
1815	» Catesbaei	2	10
1816	» ciliata	3	15
1817	» cruciata	2	10
1818	» **Gebleri**, sehr schön	3	15
1819	» **lutea**	3	15
1820	» panonica	2	10
1821	» macrophylla	1	5
1822	**Georgina variabilis, nur von ausgez. Musterblumen meiner bekannten Collection gesammelt**	10	50
1823	» **Liliput-Sorten**	10	50
1824	Geranium collinum	1	5
1825	Geum coccineum grandiflorum	2	10
1826	**Gladiolus Gandavensis** 100 K.	3	15
1827	Gunera scabra	5	25
1828	**Gypsophila** Gmelini	1	5
1829	» **scorzoneraefolia**	1	5
1830	» **paniculata elegans, neue prächtige Staude**	5	25
1831	» **perfoliata**	2	10
1832	» Stevenii	3	15
1833	**Gynerium argenteum**	6	30
1834	Hedysarum coronarium, roth	1	5
1835	Heracleum giganteum	2	10
1836	» Wilhelmsii	2	10
1837	» **viele Varietäten gemischt**	2	10
	Herrliche Zierde zu Rasenplätzen für Landschaftsgärtnerei. Der Same liegt oft lange, bis er keimt.		
1838	Hesperis tristis	1	5
1839	» matronalis	1	5
1840	» » candidissima	2	10
1841	**Hibiscus** albus grandifl.	2	10
1842	» coccineus	2	10
1843	» moschatus	2	10
1844	» » roseus	2	10
1845	» » albus	3	15
	(Diese 3 letzten verlangen Schutz im Winter.)		
1846	» **palustris**	2	10
1847	» » roseus	2	10
1848	» Thunbergii	2	10
1849	» virginicus	2	10
1850	Hieracium aurantiacum	2	10
1851	Hypericum hircinum	1	5
1852	Iberis Durandii	2	10
1853	» Garrexiana	2	10
1854	» Tenoriana	1	5

No.		à Prise Sgr.	Nkr.
1855	Inula grandiflora	2	10
1856	**Iris germanica fl. albo**	3	15
1857	» graminea	2	10
1858	» **sambucina**	2	10
1859	» **tenax**	2	10
1860	**Lathyrus** latifolius	2	10
1861	» » fl. albo	2	10
1862	» » fl. carneo	2	10
1863	» » fl. roseo	2	10
1864	» grandiflorus	2	10
1865	» rotundifolius giganteus	2	10
1866	» venosus	1	5
1867	Liatris spicata	1	5
1868	» scariosa	2	10
1869	**Lilium bulbiferum**	2	10
1870	» **flavum**	2	10
1871	» **Martagon, in sehr schön. Varietäten**	2	10
1872	» **pyrenaicum**	2	10
1873	» **spectabile maculatum**	2	10
1874	**Linaria Cymbalaria**	3	15
	Reizende ausdauernde Ampelpflanze zur Bekleidung von Mauern etc.		
1875	Linum perenne	1	5
1876	» Lewisii	2	10
1877	» » variegatum	5	25
1878	Lychnis altaica	2	10
1879	» chalcedonica	1	5
1880	» » fl. albo	2	10
1881	» **fulgens**	2	10
1882	» **Sieboldi fulgens**	3	15
1883	» viscaria splendens	1	5
1884	**Lobelia cardinalis**	5	25
1885	Lupinus polyphyllus	1	5
1886	» » fl. albo	1	5
1887	**Lythrum** roseum superbum	1	5
1888	Mimulus cardinalis, scharlachrothe Gauklerblume	2	10
1889	**Monarda** didyma	2	10
1890	Morina longiflora	3	15
1891	Myosotis alpestris	1	5
1892	» » fl. albo	1	5
1893	» azorica	2	10
1894	» palustris	2	10
	Sehr früh blühend u. reizend zu Einfassungen.		
1895	Obeliscaria pulcherrima	2	10
1896	» » grandiflora	5	25
1897	Oenothera Fraseri	3	15
1898	» missouriensis	2	10
1899	» splendens	2	10
1900	Ononis Natrix	2	10
1901	**Orobus aureus verus,** selten	5	25
1902	» niger	1	5
1903	» versicolor purpurea	1	5
1904	» vernus azureus	2	10
1905	Papaver bracteatum	2	10
1906	» cambricum	2	10
1907	» croceum	2	10
1908	» orientale	2	10
1909	**Paeonia** officinalis	1	5
1910	**Pentstemon Murayanum**	5	25
1911	» Hartwegii purpureum	2	10
1912	» » » grandiflorum	5	25
1913	» latifolium	1	5
1914	» Makoyi	3	15
1915	» nitidum	2	10
1916	» ovatum	1	5
1917	» pubescens	1	5
1918	» **Wrigthii**	5	25
1919	Phacelia congesta	2	10
1920	Phlox von meinem Sortiment	5	25
1921	Phlomis alpina	2	10
1922	» Russeliana	2	10
1923	**Phygelius capensis**	2	10
1924	Phyteuma elliptica	2	10
1925	» orbicularis	2	10
1926	Polemonium coeruleum	3	15
1927	» » fl. albo	5	25
1928	» mexicanum	3	15
1929	Potentilla aurea	1	5

No.		à Prise Sgr.	Nkr.
1930	Potentilla Mac Nabiana	2	10
1931[a]	» in schönsten Arten und Spielarten gemischt à Prise 100 Korn	5	25
1931	Primula Auricula, Luiker-Aurikel, von den vorzüglichsten Sorten	10	50
1932	Primula **cortusoides**	10	50
1933	» elatior, engl. Primeln, extra schön in den vorzügl. Nüancen I. Rang	5	25
1934	Prunella grandiflora	2	10
1935	**Pyrethrum** atrosanguineum	5	25
1936	» **carneum**	2	10
1937	» Duchesse de Brabant	8	40
1938	» Mülleri	2	10
1939	» roseum	2	10
1940	» » var. pallidus.	3	15
1941	» **prächtige Spielarten,** gemischt	2	10
	(Sehr empfehlenswerth.)		
1942	Rhaponticum pulchrum	3	15
	(Schöne Zierpflanze.)		
1943	**Rheum** Emodi	2	10
1944	» Queen Victoria	3	15
1945	» tauricum	2	10
1946	» tetragonopsis	2	10
1947	» undulatum	2	10
	(Prächtige Blattpflanzen.)		
1948	Salvia argentea	2	10
1949	» campestris fl. albo	2	10
1950	Saponaria ocymoides	3	15
1951	Scabiosa caucasica	2	10
1952	Scutellaria variegata	2	10
1953	» lupulina	2	10
1954	» macrantha	5	25
1955	Sedum Aizon	2	10
1956	Sempervivum globiferum	2	10
1957	Serratula praealta	5	25
1958	Silene barbata	5	25
1959	» compacta	2	10
1960	» orientalis	2	10
1961	» Schaffta	2	10
1962	Silibum marianum	3	15
1963	Spiraeal filipendula	2	10
1964	» palmata	2	10
1965	**Statice** alba	2	10
1966	» Besseriana	2	10
1967	» densiflora	2	10
1968	» Dodartii	3	15
1969	» Echinus	1	5
1970	» Erinus	1	5
1971	» eximea	5	25
1972	» latifolia	1	5
1973	» Limonium	3	15
1974	» primulaefolia	3	15
1975	» pseudo-Armeria	2	10
1976	» rubra	5	25
1977	» scoparia	1	5
1978	» tatarica	1	5
1979	» tomentilla	3	15
1980	**Stipa capitata**	2	10
1981	» **pennata**	2	10
1982	» **gigantea**	2	10
1983	Stenactis speciosa	2	10
1984	Tripsacum dactyloides	2	10
1985	**Trollius** in viel. Sort. gemischt	3	15
1986	Verbascum album	2	10
1987	**Veronica** fruticosa	2	10
1988	» maritima	2	10
1989	» pudica	2	10
1990	» rosea	2	10
1991	» spicata	2	10
1992	**Viola lanceolata**	3	15
1993	» **montana**	3	15
1994	» **multifida**	3	15
1995	» odorata semperflorens	3	15
1996	» » » fl. albo	5	25
1997	» » **parmensis**	5	25
1998	» » **double white Russian** perpetuelle	6	30
1999	» **Patrinii**	3	15
2000	» **reniformis**	3	15
2001	**Wahlenbergia grandiflora**	3	15

Auch aus der VIII. Abtheilung erlaube ich mir einige Artikel hervorzuheben, die, einfach in der Cultur, durch Blüthenreichthum und brillante Farben wirkliche Schmuckpflanzen der Gärten genannt werden können.

Antirrhinum brillant und **Antirrhinum Papillon.** Beides Spielarten, die aus Samen treu bleiben, im ersten Sommer der Aussaat blühen und durch brillante Färbung und Blütenreichthum unstreitig zu den decorativsten Pflanzen gehören. Die erstere ist weiss mit scharlachrother Lippe, welche gelb gezeichnet ist; die zweite glänzend atlasweiss mit hochpurpurrother Lippe. Der Flor beginnt zeitig und dauert bis zum Froste, und lässt die schöne Eigenschaft, dass die Pflanzen unsere härtesten Winter ausdauern, dieselben doppelt empfehlen. Auch sei noch erwähnt, dass die Antirrhinum zu den wenigen Pflanzen gehören, die nicht vom Ungeziefer heimgesucht werden.

Gynerium argenteum. Die nun seit acht Jahren so warm empfohlene Staude blühte, während die deutschen Pomologen und Gemüsezüchter in Berlin versammelt waren, in der berühmten Gärtnerei des Herrn Augustin in Potsdam und wurde von den zahlreich versammelten Gärtnern und Laien, die das Etablissement besuchten, einstimmig für die schönste Staude, die wir cultiviren, anerkannt. Bei mir in Erfurt hielt die Pflanze unter einem Zuckerfasse, aus dem der Boden und Deckel herausgeschlagen und dann mit Mist umsetzt war, den Winter vortrefflich aus. Der Deckel wurde bei gelindem Wetter abgenommen und bei eintrtender Kälte wieder, 1 Fuss hoch mit Pferdedünger bedeckt, aufgelegt. à Prise 6 Sgr. = 30 Kr. eff. in Silber.

Die Delphinium mit ihren Hybriden, besonders die formosum Spielarten, gewähren die vorzüglichsten Decorationsmittel; die Grundfarben im tiefsten Azurblau, elegantes helles Blatt, hohe, mächtige Blütenähren sind Vorzüge, die, die Pflanzen zeitig ausgesäet, gleich den oben angeführten Antirrhinums schon im ersten Sommer entwickeln.

Scarlet-Lobelien, mit ihren dunkelbraunrothen Stengeln und ihrem eigenthümlich grünbraunen Laube, aus welchem die 20 Zoll langen feurigen Blütenähren sich entwickeln, bieten die mannichfaltigste Verwendung bei ausserordentlichem Effect. Die Samen mit den Sommerlevkojen ausgesäet, und ähnlich, nur mit leichtem Boden cultivirt, liefern sie schon im ersten Jahre blühbare Pflanzen. Die verschiedenen Sorten liegen nur im Laube und der Grösse der Blüten und erreicht man aus gemischtem Samen gleiche Resultate als aus sortirten, weshalb ich auch jetzt die Samen nicht mehr in Sortimenten sammeln lasse.

IX. Topfgewächs-Samen.

Ein Sortiment vorzügliche, prächtig blühende, aus Stecklingen schwer erwachsende, in 120 Sorten zu 10 Rthlr. = 15 fl., 60 Sorten zu 5 Rthlr. = 7½ fl., 20 Sorten zu 2 Rthlr. = 3 fl.

Der Liebhaber erhält in diesen Collectionen eine Auswahl von Samen, aus denen er in Kurzem eine kräftige Pflanzen-Generation heranbilden kann, die, wenn er solche in Stecklings-Exemplaren beziehen wollte, Hunderte von Thalern kosten würde.

Erklärung der Zeichen: ♄ Bäume und Sträucher; ♃ ausdauernde Gewächse (Stauden); ♂ zweijährige Gewächse; ⊙ jährige Gewächse. w Warmhauspflanzen; fre. freie Land; k Kalthauspflanzen; Sch. windende oder kletternde; Kn. Knollengewächse; Wa. Wasserpflanzen; Zw. Zwiebelgewächse.

No.		à Prise Sgr.	Nkr.
2002	♄ w **Abutilon**, floribundum	5	25
2003	♄ k **Acacia** affinis	3	15
2004	» albicans	3	15
2005	» argyrophylla	5	25
2006	» armata	3	15
2007	» Bartheriana	3	15
2008	♄k **Acacia** capensis	2	10
2009	» cultriformis	5	25
2010	» Cuninghami (H.)	6	30
2011	» dealbata	3	15
2012	» decipiens	5	25
2013	» deltoidea	5	25
2014	» dodoneifolia	5	25
2015	♄k **Acacia** dolabriformis	3	15
2016	» Douglasii	6	30
2017	» falcata	3	15
2018	» falciformis	3	15
2019	» Farnesiana	3	15
2020	» floribunda	3	15
2021	» glandulosa	2	10
2022	♄k **Acacia** glaucescens	3	15
2023	» glomerata	5	25
2024	» grandis	3	15
2025	» Julibrissin	3	15
2026	» ixyophylla	2	10
2027	» leptophylla	4	20
2028	» lineata	3	15
2029	♄k **Acacia** longifolia	2	10
2030	» longiflora latifolia	4	20
2031	» longissima glauca	8	40
2032	» lophanta	2	10
2033	» » speciosa	4	20

No.	à Prise	Sgr.	Nkr.
2034	Acacia marginata	5	25
2035	» Meissnerii	5	25
2036	» Melanoxylon	3	15
2037	» myrtifolia	5	25
2038	» Neumanni	3	15
2039	» paradoxa	6	30
2040	» pentadenia	6	30
2041	» pugioniformis	2	10
2042	» pulchella spinosissima	4	20
2043	» sophora	3	15
2044	» stricta	6	30
2045	» strombulifera	3	15
2046	» tortilis	5	25
2047	» trinervia	6	30
2048	» undulata	3	15
2049	» verticillata	3	15
2050	» vestita	6	30
2051	Alstroemeria chilensis	6	30
2052	**Anagallis grandiflora**, sehr schön in rothen und blauen Varietäten	5	25
2053	♄ w Ardisia crenulata	3	15
2054	Argirolobium Linnaeanum	3	15
2055	♃ Schl. Aristolochia Sipho	3	15
2056	♄ k Asclepias curassavica	3	15
2057	♄ k Azalea pontica	3	15
2058	♃ k Billardiera longiflora	4	20
2059a	» purpurea	4	20
2059	Bossiaea spinosa	4	20
2060	» Colvilli	4	20
2061	♄ fl. Broussonettia papyrifera	1	5
2062	♄ w Cactus ficus indica	3	15
2063	♄ k Calandrinia umbellata	2	10
2064	♃ k **Calceolarien Hybriden**	10	50
	Beste getigerte und grossblumige Sorte, kann ich als die vorzüglichste Waare empfehlen, da meine Collection die grosse silberne Medaille erhielt.		
2065	**Calceolaria hybrida var. nana**	10	50
2066	» **neue strauchartige Hybriden**	10	50
2067	♄ k Callistachys lanceolata	2	10
2068a	» retusa	4	20
2068	Callistemon angustifolius	3	15
069	♃ k **Canna** angustifolia nana pallida	3	15
2070	» bicolor	3	15
2071	» » de Java	3	15
2072	» coccinea vera	2	10
2073	♃ k » floribunda	2	10
2074	» indica	2	10
2075	» leptophylla	3	15
2076	» lutea	3	15
2077	» lutea picta	3	15
2078	» mutabilis	3	15

No.	à Prise	Sgr.	Nkr.
2079	Canna nova species	3	15
2080	» speciosa	3	15
2081	» sanguinea	2	10
2082	» Sellowii	2	10
2083	» spectabilis	2	10
2084	» variabilis	3	15
2085	» Warscewiczii	5	25
	Celosia, siehe Sommerblumen.		
2086	♄ k Chamaerops humilis	4	20
2087	**Chironia** frutescens	3	15
2088	♄ k **Chorizema** cordatum	3	15
2089	» **diversifolium**	3	15
2090	» **illicifolium**	4	20
2091	» **rhombeum**	3	15
2092	» spectabile	3	15
2093	» **splendens**	3	15
2094	» **varium**, sehr schön	5	25
2095	» » **illicifolium**	3	15
2096	» **rotundifolium**	3	15
2097	♃ k Chrysanthemum indicum fl. pl.	4	20
2098	» » » nana	4	20
2099	♃ k **Cinerarien meiner vielfach gekrönten Sammlung**	10	50
2100	**Cineraria hybrida nana**	10	50
2101	» **Webbii**	10	50
2102	Cytisus argenteus	3	15
2103	» racemosus	3	15
2104	♄ k Clianthus puniceus	5	25
	Clitoria, siehe Schlingpflanzen.		
	Cobaea, siehe Schlingpfl.		
2105	♃ k Coris monspeliensis	3	15
2106	♄ k **Cryptomeria japonica**, schön.	5	25
2107	**Cupressus** australis	3	15
2108	» Benthami	3	15
2109	» funebris	3	15
2110	» Goveniana	3	15
2111	» horizontali s.	2	10
2112	» pyramidalis	2	10
2113	» sempervirens	3	15
2114	⊙ Cuphea eminens	2	10
2115	» purpurea	2	10
2116	⊙ w Datura ceratocaulis	2	10
2117	» fastuosa fl. albo	2	10
2118	» » fl. viol.	2	10
2119	» » coerul. pl.	2	10
2120	» **humilis flava fl. pl., neue prächtige Zierpflanze für Topfkultur, wie fürs freie Land**	4	20
2121	♄ k Daubentonia Tripetiana, prächtig	5	25
2122	Dictamnus albus	4	20
2123	Diospyros virginiana	3	15
2124	Diosma alba	3	15
2125	» **ambigua**	3	15
	Sehr empfehlenswerth, besonders zu Bouquets im Winter.		
	Eremocarpus, s. Schlingpflanzen.		

No.	à Prise	Sgr.	Nkr.
2126	Erythrina crista galli	6	30
2127	» Hendersoni	6	30
2128	Eucalyptus robusta	3	15
2129	Evonymus japonicus	1	5
2130	» variegatus	1	5
2131	Frenula macrostachia	3	15
2132	Genista floribunda	3	15
2133	» laburnoides	3	15
2134	♃ w **Gloxinia hybrida, in ausgezeichnet schönen befruchteten Sorten, extra**	10	50
2134a	» erecta hybrida	10	50
2135	♃ k Gladiolus Gandavensis	3	15
2136	» schön gemischt	3	15
2137	Gompholobium marginatus	4	20
2138	» tenellum	3	15
2139	⊙ k Gomphrena globosa alba	2	10
2140	» globosa carnea	2	10
2141	» » rubra	1	5
2142	» Haageana orangegelbe Species	2	10
2143	♄ k Goodia latifolia	5	25
2144	⊙ k Grammanthes gentianoides	2	10
2145	Hakea saligna	5	25
2146	Heliotropium peruvianum	2	10
2147	» Voltairianum	2	10
2148	» Triomphe d. Liège	2	10
2149	♄ w Hibiscus alba grandiflorus	5	25
2150	» coccineus	5	25
2151	» Manihot	5	25
2152	♄ w » moschatus	5	25
2153	» » roseus	5	25
2154	» » var. albus	5	25
2155	» palustris	5	25
2156	» » roseus	5	25
2157	» Thunbergii	5	25
2158	» virginicus	5	25
2159	♂ **Humea elegans**	6	30
2160	♄ k Ilex Aquifolium foliis aureo variegat.	1	5
2161	» » integrifolium	1	5
2162	» latifolium japon.	2	10
2163	♄ k Indigofera purpurea	6	30
2164	» australis	2	10
2165	» Dosua, prachtv.	5	25
2166	» coccinea	5	25
2167	Juniperus excelsa	3	15
2168	» Lycia	3	15
2169	» oxycedrus	3	15
2170	♃ k Ixia crocata div.	2	10
2171	Kennedya Attemsiana	4	20
2172	♄ k » bimaculata	3	15
2173	» Comptoniana	5	25
2174	» longifolia	5	25
2175	» longiracemosa	5	25
2176	» **Maryattae**	5	25
2177	» ovata alba	5	25
2178	» » pupurea	5	25
2179	» prostrata	5	25
2180	» rotundifolia	5	25
2181	» rubicunda	5	25
2182	Koelreuteria paniculata	3	15
2183	♄ w Lantana aurea grandifl.	3	15
2184	» Abbé Touvre	3	15

No.	à Prise	Sgr.	Nkr.
2185	♄ w Lantana hybrida	5	25
2186	» multiflora erecta	3	15
2187	» Napoleon III.	3	15
	(Von allen Sorten meiner prächtigen Sammlung gemischt.)	5	25
2188	Lasiopetalum ferrugineum	5	25
2189	♄ k Laurus indica	5	25
2190	» nobilis	2	10
2191	♄ k Leptospermum baccatum fl. albo	3	15
2192	» Thea	3	15
2193	**Leucopogon Cuninghami**	5	25
2194	Ligustrum japonicum	3	15
2195	♃ k Lobelia scarlet, gem.	6	30
	Lophospermum, s. Schlingpflanzen.		
2196	♂ Lotus Jacobaeus	2	10
2197	» » fl. luteo	2	10
2198	Mahonia aquifolium	2	10
2199	» fascicularis	2	10
2200	♄ fl Magnolia grandiflora	3	15
2201	S k Mandevillea suaveolens	3	15
2202	⊙ w Martynia fragrans (formosa)	5	25
2203	» craniolaria	2	10
2204	» lutea	2	10
2205	» proboscidea	2	10
2206	⊙ w Mimosa pudica	2	10
2207	Mirbelia trifoliata	3	15
2208	♃ k Myosotis azorica	2	10
2209	Myrica quercifolia	3	15
2210	Nerium Oleander, diverse Sorten	4	20
2211	Nicotiana glauca	2	10
2212	⊙ k Nycterinia capensis	3	15
2213	♄ k Oxylobium cordifol.	4	20
2214	Passiflora coerulea	3	15
2215	» gracilis	2	10
2216	Paulownia imperialis	3	15
2217	⊙ Perilla nankinensis, schöne Blattpflanze	2	10
2218	**Pelargonium grossblumige Prachtsorten** gemischt	10	50
2219	» **Odier, allerneueste Prachtsrt.**	10	50
2220	» Phantasie	8	40
2221	» scarlet	5	25
2222	Pentstemon Murayanum	5	25
2223	» Wrightii	5	25
2224	Phygelius capensis	5	25
2225	Physalis edulis	3	15
2226	**Pimelia** ligustrina	4	20
2227	» spectabilis	5	25
2227a	Pinus halepensis	2	10
2228	» lanceolata	1	5
2229	Pittosporum undulatum	3	15
2230	⊙ Phlox Drummondi, rothe u. blaue Variet.	2	10
2231	Phlox Drum. oculata	5	25
2232	» » » alba	5	25
2233	» » feuerfarbig	5	25
2234	**Polygala speciosa**	3	15
2235	» myrtifolia	3	15

No.	à Prise	Sgr.	Nkr.
2236	♃ k **Primula chinen.**	2	10
2237	» **fl. albo**	2	10
2238	» **chin. alba rubra striata**	5	25
2239	» » **cupreata**	5	25
2240	» » **fimbriata**	3	15
2241	♄ k » » » **alba**	5	25
2242	» » » **striata**	5	25
2243	**Primula chinen. fimbriata kermesina splendens**, glühend aurorafarben, neu	10	50
2244	Poinciana Gilliesii	3	15
2245	Psoralea speciosa, prächtig	5	25
2246	Pultenaea obcordata	3	15
2247	» ovata	3	15
2248	» retusa	3	15
2249	Punica Granatum	5	25
2250	⊙ **Rodanthe Manglesii**, sehr schön	3	15
2251	♄ k Rhododendron arboreum	5	25
2252	» maximum	5	25
2253	» ponticum	5	25
2254	♃ k Salvia amabilis	2	10
2255	» argentea	5	25
2256	⊙ k Schizanthus Grahami	2	10
2257	» » carn.	2	10
2258	» retusus	2½	13
2259	» » fl. albo	3	15
2260	**Skimmia japonica**	6	30
2261	Sophora japonica	2	10
2262	Spadostyles rupestris	3	15
2263	♃ k Sparaxis tricolor, viele Sorten melirt	3	15
2264	**Spiraea ariaefolia**	6	30
	(wegen späten Eingangs des Samens unter die Topfgewächse gesetzt)		
2265	Sphaerolobium canaliculatum	4	20
2266	Stylidium fruticosum	3	15
2267	Styrax officinalis	1	5
2268	Swainsonia Grayana, vorzügl. schön	5	25
2269	» lessertifolia	5	25
2270	» Osborni	5	25
2271	» rosea	5	25
2272	Thalia dealbata	5	25
2273	Thuja orientalis	2	10
2274	» articulata	5	25
2275	» **compacta (Biota)**	3	15
2276	» nepalensis	5	25
2277	» pyramidalis	3	15
2278	» plicatilis	5	25
2279	Trachelium album	2	10
	» coeruleum	2	10
2280	Tritomantha Uvaria	3	15
2281	Trypsacum dactyloid.	3	15
2282	Tweedia coerulea	2	10
2283	Veronica Lindleyana	3	15
2284	» Andersoni	3	15
2285	⊙ w Vinca rosea	3	15
2286	» » fl. albo	3	15
2287	♄ k Virgilia capensis	3	15
2288	♄ k Yucca aloefolia	5	25

Von den Topfgewächs-Sämereien erlaube ich mir vier Species noch besonders hervorzuheben, denen ich noch einen Pracht-Strauch, die Spiraea ariaefolia anreihe, deren Same mir erst nach dem Drucke der Gehölzsamen-Sortimente eingesandt wurde.

Leucopogon Cunninghami. Dürfte in keinem Kalthause fehlen, und dennoch trifft man diese herrliche Pflanze in Privatgärten so wenig. Laub, Blüte und Habitus, alles ist elegant und zur Decoration geschaffen. Die Blüteperiode in Wintermonaten erhöht ihren Reiz ungemein.

Primula chinensis fimbriata kermesina splendens. Eine glühend aurorafarbige Blume mit so wenig Culturmühe, wie bei der chinesischen Primel angewandt wird, den ganzen Winter hindurch in so reichem Flor zu haben, ist gewiss jedem Blumenfreunde und jedem Gärtner eine willkommene Erscheinung. Dies wusste auch der Züchter, denn er liess sich den Samen doppelt mit Gold aufwiegen; deshalb noch der hohe Preis.

Humea elegans. Wenn bei dem Gynerium argenteum die silbernen Wedel jeden Beschauer zur aufrichtigen Bewunderung hinreissen, so geschieht dies bei der Humea elegans durch ihre ähnlichen, jedoch glänzend kupferfarbigen Blüten, die zu Tausenden auf's Eleganteste, gleich den Zweigen an Trauerbäumen, herabhängen und bei Sonnenschein in den mannichfaltigsten Schattirungen glänzen. Für Decorationen bei Beleuchtung, namentlich bei Tafelaufsätzen, sind die Blütenähren der Humea elegans von ausserordentlichem Effect, sodass Laien, denen die Blume noch unbekannt, stets in Zweifel sind, dass der leuchtend metallische Glanz von einer frischen Blume herkomme. Cultur wie bei Primula chinensis; im zweiten Jahre im Mai auf Rasenparterres, oder in grosse Töpfe gepflanzt, worauf sich der 4 Fuss hohe Blumenwedel entwickelt.

Spiraea ariaefolia. Ein Strauch, der von mir im vergangenen Jahre und in diesem Jahre wiederum auf's Wärmste empfohlen wird. (Siehe Pflanzenkatalog.) Die Samen liegen lange und werden mit sandiger Erde bedeckt, vor Moosbildung geschützt und stets in gleichmässiger Feuchtigkeit (nicht Nässe) erhalten.

Neue Hybriden der Cinerarie Webbii, befruchtet mit der Cineraria hybrida, in diesem Jahre zum ersten male beim königl. Garteninspector Jühlke in Flor und von Letzterm in den Handel gebracht. Diese Riesencinerarie wird 3½—4 Fuss hoch und ist bei dieser Höhe so schön verzweigt, dass es nur wenig Nachhülfe mit Stäbchen und Bast bedarf, um eine der prachtvollsten Schaupflanzen zu gewinnen, die, mit den reizendsten Sternblümchen übersäet und durch das schönste Laubwerk ausgebaut, das Auge des Kenners wie des Laien entzückt. Ich enthalte mich jeder weitern Anpreisung, der Name des Züchters gilt mir als beste Empfehlung. à Prise 10 Sgr. = 50 Nkr.

X. Blumenzwiebeln und Knollen,

welche bis Ende April in trockenem Zustande versendbar sind.

à Stück	Sgr.	fl. Xr. eff. in Silb.
100 Anemonen, gef. holländ. im Prachtrommel	48	2 40
» gefüllte, im prächtigst. Scharlach	60	3 —
100 Einfache immerblühende, prächtiger Frühlingsschmuck	36	1 80
100 Ranunkeln, gef. holländ., im Prachtrommel	30	1 50
100 » gef. rothe türk. Romano	25	1 25
100 » » braune Romano	25	1 25
12 » » Hercules	15	— 75
12 » » Orange lion	6	— 30
12 » Gelbe Merveilleuse	7½	— 40
12 » Prince de Gallicin	10	— 50
12 Tuberosen, gefüllte	18	— 90
12 Amaryllis formosissima	60	3 —
1 » Tettaui oder spec. de St. Catharina, prachtvoll	48	2 40

à Stück	Sgr.	fl. Xr. eff. in Silb.
Achimenes.		
Ein Sortiment der neuesten und schönsten Sorten in 12 Sorten von jeder 3 St. für	36	1 80
100 Stück im Rommel	60	3 —
Alstroemeria.		
aurantiaca 12 St.	45	2 25
1 »	4	— 20
Spec. de Chili in prächtigen Farben 12 St.	30	1 50
Calystegia pubescens fl. pl., sehr schön 6 St.	15	— 75
Canna amabilis	6	— 30
» coccinea	7½	— 40
» flaccida	6	— 30
» gigantea	12	— 60
» humilis	6	— 30
» lanuginosa	6	— 30

à Stück	Sgr.	fl. Xr. eff. in Silb.
Canna spectabilis	6	— 30
» Sellowii	6	— 30
» lutea	6	— 30
» lutea picta	6	— 30
» nepalensis	6	— 30
» superba	6	— 30
» Warscewiczii, prachtv. mit rothen Blättern und blutrothen Blumen	7½	— 40
12 Sorten nach meiner Wahl	60	3 —
Die Canna sind sehr schöne Blattpflanzen im Sommer fürs freie Land.		
Chlidanthus fragrans	5	— 25
Commelina coelestis	2½	— 13
» fl. albo	5	— 25
Cyclamen europaeum, stark 12 St.	36	1 80
» » mittelst. 12 St.	25	1 25

à Stück	Sgr.	fl. Xr. eff. in Silb.
Cyclamen europaeum fl. albo	10	— 50
» persicum, schön	15	— 75
» Atkinsii, neueste prachtvoll.	90	4 50
» macrophyllum (Algeriense), sehr schön	18	— 90
» Roebbelianum, schön	60	3 —
Colocasia antiquorum, prächtige grossblätter. Species zu Gruppen, **Prachtpflanze, sowohl für den Topf, wie fürs freie Land.** 12 St. 2 Rl. = 3 fl.	8	— 40
Dielytra spectabilis	4	— 20
12 St. 1½ Rl. = 2¼ fl.		
Erythrina crista galli 12 St. 60 Sgr. = 3 fl. 1 St.	6	— 30
» Hendersoni	12	— 60
Ferraria coelestis 3 St.	18	— 90
» tigrida, 100 St. 90 Sgr. = 4½ fl.	1	— 5

Gladiolus

		Sgr.	fl. Xr. eff. in Silb.
floribundus	12 St.	25	1 25
bizantinus	12 »	18	— 90
communis fl. rubro	12 »	18	— 90
formosissimus	12 »	36	1 80
Gandavensis, schön für Gruppen	12 »	30	1 50
psitacinus	12 »	18	— 90
ramosus, prachtvoll	12 »	30	1 50
Neue prachtvolle holländische (Var. von ramosus und floribundus) 12 Sort. nach meiner Wahl		75	3 75
24 » » » »		160	8 —
Neue französische Prachtsorten (Hybr. von Gandavensis, für Gruppen in's Freie) 12 Sorten für		80	4 —
6 » »		45	2 25

Gloxinien

mit hängenden Blumen.

	Sgr.	fl. Xr.
12 Stück schönster Sorten nach meiner Wahl	60	3 —
25 » » » » » »	120	6 —
100 » im Prachtrommel, sehr stark	180	9 —
12 » » » » »	30	1 50

	à Stück Rℓ. Sgr.	fl. Xr. eff. in Silb.
Neue Varietäten mit aufrechtstehenden Blumen, prachtvoll.		
12 Sorten nach meiner Wahl	4 —	6 —
Iris Susiana	— 5	— 25

Lilien-Sortiment

in den prächtigsten alten u. vorzüglichsten neuen Sorten, mache ich ganz besonders auf die neuen Spielarten der lancifolium aufmerksam.

	à Stück Rℓ. Sgr.	fl. Xr.
Lilium atrosanguineum, dunkelblutroth prächtig, stark	1 —	1 50
» atrosanguineum, dunkelblutroth prächtig, schwächer	— 10	— 50
» Brownii, sehr grossblumig, aussen braunroth, inwendig weiss, prachtvoll	2—4 —	3—6 —
» bulbiferum, feuerroth, vielblumig	— 10	— 50
» candidum, weiss, schön, allgemein bekannt	— 5	— 25
» Chalcedonicum majus, scharlachroth	— 10	— 50
» » minus »	— 10	— 50
» croceum, safrangelb mit schwarz, sehr nett	— 10	— 50
» eximium, prachtvoll schneeweiss	1 —	1 50
» japonicum, auswendig schmuzig purpurroth, inwendig weiss, gross, prachtvoll	1 —	1 50

		à Stück Rℓ. Sgr.	fl. Xr. eff. in Silb.
Lilium lancifolium (speciosum), prachtvollste Lilien in folgenden Varietäten:			
» album, weiss	1 St.	— 15	— 75
» » grandiflorum, neu im Handel, sehr gross	1 »	2 —	3 —
» » roseum, rosa	1 »	— 15	— 75
» » rubrum, roth, ächt	1 »	— 20	1 —

(Meistentheils wird anstatt rubrum, roseum in den Handel gegeben, die ächte rubrum ist theurer, die Zwiebeln beim % etwas kleiner.)

Alle Liebhaber sprachen beim Anblick dieser Blume unaufgefordert ihr Erstaunen aus.

	Rℓ. Sgr.	fl. Xr.
Tropaeolum azureum	— 25	1 25
» brachyceras	— 15	— 75
» pentaphyllum	— 10	— 50
» tricolor	— 25	1 25
» » grandiflorum	1 —	1 50

Diese 5 Tropaeolen können nur vom Juli bis October in ruhendem Zustande versandt werden.

Besonders empfohlen!

Neueste Pracht-Gladiolen.

Diese Collection Gladiolen übertrifft an Pracht alles bisjetzt Dagewesene; die Blumen von weissen, bis zu glühend rothen, braunen und violetten Zeichnungen übergehend, bilden eine mächtige, 4—5 Fuss hohe Aehre, die stets durch frische Blüten den Flor erneuert, und im abgeschnittenen Zustande länger als alle andern Decorationsblumen fortblüht. Die Cultur ist die einfachste aller Blumen; die Zwiebeln werden in leichte nahrhafte Erde gelegt, und bilden während des Triebes neue kräftige Zwiebeln, die regelmässig im ersten Jahre, wie die Mutterzwiebel, blüht, gleichviel im freien Lande, oder im Topfe.

No.		Sgr.	fl. Xr. eff. in Silb.
1	Anatole Levanneur, leuchtend roth, leicht mit carmin getupft	18	— 90
2	Antiope, kirschroth, weiss gestrichelt und violet getupft	30	1 50
3	Aristide, hellzinnoberroth, citrongelb gefleckt und carmoisin gestreift	9	— 45
4	Adonis, hellkirschroth, Kronenlippe gelblich mit lebhaft carmoisinrothen Flecken	8	— 40
5	Aglaé, lachsrosa, mit sehr breiter Blume	5	— 25
6	Amabilis (Zwerg), brillant scharlachroth mit gelben Flecken	6	— 30
7	Archimède, hellroth, Kronenlippe chamois mit carmoisinrothen Streifen	6	— 30
8	Aristote, hellrosa mit Fleischfarbe und rothen Streifen	6	— 30
9	Berenice, schön rosa mit rothen Streifen und purpur-carmoisinrothen Flecken	10	— 50
10	Berthe Rabourdin, blendend weiss mit carmin gefleckt	40	2 —
11	Calypso, fleischfarbig mit rosa gestreift und carmin gefleckt	30	1 50
12	Canari, blassgelb, die Unterlippen mit rosa gestreift	12	— 60
13	Charles Michel, zinnoberroth, lebhaft mit purpurviolet gefleckt	18	— 90
14	Charles Rouillard, lebhaft roth mit carminrothem Schein und leicht mit carmin gefleckt	5	— 25
15	Clemence, zartrosa mit dunklem Schein und Streifen	24	1 20
16	Comte de Morny, dunkelkirschroth, breit weiss gefleckt und violete Streifen	40	2 —
17	Comtesse Paul de Ségur, brillant rosa, zart mit carmin behaucht	30	1 50
18	Comtesse de Bresson, roth, bisweilen gestreift, violet schattirt	5	— 25
19	Comtesse de Saint-Marsault, rosa mit lachsrothem Schein, violet gefärbt	40	2 —
20	Couranti carneus, fleischfarben mit lachsrothem Hauch, violet gefleckt	15	— 75
21	Couranti fulgens, brillant, lebhaft carmoisinroth, sehr vollkommene Blume	3	— 15
22	Docteur Andry, sehr lebhaft orange, schön geformte Blume	7	— 35
23	Don Juan, feurig roth orange, Kronenlippe gelb gezeichnet	4	— 20
24	Daphné, lebhaft kirschroth mit carmin gefleckt	7	— 35
25	Diane, fleischfarben mit zart rosa gestreift und mit hellcarmin auf weissem Schlunde gefleckt	40	2 —
26	Duc de Malakoff, orangeroth mit hellen Flammen, Schlund weiss mit leicht schwefelgelb	40	2 —
27	Esope, leuchtend kirschroth, im Schlund purpur gestreift	8	— 40
28	Eugène Souchet, lebhaft scharlach mit carmin gefleckt	40	2 —
29	Eugène Verdier, hellcarmoisin mit dunkelpurpur gefleckt	40	2 —
30	Eveline Bryère, zart lachsroth mit carmin gefleckt	12	— 60
31	Edith, grosse rosafleischfarbene Blume mit dunkeln Streifen	7	— 35
32	Egerie, hellrosa mit orange, tiefrosa panachirt	6	— 30
33	Endymion, sehr breite Blume, rosa mit violettem Hauch	10	— 50
34	Fénélon, chamois mit zart rosa gestreift	25	1 25
35	Fulgens aurea picta, dunkelroth gestreift und gelb getupft	3	— 15
36	Galathée, fleischfarbig, fast weiss, carmin gefleckt	10	— 50
37	Goliath, sehr grosse Blume, hell- und dunkelroth gestreift, mit carmoisinrothen Flecken	10	— 50
38	Helène, weiss mit lila, violet gefleckt und gestreift	6	— 30
39	Janire, prächtig roth orange	6	— 30
40	Isabelle, gelblich fleischfarben, im gelben Schlunde mit carmoisin gefleckt und gestrichelt	9	— 45
41	Keteleer, brillant carminroth, die oberen Blumenblätter weiss gezeichnet, die unteren breit mit violetpurpur gefleckt	10	— 50
42	Imperatrice, weiss mit zart fleischfarbe und lebhaft carmoisinrothen Flecken	12	— 60
43	Le Chamois, gelb mit roth gefleckt, kupferrother Schlund	8	— 40
44	L'Eclair, brillant zinnoberroth, mit dunkelcarmin gefleckt	30	1 50
45	Madame Couderc, Blume etwas gefranst, zart rosa mit lebhaft carmin behaucht und im Schlunde violet gefleckt	3	— 15
46	Madame de Vatry, weiss mit gelbem Schein und carmin gefleckt	40	2 —
47	Madame de Haquin, weiss mit lila Hauch und schwefelgelb geflammt	25	1 25
48	Madame Herincq, rahmweiss mit lebhaft carmin gefleckt und violettem Schein, die Unterlippe mit Purpur eingefasst und getuscht	5	— 25
49	Madame Pelé, rosa mit hellcarmin gefleckt	10	— 50
50	» Pescatore, rosa mit orange Schein und hellcarmin gefleckt	40	2 —
51	» Souchet, fleischfarbig, zart mit dunkelrosa gefleckt	25	1 25
52	» Truffaut, hellzinnoberroth gefleckt und carminroth schattirt	40	2 —
53	» Victor Verdier, dunkelrosa mit carmin gefleckt	10	— 50
54	Madame Quétel, lachsroth mit carmin gefleckt	15	— 75
55	Mathilde de Landevoisin, weiss mit fleischfarbenem Hauch und carminrothen Streifen	15	— 75
56	Mazeppa, rosa mit orange Schein, mit breiten Flecken und rothen Streifen	10	— 50
57	Mélas, rosa mit roth panachirt	9	— 45
58	Midas, prächtig roth, leicht mit purpur gefleckt	10	— 50
59	Mademoiselle Fanny Bouguet, glänzend fleischfarbigrosa, Grund der Blumenkrone vom reinsten Weiss, Blumenkronenlippe bandförmig rosacarmin gestreift	8	— 40
60	Monsieur Blouet, zart rosa, Kronenlippe carmin schattirt	3	— 15
61	» Vinchon, lachsroth mit weissen Streifen und Linien	10	— 50
62	» Corbay, blass orangeroth mit violet gefleckt	5	— 25
63	Neptun, schön roth gestreift und carmin gefleckt	12	— 60
64	Napoleon III., brillant scharlachroth, in der Mitte der Blumenblätter weiss gestreift	40	2 —
65	Nemesis, lebhaft rosa, weiss gestreift und carminroth gefleckt	10	— 50
66	Ninon de l'Enclos, fleischfarben mit rosa panachirt	15	— 75
67	Ophir, dunkelgelb mit purpur gefleckt	40	2 —
68	Oracle, leuchtend kirschrosa, sehr brillant	12	— 60
69	Osiris, violetpurpur mit weissem Schein und Flecken	15	— 75
70	Pallas, lebhaft roth mit dunkelrosenrothen Streifen und violetcarmoisinrothen Flecken	6	— 30
71	Pellonia, rosa panachirt, Kronenlippe mit carmoisinrothem Hauch	6	— 30
72	Pégase, fleischfarben, purpurroth gefleckt, auf dem Grunde chamois	10	— 50
73	Pénélope, weiss mit zart fleischfarben, Blumenkronenlippe leicht gelb gefärbt mit carminrothen Streifen	10	— 50
74	Rachel, weiss mit zart schwefelgelb, mitunter rosa gestreift	9	— 45
75	Rebecca, weiss, zart mit lila gestreift	15	— 75
76	Salmoneus, lachsroth mit gelben Flecken und carmoisin Streifen	10	— 50
77	Sulphureus, prächtig schwefelgelb	16	— 80
78	Versicolore, ziegelroth mit lachsroth gestreift, die Unterlippe gelb gefleckt	3	— 15
79	Velleda, zartrosa mit lila gefleckt	25	1 25
80	Triumph d'Enghien, carminroth, zierlich gelb gefleckt und getuscht	3	— 15
81	Zoé, fleischfarben, gelb gefleckt und carminroth gestreift	8	— 40

Die im Herbst bestellten Zwiebeln folgen Mitte April, da solche vor eingetretenem Frostwetter nicht gehörig abgetrocknet waren.

№ 62.

PFLANZEN-CATALOG.

A. Freie Land-Pflanzen.

DIANTHUS CARYOPHYLLUS

Topfnelken.

Versendung im Monat März und April.

Preise der Nelken

sind effectiv in Silber, österreichische und andere Banknoten nach Cours.

	Rt.	fl. eff. in Silb.
Ein Sortiment von 500 der vorzüglichsten Florgrössen mit Namen und Charakteristik, à Sorte = 1 Pflanze	55.	82½
Ein Sortiment von 400 der vorzüglichsten Florgrössen mit Namen und Charakteristik, à Sorte 1 Pflanze	45.	67½
Ein Sortiment von 300 der vorzüglichsten Florgrössen mit Namen und Charakteristik, à Sorte 1 Pflanze	36.	54
Ein Sortiment von 200 der vorzüglichsten Florgrössen mit Namen und Charakteristik, à Sorte 1 Pflanze	24.	36
Ein Sortiment von 100 der vorzüglichsten Florgrössen mit Namen und Charakteristik, à Sorte 1 Pflanze	12.	18
Ein Sortiment von 50 der vorzüglichsten Florgrössen mit Namen und Charakteristik, à Sorte 1 Pflanze	8.	12
Ein Sortiment von 25 der vorzüglichsten Florgrössen mit Namen und Charakteristik, à Sorte 1 Pflanze	4.	6
Ein Sortiment von 12 der vorzüglichsten Florgrössen mit Namen und Charakteristik, à Sorte 1 Pflanze	2.	3
Ein Sortiment ausgewählt aus Sorten nur französischen und englischen Ursprungs, à Dutzend	3.	4½

☞ Die Pflanzen sind kräftig, jede einzeln in Töpfen gezogen und halten dadurch den weitesten Transport aus, ohne im Geringsten geschwächt zu werden.
Eine belehrende, auf langjährige Erfahrung gegründete Cultur-Anweisung, nebst dem Weissmantel'schen Nelkensystem, erläutert durch 2 colorirte Tafeln, wird jeder Bestellung über 2 Thlr. gratis beigegeben.
Die Emballage wird bei einzelnen Dutzenden mit 5 Sgr. berechnet, für jedes Dutzend mehr 2½ Sgr. Das Hundert mit 12 Sgr.

Erklärung der Zeichen und Abkürzungen.

altd.	bedeutet	altdeutsch.	fr.	bedeutet	französisch.	Farbl.	bedeutet	Farbenblume.	D.	bedeutet	Doublette.	P. Ffx.	bedeutet	Picott Feuerfax.
neud.	»	neudeutsch.	it.	»	italienisch.	P.	»	Picotte.	Biz.	»	Bizarde.	D. Ffx.	»	Doublett Feuerfax.
holl.	»	holländisch.	engl.	»	englisch.	P. P.	»	Picott-Picotte.	Ffx.	»	Feuerfax.	Biz. Ffx.	»	Bizarde Feuerfax.
röm.	»	römisch.	Rands.	»	Randsaum.	Fam.	»	Fameuse.	Flm.	»	Flamant.	t.	»	mit.
sp.	»	spanisch.												

A. Weiße Picotten oder Haarstrichnelken.

No.
78. Urania *(V.)*, Rands. P. t. schwärzlichcerise.
87. Coletti *(V.)*, altit. t. cerise.
83. Penelope, röm. t. purpurbraun.
90. Zeus *(D.)*, altd. hagelweiss t. cerise.
94. Schöne Schweizerin *(V.)*, neud. t. hellscharl.
98. Seydlitz, w. neud. t. dunkelviolet.
118. Mad. Röse *(V.)*, neud t. hellscharlach.
134. Prinzess Therese *(V.)*, Rands. P. t. carmoisin.
143. Pandora *(R.)*, röm. t. hochpurpur.
144. Beauté de Passy *(A.)*, holl. t. röthlichgrau.
175. König F. W. v. Preussen *(Mhg.)*, wachsw. Rands. P. t. cerise.
186. Laura *(R.)*, it. t. blasszinnober.
192. Pastor Werth *(V.)*, neusp. t. scharlach.
198. Fleur de Marie *(V.)*, röm. t. rothgrau.
223. Silene *(V.)*, röm. hagelw. t. hellviolet, extra.
227. Jean Bart *(Z.)*, holl. t. carmin.
238. Mad. Böcker *(V.)*, altsp. t. glänzend rothgrau.
250. Juliane *(V.)*, holl P. t. dunkelviolet.
253. Marquise *(V.)*, hagelw. neusp. t. schwarzviolet.
258. Richard Löwenherz *(V.)*, Pyram. P. t. scharlach.
259. Belle-Monte *(V.)*, rahmweiss, holl. t. mennigroth.
261. G. B. Weizner *(V.)*, altsp. t. glänz. hellkupfer.
263. Minister von Dörnberg *(V.)*, neud. t. kupferig scharlach.
266. Dr. Mörike *(V.)*, neud. t. rosa.
275. Raphael *(Rk.)*, Rands. P. t cerise.
284. Die Leuchtende *(V.)*, altsp. t. brennend scharlach.
285. Baptista Seni *(R.)*, hagelw. neusp. t. röthlich bleigrau.
289. Moderne, neuit. t. carmin.
291. Bertha v. Ulmenstein *(v. U.)*, holl. hagelw. t. dunkelsammetpurpur.
306. Olivier Cromwell *(V.)*, hagelw. neud. t. schwärzlich blauviolet.
313. Princess Adelheide *(V.)*, röthlichw. Rands. P. t. schwarzpurpur.
317. Ortegia *(V.)*, hagelw. holl. t. hochpurpur.
329. Antigone *(V.)*, holl. t. hochpurpur.
332. Arethusa *(V.)*, altsp. t. hellscharlach.
339. Schlosshauptmann v. Ulmenstein *(V.)*, neusp. t. scharlach.
342. Arminius *(V.)*, altsp. t. dunkelscharlach.
350. Odysseus *(V.)*, holl. t. hochkupferroth.
352. Königin v. Neapel *(V.)*, hagelw. Rands. P. t. dunkelkirschroth.
354. Patriarch *(V.)*, neusp. t. glänzend dunkelviolet.
357. New purple *(Rk.)*, wachsw. Rands. P. t. violet.
386. Hardy *(V.)*, hagelw. holl. t. glänzend aschgrau.
391. Melpomene, holl. t. cerise.
394. Prinzessin v. Sardinien *(V.)*, neusp. t. röthlichgrau.

No.
403. Parima *(H.)*, röm. t. leuchtend scharlach.
407. Freya, schneeweisse Rands. P t. dunkelcarmoisin.
411. August Eckhardt *(R.)*, holl. t. violet.
418. Marjolaine *(H.)*, röm. t. dunkelscharlach.
421. Zigeunermädchen *(H.)*, schneew. holl. t kupfer.
427. Melusinde *(H.)*, altfr. t. leuchtend zinnober.
459. Tancredo *(Rttg.)*, holl. t. bläulich violet.
462. Athene *(H.)*, Pyram. P. t. incarnat.
485. Wood's Correggio *(W.)*, schneew. altd. t. blasscarmin, extra.
495. Dauphin *(H.)*, holl. t. lilaviolet.
506. Grandezza *(Lips.)*, schneew. holl. t. schwarzviolet.
516. Frau Postsecretair Schwenkert, altfr. t. lebhaft zinnoberscharlach.
518. Lucinde *(H.)*, holl. t. dunkelpurpur.
521. Pandora *(R.)*, altit. t. dunkelpurpur.
536. Stephanide *(H.)*, altfr. t. hellscharlach.
542. Nepilda *(H.)*, neud. Spiegel. P. t. lichtzinnober.
548. Phöbe, schneew. Rand. P. t. hellcarmin.
552. Madelon *(H.)*, schneew. holl. t. dunkelviolet
554. Belle Heléne *(L.)*, röm. t. coquel.
557. Ebol, altfranz. t. scharlach.
567. Ariadne of Naxos, schneew. altd. t. dunkelcarmoisin.
570. Walpurgis *(H.)*, röm. t. dunkelviolet.
578. Thalia *(v. Rhed.)*, holl. t. schwarzviolet.
598. Will's Miss Jenny Irby, altd. P. t. zinnober.
603. Theophania, röm. t. zinnober.
609. Palmira *(H.)*, holl. t. dunkelkupferscharlach.
621. Marinka, schneew. röm. t. scharlach.
623. Mechtild *(H.)*, schneew. altd. Spiegel. P. t. dunkelcarmoisin.
624. Raunaud's Eclipse *(Rd.)*, schneew. Rand. P. t. dunkellila.
626. Burzicks Präsident, altd. t. röthlichviolet.
717. Hans Hollbein *(Mhg.)*, wachsw. altd. t. dunkelcarmin.
718. Corregio, hagelweisse altd. t. hellcarmin.
721. Von Willmes *(Mhg.)*, holl. t. zartrosa.
722. Juweel von Arnstadt *(Fischer)*, wachsw altd. t. cerise.
723. Cerilla *(Mhg.)*, wachsw. neusp. t. zinnober.
726. Freund Gabelmann *(Mhg.)*, gelblichw. Rands. P. t. hellcerise.
727. Dolly Möhring *(Mhg.)*, rahmw. Rands. P. t. dunkelcarmoisin.
772. Armin *(E.)*, holl. t. purpurviolet.
778. Mme Steinmetz *(R.)*, röm. t. scharlach.
817. Bertha *(R.)*, röthlichweisse Rands. P. t. purpur.
818. Jonathan *(R.)*, altsp. t. cerise.
821. David, altd. t. blasscarmin.
837. Mad. Seelmann *(R.)*, neusp. t. zinnober.
839. Melpomene *(Ks.)*, holl. t. cerise.

No.
855. Ophelia, Pyram. P. t. columbin.
856. Minona *(R.)*, altd. t. carmin.
864. Pepita, Rands. P. t. purpur.
878. Herrmann Gessler *(R.)*, neusp. t. dunkelviolet.
884. Leopoldine *(R.)*, holl. t. cerise.
913. Mrs. Normann, altd. t. leuchtend cerise.
914. Duc of Rutland, schneew. Rands. t. violet.
915. Gonimede, Rands. P. t. lila.
916. Alfred, Rands. P. t. violet.
920. Charlotte, Rands. t. carmoisinviolet.
923. Gem., Rands. t. purpur.
926. Miss Walker, Rands. t. carmoisin.
1000. Nepalense *(V.)*, neufr. t. carminviolet.
1001. Freundesblick *(V.)*, Rands. P. wachsw. t. scharl.
1002. Teutonia *(V.)*, altsp. wachsw. t. hellmordoree.
1003. James Buchanan *(V.)*, neusp. t. leuchtend carminpurpur.
1004. Andromeda *(V.)*, holl. t. carminviolet.
1005. Signora *(V.)*, neud. t. zinnober.
1006. Professor Blatzina *(V.)*, neusp. t. leuchtend purpurcarmoisin.
1007. Erbprinzessin Hermine *(V.)*, Rands. P. rahmweiss t. dunkelcerise.
1008. Liebliche *(V.)*, hagelw. Rands. P. t. incarnat.
1009. Sylphia *(V.)*, holl. t. röthlich aschgrau.
1010. Miraculeuse *(V.)*, wachsw. holl. t. silbergrau.
1011. Liebliche *(R.)*, holl. t. purpurviolet.
1012. Adelheid *(R.)*, altsp. rosaw. t. purpur.
1013. Jean Paul *(V.)*, röm. t. purpurviolet.
1014. Toilette *(V.)*, altsp. t. scharlach.
1015. Prinzessin Caroline *(V.)*, hagelw. altd. t. dunkelcerise.
1016. Marion *(R.)*, Rands. P. t. carmoisin.
1017. Königin Victoria *(Bullen)*, neusp. t. zinnober.
1018. Freund Mattheus *(V.)*, neufr. t. bräunlichcarmoisin.
1019. Agathe *(K.)*, holl. t. carmin.
1020. Adeline *(K.)*, altsp. t. coquelicot.
1024. Jungfrau v. Zerbst *(H.)*, schneew. holl. t. dunkelscharlach.
1025. Josephe *(H.)*, schneew. Rand. P. t. purpur.
1026. Toja juvenilis *(H.)*, holl. hagelw. t. incarnatrosa.
1134. Tempel Diana *(H.)*, schneew. holl. t. zart aschrosa.
1135. Omer Pascha *(V.)*, altsp. t. glänzend hellkupfer.
1136. Florette *(K.)*, röm. t. beaschtem rosa.
1137. Flora, neud. t. pfirsichblüthe.
1138. Ammassia *(K.)*, holl. t. carmoisin.
1139. Cynthia *(Mhg.)*, hagelw. röm. t. incarnat.

B. Gelbgrundige Picotten oder Haarstrichnelken.

No.
72. Andreas Hofer *(V.)*, altsp. t. ziegelroth.
76. Algarotti *(V.)*, blassg. neusp. t. schwärzlichcarmoisin.
99. Nymphe *(V.)*, neusp. t. lebhaft carmoisin.
104. Fürstin Elisabeth zur Lippe *(V.)*, hochg. altd. t. scharlach.
114. Rentmeister Heyl *(V.)*, neud. t. rothbraun.
123. Prinzessin Carolina *(V.)*, röm. t. leuchtend carmoisin.
148. M. Bullmann *(V.)*, neufr. t. leuchtend purpurcarmoisin.
149. Hector *(R.)*, holl. t. feu.
163. Eugen v. Leuchtenberg *(Hav.)*, hochg. altsp. t. scharlach.
222. Eurianthe *(V.)*, blassgelb altsp. t. lebhaft rosa.
225. Mad. Kaipf *(V.)*, schwefelgelb holl. t. leuchtend incarnat.
229. Emilie Böhmer, schwefelgelb neud. t. purpur.
236. Amor, hochg. altsp. t. röthlichchamois, schwach gezeichnet.
245. Homer, dunkelg. neuit. t. braunroth.
246. Rudolphi *(V.)*, blassgelb holl. t. ziegelroth.
255. Auguste Schnittspahn *(V.)*, goldgelb holl. t. feu.
269. Malvine, altsp. t. scharlach.
272. Julie v. Arnim *(V.)*, altd. erbsengelb t. hochpurpur.
282. Rose d'Amour *(V.)*, altsp. t. rosa.
293. Fiordespina *(v. Ulm.)*, blassg. röm. t, glänz. aschrosa.
298. Agnes *(V.)*, schwefelgelb altd. t. scharlach.
308. Werner, altit. t. braunviolet.
309. Titania *(R.)*, dunkelgelb neud. t. braunviolet.
319. Dioscorides *(V.)*, hochg. Pyram. P. t. matt zinnober.
335. Leone *(V.)*, hochgelbe neusp. t. carmoisin.
345. Braut v. Corinth *(V.)*, schwefelgelb altd. t. lebhaft incarnat.
353. Leonore v. Toledo *(V.)*, blassgelb neud. t. incarnat.
369. Annasore *(V.)*, neusp. t. lebhaft carmoisin.
406. Advocat Poertner *(H.)*, altsp. t. rothbraun.
420. Titonia *(R.)*, hochg. neusp. t. braunviolet.
423. Heinrich Danner *(Mhg.)*, blassgelb altsp. t. scharlach, verl. Hülfe.
438. Panacea *(H.)*, blassg. holl. t. scharlach.
457. Pius IX. *(Ks.)*, neud. t. bräunlichscharlach.
468. Zichlinska *(H.)*, blassg. holl. t. blasschamois.
476. Fatime *(H.)*, hochgelbe röm. t. carmin.
502. Marie *(R.)*, altsp. t. carmin.
523. Matrone *(H.)*, altfr. t. lebhaft incarnat.
534. Panagia *(H.)*, neud. t. rothbraun.

No.
539. Athalia *(H.)*, holl. t. scharlach.
583. Brunhilde *(H.)*, dunkelgelb neuit. t. braun.
585. Clarisse *(H.)*, holl. t. scharlach.
595. Deutsches Gold *(Mhg.)*, Rands. P. t. bläulichcerise.
605. Amazone *(H.)*, dunkelgelb altsp. t. cerise.
606. Natisca *(H.)*, holl. t. scharlach.
620. Feodorowna, röm. t. kräftig dunkelscharlach.
627. Agnes Sorel *(H.)*, altsp. t. scharlach.
628. Schöne Melusine *(Beck's)*, hochgelb, röm. t. dunkelcarmin.
681. Lorence *(H.)*, altfr. t. scharlach.
682. Deidamia *(H.)*, röm. t. lebhaft zinnoberscharlach.
683. Antonie Backe *(Mhg.)*, röm. t. lebhaft scharlach.
684. Tilemann *(R.)*, röm. t. zinnober.
685. Dr. Weissmantel *(Mhg.)*, röm. t. hellcarmin.
686. P. Pallada *(H.)*, dunkelg. altsp. t. scharlach.
687. Freund Halbentz *(Mhg.)*, blassg. röm. t. carmin.
688. P. Hortensia, hochg. röm. t. incarnatrosa.
689. Terpsichore *(H.)*, blassg. altfr. t. dunkelpurpur.
697. Romeo *(H.)*, gelbe altsp. t. dunkelcarmoisin.
758. Ismene *(R.)*, neufr. t. zinnober.
800. Alma, röm. t. purpurviolet.
812. Josephine *(R.)*, altsp. t. carmin.
836. Proserpina *(R.)*, hochgelb, holl. t. carmin.
840. Zyane *(Bullm.)*, neusp. t. zinnober.
901. Rose d'Amour *(R.)*, hochg. röm. t. carmin.
1027. Zauberspiegel *(V.)*, ocherg. röm. t. glänz. kupfrigaurora.
1028. Miranda *(V.)*, blassgelb, neusp. t. leuchtendcarminpurpur.
1029. Werner *(R.)*, blassgelb, altsp. t. braunviolet.
1031. Herrmann Delius *(V.)*, altsp. t. hellscharlach.
1032. Camina *(V.)*, blassschwefelgelb, holl. t. leuchtend carmin.
1033. Alice *(V.)*, blassgelb, neufr. t. aschrosa.
1034. Maria Theresia *(V.)*, altfr. t. kupfrig zinnober.
1035. Carl Zahn *(V.)*, blassgelb, neud. t. carmin.
1036. Rosenbraut *(K.)*, neuit. t. hochrosa.
1037. Cythere *(H.)*, schwefelgelb, römisch t. glänzend dunkelgrau.
1140. Isabelle *(H.)*, altsp. t. carmin.
1141. Mandoline *(H.)*, röm. t. feu.
1142. Morgengabe *(H.)*, holl. t. scharlach.
1143. Fundament *(H.)*, dklg. holl. t. scharlachcarmin.
1144. König von Belgien, hochg. neud. t. dunkelcarmoisin.
1145. Blumauer, blassg. altfr. t. rosa.
1147. Exquisite *(Mhg.)*, altsp. t. zinnober.

C. Picotten mit seltener Grund- oder Zeichnungsfarbe.

103. Van Huyson *(V.)*, röm. bräunlich hellkupfer t. silbergrau.
361. Biertimpel *(R.)*, holl. schwarzbraun t. bleigrau.
556. Spontini, holl. hellzinnober t. weiss.
728. Mathilde *(Gütl)*, holl. dunkelsammetroth t. weiss.
869. Donnatella *(L.)*, bräunlichcerise Salamander t. weiss.
1148. Gottlieb Welcker, kupfrig zinnober t. feinen weissen Haarstrichen.

D. Weiße Picott-Picotten oder bunte Haarstrichnelken.

228. Hermine *(V.)*, neusp. t. glänzend helllackroth u. purpur.
240. Girondella, holl. t. graurosa und scharlach.
318. Peregrina *(V.)*, altsp. t. zinnober u. grau.
331. Prinzess Maria *(V.)*, hagelw. holl. t. zinnober u. schwarzpurpur.
359. Lersch Dubont *(V.)*, holl. t. zinnober und graukupfer.
414. Mad. Kühn *(H.)*, neusp. t. dunkelrosa, hochroth u. dunkelcarmoisin.
435. Rudolph Koch *(Ks.)*, röm. t. incarnat, blaugrau u. purpur.
447. Yartilda *(H.)*, holl. t. hochroth u. dunkelpurpur.
452. Dionysia *(Lips.)*, holl. t. rosa u. carmoisinviolet.
453. Freund's Willand, röm. t. aschblau u. incarnat.
458. Rudolph v. Erlach *(H.)*, röm. t. silbergrau, incarnat u. dunkelpurpur.
464. Zitilia *(R.)*, röm. t. ponceau u. dunkelcarmoisin.
469. Agitator *(Mhg.)*, rahmw. holl. t. hochrosa u. rothgrau.
473. F. Bouché, neud. t. bläulichhellcerise u. dunkelcarmoisin.
491. Diadem *(H.)*, holl. t. rothgrau, incarnat u. dunkelpurpur.
494. Johanna Grey *(H.)*, Pyram. P. t. grau u. incarnat.
496. Fröhliche *(H.)*, holl. t. aschblau u. incarnat.
540. Emerentia *(H.)*, neusp. t. incarnatrosa u. dunkelcarmoisin.
563. Ida Halbentz *(H.)*, holl. t. röthlichkupfer u. dunkelpurpur.
589. Clementia *(H.)*, altit. t. bräunlichcerise u. coquelirt.
633. Mathilde Halbentz *(H.)*, schneew. holl. t. dunkelkupfer u. dunkelscharlach.
635. Dante *(H.)*, holl. t. hellpurpurroth u. schwarzpurpur.
700. Proserpine, holl. t. scharlach u. dunkelpurpur.
701. Goethe, röm. t. aschgrau, incarnat u. dklpurpur.
702. Raphelia *(St.)*, röm. t. glänz. grau, incarnat u. dunkelpurpur.
703. Friedericke, holl. t. dunkelcerise u. dunkelpurpur.
735. Pactole, holl. t. incarnat, bleigrau u. purpur.
843. Germania *(V.)*, röm. t. aschlila u. incarnat.
851. Veilchen, holl. t. rosa u. purpurviolet.
877. Hedwig *(R.)*, röm. t. mordoree und cerise.
1039. Gloria *(V.)*, röm. t. incarnat u. grau.

No.
1042. Hannchen *(S.)*, sp. t. pfirsich u. bleistift.
1043. Obergärtner Rentzien *(V.)*, hagelw. holl. t. mordoree u. schwarzviolet.
1044. Reinwardt *(V.)*, holl. t. hellscharlach u. purpur.
1045. N. Bottazin *(V.)*, röm. t. carmin, stahlgrau u. purpurviolet.
1046. Adelheide *(V.)*, röm. t. incarnat u. grau.
1047. Graf Stephan Erdödy *(V.)*, altfr. t. ziegelroth u. dunkelpurpur.
1048. Mad. Ficus *(V.)*, hagelw. röm. t. kupferrosa u. schwarzcerise.
1050. Lidia *(Mhg.)*, altfr. t. bleifarbe u. carmin, stumpf.
1051. Dahlmann *(K.)*, altfr. t. grau scharlach, purpur u. puce.
1054. Zutrauen *(H.)*, schneew. holl. t. aschgrau und incarnat.
1055. Preisdame *(H.)*, schneew. holl. t. silbergrau u. incarnat.
1056. Agitator *(Mhg.)*, rahmw. holl. t. hochrosa und rothgrau.
1057. Pronkjuweel *(K.)*, holl. t. carmin u. purpurviolet.
1150. Frohlocken *(H.)*, röm. t. dunklrosa, purpur u. incarnat.
1151. Dahlmann *(K.)*, altsp. t. scharlach, purpur u. puce.
1153. Valeria *(v. Tr.)*, holl. t. dklscharlach u. dklpurp.
1154. Hildegarde *(H.)*, vollgez. altfr. t. dklbraun purpur und scharlach.
1155. Eupatoria, holl. hagelw. t. incarnat und grau.
1156. Madam Bozi, röm. hagelw. t. rosa u. dklviolet.
1157. Alfred Topf *(Mhg.)*, röm. t. blaugrau u. hellrosa.

E. Gelbe Picott-Picotten oder bunte Haarstrichnelken.

71. Maria Stuart, blassg. holl. t. carmoisin u. mennig.
85. H. Müller *(V.)*, hochgelbe holl. t. schwarzpurpur, lackroth u. weiss.
86. Ferry *(V.)*, hochgelbe holl. t. feu u. kupfer.
100. Freund Vöchting, röm. t. carmin, grau u. weiss.
111. Hedwig v. Kessel *(V.)*, röm. t. schwarzpurpur u. scharlach.
115. Marschall v. Behr *(V.)*, hochgelbe röm. t. kupfer, carmin u. schwarzbraun.
141. Lydia, neusp. t. mordoree u. dunkelpurpur.
150. Marmont *(V.)*, blassgelbe holl. t. mennig u. stahlblau.
154. Celestina *(V.)*, strohgelbe holl. t. scharlach, purpur u. weiss.
181. Irenope *(V.)*, altfr. t. lackroth, zinnober u. schwarzviolet.
185. Homerus *(V.)*, hochg. holl. t. scharlach u. schwarzpurpur.
206. Eclips *(R.)*, blassgelbe holl. t. bleigrau u. purpur.
232. Lorenz Kubben *(V.)*, hochgelbe holl. t. schwarzpurpur, scharlachmennig u. weiss.
274. Medora *(V.)*, schwefelgelbe holl. t. schwarzviolet, lackroth, aurora u. rosa.
297. Prinzess Louise *(V.)*, schwefelgelbe altsp. t. glänzend stahlviolet u. rothgrau.
321. Brunette *(V.)*, hochg. röm. t. scharlach u. schwarzpurpur.
325. Dr. Cleemann *(V.)*, blassgelbe altit. t. hellkupfer u. purpurbraun.
326. Clementine *(V.)*, blassg. holl. t. silbergrau, aurora u. rosa.
330. Freund Pörtner *(V.)*, blassschwefelgelb holl. t. silbergrau, scharlachcerise u. rothgrau.
338. Leonide, Pyram. t. blassrosa u. carmin.
344. Mad. König *(V.)*, schwefelgelbe holl. t. carmin, mennig u. weiss.
346. Herzog v. Würtemberg *(V.)*, goldgelbe neufr. t. schwarzpurpur u. scharlach.
364. Belle Amazone *(R.)*, hochgelbe röm. t. incarnat u. purpur.
371. Mitridates *(V.)*, hochgelbe holl. t. zinnober u. braun.
372. Reinhold *(R.)*, holl. t. columbin, isabell u. purpur.
380. Director Dtr. Meyer, hochg. holl. t. carmin, schwarzpurpur u. weiss.
390. Laurette, holl. t. dunkelscharlach u. weiss.
399. Bechstein *(R.)*, altsp. t. aschrosa, puce u. carmin.
405. Peri *(H.)*, holl. t. dunkelgrau u. aurora.
408. Purandisca *(L.)*, gelblichw. holl. t. incarnat u. aschblau.
409. Palenos *(H.)*, dunkelgelbe röm. t. lackroth u. dunkelpurpur.
412. Paquita, holl. t. zinnober u. purpur.
417. Leonidas *(Ks.)*, holl. t. aurora u. grau.
422. Zemolide *(H.)*, hochgelbe holl. t. incarnat, dunkelpurpur u. isabell.
426. Pretiosa *(H.)*, holl. t. isabell, aschgrau u. zartincarnat.
432. Gagern *(R.)*, röm. kupfercarmin u. schwarzbraun.
437. Nannette *(V.)*, holl. t. carmoisinviolet u. schwarzpurpur.
439. Abendgruss *(H.)*, holl. t. scharlach, dunkelpuce u. chamois.
440. Planet *(H.)*, hochgelbe röm. t. scharlach, dunkelpuce u. chamois.
446. Limona *(H.)*, holl. t. beaschtem hellkupfer u. isabell.
450. Inez de Castro *(H.)*, blassgelbe röm. t. aschgrau u. isabell.
470. Arcadin *(H.)*, dunkelgelbe röm. t. lackroth u. dunkelcarmoisin.
474. Griseldis *(H.)*, dunkelgelbe röm. t. dunkelpurpur, carmoisin, lackroth u. dunkelchamois.
479. Hypotamix *(H.)*, holl. t. carmoisin u. dunkelpurpur.
497. Mad. Steinmetz *(R.)*, röm. dunkelgrau, incarnat u. chamois.
514. Thisbe *(Ks.)*, dunkelgelbe holl. t. scharlach, carmin, violet u. dunkelorange.
515. Thekla, hochg. altsp. t. kupferscharlach feu u. schwarzbraun.
520. Lutea *(R.)*, hochgelbe röm. t. scharlach u. isabell.

No.
537. Vauban, altfr. t. kupfer u. scharlach.
549. Souvenir *(H.)*, vollgez. altfr. t. hochroth, carmoisin u. violet.
560. Proserpine, holl. t. scharlach, carmoisin und purpur.
564. Jolantha, holl. t. rosa und carmoisin.
568. Druide *(R.)*, hochg. röm. t. feu u. dklchamois.
577. Melosine *(H.)*, schwefelgelbe holl. t. rosa, grau u. dunkelcarmoisin.
586. Mad. Olde *(R.)*, hochgelbe holl. t. dunkelcarmoisin u. hochroth.
601. Serenissimus *(H.)*, holl. t. lebhaft schieferblau, lackroth u. etwas braun.
619. Raphael, hochg. holl. t. aurora, carmin, grau u. weiss.
638. Decius *(Mhg.)*, schwefelg. holl. t. incarnat, grau u. orange.
639. Möhring *(R.)*, neud. t. bleigrau, incarnat u. dunkelcarmoisin.
640. Euphemia *(H.)*, holl. t. bräunlichkupfer, scharlach, incarnat u. dunkelpurpur.
641. Fräulein Lisette Mette, hochg. röm. t. lebhaft bläulichincarnat und dklpurpur.
643. Hersilie *(H.)*, holl. t. schieferblau, carmoisin u. braunroth.
693. Johannes Huss *(H.)*, dunkelgelbe neusp. t. dunkelscharlach u. dunkelpurpur.
704. Penelope *(H.)*, schwefelg. holl. t. glänz. silbergrau u. isabell.
705. Lepide, röm. t. dunkelviolet u. carmin.
714. Corinna *(V.)*, hochg. holl. t. chamois, zinnober, stahlgrau u. schwarzviolet.
715. Rittergutsbesitzer Bieder *(V.)*, hochgelbe altsp. t. carmoisinpurpur u. schwarzbraun.
811. Klotho *(R.)*, röm. t. rosa u. grau.
825. Zephir *(R.)*, dklg. holl. t. incarnat, grau u. purpur.
832. Jacob Hülliges *(L.)*, röm. t. kupferscharlach u. braun.
835. Schabel, röm. t. rosagrau u. isabell.
838. Appolonia *(Lps.)*, holl. t. grau u. isabell.
853. Alma *(R.)*, altsp. t. rosa und purpur.
882. Florisante *(R.)*, blassgelbe holl. t. mordoree u. dunkelbraun.
896. Faustine *(R.)*, neud. t. kupferscharlach u. braun.
902. Mad. Arnz *(R.)*, hochgelb, röm. t. isabell und lackroth.
1058. Körner *(V.)*, blassgelb, neuit. t. hellkupf. u. aurora.
1059. Herzogin Mathilde v. Würtemberg *(V.)*, holl. t. leuchtendcarmin, grau und hochpurpur.
1060. Emerentia *(V.)*, altsp. t. aurora und glänzend rothgrau.
1061. Georg Cuvier *(V.)*, blassgelbe holl. t. aurora aschgrau und schwärzlichcerise.
1062. Eugenia *(V.)*, hochgelbe holl. t. scharlach u. schwarzpurpur.
1063. Marguerite *(V.)*, hochgelbe holl. t. aurora, scharlach und stahlgrau.
1064. Barnessiana *(V.)*, blassschwefelgelbe holl. t. graukupfer und aurora.
1065. Kaiserin Eugenie *(V.)*, dunkelgelbe neusp. t. carmin und purpur.
1067. Georg *(R.)*, blassgelbe neud. t. carmin und aschgrau.
1068. Galeotti *(V.)*, blassgelbe neusp. t. mordoree und braun.
1070. Prächtige *(R.)*, hochgelbe Pyram. P. t. lackroth und scharlach.
1071. Salome *(R.)*, hochgelbe holl. t. feu, lackroth und schwarzpurpur.
1072. Profess. Scheidweiler *(V.)*, hochgelbe röm. t. scharlach und schwarzbraun.
1073. Isis *(R.)*, altsp. t. bleigrau, carmin und weiss.
1074. Sirene *(V.)*, blassgelbe röm. t. aurora, aschgrau und schwarzviolet.
1075. Pastor Meyer *(V.)*, blassgelbe holl. t. aurora, chair und schwarzviolet.
1076. Pastorin Samuel *(V.)*, blassschwefelgelbe röm. t. scharlach und schwarzviolet.
1077. Freya *(R.)*, dklgelbe röm. t. bleigrau u. isabell.
1078. Mad. Heinemann *(V.)*, hochgelbe holl. t. brennend zinnober und weiss.
1079. Genofeva *(V.)*, blassschwefelgelbe holl. t. scharlach und weiss.
1080. Louis van Houtte *(Mhg.)*, holl. t. leuchtend carmin auf weiss.
1081. E. Proché *(Mhg.)*, holl. t. lederfarbe u. carmin.
1083. Florina *(H.)*, hochgelbe holl. t. aschgrau und carmin.
1084. Amor *(Trd.)*, altfr. t. dunkelcarmoisin, schwarzpuce und braun.
1159. Director Eichenberg *(V.)*, neufr. blassg. t. aurora scharlach und schwarzviolet.
1160. Triumph v. Blomberg *(V.)*, hochgelbe holl. t. leucht. carmoisin und aurora.
1162. Fredonia, röm. t. zinnober, carmoisin u. purpur.
1163. Goliath *(Möhr.)*, Pyram. canariengelb t. aurora und carmin auf weiss.

F. Picott-Picotten mit seltener Grund- oder Zeichnungsfarbe.

128. Walter Scott *(R)*, purpurrothe holl. t. stahlviolet u. weiss.
207. Gloriosa, hellaschgrau t. scharlach und weiss.

G. Weiße englische Doubletten oder Bandblumen mit breiten Bändern.

1. Belle Esquermoise *(M.)*, t. lebhaft carminrosa.
3. Reine des Belges *(M.)*, t. violet.
6. Ixio *(M.)*, t. dunkelviolet.
8. Sans Pareil *(M.)*, t. feuerroth.
11. Othello *(B.)*, t. schwarzpurpur.
12. General Oudinot *(M.)*, t. feuerroth.
13. Bella Donna *(B.)*, t. carmoisinpurpur.
16. Nil Desperandum *(B.)*, t. carminpurpur.

No.
17. Mad. Domage *(M.)*, t. rosa.
19. Jean Bart *(M.)*, t. purpurroth.
20. Vauban *(B.)*, t. hochpurpur.
23. Mon Caprice *(M.)*, t. violet.
26. Judith *(M.)*, t. purpur.
27. Ester *(B.)*, t. violet.
31. Esther *(M.)*, t. hellviolet.
32. Topsy *(B.)*, dunkelviolet.
33. Clarisse *(Lpgb.)*, t. violet.
34. General Cavaignac *(Bqt.)*, t. dunkelviolet.
35. Gertroude *(M.)*, t. dunkelviolet.
37. Admirable, t. blauviolet.
38. Lord Raglan *(B.)*, t. violet.
39. Pallas, t. cerise.
43. Perrugino *(B.)*, t. feuerroth.
45. Coriolan *(Lpgb.)*, t. dunkelkastanienbraun.
47. Prince Jerôme, *(B.)* t. dunkelpurpur.
48. La Legion d'honneurs, t. feuerroth.
52. Duc d'Enghien *(A.)*, t. glänz. rothgrau.
55. Monseignor Regneir *(Lpgb.)*, t. dunkelviolet.
56. Roi des Feux *(M.)*, t. feuerroth.
57. Aspasia *(M.)*, t. violet.
58. Triomphe des Roses *(M.)*, t. rosenroth.
59. L'Aigle *(M.)*, t. dunkelpurpur.
60. Jupiter, t. dunkelpurpur.
62. Chryseus *(M.)*, t. violet.
64. Hero *(H.)*, t. dunkelrosa.
70. Ulisses, t. carmoisin.
77. Hämmerling *(R.)*, t. röthlichgrau.
81. Christian Rabe *(R.)*, t. incarnat.
93. Cherubini *(R.)*, t. kastanienbraun.
110. Hildegarde, t. purpur.
139. Pretiosa *(Gräf.)*, t. dunkelviolet.
174. Krone v. Blomberg, t. mennigroth.
184. Cleonice, t. purpur.
190. Pallas Athene *(H.)*, t. rothgrau.
193. Talismann *(Pf.)*, t. violet.
278. Chrion *(R.)*, t. violet.
295. Palmyre, t. dunkelpurpur.
356. Justina *(Gräf.)*, t. violet.
365. Ad. Papeleu *(V.)*, atlasw. t. lila.
370. Reinhold *(Fldr.)*, t. cerise.
376. Triumphant *(Fldr.)*, t. incarnat.
377. Emilie Wenzel *(R.)*, t. incarnatrosa.
425. Cupido *(H.)*, t. aschgrau.
431. Flodoart *(H.)*, t. zinnober.
443. L'invincible *(Flandr.)*, t. kastanienbraun.
454. Aspasia *(H.)*, t. blassincarnat.
471. Diadem v. Flora *(H.)*, t. hellcarmin.
489. Saturnalia *(H.)*, t. dunkelscharlach.
509. Titania *(R.)*, t. rosa.
512. Zuleima *(H.)*, t. carmoisinviolet.
551. Alphonso *(H.)*, t. lilaviolet.
555. Lord Nelson *(Ks.)*, geröthet w. t. coquelicot.
558. Josephine *(H.)*, t. carmoisinviolet.
562. Tenella *(Ks.)*, t. hochrosa.
569. Herder *(R.)*, t. feu.
575. Oberon *(H.)*, t. rothgrau.
581. Pomana *(L.)*, t. hellcarmin.
616. Staffelstein *(Rb.)*, geröthet w. t. rothgrauen Streifen, salamanderartig.
644. Tendre *(Flandr.)*, t. carmin.
646. Jänner's Apollo *(J.)*, t. violet.
794. Braut v. Blomberg *(V.)*, hagelw. t. violet.
797. Braut v. Messina *(R.)*, t. violet.
798. Hoeledy, t. incarnatrosa.
806. Tempe *(L.)*, t. rosenroth.
810. Krone v. Fränkenau *(R.)*, hagelw. t. incarnat.
889. Miellez *(M.)*, t. hellviolet.
909. Lady Meus, t. incarnat.
917. M[lle]. Holland, t. granatroth.
929. Bow., t. dunkelcarmoisin.
930. Lowely Ann, t. incarnat.
936. Kossouth, t. scharlach.
1087. Fornarina *(Lspgb.)*, t. purpur.
1088. Noemie *(B.)*, t. rosa.
1089. Petrarque *(Lspgne.)*, t. hellrosa.
1090. Portia *(Crptr.)*, t. violet.
1091. Toussaint Louverture *(Crptr.)*, t. kastanienbr.
1164. Nathalia *(H.)*, t. rothgrau.
1165. Lola Montez *(B.)*, t. incarnatrosa.
1167. Titus *(B.)*, t. feu.
1168. Zaria *(B.)*, t. violet.

H. Graue engl. Doubletten oder Bandblumen mit breiten Bändern.

101. Baron v. Blome, glänzend dklgrau t. scharlach.
107. Honoranda *(V.)*, blaugrau und leuchtend carmin.
268. Charles Croeger *(V.)*, blaugrau t. hellcarmin.
348. Pastor Nimwegen *(V.)*, dunkelblaugrau t. scharlach.
366. Diomedes *(V.)*, aschgrau t. carmin.
416. Nymphe *(H.)*, glänz. hellgr. t. lebhaft carmoisin.
429. Purpurmantel *(H.)*, blaugrau t. carmin.
445. Namuna, glänz. grau t. lebhaft carmin.
449. Amazone, blaugrau t. hochroth.
482. Vesta *(H.)*, röthlich hellgrau t. hellcarmin.
487. Excellente *(H.)*, stahlglänzend dunkelblaugrau t. lebhaft purpur.
490. Thalia *(H.)*, glänzend blaugrau t. incarnat.
526. Auguste Rabe *(R.)*, glänzend dunkelblaugrau t. coquel.
528. Isidore *(H.)*, t. carmin.
541. Nelkenprinz *(H.)*, glänzend hellgrau t. incarnat.
543. Jessica *(H.)*, stahlglänzend blaugrau t. dunkelcoquelicot.
611. Iphimedia *(H.)*, glänzend grau t. carmin.
648. Signora Ristori, bleigr. t. zinnober.
650. Aurora v. Königsmark *(H.)*, glänzend hellgrau t. dunkelcarmin.
674. Pluton, t. carmin.
895. Electa *(R.)*, auroragrau t. bläulichpurpur.
1170. Bettina Brentano, glänz. blaugr. t. leucht. carmin.
1171. Schöne v. Meiningen *(Ks.)*, blaugr. t. leucht. carmin.

No.

I. Kupfergrundige engl. Doubletten oder Bandblumen mit breiten Bändern.

179. Senulor (*V.*), graukupfer t. schwarzbraun.
247. Rinaldini (*V.*), glänz. graukupfer t. scharlach.
430. Gabriele (*H.*), dunkelkupfer t. leuchtend coquel.
529. Atalante (*L.*), glänzendkupfer t. coquel.
532. Tecmessa (*H.*), t. ponceau.

K. Gelbgrundige Doubletten oder Bandblumen mit breiten Bändern.

374. Lady Seymur, hochg. engl. D. t. chair.
801. Jocaste (*R.*), hochg. t. feu.

L. Englische und deutsche Doubletten mit diversen seltenen Grund- oder Zeichnungsfarben.

79. Christian Skell (*R.*), d. D. dunkelcerise mit hagelw.
146. Orlando (*V.*), glänzend stahlblau t. scharlach.
156. Peter Clotten (*V.*), hellcarmoisin u. schwarzviolet.
160. Diamant (*V.*), hochroth t. stahlblau.
169. Gloire de Greitz (*v. Grün*), d. D. purpurviolet t. hagelweiss.
178. Oberappellationsrath Pfeifer (*R.*), d. D. schwarzviolet mit hagelw.
224. Hofgärtner Limberg (*V.*), schieferblau t. hochscharlach.
243. Georg Springfeld (*V.*), stahlcerise t. hochpurpur.
302. Medicinal-Assessor Hammecher (*V.*), blassrosa t. rothgrau.
311. Julette, engl. D. schieferblau t. rosa.
320. Ceres (*V.*), d. D. hochroth t. schwarzkupfer.
333. Pastor Nigemann (*S.*), incarnat t. aschgrau.
349. Prinzess Herrmann v. Waldeck (*V.*), stahlblau t. incarnat.
351. Pyrol (*V.*), hochponceau t. graukupfer.
565. Octavine (*H.*), feuerroth t. schwarzpurpur.
652. Fortunatus, feuerroth t. dunkelpuce.
665. Sidonia (*H.*), aurora, am Rande gräulichblassoliven t. bräunlichcerise.
666. Emanuel I., dklcarmoisinrothe engl. D. t. puce.
765. Modesta (*R.*), aurora t. purpurviolet.
894. Minona (*R.*), bräunlichcerise Salamander t. weiss.
1094. General Diebitsch (*V.*), d. D. hochroth mit schwarzpurpur.
1095. Kaiser Nikolaus (*V.*), dunkelscharlach t. schwarzbraun.
1096. Deutsches Ordensband (*V.*), leuchtend scharlachcarmoisin t. tief schwarzbraun.
1097. Madonna (*Bchm.*), scharlach t. schwarzpurpur.
1098. Löwenstein (*V.*), glänzend dunkelstahlgrau t. hochroth.
1099. Wilhelm Tell (*V.*), dunkelgranatroth t. tiefschwarzbraun.
1173. Maria Theresia, engl. D. hochgranatroth t. schwarzbraun.

M. Weiße englische Bizarden oder bunte Bandblumen.

10. Louis Napoleon Bonaparte (*M.*), rosenroth t. purpur.
14. Souvenir de Negrier (*B.*), incarnatroth und cerise.
18. Junon, t. rosenroth und dunkelpurpur.
21. Pandora (*M.*), hochrosa und dunkelviolet.
22. Miracle (*M.*), t. scharlach und kastanienbraun.
25. Ver Louisant (*B.*), feuerroth und kastanienbraun.
30. Jules Cäsar (*M.*), t. feuerroth und kastanienbraun.
40. Le Président (*A.*), t. scharlach und purpur.
44. L'acepede (*M.*), t. rosa und dunkelviolet.
50. Eva (*M.*), t. granatroth und dunkelcerise.
54. Madame Lebois (*M.*), t. hochrosa u. violet.
61. Phaeton (*B.*), t. violet u. rosa.
65. Imperatrice Eugenie (*B.*), t. incarnat und carmoisin.
67. Cinna (*B.*), t. dunkelcerise u. hochroth.
68. M. Dubus, t. rosa und dunkelviolet.
84. Herzog von Sutherland (*V.*), t. incarnat und grau.
88. Président (*B.*), t. violet u. dunkelrosa.
91. Kaiser Napoleon III. (*V.*), t. aschblau und scharlach.
96. Fanny Elsler (*R.*), t. leuchtend incarnat u. aschgrau.
112. Auguste (*Str.*), t. scharlach u. cerise.
125. Prima Donna (*R.*), t. scharlach u. kastanienbraun.
162. Osiris Tendre (*Fldr.*), t. scharlach und purpurbraun.
180. Inspector Wülfing, t. scharlach u. cerise.
188. Oberlehrer Vorwerk (*V.*), t. ziegelroth und braun.
194. La Comtesse de Boigne (*A.*), t. carmin und violet.
208. Herzog von Otrando, t. incarnat und schwarzviolet.
211. König Otto I. (*V.*), t. incarnatroth u. purpurbraun.
213. Nelkenfürst (*V.*), t. glänzend aschkupfer, scharlach, schwarzbraun und stahlgrau.
215. Julius Cäsar (*V.*), t. ziegelroth u. braun.
218. Figarro (*V.*), t. stahlgrau u. dunkelincarnat.

No.
219. Preis von Fränkenau (*R.*), t. scharlach und schwarzbraun.
237. Ulisses, t. scharlach und purpur.
257. Harrison (*Fldr.*), t. dunkelscharlach u. braun.
267. Laetitia (*M.*), t. scharlach und purpur.
288. Klopstock (*V.*), t. lackroth u. braun.
290. Triumph von Bückeburg (*v. U.*), t. scharlach u. schwarzbraun.
301. Kreisgerichtsrath Grodeske (*V.*), t. helllackroth u. purpurviolet.
303. Göthe (*V.*), t. inca nat u. aschgrau.
336. Der 17. Mai (*Fldr.*), t. incarnat u. aschblau.
337. Apollon (*A.*), t. incarnat und purpur.
347. Lady Bedfort (*A.*), t. ziegelrosa und purpur.
456. Phraso, schneew. t. coquel u. kastanienbraun.
461. Hypericon (*H.*), t. incarnat, aschgrau u. dunkelcarmoisin.
465. Vivoana (*H.*), grau t. incarnat.
475. Saint Aulaire, t. ziegelrosa und dunkelviolet.
500. Emil (*C.*), t. blassgrau u. incarnat.
524. Sickmann (*R.*), t. kupfer u. puce.
530. Turneford (*H.*), t. roth u. dunkelpurpur.
535. Belle fleur (*Fischer*), t. incarnat u. grau.
546. Florian (*H.*), t. incarnatrosa u. carmoisin.
593. Senator (*H.*), t. rosa, carmoisin u. violet.
657. Ehrendame (*H.*), schneew. t. chair, carmoisin u. violet.
766. Cato (*L.*), t. bleigrau, incarnat u. braun.
788. Magellan (*R.*), t. hochroth, violet u. purpur.
808. Hedwig, t. rosa u. cerise.
1101. Buckingham (*B.*), t. purpur u. incarnatrosa.
1102. Mad. Jac. Weihe (*M.*), t. rosenroth u. dunkelviolet.
1103. Optimus, t. feu u. purpur.
1105. Prima Donna (*B.*), incarnatrosa u. purpur.
1106. Sirene (*M.*), t. incarnat u. purpurbraun.
1107. Appolonia (*L.*), t. incarnat und grau.
1108. Splendid, t. röthlichw., kupfer, scharl. u. braun.
1176. Etoil du Nord (*B.*), t. feu u. purpur.

N. Graue englische Bizarden oder bunte Bandblumen mit breiten Bändern.

157. Freund Lünig (*R.*), t. incarnat u. puce.
183. Clary, schwarzgraue t. hochroth u. dklpurpur.
217. Martin Luther (*R.*), t. blaugrau, schwarz, purpur u. incarnat.
251. Rebecca, blaugrau t. scharlach u. purpur.
314. Robert Schweller (*V.*), schiefergraue mit dunkelviolet u. kupfrigincarnat.
328. Scholler (*R.*), blaugrau t. zinnober u. schwarzbraun.
368. Napoleon, violetgrau t. incarnat u. puce.
382. Erzherzog Johann (*R.*), rauchgrau t. schiefergrau, braun u. scharlach, extra.
385. Toleranz (*H.*), röthlichgrau t. incarnat, purpur u. puce.
600. Maria Stuart (*L.*), aschgrau t. reinw. dunkelcarmoisin u. carmin.
610. Dtr. Struwe (*R.*), t. glänzendgrau, lebhaft incarnat und dunkelpurpur.
659. Toaldo (*H.*), hellgrau t. incarnat u. puce.
730. Solon (*R.*), glänz. dunkelblaugrau t. leucht. carmin, dunkelpurpur u. puce.
732. Fräul. Benlöw (*R.*), röthlichgraue engl. Biz. t. scharlach und braun.
771. Florine (*R.*), t. blasscarmin u. purpur.
777. Delecta, t. incarnat u. purpur.
787. David Herre (*R.*), t. scharlach, cerise u. puce.
834. Freund Sinnig (*L.*), t. incarnat, purpur u. puce.
844. Semilasso (*R.*), t. incarnat u. purpurviolet.
900. Regel (*R.*), aschgrau t. incarnat u. cerise.
1109. Dr. Jahn (*H.*), dunkelgrau t. incarnat, dunkelpurpur u. puce.
1110. General Pelissier (*V.*), aschgrau t. incarnat u. schwarzviolet.
1111. Oberstlieutenant Barkhausen (*V.*), glänzendsafrangrau t. purpur, lackroth u. schwarzviolet.
1177. Lykurg (*V.*), D. Biz. t. scharlach u. schwarzbraun.

O. Kupfergrundige englische Bizarden oder bunte Bandblumen.

108. Iphigenia (*R.*), d. Biz. schwarzkupfer t. scharlach und purpur.
142. Pastor Samuel (*V.*), kupferigcarmin t. zinnober u. stahlviolet.
168. Kaiser Carl V., t. stahlgrau incarnat u. puce.
230. Baron v. Tettenborn (*V.*), hellkupfrig t. zinnober, schwarzviolet u. braun.
324. Dido (*R.*), schwarzkupfer t. hochscharlach und silbergrau.
402. Zorinde (*H.*), scharlach u. dunkelpurpur.
434. Theobald (*H.*), graukupferig t. zinnober, schwarzpurpur u. puce.
451. Semilasso (*R.*), kupfer t. feu, puce, stahlblau und cerise.
483. General Pelissier (*Mhg.*), kupferroth t. ponceau u. dunkelcarmoisin.
504. Dorwaldo, hellkupfer t. aurora, carmoisin und braun.
505. Oberamtmann Brauer (*H.*), t. scharlachzinnober und puce.
527. Apollonia (*H.*), dunkelkupfer t. lebhaft scharlach u. dunkelpurpur.
550. Amtmann Rabe (*Mhg.*), kupferzinnober t. dunkelcarmoisin u. dunkelpurpur.
553. Van der Velde (*H.*), bräunlichkupfer t. scharlach, dunkelblau u. rothpurpur.
618. Menander (*V.*), hellkupfer t. coquel u. dunkelpurpur.
731. Gustav Baucke, t. ponceau, puce u. schieferblau.

No.
781. Dandalo (*R.*), hellkupfer t. scharlach u. stahlviolet.
827. Marie Rabe (*R.*), schwärzlich kupfer t. stahlblau, hellcerise u. scharlach, prächtig.
833. Ferdinand Eckhard (*R.*), t. scharlach, stahlblau u. cerise.
858. Schirmer, bläulich kpfr. t. puce, silbergrau u. scharlach.
1038. Louis Philipp (*H.*), d. Biz. röthlichkupfer t. scharlach u. silbergrau.
1112. Frd. Halbenz (*V.*), t. scharlach u. cerise.
1114. Trojanus (*H.*), lebhaft kupfr. t. scharlach und bleigrau.
1178. Franz v. Sickingen (*H.*), t. incarnat, schieferblau u. puce.

P. Gelbgrundige Bizarden.

119. Diamant von Blomberg (*V.*), hochgelb t. kupferrosa und schwarzbraun.
138. Helios (*V.*), t. grau, purpur und weiss.
159. König von Preussen (*V.*), d. Biz. hochg. pompadour, cerise und lila.
166. Fürst Georg Wilhelm zu Schaumburg-Lippe (*V.*), orange t. cerise, stahlblau u. puce.
171. Philomele (*R.*), schwarzbraun t. carmoisin u. rosa.
231. Midas (*R.*), hochgelbe engl. Biz. t. rosa, kupfer und stahlgrau.
300. Meisterstück (*R.*), hochgelb t. rosa, feu und braun.
498. Herzog Friedrich (*St.*), t. aurora, carmoisin und braun.
501. Gnidia (*H.*), blassgelb t. aschrosa, isabell und incarnat.
510. Sophie Stelzner (*M.*), chamois t. röthlichviolet, stahlblau u. carmin.
531. Caliste, t. rothkupfer u. aurora.
547. Socaste (*R.*), t. bräunlichcerise u. dunkelpuce.
561. Odalisque, t. dunkelrosa u. cerisviolet.
582. Ludwig Krüger, t. cerise, dunkelgrau und schwarzpurpur.
654. Agrippina, t. blaugrau, incarnat und purpur.
661. Saphir (*H.*), hochgelb t. incarnat und dunkelcarmoisin.
662. Sessa (*H.*), t. bräunlichcerise, puce u. dunkelpurpur.
709. Torricelli (*H.*), t. hellbraun u. dunkelpuce.
1115. Prinz Eugen (*Bichm.*), t. lackroth u. cerise.
1116. Lord Gray (*R.*), t. rosa, bleigrau und incarnat.
1179. Seneca (*H.*), t. lebhaft scharlach, dunkelpurpur u. schieferblau.

Q. Englische Bizarden mit verschiedener und seltener Grund- oder Zeichnungsfarbe.

127. Hierokles (*V.*), purpurcarmoisin t. schwarzviolet und hochroth.
323. Partic. Müller (*V.*), apfelblüthenroth t. rothgrau und schwarzviolet.
599. Grüne von Blomberg (*v. U.*), glänzend grau oliven t. rosa, cerise und schieferblau.
807. Justus, hochroth t. cerise und stahlblau.
1119. Juno (*Bullm.*), carmin t. stahlblau und kastanienbraun.
1120. Bizarro (*V.*), carmin t. stahlgrau, hochpurpur, puce und hagelweiss.
1122. Mittermeyer (*Mhg.*), stahlblau t. schwarzbraun und zinnober.
1123. Franz Breimeyer (*Mhg.*), ponceau t. columbin und sammetbraun.
1124. Carl Rabe (*R.*), blassoliven t. incarnat und blaugrau.

R. Feuerfaxe und Flambanten.

80. General Bullow (*V.*), gelber Ffx. t. feu.
113. Leander (*R.*), gelber Biz. Ffx. t. bleigrau, incarnat und purpur.
116. Climax (*V.*), blassgelber P. Ffx. t. röthlich aschgrau.
126. Tureme (*V.*), chamois P. Ffx. t. hellkupfer u. rosa.
129. La Gondolier, gelber P. Ffx. t. feu.
130. Surprice, gelber Ffx. t. leuchtend carmin.
161. Schöne von Fränkenau (*R.*), aurora Biz. Ffx t. grünem Schein, incarnat und bleigrau.
165. Hannibal, aurora Ffx. t. glänzend dunkelgrau.
196. Erbprinz Adolph zu Schaumburg-Lippe (*V.*), chamois Biz. Ffx. t. stahlviolet, hochroth und puce.
201. Cordis (*v. U.*), orangegelber Biz. Ffx. t. zinnober, glänzend violet und grau.
202. Freund Rabe (*R.*), isabell Biz. Ffx. t. violet, grau, purpur und carmin.
226. Glorie von Blomberg (*V.*), feurig aurora P. Ffx. t. blaugrau.
244. Sultane (*R.*), Biz. Ffx. aurora t. silberblau u. scharlach.
277. Rubens (*V.*), isabellgelber P. Ffx. t. leuchtend incarnat.
280. Vesuv (*V.*), aurora Ffx. t. feu.
281. Asmodius (*V.*), aurora P. Ffx. t. glühend schwarzpurpur.
283. Obergerichtspräsident Lindemann (*V.*), aurora Ffx. t. feu.
294. Geheimer Hofrath v. Möller (*V.*), dunkelauroragelber Ffx. t. glänzend dunkelkupfer.
322. Dr. Abendroth (*V.*), orangegelber P. Ffx. t. carmin u. blaugrau.

No.
334. Wendtland (*V.*), feuergelber P. Ffx. t. aurora u. stahlviolet.
340. Felix (*V.*), aurora Ffx. t. scharlach.
355. Darius (*V.*), orangegelber Ffx. t. zinnober t. hellkupfer.
358. Delecta (*V.*), aurora Biz. Ffx. stahlviolet, hochroth u. puce.
363. John, orangegelber Biz. Ffx. t. grau u. purpur.
367. Thecla (*R.*), hochgelber Biz. Ffx. t. kupfer, feu u. schwarzbraun.
396. Hofgärtner Frerichs (*V.*), chamois Biz. Ffx. t. zinnober u. stahlviolet.
397. Zelinde (*R.*), gelber P. Ffx. t. blaugrau u. feu.
419. Blandina (*v. Ulm.*), aurora D. Ffx. t. stahlblau u. carmin.
448. Cendreuse (*H.*), gelber Biz. Ffz. t. aurora blaugrau, carmin u. dunkelpuce.
486. Fürst Radziwil (*H.*), gelber Biz. Ffx. grau getuscht t. kupferroth u. dunkelcarmoisin.
544. Tancred (*L.*), gelber Biz. Ffx. t. rothgrau, feu u. schwarzpurpur.
572. Admiral (*Haag.*), aurora Biz. Ffx. t. hellaschblau, puce u. incarnat.
579. Diana (*R.*), gelber Ffx. t. kupfer u. leuchtend coquel.
588. Lucifer (*R.*), gelber B. Ffx. t. dunkelpuce, carmin u. bleigrau.
597. Donizetti (*H.*), gelber Ffx. t. lebhaft aurora u. glänzend silbergrau.
602. Suwarow (*H.*), gelber Ffx. t. aurora u. blaugrau.
667. Parros (*H.*), aurora Flambant t. glänzend blaugrau u. einzeln incarnat.
669. Diana (*Blom.*), aurora D. Ffx. t. aschblau u. carmin.
671. Schach Nadir (*H.*), aurora Ffx. t. glänzend blaugrau.
710. Don Quixote (*H.*), blutrother Ffx. t. schwarzbraun.
711. Ossian (*H.*), gelber B. Ffx. t. aschgrau u. purpur.
712. Sulkowsky (*H.*), gelber D. Ffx. t. hellbraunroth getuscht u. puce Bändern.
716. Lord Palmerston (*R.*), Biz. Ffx. aurora t. grünlichem Schein t. feu u. silbergrau gestreift.
729. Electra (*L.*), lebhaft aurora Ffx. t. blaugrau, getuscht.
813. Benno (*R.*), gelber P. Ffx. t. grau u. carmin.
854. Voltaire (*R.*), gelber Biz. Ffx. t. incarnat u. purpur.
887. Diana (*Az.*), gelber Ffx. t. zinnober.
1126. Telasko (*K.*), chamois D. Ffx. t. carmin.
1127. Gustav Adolph (*H.*), gelber Biz. Ffx. t. kupfergrau getuscht u. scharlach gestreift.
1128. Franz Liszt (*H.*), aurora Biz. Ffx. t. zinnober, kupfer u. puce.
1129. Oberhofgärtner Schmidt (*V.*), hochgelber Biz. Ffx. t. glänzendstahlgrau u. scharlach.
1130. Bethmann (*R.*), aurora Ffx. t. bleigrau.
1131. Dr. Wapnitz (*V.*), feurigaurora Flm. t. schwarzpurpur.
1180. Stern von Zerbst, chamois Biz. Ffx. t. leuchtend aurora, glänzend bläulichkupfer u. purpur.
1181. Cäsar Ducornet, Biz. Ffx. chamois t. scharlach lackroth u. cerise.
1182. Alexander von Humboldt (*R.*), orange Biz. Ffx. t. aurora, lebhaft carmin u. blaugrau.
1183. Th. Körner (*R.*), chamois Biz. Ffx. t. feu, aschgrau u. dunkelpurpur.
1184. Erbprinz von Meiningen (*R.*), chamois Ffx. t. blaugrau u. brennend carmin.
1185. Stern von Gartenfeld (*R.*), orange Ffx. t. stahlblau u. carmin.
1188. Leonarda da Vinci, goldfarbiger Biz. Ffx. t. scharlach schwarzbraun u. blaugrau.

S. Famöse.

187. Sontag (*R.*), w. t. carmin getuscht.
199. Dr. Ritter (*v. Gr.*), w. D. F. t. blasszinnober u. cerise.
210. Octavia (*R.*), w. sp. P. Fam. t. rosaviolet.
264. Oraculum (*V.*), w. t. aurora u. carmin.
576. Fürst von der Lippe (*V.*), weisse Fam. t. dunkelcerise.
734. Phöbe, blassgelbe D. Fam. t. chamois.
799. Feodore (*R.*), chamois F. t. rosa getuscht.
841. Maskirte, weisse Tusch-Fam. t. carmoisin.
859. Picha (*R.*), gelblichw. t. carmoisinviolet getuscht.

T. Farbenblumen.

4. Roi de Blancs (*M.*), Schönste der weissen Nelken.
46. La dame Blanche (*Lesp.*), reinw. remontirend.
109. Mogul (*V.*), leuchtend granatroth.
204. Golconda (*V.*), blassschwefelgelb.
221. Amourette (*V.*), prächtig rosa.
265. Mohrenkönig (*Wssmtl.*), tief schwarzviolet.
389. Amourette, schön rosa.
449. Clotilde (*H.*), schneeweiss.
488. Prinz Albert (*K.*), kupfrigscharlach, öfter dunkelpicottirt.
608. Jean Paul (*Mhg.*), glänzend grau.
673. Feenkönig (*H.*), metallglänzend röthlichgrau.
770. Elliot, orange.
1186. Morillo (*R.*), carminroth.
1187. Centifolia, prächtig leuchtend rosa.

Schottische Nelken in vorzüglichster Auswahl.

12 Stück 1 Thlr. 10 Sgr., 25 Stück 2 Thlr.

Phlox-Sortimente.

Abstammung von decussata, dem härtesten und ausdauerndsten, mit schlechtem Boden fürliebnehmenden Phlox-Geschlechte mit breiter Belaubung.

Es sind die schönsten und lieblichsten Spielarten der Herren Fontaine, Lierval, Demay, Denis etc., der anerkannt glücklichsten Phlox-Züchter, und werden die geehrten Blumenfreunde, die während der Florzeit mein Etablissement besuchten und dieser Collection so viel Aufmerksamkeit schenkten, ihre alten Bekannten wiederfinden; die Nummern sind dieselben, unter welchen sie auf den Culturbeeten aufgeführt waren.

No.
1 Admirabilis. Lilarosa mit leuchtendem Centrum, blaurothen Röhren und schönem Bouquet.
5 Amélie Ferry. Weisslich violet mit violettem Auge und dunkelvioletter Röhre, grosses Bouquet.
8 Comtesse de Radepout. Weiss mit lila Schein, violetrothem Centrum, rother Röhre, hohem Bouquet.
13 Emilie Pfitzer. Prächtig dunkelrosenroth, schön geschnittene grosse Blume, schön gestelltes Bouquet.
19 Henri Lierval. Leuchtend violetpurpur, scharlach geflammt, mit weissem Stern, je nach der Entwickelung dunkler und heller blühend; herrliches Bouquet.
22 Eugénie. Fleischfarben mit bläulichem Schimmer, grossem leuchtendem Stern und rothen Flammen, violetrothen Röhren und schönem Bouquet.
29 Imperator. Glänzend atlasweiss mit bläulich rosa Stern, der im Abblühen lila wird. Röhre blassviolet, Bouquet schön geformt.
34 Madame Herincq. Rothlila, mit hochrothem Auge, dunkeln Röhren, schön geschlossenem Bouquet.
36 Madame Lecerf. Schneeweisse Blume, scheeweisses Rohr, zartes Bouquet.
37 Madame Lemichez. Dunkelrosenrothe Blume mit blassrothem Stern, violetrother Röhre und schönem Bouquet.
39 Mademoiselle Judith. Atlasweiss, mit rothem Stern und rother Röhre, schönes Bouquet.
42 Magnificent. Violetroth, sehr grossblumig mit kleinem Stern. Röhre dunkelpurpur; Bouquet schön geformt und gross.
48 Monsieur Guezon-Duval. Dunkelcarmoisin, grosse Blumen mit dunkelm Auge, Bouquet gross.
58 Queen Victoria. Reinweiss mit veilchenblauem Centrum, bläulichen Röhren, schönem Bouquet, liebl. Erscheinung.
101 Alexandre Roussel. Leuchtend carmin, mit dunkelcarminrothem Auge und dunkelrother Röhre, grossem Bouquet.
102 Augustine Lierval. Atlasweiss mit purpur Centrum, lila Röhre, schönem Bouquet, herrliche Blume.
108 Dillschneider. Blasslila, carminrosa Auge, weiss nüancirt, sehr grossblumig, schönes Bouquet.
109 Dioméde. Reinweiss, fein mit lila behaucht, Röhre weiss, zartes Bouquet.
110 **Dr. Eisel.** Lachsrosa mit violettem Schein und lachsrothen Röhren, volles Bouquet.
111 Empereur. Violetroth mit carmin nüancirt, Röhre bläulichroth, hohes Bouquet.
116 **Jules Roussel.** Schneeweiss, mit blasspurpur Stern und violetter Röhre, grosses Bouquet.
118 La volupté. Leuchtend hellcarmin, mit dunkelm Auge, dunkelrother Röhre und schönem Bouquet.
121 Rubens. Röthlich violet mit dunkelm Auge, grossem Bouquet.

No.
123 **Louis Germain.** Lila rosa mit leuchtend rothem Centrum, dunkelrother Röhre und schönem Bouquet.
124 **Louis Guerard.** Hellpurpur, bisweilen weiss nüancirt, schönes Bouquet, effectvoll.
126 **Madame Becker.** Violetroth mit purpur Auge, dunkelrother Röhre und schönem Bouquet.
129 Madame Sueur. Weiss mit rosa Hauch, lila Auge und dunkellila Röhre, schönem Bouquet.
130 Mademoiselle Orelly Durier. Reinweiss mit lila Schein, lila Stern und lila Röhre, schönem Bouquet.
131 **Marie Cubertier.** Reinweiss mit rothlila Stern, violetter Röhre und schönem Bouquet.
132 Medine. Atlasweiss, mit weisser Röhre u. brillant weissem Bouquet.
134 Madame Forest. Violetpurpur mit scharlach nüancirt, grossblumig mit schönem Bouquet.
142 **Raphaél.** Lila mit braunrothem Centrum, weissem Stern und lila Röhre.
143 Rigolo. Leuchtend purpur mit dunkelm Stern; Röhre violetroth, mit vorliegenden, gelbglänzenden Staubfäden, sehr schönes, prächtiges Bouquet.
144 Surpasse Madame Rendatler. Blassroth mit lila Schiller, dunkelrother Röhre und schönem Bouquet.
148 Victory. Violetrosa mit leuchtend zinnoberrothem Stern.
152 Alexandrine Bellet. Zartrosa, mit kirschrothem Auge, rothen Röhren und vollkommenem Bouquet.
163 Ath. Robine. Lebhaft rosa mit lachsrothem Hauch, rothen Röhren und grossem Bouquet.
173 **Boule de neige.** Reinweisse Blume mit weissen Röhren.
149 **Croix de Brahy.** Fleischfarbig mit rosa bandirt gleich den Nelken, dunkelrothem Rohr und schönem Bouquet.
150 **Dianthiflora.** Dunkel- und hellroth gestreift wie eine Nelke, rosa Röhren und lockeres Bouquet.
164 **Dr. Boisduval.** Roth, mit lachsrothem Hauch, rothen Röhren und grossem Bouquet.
172 Evening Star. Pfirsichroth, sehr zarte Färbung, dunkle Röhre und vollkommenes Bouquet.
165 Lord Byron. Leuchtend rosa mit carmin getuscht, rothe Röhren und grosses, gedrungenes Bouquet.
153 Madame de Chambry. Prächtig hortensienroth, grossblumig mit dunkeln Röhren, geschlossenem Bouquet.
154 Madame Année. Rosa mit zart lila Hauch und blass carminrothem Auge, dunkel carminrothen Röhren, grossem Bouquet.
155 Madame Lierval. Carminroth mit veilchenblau behaucht, und lebhaft carminrothem Auge, violetrothen Röhren und prächtigem Bouquet.
156 Madame Lebrasseur. Weiss, im Centrum mit carmin und lila getuscht, prächtig blasslila Röhren und grossem, effectvollem Bouquet.
158 Madame Amazili Pothier. Zartrosa, mit leuchtend kirschrothem Auge, dunkelrothen Röhren und grossem pyramidalen Bouquet.
157 Madame Herincq. Rosa mit carmin getuscht und leuchtend carminrosa Auge, carminrothen Röhren und schönem, geschlossenem Bouquet.
166 Madame Vilmorin. Leuchtend lachsroth mit dunkelm Auge, dunkelrothen Röhren und schönem flachen Bouquet.
168 Madame Moison. Reinweiss mit violettem Centrum, violetten Röhren und lieblichem Bouquet.
159 Madmoiselle A. Dufour. Zart rosa mit carminrothen Augen, dunkelrothen Röhren, sehr grossblumig, mit schönem geschlossenen Bouquet.
169 Mister Punch. Zart rosa mit schön leuchtendem Centrum, rothen Röhren, geschlossenem Bouquet.
160 Monsieur Durdan. Lila mit veilchenblauem Hauch, lebhaft carminrothem Auge, violetrothen Röhren und grossem schönen Bouquet.
161 Monsieur Rollison. Leuchtend kirschroth mit lachsroth getuscht, rothen Röhren, grossem schönen Bouquet.
170 Neptune. Leuchtend lachsroth, mit brillantem Centrum, dunkelrothen Röhren, und grossem pyramidalen, schön geschlossenem Bouquet.
151 Triomphe de Twickel (Sanberg). Lebhaft amaranthrosa, mit schönen weissen Bändern, grossblumig schöngebaute Pyramide.
171 Victor Hugo. Rosa mit carminrothem Hauch und leuchtendem Centrum, dunkelen Röhren und schönem vollen Bouquet.
179 Anaïs Aubert. Weiss im Centrum mit violettem Schein, blassvioletten Röhren, sehr grossblumig, mit prächtigem grossen Bouquet.
176 Comtesse de Bresson. Glänzend weisse Blume, mit frischen lebhaftem Colorit, Röhren weiss, mit grossem Bouquet.
180 Dr. Lacroix. Roth mit leuchtend Kupferschein, dunkeln Röhren, sehr grossblumig, mit wohlgebautem Bouquet.
175. Louis Lierval. Leuchtend lachsroth mit dunklerm Centrum, glänzend rothen Röhren und schönem Bouquet.
178 Marie Lacroix. Weiss, im Centrum mit violettem Schein, blassvioletten Röhren, sehr niedrig, mit lieblichem Miniatur-Bouquet und deshalb gut zur Topfcultur.
181 Monsieur Forgét. Roth, mit kräftigem violetten Schimmer, und violetrothen Röhren, sehr grossblumig.
177 Madame Leboucher. Rosa, mit violettem Hauch und violetrothen Röhren, sehr grossblumig, mit prächtigem, effectvollen Bouquet.
182 Prince Troubetzkoi. Lebhaft rosa, im Centrum mit scharlach Hauch, dunkelrothen Röhren.
183 Souvenir des Friés-Morel. Dunkelpurpur, mit dunkelpurpur Stern, dunkeln Röhren und schönem grossen Bouquet.

à Stück 6 Sgr. = 30 Nkr., à Dutzend 2 ℛ. = 3 fl., eff. in Silb.

Auszug der prächtigsten neuesten und älteren Rosen.

Sortimente in wurzeláchten Exemplaren zum Auspflanzen in das freie Land.

6 Sorten Rosen Damascenes (Damascener)	1½ ℛ. = 2¼ fl.		6 Sorten Rosen Provinzrosen (Province)	1½ ℛ. = 2¼ fl.
6 » » Cent-Feuilles (Centifolien)	1½ » = 2¼ »		12 Stück Remontant-Rosen	3 » = 4¼ »
6 » » Bengales (Monatsrosen)	1⅓ » = 2 »		25 » »	6 » = 9 »
6 » » Thées (Theerosen)	1½ » = 2¼ »		100 » der vorzüglichsten Rosen in Remontant, Noisettes, Thées, Bourbons, Damascenes, in denen die dunkelsten, hellsten und gelben Farben vertreten, für	16 » = 24 »
6 » » Noisettes (Noisettrosen)	1½ » = 2¼ »		**12 hochstämmige Kronen zu 5—6 F. Höhe, prächt. Bäume nach meiner Wahl**	6 » = 9 »
12 » » Iles de Bourbon (Bourbonrosen)	3 » = 4¼ »			
6 » » Hybr. Bengal	1½ » = 2¼ »			

Stauden-Sortimente.

Dauern im freien Lande aus.

1 Sortiment in 12 Prachtsorten 2 ℛ. = 3 fl. | 1 Sortiment in 25 Prachtsorten 4 ℛ. = 6 fl.

Die oft empfohlene Futterpflanze, auch decorative Blattpflanze (Polygonum Siboldii), à St. 5 Sgr. = 25 Nkr.

Violen, Pensées, Stiefmütterchen.

Sämlings-Pflanzen von Musterblumen ersten Ranges, in kräftigen Pflanzen.

Beim Empfang packe man die Pflanzen in einem vor Zugluft geschützten Raume aus, rüttle die zusammengeschnürten Zweige vorsichtig auseinander und lege dieselben in den Keller, um sie von da aus mit Sonnenuntergang auf die (in der allen Samen- und Pflanzen-Sendungen beigegebenen Kultur-Anweisung) beschriebenen Beete zu pflanzen. In den ersten acht Tagen der Pflanzzeit bedecke man die Pflanzen von früh 8 bis Abends 5 Uhr mit einem leeren Blumentopfe, bis sie sich vom Transport erholt haben.

1 Dutzend Sämlinge in 12 verschiedenen Sorten, in allen Farben blühend, neue werthvolle Acquisition, in meinem Etablissement gezogen ...... 15 Sgr. = 75 Nkr.
1 Sortiment Sämlinge von 50 Sorten ...... 1 ℛ. = 1½ fl.
1 » » » 100 » ...... 2 » = 3 »

Fruchttragende Stauden und Sträucher.

Erdbeeren.

Neuere Sorten, deren Tragbarkeit im Sommer 1860 geprüft wurde.

Mit jedem Herbst werden jetzt massenhaft neue Erdbeersorten offerirt. England und Frankreich bot im vergangenen Jahre über 50 Sorten als neu und noch nicht übertroffen an. Nach allen zu haschen, werden mir wohl meine geehrten Geschäftsfreunde erlassen, um so mehr, da gar manche der neu offerirten Sorten nur Producte sind, mit denen sich der Schwindel jener Länder mercantilisch bereichern will.

In meinem Etablissement neu eingeführte Sorten werden auf ein abgetriebenes Mistbeet gepflanzt, mit Hornspähne-Wasser gedüngt, und nach erhaltenen Resultaten entweder verworfen, oder mit der Charakteristik der Züchter weiter empfohlen.

Von No. 80—88 das Dutzend 1 ℛ. = 1½ fl. eff. in Silber. 1 Stück 3 Sgr. = 15 Xr. eff. in Silber.

No.
80 Beauty of England. Sehr grossfrüchtig, länglich abgerundet, mitunter unregelmässig dunkelroth, rothfleischig, schmackhaft süss und aromatisch. Die Samen sind tief in das Fleisch gedrückt und bilden kleine Wölbungen. Die Staude ist sehr robust und ertragreich, Reifzeit mittlere.
81 Brighton Pine. Frucht dick, etwas herzförmig zugespitzt, lebhaft roth, Fleisch sehr fest und gelblich weiss, sehr süss mit eigenthümlichem Aroma, Staude sehr kräftig, frühzeitig, ertragreich und gut zum Treiben. Aus Amerika eingeführt von Gloede
82 Géneral Havelock (Tiley). Frucht gross, verkehrt kegelförmig, lebhaft roth, rosa Fleisch, süss, mit Weinsäure. Sehr früh, ertragreich und gut zum Treiben.
83 Oscar (Bradley). Grosse Frucht, abgerundet, oftmals unregelmässig, glatt und hahnekammförmig, dunkelrothes festes Fleisch, süss mit schönem Aroma. Staude sehr robust und reichtragend, sehr empfohlene Sorte.

No.
84 Princess Frederick William. Frucht mittelgross, hübsch gebaut, bisweilen hahnekammförmig, Fleisch rosa, süss Staude sehr kräftig und sehr leicht zum Treiben, und hierzu ganz besonders empfohlen.
85 Peabody's Seedling. Grosse Frucht, lang gestreckt, roth mit rothem Fleisch, delicat, süss — und nach dem Geschmack des Einführers Herr Gloede mit Muscat Arom!! — Aus Amerika durch Gloede eingeführt. Auf dem deutschen Boden kein Muscat Arom! entwickelnd.

No.

86 Royal Victoria (Stewart und Neilson). Frucht gross, schön geformt rund, roth orange mit weissem Fleische, süss und aromatisch. Stande sehr robust und fruchtbar, frühzeitig.

87 **Scott's Seedling.** Dicke Frucht, kegelförmig, lebhaft roth mit rosa Fleisch, süss und aromatisch. Staude recht robust und reichtragend. Amerikanische Sorte, eingeführt durch Gloede.

88 **La Constante** (de Jonghe). Frucht stark, schön kegelförmig, glänzend roth mit weiss. Fleisch sehr fest, süss und aromatisch. Staude niedrig wachsend und ausserordentlich ertragreich.

Wizard of the Nord. Grossfrüchtig, Fleisch wenig parfümirt, leicht am Stocke faulend, bei weitem nicht so ertragreich, wie von England empfohlen.

à 3 Stück 5 Sgr. = 25 Nkr.

64 Duc de Malakoff (Gloede), gezüchtet aus der alten Chili, befruchtet mit der British Queen, sehr kräftige Pflanze, von ausserordentlicher Tragbarkeit, Frucht von mittler Reife, erster Grösse, schönster Form, dunkelrother Färbung, sehr feinem, festem, weinartig rosa Fleische, mit kostbarem Aroma. Diese Varietät ist nicht genug zu empfehlen.

71 Exhibition (Nicholson), diese Varietät verdient ihren Namen wegen ihrer ausserordentlichen Eigenschaften. Grösse, Form, aromatisches Fleisch, verbunden mit anhaltender Tragbarkeit, (die Ernte hielt bei mir 50 Tage an) erheben diese Sorte zur empfehlenswerthesten.

34 Empress Eugenie (Knevett). Die Frucht ist von ausserordentlicher Grösse, ihr Fleisch ist vom schönsten Roth, ausserordentlich schmackhaft und von einem Parfüm, welches diese Sorte vor allen grossfrüchtigen auszeichnet.

10 Fragaria lucida (V. Uttl.), neue Species aus Californien mit lederartig glänzenden Blättern, Frucht dunkelroth, weinartig parfümirt, von mittler Grösse, spät reifend.

36 Gélineau (Gélineau), sehr späte Sorte, erster Grösse, von rothem saftigen, sehr angenehm säuerlichem Fleische.

33 Incomparable (Blake), robuste Pflanze von ungemeiner Tragbarkeit. Früchte von erster Grösse, schöner rother Farbe, mit weissem Fleische, sehr süss und aromatisch, spät tragend.

16 Improved Black Prince (Togne), Sämling der alten Black Prince, doch grösser und von unbeschreiblichem Aroma und Geschmack.

35 Mistress D. Neilson (Stewart et Neilson), späteste Erdbeere, welche es giebt; die Reife beginnt, wenn die Ernte der übrigen Erdbeeren bereits vorüber ist. Frucht erster Grösse, orangeroth mit vorstehendem Samen, Fleisch weiss und aromatisch, ausserordentlich tragbar.

63 Prince Imperial (Graindorge), ausgezeichnete Varietät, sehr schön herzförmig; mittelgross, glänzend roth, Fleisch weiss, sehr süss. Tragbarkeit ausserordentlich, früheste Sorte.

66 Prince of Wales (Stewart et Neilson), schöne, grosse, abgerundete dunkelrothe Frucht mit weissem Fleische, sehr frühzeitig, trug im Freien bereits den 28. Mai die schönsten Früchte.

67 Prince of Wales (Toyne), ausgezeichnete Varietät, sehr grossfrüchtig, leuchtend roth, Form gestreckt, Fleisch weiss, Geschmack vorzüglich, Wuchs kräftig und reichtragend.

69 Rival Queen (Tiley), kräftiger Wuchs, sehr ertragreich, sehr grosse Beeren, orangeroth mit weissem Fleische und feinstem Parfüm.

24 Adair (Henderson), Frucht sehr gross, lang und dunkelroth, Fleisch fest und sehr süss, reichtragend.

39 Admiral Dundas (Myatt), späte Sorte, Frucht sehr gross, unregelmässig geformt, blassorange mit rosa Fleisch. Trägt erst im 2. Jahre der Verpflanzung sehr reichlich.

49 Amazon (Salter), Frucht mittelgross, reichtragend, kegelförmig, glänzendroth, Fleisch roth, saftig, von sehr feinem Geschmack.

45 Le Baron (amerikanische Sorte), mittelgross, länglich, roth, Fleisch rosa, sehr süss und aromatisch. Sehr früh, ertragreich und gut zum Treiben.

68 Belle de Croncels (Baltet frères), späte Sorte, sehr kräftig, Frucht gross, glänzend dunkelroth, Fleisch roth, schön von Geschmack.

29 Belle de Vibert (Vibert), sehr kräftig, ausserordentlich ertragreich und früh, sehr grosse unregelmässige Frucht, dunkelroth mit rothem Fleische, sehr süss und fein.

62 Carolina Superba (Kittley), ausgezeichnete Varietät, sehr grossfrüchtig, schön geformt, herzförmig, orangeroth mit weissem Fleische, sehr fein und aromatisch, späte und sehr tragbare Sorte.

15 Cook's Hybrid. Sehr späte Sorte, grossfrüchtig, sehr schön glänzend zinnoberroth, Fleisch roth, sehr schmackhaft und saftig weinartig, Pflanze robust und reichtragend.

60 Crystal Palace (Nicholson), sehr spät, Frucht von enormer Grösse, länglich flach, leuchtendroth, Fleisch rosa, Geschmack vorzüglich weinartig.

47 Excellente (Lorio), ganz seines Namens würdig, Frucht erster Grösse, abgerundet, dunkelroth, rosa Fleisch, mit dem Aroma der Walderdbeeren.

35 Filbert Pine (Myatt), ausgezeichnete, reichtragende Varietät, mittlere Reife, grosse länglichrothe Beeren mit festem weissem Fleisch von vorzüglicher Güte.

23 Jucunda (Salter), ausserordentlich grosse Erdbeere, von unregelmässiger Form, bald rund, bald länglich, doch immer vorzüglich von Geschmack, zinnoberroth mit weissen Samenkörnern, ausserordentlich kräftig im Wuchse und sehr reichtragend.

54 Kaminsky (Gloede), sehr kräftige reichtragende Sorte, grossfrüchtig, wohlschmeckend.

51 Madame Elisa Vilmorin (Gloede), sehr grossfrüchtig, orangeroth, feines weisses Fleisch von köstlichem Aroma, kräftig, spättragend.

72 Magnum bonum (Baratt), ähnlich der British Queen, von derselben Farbe, derselben Grösse, aber kräftiger und reichtragender.

38 Mount Vesuvius (Rendle), sehr robust, ausgezeichnet reichtragend, grossfrüchtig, rund, sehr dunkel, Fleisch blutroth, sehr süss, saftig und aromatisch.

5 Nec plus ultra (De Jonghe), sehr kräftig, früh und reichtragend, Frucht monströs, dunkelroth, fast schwarz, Fleisch rosa, saftreich, fest, aromatisch.

58 Omer Pascha (Ward), sehr kräftig und früh, Frucht mittelgross, orangeroth, Fleisch weiss, süss und fein.

31 Prince Alfred (Ingram), Sämling aus den königlichen Gärten von Windsor. Frucht stark, herzförmig, glänzendroth, Fleisch rosa, sehr süss und aromatisch, sehr reichtragend, Reifzeit mittlere.

37 Princess royal (Cuthill), neue englische Varietät; Frucht mittelgross, kegelförmig, orangeroth, Fleisch weiss, sehr süss, ausserordentlich aromatisch.

12 Prince of Wales (Ingram), gezogen in den königlichen Gärten zu Frogmore in England, vorzugsweise für die königliche Tafel cultivirt, gleich gut zum Treiben, wie fürs freie Land, grossfrüchtig, Fleisch rosa, sehr saftreich, aromatisch mit Weinsäure, sehr früh.

18 La Reine (De Jonghe), interessanteste Art, Frucht bald sehr gross, bald mittelgross, sehr länglich, blassrosa mit weissem, süssem, sehr festem und aromatischem Fleische.

52 Sir Harry (Underhill), ausgezeichnet bei jeder Cultur, sowohl im Freien, wie zum Treiben, in jeder Beziehung entsprechende Art; aussergewöhnlich süss, grossfrüchtig, saftreich, reichtragend, aromatisch.

11 Sir Walter Scott (Nicholson), Frucht kegelförmig, sehr schön roth, Fleisch weiss, fest, süss, saftig, aromatisch; eine der reichtragendsten Sorten.

41 Scarlet non pareil (Patterson), sehr grossfrüchtig, glatt, scharlachroth, rosa Fleisch, fest, aromatisch, weinartig, sehr fein.

32 Sir Charles Napier (Smith), schöne Frucht, herzförmig, mittelgross, von ausgezeichneter Güte, zinnoberroth, sehr feinem weissem Fleische, sehr ertragreich und gut, zum 2. Satz beim Treiben.

61 Triomphe (amerikanische), mittelgross, vorzügliche Frucht von erster Qualität, sehr reichtragend und früh, sehr gut zum Treiben.

14 Ajax (Nicholson), rund, häufig ausserordentlich gross, glänzend roth, Fleisch roth, sehr fein, süss und saftig, frühe Sorte.

59 Barnes's Bicton Pine ou Barnes's large white, Frucht sehr gross, abgerundet, weiss, sehr aromatisch, rother Same, Fleisch weiss, sehr fein, sehr süss, sehr kräftig und spät.

19 British Queen (Myatt), eine der besten Erdbeeren, die ich kenne, doch leider verträgt sie nicht jeden Boden.

22 Belle de Paris (Bossin), sehr kräftige reichtragende Varietät, dunkelrothe, saftige, unregelmässig geformte Frucht, vorzügl.

48 Belle de Macheteaux, sehr grossfrüchtig, sehr schön rund, schön roth, Fleisch rosa, fein gezuckert und aromatisch; kräftig und reichtragend.

13 Baron de Salamon (Graindorge), späte Sorte, sehr grossfrüchtig, dunkelroth, Fleisch roth, sehr reichtragend u. schön.

43 Crémont, schön, reichtragend, sehr gut geformt, prächtig roth, gute Qualität, etwas säuerlich, treibt sich gut.

27 Capitain Cook (Nicholson), sehr reichtragend, grossfrüchtig, orangeroth mit weissem, süssem, aromatischem Fleische.

73 La delicieuse (Lorio), sehr grossfrüchtig, Form rund, gelblich, rosa, Fleisch weiss, fein, aromatisch. Ausgezeichnete Varietät.

17 Elton Pine, sehr kräftig, spät und ertragreich, Frucht spitz, kegelförmig, rothes, festes, saftig weinartiges Fleisch.

26 Eliza (Myatt), Frucht mittlere, kegelförmig, am Kelche sehr aufgetrieben, zinnoberroth, festes hellrosa Fleisch, sehr saftig und aromatisch, kräftig wachsend, sehr reichtragend.

28 Fill Basket (Nicholson), sehr interessante Sorte durch ihre enorme Tragbarkeit, Frucht rund, blassroth, gross, Fleisch schön, früh.

53 Goliath (Kittley), sehr kräftige, reichtragende Sorte, Frucht gross, abgestumpft, kegelförmig, zinnoberroth, Fleisch weiss, fest, saftig und aromatisch. Die Beeren lassen sich sehr schön transportiren, ohne teig zu werden. Tragzeit mittlere.

21 Hovey's seedling, amerikanische Sorte, grossfrüchtig abgerundet, lebhaft roth, Fleisch rosa, saftig, süss, wird leicht teig, sehr robuste frühe und tragbare Pflanze.

70 Hendrics seedling, sehr kräftig, ertragreich, spät, grossfrüchtig, kegelförmig, orangeroth, Fleisch weiss, fein, saftig, süss und ausgezeichnet.

46 Knevetts new, sehr schöne und gute Varietät, zu wenig bekannt, Frucht gross, unregelmässig, dunkelroth, feines, weisses, süsses und aromatisches Fleisch. Sehr reichtragend.

50 Lorio (Lorio), Frucht verlängert, flach, früh und tragbar, lebhaft roth, Fleisch etwas süss und parfümirt.

1 Ladies Finger, sehr harte und reichtragende Sorte. Meistens sehr lange fast fingerartige Beeren, orangeroth, weiches, feines Fleisch, süss und wohlschmeckend.

44 Muscadin de Liège (Lorio), schöne Varietät, kräftig, mittlere Reifzeit, reichtragend, grossfrüchtig, rund, bisweilen verlängert, dunkelroth, Fleisch roth, sehr fein, süss und aromatisch.

2 Methven castle, sehr kräftige Pflanze, grossfrüchtig, unregelmässig, lebhaft roth, Fleisch roth, süss, aromatisch, reichtrag.

4 Old white Carolina, röthlich weiss, ziemlich gross, abgerundet, sehr reichtragend, mittlere Qualität.

12 Patric seedling, grossfrüchtig verlängert, lebhaft roth, Fleisch lose weiss, süss, sehr saftig und aromatisch, sehr reichtragend, früh.

20 Princess Alice (Maud), grossfrüchtig, kegelförmig, blassroth mit weissem Samen, Fleisch weiss, fest, süss, sehr gut zum Treiben, sehr ertragreich.

40 Princess royale (Pelvilain), vorzüglich zum Treiben, Frucht länglich, gross und schön glänzend, lebhaft roth, Fleisch fest, roth, säuerlich, sehr reichtragend.

9 Queen Victoria, schöne Frucht, Grösse mittel, kegelförmig, lebhaft roth, Fleisch rosa, fest und süss.

25 Swainstone's seedling, Frucht kegelförmig, scharlachroth, Fleisch weiss, sehr süss, ausgezeichnet schmackhaft, sehr tragbar.

55 Stirling Castle Pine, Frucht zart, lang, Fleisch fest, weiss, süss, Reifzeit mittel, kräftige tragbare Sorte.

42 Triomph de Liège (Lorio), grossfrüchtig unregelmässig, dunkelroth, Fleisch roth, saftreich, süss, sehr tragbar.

57 Victoria (Trollope), sehr kräftige Sorte, grossfrüchtig, schön, rund, blassroth, Fleisch etwas locker, sehr süss, gut zum Treiben.

3 Monats-, rothe ohne Ranken, allgem. bek. } 12 St. 5 Sgr. = 25 Nkr.
29 » weisse » » » » }

1 Sortiment von 12 Sorten à Sorte 3 St. 1 Thlr. = 1 fl. 50 Nkr.
1 » » 25 » » 3 » 2 » = 3 » — »
1 » » 50 » » 3 » 4 » = 6 » — »

Dabei werden die Sorten so gewählt, dass frühreifende, spätreifende und Mittelsorten vertreten sind, und die Ernte die ausgedehnteste ist, die man bei dieser Frucht nur erzielen kann.

Himbeeren.

	à Stück Sgr.	Nkr.
Himbeeren, grosse, holländische, weisse	2 =	10
César rouge, sehr schmackhaft	8 =	40
Des quatre saisons, immertragend, vorzüglich reichtragend, bis der eintretende Frost die Vegetation stört	3 =	15
Double bearing ou quatre Saison, grossfrüchtiger und kräftiger als die vorige (englische Sorte)	10 =	50
Belle de Fontenay, immertragende, Bastard von Him- und Brombeere	4 =	20
Du Chili, sehr hochwüchsig, volltragend, doch nur mittelgrosse, aber wohlschmeckende Beere	3 =	15
Fastolf, ausgezeichnet in jeder Beziehung, Frucht gross, süss und ausserordentlich tragbar	3 =	15
Jaune d'Anvers, gelbe holländische, vorzüglichste der gelben Sorten	5 =	25

à Dutzend in 4 Sorten 1 Thlr. 10 Sgr. = 2 fl. eff. in Silber.

Johannisbeeren.

Rothe Sorten.

	à Stück Sgr.	Nkr.
Gewöhnl. rothe holländ. früheste beste 100 Stück 5 Thlr.	3 =	15
» mit eingefassten Blättern	5 =	25
» » panachirten Blättern	5 =	25
» » Ahornblättern	5 =	25
Kirsch-Johannisbeere, vorzüglichste grossbeerigste Sorte	5 =	25
Fertile de Paluau	8 =	40
Fertile de Bertin	8 =	40

Schwarze Johannisbeeren.

	à Stück Sgr.	Nkr.
Schwarze gewöhnliche	2 =	10
Schwarze gewöhnliche mit gelber Frucht	2 =	10
» » » Ahornblatt	5 =	25
» » » Farrnkrautblatt	15 =	75
» » » gestreiftem Blatt	5 =	25
» » » panachirtem Blatt	5 =	25

Stachelbeeren.

	Thlr.	fl.
12 Sorten vorzügliche englische grossfrüchtige rothe	2 =	3
12 » » » » gelbe	2 =	3
6 Sorten vorzügliche englische grossfrüchtige weisse	1 =	1½
12 Sorten vorzügliche englische grossfrüchtige grüne	2 =	3

Besonders empfohlen!

Grosse süsse holländische rothe Johannisbeere,

tragbare Bäumchen, das Dutzend 1 Thlr., 100 St. 5 Thlr., oder 1 Fl. 50 Nkr. und 7 Fl. 50 Nkr.

Gesündeste Frucht zum Genuss und süsseste Sorte zur Weinbereitung; für letztere folgt das Recept gratis. Die Bäumchen haben sämmtlich im Jahre 1860 schon getragen und wird die Tragbarkeit für nächste Saison auch durch den weitesten Transport nicht unterbrochen.

Weinreben.

Auszug der vorzüglichsten und gangbarsten Sorten.

No.		à Stück Sgr.	Nkr.
1	Affenthaler, blauer, eine sehr fruchtbare würtembergische empfehlenswerthe schwarze Weintraube, vorzügliche Tafeltraube	5 =	25
142	Argentin, vert tout le gros, eine ausgezeichnete schön grosse, frühreifende weisse Tafeltraube, sehr zu empfehlen	10 =	50
224	Augster, weisser, eine ungarische sehr frühreifende empfehlenswerthe Tafeltraube	6 =	30
3	Basilicum, geschlitztblättrige, eine von uns aus Samen gezogene äusserst delikate weisse Muscattraube, sie ist frühreifend, sehr süss, und nicht genug zu empfehlen	10 =	50
100	Blussard, blauer, eine sehr fruchtbare, schöne, frühreifende Tafeltraube	6 =	30
5	Burgunder, schwarzer, ist die Traube, welche fast alle unsere rothen Weine in Deutschland liefert, Tafeltraube . . . 100 Stück 3 Thlr. = 4½ fl.	5 =	25

No. à Stück Sgr. Nkr.

6 Burgunder, weisser, eine sehr fruchtbare und für geringe und Mittellagen nicht genug zu empfehlende Traubensorte, die in den schlechtesten Böden genugsames Holz treibt und eine honigsüsse Traube gibt. Aus dieser werden ein grosser Theil der Champagner-Weine, sowie die in Paris so beliebten Chablis-Weine bereitet. Prächtige Tafeltraube........ 100 Stück 3½ Rℓ. = 5 fl. 25 Nkr. 6 = 30

7 Burgunder, früher, eine sehr fruchtbare schwarze Traube, reift viel früher, als der gewöhnliche schwarze Burgunder und wird daher auch in den ungünstigsten Jahren vollkommen reif, weshalb sie als Wein- und Tafeltraube sehr zu empfehlen ist.................. 100 Stück 4 Rℓ. = 6 fl. 6 = 30

102 Candolle, eine kirschrothe Traube, die sich durch ihre ausserordentliche Grösse auszeichnet und bis zu 5 Pfund schwer wird; sie ist eine Zierde in einer Traubensammlung .... 8 = 40

112 Cousi querci noir, eine sehr süsse, frühreifende schöne schwarze Tafeltraube .... 8 = 40

163 Damascener, blauer, eine sehr grosse, etwas spätreifende Traube mit eiförmigen Beeren .... 6 = 30

165 Dolcedo, rothstielige, aus Illirien, eine sehr süsse schwarze Traube, aus welcher süsse Refosco-Weine bereitet werden; zeichnet sich aus durch rothe Färbung der Blätter und Stiele .... 8 = 40

166 Dolcedo, grünstielige, aus Illirien, wird ebenfalls zur Bereitung der süssen Refosco-Weine verwendet, und erweist sich auch bei uns als eine ganz vorzügliche, sehr fruchtbare Wein- und Tafeltraube............. 100 Stück 10 Rℓ. = 15 fl. 8 = 40

9 Elben, weisser, eine in Deutschland allgemein verbreitete Weinbergstraube 100 St. 3 Rℓ. = 4½ fl. 5 = 25

10 Elben, rother, eine äusserst fruchtbare, schöne rothe Traube 100 Stück 3½ Rℓ. = 5 fl. 25 Nkr. 6 = 30

11 Elben, blauer, eine sehr fruchtbare, grosse blauduftige empfehlenswerthe Tafeltraube .... 6 = 30

13 Feigentraube, eine der köstlichsten Tafeltrauben, die sehr süss ist und ganz den Geschmack der grünen Feigen hat .... 8 = 40

17 Gelbhölzer, eine sehr gute schwarze Weintraube, welche einen sehr süssen dunkelrothen Wein liefert........ 100 Stück 3½ Rℓ. = 5 fl. 25 Nkr. 6 = 30

21 Gutedel, Kracher, gelber, eine sehr beliebte Wein- und Tafeltraube, aus welcher der Markgräfler Wein bereitet wird . 100 Stück 3 Rℓ. = 4½ fl. 5 = 25

24 Gutedel, Pariser, eine grossbeerige, ausgezeichnete Tafeltraube .... 5 = 25

25 Gutedel, Muscat, eine der feinsten und delikatesten Tafeltrauben ...... 100 Stück 5 Rℓ. = 7½ fl. 6 = 30

26 Gutedel, rother, eine sehr beliebte angenehme Tafeltraube .... 100 Stück 3 Rℓ. = 4½ fl. 5 = 25

27 Gutedel, Königs-, ist eine ausgezeichnet schöne dunkelrothe Tafeltraube, deren Beeren sich sogleich nach dem Verblühen roth färben........ 6 = 30

30 Gutedel, spanischer, ist als eine sehr gute Tafeltraube bekannt und zeichnet sich durch sein feingeschlitztes Blatt vor andern Tafelsorten aus .. 6 = 30

39 Jacobstraube, auch Frühklävner genannt, eine bekannte fruchtbare, sehr frühreifende schwarze Tafeltraube, die die möglichste Verbreitung verdient.................................. 5 = 25

271 Lasca, frühe blaue, aus Steyermark, eine sehr schöne, besonders fruchtbare frühe Tafeltraube .. 6 = 30

31 Limberger, aus Oesterreich, eine grosse schöne schwarze Traube, die einen sehr kräftigen rothen Wein liefert und sich auch wegen ihrer Tragbarkeit und ausserordentlich starkem Holzwuchse zu Laubengängen besonders eignet; ist frühreifend 100 Stück 5 Rℓ. = 7½ fl. 6 = 30

122 Liverdon, eine französische schwarze Weintraube, welche sich durch ausserordentliche Fruchtbarkeit als Weintraube besonders empfiehlt. 100 St. 3½ Rℓ. = 5 fl. 25 Nkr. 5 = 25

144 Malingré, precox, eine ausgezeichnet gute, sehr frühe weisse Tafeltraube mit länglichen Beeren; besonders zu empfehlen .... 10 = 50

44 Malvasier, früher weisser, aus dem kaiserlichen Garten in Schönbrunn, eine sehr delikate, gewürzhafte, grosse weisse Traube, mit länglichen Beeren, die auf der Sommerseite sich stark bräunen; sehr zu empfehlen .... 10 = 50

45 Malvasier, italienischer, eine sehr frühreifende rothe Traube, die wegen ihrer besondern Süsse und Fruchtbarkeit eine der vorzüglichsten Tafeltrauben gibt. Da der Stock stark austreibt und das Blatt gross ist, so eignet er sich besonders für hohe Wandspaliere und für gedeckte Laubengänge .... 100 Stück 5 Rℓ. = 7½ fl. 6 = 30

125 Melon, aus Frankreich, eine äusserst fruchtbare, frühreifende, sehr gute schwarze Tafeltraube .. 6 = 30

126 Morilon, zweifarbiger, hat die Eigenschaft, schwarze und weisse Beeren an einer Traube hervorzubringen, zuweilen sind oft ganze Trauben an einem und demselben Stocke ganz weiss, andere wieder ganz schwarz, wodurch diese Traube jedenfalls zu den Seltenheiten gehört .... 8 = 40

46 Müller-Rebe, aus der Champagne, woselbst sie in der Gegend von Epernay häufig zur Champagnerbereitung verwendet wird. Diese Rebsorte zeichnet sich vor allen andern durch das weissbestaubte Blatt aus, und gibt eine sehr süsse schwarze Traube..... 100 Stück 3 Rℓ. = 4½ fl. 5 = 25

54 Muscateller, blauer, eine zwischen dem rothen und schwarzen Muscateller stehende Spielart, welche sehr schöne grosse wohlschmeckende rothblaue Trauben liefert .... 6 = 30

52 Muscateller, rother, eine bekannte sehr gute grossbeerige Tafeltraube .... 5 = 25

55 Muscateller, schwarzer, eine der angenehmsten Muscatellersorten, die sehr tragbar ist, frühe reift, und desshalb sehr zu empfehlen .... 5 = 25

51 Muscateller, weisser, eine bekannte beliebte Tafeltraube, die auf gutem Boden grosse Trauben bringt. Aus dieser Traube wird in Frankreich der beliebte Muscatwein bereitet. 100 Stück 5 Rℓ. = 7½ fl. 6 = 30

247 Ochsenauge, blaues, aus Ungarn, auf kurze Zapfen geschnitten, liefert der Stock ungeheure Trauben, deren Beeren die Grösse einer Nuss erreichen, besonders wenn man sogleich nach der Blüthe mit einer Scheere die Hälfte der Beeren von der Traube ausschneidet, wodurch sie zur Zierde einer Traubensammlung wird .... 8 = 40

32 Portugieser, früher blauer, aus Oesterreich. Eine grosse schwarzblaue, besonders frühreifende, köstlich süsse Traube, die sich vor vielen andern als angenehme Tafeltraube empfiehlt und nebstdem einen ausgezeichneten dunkelrothen Wein gibt. Wegen der frühen Reife und ausserordentlichen Fruchtbarkeit ist sie als Weintraube für rothe Weine nicht genug zu empfehlen, und wird gewiss bei uns in grosse Verbreitung kommen, wenn diese Traubensorte, die erst in neuerer Zeit bekannt wurde und aus Portugal gebracht worden ist, bei uns näher bekannt sein wird. 100 Stück 5 Rℓ. = 7½ fl. 6 = 30

à Stück Sgr. Nkr.

72 Ruländer, grauer, eine der edelsten deutschen Weintrauben, die auch vermöge ihrer Süsse und der besondern Farbe den Tafeltrauben beizuzählen ist. 100 Stück 3½ Rℓ. = 5 fl. 25 Nkr. 6 = 30

141 Saint-Laurent, aus Frankreich, eine der vorzüglichsten schwarzen frühreifenden Trauben, die nach der Jacobstraube reift und als Wein- und Tafeltraube nicht genug empfohlen werden kann. 100 Stück 10 Rℓ. = 15 fl. 8 = 40

75 Seidentraube, gelbe, eignet sich sowohl zu hohen Wandspalieren, als zu freistehenden Lauben, ist sehr fruchtbar und eine der vorzüglichsten süssen Tafeltrauben .... 6 = 30

304 Sicklers Rosine, blaue, eine schöne grosse Traube mit etwas länglichen Beeren, die frühe reift und wegen Wohlgeschmack und Fruchtbarkeit zu den feinsten Tafeltrauben gehört .... 8 = 40

143 Sirac noir, aus Frankreich, eine sehr fruchtbare, besonders wohlschmeckende, frühreife süsse Tafeltraube und sehr empfehlenswerth .... 8 = 40

77 Sylvaner, grüner, ist eine sehr verbreitete, höchst fruchtbare Weintraube, aber auch eine sehr angenehme und süsse Tafeltraube. Sie eignet sich für niedere Erziehungen, daher man diese Rebsorte bei Spalieranlagen für die untere Bekleidung benutzen soll...... 100 Stück 3 Rℓ. = 4½ fl. 5 = 25

78 Sylvaner, rother, ganz dieselbe Traubensorte, wie der grüne, hat aber wunderschöne rothe Trauben, die mit blauem Dufte überzogen und als Tafeltrauben ganz vorzüglich sind. 100 Stück 4 Rℓ. = 6 fl. 6 = 30

82 Traminer, rother, eine der edelsten Weintraubensorten, aus welchen meistens die berühmten Pfälzer-Weine bereitet werden. Die Traube hat den Vorzug, dass sie auch in halbreifem Zustande schon einen guten Wein gibt, der wenig Säure hat, auch fault die Traube nicht leicht, und eignet sich sehr zur Spätlese. 100 Stück 3 Rℓ. = 4½ fl. 5 = 25

85 Gewürztraminer, ist eine der köstlichsten Wein- und Tafeltrauben, die Frucht ist weit grösser, als die des rothen Traminers und hat ein so angenehmes Gewürz, dass man diese Traube gar oft den besten Tafeltrauben vorzieht. 100 Stück 3½ Rℓ. = 5 fl. 25 Nkr. 6 = 30

86 Trollinger, schwarzer, eine schöne grosse Traube, woraus sehr gute rothe Weine gewonnen werden. 100 Stück 3½ Rℓ. = 5 fl. 25 Nkr. 6 = 30

Vanillen-Traube, eine der edelsten und kostbarsten Tafeltrauben, mit einem äusserst delikaten Gewürzgeschmack; kann nicht genug empfohlen werden. 8 = 40

197 Verdalle, aus Frankreich, eine sehr fruchtbare, sehr gute gelbe Tafeltraube .... 6 = 30

151 Catawba, aus welcher in Amerika die Catawba-Weine gewonnen werden; die Traube ist schön hellroth 10 = 50

152 Columbia, eine kleinere schwarze, etwas gedrungenere Traube, deren Gewürzgeschmack weniger stark ist .... 10 = 50

154 Isabella, eine schwarzblaue Traube a. Amerika mit 1 Fuss grossen Blättern und besonders an Lauben geeignet .... 8 = 40

155 Susquehanna (neue Sorte), ist schwarz und ausgezeichnet gut .... 12 = 60

157 White fox, eine lichtrothe Traube, die jungen Triebe des Stockes sind mit kleinen, schwachen Dornen besetzt, was eine besondere Eigenthümlichkeit ist............................ 12 = 60

158 York-Madeira, eine der feinsten Amerikaner-Sorten. Die Traube ist klein, sehr delikat; der Stock macht nicht so starken Holzwuchs, wie die übrigen Sorten und ist sehr empfehlenswerth ...... 12 = 60

Besonders empfohlene Tafelsorten.

Die Reifzeit bezieht sich auf gute Thüringer Lage, und sind die mit * bezeichneten Sorten, namentlich für meine geehrten Correspondenten in südlichen Gegenden vortrefflich zur Cultur geeignet, doch auch für Gartenfreunde, die sich nicht der kleinen Mühe scheuen, vom August ab den Pflanzen durch ein vorgesetztes Mistbeetfenster den nöthigen Schutz zu gewähren, mit prächtigsten Producten lohnend.

à Stück (Topfexemplar) Rℓ. fl. Xr. eff. in Silb.

* Bourdolas noir, das Holz ist lang und stark, kräftig wachsend, rothbraun gefurcht, die Trauben 10 — 12 Zoll lang und 6 Zoll breit und gedrängt; die einzelnen Beeren einen Zoll lang und ¾ Zoll breit, länglich, schwarzblau, schön beduftet, der Geschmack bei voller Reife sehr gut. Diese Sorte muss bei unserer Thüringer Lage nur unter Glas gezogen werden, reift dann Ende October 1 1 50

Grosser schwarzblauer Malvasier. Kräftiges Holz, stark rothbraun gefurcht, sehr reich tragend; die Trauben sind 8 Zoll lang und 6 Zoll breit, mit starken Nebenästen, ziemlich locker. Die Beeren sind ¾ Zoll lang und ⅝ Zoll breit, schwarzblau, blauduftig. Der Geschmack ist vorzüglich, süss und gewürzhaft. Reifezeit in Thüringen Mitte October im Freien 1 1 50

* Frühe gelbe gebogene Cibebe. Holz kräftig enggegliedert, hellbraun, Traube 10 Zoll lang, locker, Beeren 1¼ Zoll lang, ⅔ Zoll breit, langgestielt, hellgrün, weissduftig, saftreich, von angenehmer Süsse. Reifzeit Ende October im Freien 1 1 50

* Gelber griechischer. Kräftiges, langgliederiges Holz, zu Lauben sehr geeignet; 8 Zoll lange, 5 Zoll breite Trauben, runde ½ Zoll starke Beeren, angenehm süss, reift Ende October im Freien 1 1 50

* Grauer Melier. Holz dünn, doch kräftig und lange Reben bringend, hellgrau, Trauben 8 Zoll lang, 4 Zoll breit, mit starken Stielen, Beeren ¾ Zoll dick, rund und starkhäutig, jedoch sehr saftreich, weisslich grüngelb, stark beduftet, Geschmack sehr gewürzhaft und süss; die Traube hat die beste Haltbarkeit beim Conserviren. Reifzeit Mitte October, doch nur unter Glas... 1 1 50

* St.-Laurent. Holz sehr kräftig und stark, langgegliedert, Traube 14 Zoll lang und 7 Zoll breit, mit grossen Nebenästen, die Beeren ⅘ Zoll lang und 1 Zoll breit, prächtig gelb mit weissem Duft und saftigem Fleisch. Reifzeit Ende October im Freien 1 1 50

Muscat Hambourgh (Snow). Diese Rebensorte ist ohnstreitig die feinste, grösste und früheste Muscat-Traube. Die Beeren und Trauben sind grösser, als beim Frankenthaler, und reifen mit dieser allgemein beliebten Sorte gleichzeitig; die Beeren sind vom feinsten Wohlgeschmack und hohem Muscat-Aroma 3 4 50

Stockwood Golden Hambourgh (Busby). Diese Rebensorte erhielt nun seit drei Jahren auf allen Ausstellungen als Tafeltraube den ersten Preis. Die Grösse der Traube, wie der einzelnen Beeren, bei herrlichem aromatischem Geschmack und prächtigem, goldfarbigem Colorit, sicherten ihr das Lob und den Ruhm, mit welchem dieselbe sich in England verbreitete, auch auf dem Continente. Reifzeit in Thüringen Mitte September. Nur in englischen Original-Pflanzen vorräthig................................ 3 4 50

Bowood Muscat (Spencer). Ein Blendling von Muscat von Alexandria, befruchtet mit der Canon Hall Traube. Die Beeren sind sehr gross, oval, oftmals birnenförmig, gelblichweiss, bei der Reife in tiefste Ambra-Färbung übergehend. Die Trauben sind viel breiter, als sie lang sind. Mitte September Reifzeit in Thüringen .... 2 3 —

Tafelobst-Sorten.

Die grosse Nachfrage und der allgemeine Mangel an guten, gesunden, in soliden Sorten garantirten Obstbäumen veranlasste mich, einen Vorrath der vorzüglichsten Tafelsorten in schönen Exemplaren aus der renommirtesten und solidesten Baumschule des Continents zu beschaffen, die auf magerem Lande gezüchtet, in jedem der Obstplantagen einigermassen geeigneten Boden auf's Freudigste fortvegetiren.

à Stück Sgr. Nkr.

Aepfel, niederstämmige Pyramiden- oder Zwerg-, auf Johannisstämmchen veredelt, in 24 der schönsten Sorten mit Namen .... 8 = 40

Birnen, niederstämmige Pyramiden- oder Zwerg-, auf Quitten veredelt, in 20 der schönsten und feinsten Sorten .... 7½ = 38

Aprikosen, niederstämmige oder zu Spalier, vorzüglichste Sorten .... 15 = 75

à Stück Sgr. Nkr.

Pfirsichen, niederstämmige Spalier-, beste Sorten .... 15 = 75

Kirschen, niedrige auf Weichsel .... 10 = 50

Wallnüsse, Fertile, Zwergnuss- .... 15 = 75

Pflaumen, niedrige feinste Sorten .... 8 = 40

Erfurter Riesenspargel,

zweijähriger, aus dem Saatbeete überpflanzter, kräftiger.

100 Stück 40 Sgr. = 2 fl. Dreijähriger: 100 Stück 1 Rl. 15 Sgr. = 2 fl. 25 Nkr.

In der Spargelcultur sind in den letzten Jahren so bedeutende Fortschritte gemacht, dass ich mich veranlasst fühlte, unser neuestes rationelles Culturverfahren, wie solches auf hiesigem Platze auf's Ausgedehnste betrieben wird, in einer Culturanweisung zusammenzustellen, und durch Zeichnungen zu erläutern und wird jeder Bestellung auf Spargelpflanzen (doch auf nur solche) gratis beigegeben. Die enormen Kosten der frühern Methoden fallen weg und werden sogar bei dem neuen Verfahren ausserordentliche Resultate erzielt. Ich führe hier nur als Beispiel an, dass auf unvorbereitetem Boden (Gerstenstoppel) nach neuer Methode gepflanzter Spargel, bei Oberdüngung, jetzt im vierten Jahre schon Keime lieferte, deren vier 1 Pfund wogen, und bereits im dritten und vierten Jahre schon geerntet wurde.

B. Kalthauspflanzen.

Nur in kräftigen, gesunden, den weitesten Transport aushaltenden Exemplaren werden die geschätzten Aufträge effectuirt.
Bei Dutzend-Preisen bleibt die Auswahl mir überlassen.

Begonien.

(Versendungen von Ende April bis Mai.)

Keine Pflanzenfamilie hat in so kurzen Intervallen so viel prächtige Blattpflanzen geliefert, als die Begonie. Kaum waren wir durch Linden in Brüssel mit der Begonia Rex auf's Angenehmste überrascht, so brachte der Herr Liebig die Begonia Rex magnifica in den Handel, die durch ihre ausserordentliche Pracht alles Dagewesene übertrifft. Alle im Handel erschienenen Arten auszubieten, würde bald das Interesse der geschätzten Gartenfreunde abstumpfen, ich lasse daher nur die vorzüglichsten vermehren, und ist nachstehendes Sortiment die Elite der bisher aufgetauchten Sorten, von den hellsten und dunkelsten Schattirungen und mannichfaltigsten Blattformationen.

Begonia Rex. Blätter stark blasenartig, fast Fuss gross, dunkelbraungrün, roth schillernd, mit grossem Silberring. Blattstiele nicht gestreckt, sondern kurz und fleischig.

Begonia Rex magnifica. Blätter wie bei B. Rex, die Silberzeichnung nicht ring-, sondern schildförmig, der Grund der Blätter mehr mit Purpur gemischt, wie bei No. I.

Begonia Madame Wagner. Blätter glänzend silberweiss, die Blattrippen schwarzgrün eingefasst; Rückseite maigrün mit braunrothen Rippen, Blattstiele gestreckt.

Begonia Madame Verschaffelt. Blatt metallisch silberglänzend mit maigrünen und braungrünen Flecken und Adern; Rückseite maigrün mit rothen Blattrippen.

Begonia Miranda. Blatt dunkelgrün mit silberglänzenden Flecken und Punkten zwischen den Blattrippen gezeichnet; Rückseite lieblich maigrün mit blutrothen Rippen und Einfassung.

Begonia argentea guttata. Blatt maigrün mit dunkelbraun schattirt, zwischen den Blattrippen silberweiss punktirt und getigert; Rückseite maigrün mit blutrothem Centrum und Einfassung.

Begonia Xanthina I. (Sämling.) Blätter silberweiss, in purpurroth und kupfrig metallisch glänzend, die Blattrippen schwarzgrün eingefasst; Rückseite leuchtend kupfrig, sehr effektvoll.

Begonia splendida. Blätter ausgezackt, dunkelgrün mit helleren Rippen, ganz mit steif stehenden, borstenartigen Härchen überzogen, deren glänzend violetpurpurne Färbung den Blättern, namentlich den jüngeren, ein plüschartiges Aussehen geben.

Begonia Knerkii. Ein Sämling der vorigen, doch mit eleganterem Habitus; bei weitem dichter mit scharlachrothen Härchen überzogen, erscheinen die Blätter, vorzüglich die jüngeren, wie aus glänzend purpurrothseidenem Plüsch geschnitten.

Begonia Verschaffelt. Raschwachsende Art; die elegant getragenen, tief ausgezackten Blätter sind lebhaft maigrün mit Lackglanz.

Begonia Rollissoni. Obere Seite der Blätter glänzend silberweiss mit breiter grünbrauner Einfassung, die mit Silber getigert ist; Rückseite leuchtend blutroth; das ganze Blatt ist dicht, wie bei 'der Knerkii, mit leuchtend rothen Härchen besetzt.

Begonia Hilda. Vorderseite grünbraun, mit silbernem Ring und langen rosa Härchen besetzt; Rückseite blutroth mit maigrünem Ring.

Begonia grandis. Vorderseite dunkelgrün mit silberweissen Härchen und silbernem Ring schön gezeichnet; Rückseite kupferbraun mit maigrünem Ring.

Begonia Reichenbachii filius. Blatt prächtig sammtgrün mit starkem silbernem Ring und tief liegenden Blattrippen, Rückseite maigrün mit rothen Blattrippen.

Begonia Mellit. Blatt silberweiss mit maigrünem Schimmer, die Blattrippen dunkelgrün eingefasst, Rückseite roth.

Begonia venosa. Blatt silberweiss mit maigrün und braunroth fein geadert und marbrirt, prachtvoll.

Mathilde von Schiller. Vorderseite silberweiss mit dunkelbraungrünem Schilde und Flecken; Rückseite blutroth mit dunkeln Adern.

Margaretha Lenné. Obere Seite glänzend schwarzgrün mit vielen, zwischen den Blattrippen gleichmässig vertheilten, regelmässig begrenzten silbernen Punkten, Rückseite glänzend blutroth.

Begonia Xanthina marmorea. Die Blattstiele sind weiss behaart, die Blätter auf der Vorderseite schwarzgrün mit Silberglanz marmorirt; Rückseite frisch maigrün, braunroth geadert und gefleckt.

Begonia splendida argentea. Blattstiele weiss, bei der Entwickelung scharlachroth behaart; die Vorderseite des Blattes metallisch silberweiss mit kupfrigem Schein und glänzend schwarzgrün eingefassten Blattrippen; Rückseite metallisch dunkelkupferroth, prachtvoll.

Begonia Xanthina gandavensis. Blattstiele braungrün mit weiss behaart, obere Seite des Blattes tief schwarzgrün mit metallischem Glanz, Rückseite leuchtend kupferbraun.

Begonia Xanthina argentea. Blattstiele röthlichbraun mit weiss befleckt und behaart; obere Seite der Blätter dunkelschwarzgrün geadert, mit metallisch glänzenden Silberflecken; Rückseite glänzend kupferroth mit blassgrüner Schattirung.

à Stück 10 Sgr. = 50 Xr.

1 Sortim. nach meiner Wahl in 6 Sort. $1\frac{1}{2}$ Rl. = $2\frac{1}{4}$ fl.
1 » » » » » 12 » 3 » = $4\frac{1}{2}$ »
Das ganze Sortiment . . . . 5 » = $7\frac{1}{2}$ »
} eff. in Silber.

Cinerarien.

Ueberwinterte, kräftige, zur leichten Versendung cultivirte Pflanzen, von meiner gekrönten Sammlung.

12 Stück 1 Rl. = 1 fl. 50 Nkr. — 25 Stück $1\frac{1}{2}$ Rl. = 3 fl. 25 Nkr. — 100 Stück 5 Rl. = 8 fl.

Neueste Zwerg-, 12 Stück 1 Rl. = $1\frac{1}{2}$ fl.

Calceolarien, krautartige.

Pflanzen, überwinterte, kräftige, zur leichten Versendung cultivirte, von meiner gekrönten Sammlung.

12 Stück 1 Rl. = 1 fl. 50 Nkr. — 25 Stück $1\frac{1}{2}$ Rl. = 2 fl. 25 Nkr. — 100 Stück 5 Rl. = 8 fl.

Neueste Zwerg-Calceolarien. 12 Stück 1 Rl. = $1\frac{1}{2}$ fl.

Calceolarien, strauchartige.

Jede Sorte $7\frac{1}{2}$ Sgr. = 38 Nkr. — 12 Sorten 2 Rl. = 3 fl.

Chrysanthemum.

à Dutzend $1\frac{1}{2}$ Rl. = $2\frac{1}{4}$ fl. eff. in Silber.

Neueste frühblühende, 1859 in den Handel gekommene
No. à Stück 6 Sgr. = 30 Nkr.

1 Ami Barat (Pertuzès), sehr vollkommene Blume, zartrosa mit dunkeln Streifen, blüht vom Juni bis December.

Neueste grossblumige, 1859 in den Handel gekommene.
à Stück 6 Sgr. = 30 Nkr.

3 Arabelle (Lebois), weiss, rosa eingefasst, imbriquirt, prächtig.

Pompons, 1859 in den Handel gekommene.
à Stück 6 Sgr. = 30 Nkr.

5 Doria (Pertuzès), sehr schön gebaut, brillant goldgelb.
6 Fastiguoso (Pertuzès), prachtv. gebaut, gelb, dunkel eingefasst.
7 Lara (Lebois), weiss mit breiten rosa Bändern, weiss geschmitzt, Bau prächtig.
8 Madame la Marquise de Castelbajac (Lebois), fleischfarben, im Innern weisslich, mit abgerundeten Blättern, schön gebaut.
9 Miranda (Lebois), aramanthrosa mit gelb getuscht, herrlich im Bau.
10 Thérésita (Lebois), purpurrosa mit weiss behaucht, kugelblüthig, schön gebaut.
11 Amulette (Barthère), carmin mit gelb. Grund, sehr schön gebaut.
12 Croquette (Lebois), purpurlila, im Centrum weiss, schön gebaut.
13 Distinction (Barthère), glühend agatroth mit carmin getupft, kugelförmig, sehr schön gebaut.
14 Faust (Barthère), goldgelb, kugelförmig, imbriquirt, prächtig.
15 Fioramesta (Lebois), fleischfarbe mit rosa eingefasst, sehr schön gebaut, prächtig.
16 La Fiametta (Barthère), reinweiss, gefranzt, kugelförmig, schön gebaut.
17 La Saltarella (Lebois), kupferorange mit gelbem Grund, imbriquirt.
18 Pichonello (Pertuzès), orangegelb mit carminrothen Tupfen und weissen Spitzen, sehr prächtig gebaut.
19 Rigolo (Barthère), gelblich weiss mit Carmineinfassung und weissen Spitzen, sehr prächtig gebaut.
20 Toto (Lebois), goldgelb gefranst, kugelf., prächtig gebaut.

No. **Grossblumige.**
à Stück 5 Sgr. = 25 Nkr.

21 Lutea superba (Pertuzès), brillantgelb, sehr regelmässig gebaut.
22 Madame Lagarrique (Pertuzès), amaranthrosa, im Innern gelb, prächtig gebaut.

Pompon- oder Zwerg.
à Stück 5 Sgr. = 25 Nkr.

23 Docteur Macary, carminrosa, goldgelb getupft, sehr gefüllt, sehr vollkommen gebaut.
24 Filletto (Pertuzès), reinweiss, beim Aufblühen rosa eingefasst, sehr regelmässig gebaut.
25 Mademoiselle Elise Carraigne (Lebois), reinrosa, mit gelben Punkten, sehr gefüllt, sehr schön gebaut, die Petalen zierlich ausgeschnitten.
26 Mademoiselle Olympe Cambières (Bonamy), strohgelb, leicht rosa liniirt, ausserordentlich gefüllt, kugelförmig, von vollkommenstem Bau, prächtige Neuheit.
27 Marinette (Lebois), nankinggelb, sehr gefüllt, von vollkommenstem Bau.
28 Marmouset (Lebois), brauncarmin mit Gold punktirt, von prächtigster Form.
29 M. Lebois (Lebois), carminrosa, goldgelb gestreift und punktirt, Blumen kugelförmig, sehr gefüllt, von prächtigstem Bau.
30 Ninon (Pertuzès), goldgelb, sehr gefüllt von schönstem Bau.
31 Procida (Lebois), braunroth nüancirt mit carmin und gelb, sehr gefüllt, von ausserordentlichem Bau.
32 Reine des Panachés (Pertuzès), weiss, regelmässig mit rosalila gestreift, sehr gefüllt, prächtig geformt, einzig durch seine Zeichnung.
33 Signora Pépin (Lebois), lebhaft carmin mit breitem goldgelbem Centrum, sehr gefüllt, von prächtiger Form.
Neue Varietäten mit sehr kleinen Blumen, prächtige Acquisition für Bouquets.

No. **Zwerge der Zwerge.**
à Stück 5 Sgr. = 25 Nkr.

34 Comtesse Ventura (Lebois), lila, weiss nüancirt und mit goldgelb punktirt, sehr gefüllt, prächtig.
35 Crécelle (Lebois), kastanienbraun mit goldgelben Tupfen, sehr gefüllt und vollkommen.
36 Gracieusette (Bonamy), dunkelcarmoisinbraun, sehr gefüllt und vollkommen.
37 Zoé Feille (Lebois), rosaviolet, sehr gefüllt, vollkommen.
38 Ascanio (Lebois), grossblumig, edler Bau, sehr gefüllt goldgelb, die prächtigste der gelben.
39 Baronne de Scalibert (Bonamy), rosalila mit weissen Spitzen, flachblumig, sehr gefüllt, prächtig.
40 Capitain Thoubays (Bonamy), geöhrt, sehr grossblumig, Centrum zimmtbraun, Einfassung ziegelroth.
41 Crésus (Bernet), sehr grossblumig, kugelförmig, carminorange, prächtig.
42 Ida (Lebois), sehr grossblum., schwefelgelb, sehr gefüllt, schön.
43 Madame Andry (Lebois), mittelgrosse Blume, sehr gefüllt, rahmweiss, am Rande carmin, prächtig.
44 Madame Charles Leroy (Lebois), sehr grossblumig, prächtig gelb, am Rande weiss gezeichnet, prächtig.
45 Madame Domage (Lebois), sehr grossblumig, sehr gefüllt, prächtig gebaut, schneeweiss, die schönste der weissblumigen.

Pompon- oder Zwerg-Chrysanthemum.
à Stück 5 Sgr. = 25 Nkr.

46 Antoinette Adam (Bonamy), geöhrt, Centrum gelb und weiss, schneeweisse Einfassung.
47 Donna Alvar Gonzales (Bonamy), gelb mit lebhaft carmin und zimmtbraun, prächtig.
48 Fauferluche (Lebois), sehr kleinblumig, frühblühend, lila mit weissem Schein, prächtige und blüthenreiche Spielart.
49 Guilleri (Lebois), geöhrt, Centrum goldgelb, Einfass. hellgelb.
50 Madame de Montal (Bonamy), geöhrt, Centrum goldgelb, fleischfarbene Einfassung.

No.
51 Madame Guénin (Bonamy), geöhrt, zimmtbraun.
52 Madame Granié (Bonamy), geöhrt, Centrum zeisiggelb mit weisser Einfassung.
53 Mademoiselle Zélie Decaen (Lebois), schneeweiss, kugelförmig, sehr gefüllt.
54 Manette (Lebois), geöhrt, Centrum goldgelb, Einfassung blasschamois.
55 Marquis d'Alfarasi (Bonamy), sehr kleinblumig und frühblühend, gelb mit weissem Schein, sehr schöne Varietät.
56 Météore (Pertuzès), rosa mit weissem Centrum, dachziegelförmig geöhrt, schön.
57 Mira (Lebois), prächtigstes Weiss, sehr gefüllt, mit feingeschnittenen Petalen.
58 Pompon d'or (Lebois), goldgelb, kugelförmig, prächtig.
59 Vierge enfantine (Lebois), sehr klein, schneeweiss, dachziegelförmiger Bau, sehr schön.

Neue frühblühende, 1859 in den Handel gekommene, a Stück 5 Sgr. = 25 Nkr. à Dutzend 2 Rthl. = 3 fl.

Neueste frühblühende Chrysanthemum v. J. 1860.
à Stück 7½ Sgr. = 40 Nkr.

No. *blühen vom Juli bis October.*
60 Estelle (Pertuzès), violetlila, schön gefüllt, imbriquirt *).
61 Porthos (Pertuzès), lilarosa mit weissem Grund, sehr gefüllt, mittelgross, imbriquirt.

No.
Neueste grossblumige vom Jahre 1860.
à Stück 7½ Sgr. = 40 Nkr.
62 Aurore toulousaine (Pertuzès), lebhaft gelb mit nankin Einfassung, sehr gefüllt, prächtig imbriquirt.
63 Demosthènes (Barthère), violetcarmin, Rückseite lila, Centrum gelb, imbriquirt.
64 Etoile filante (Pertuzès), lila mit silberweiss, prächtig imbriquirt, kugelförmig und sehr gefüllt.
65 Grand-Papa (Pertuzès), braun orange, vortrefflich colorirt, schön geformt, sehr gefüllt.
66 Le Trouvère (Barthère), weiss, fleischfarbig behaucht, schön gebaut, sehr gefüllt, kugelförmig und imbriquirt.
67 Louis Barthère (Barthère), lebhaft carmoisin, imbriquirt, sehr gefüllt, prächtig.
68 Madame Barthère (Pertuzès), carminroth mit gelblicher Rückseite und goldgelben Punkten. sehr schön gebaut.
69 Maréchal Niel (Barthère), carminroth mit goldgelbem Centrum, schön imbriquirt.
70 Maréchal Niel (Pertuzès), hellfleischfarben mit rosa Einfassung, gelb punktirt, kugelförmig, schön imbriquirt.
71 Risette (Pertuzès), prächtig schwefelgelb, sehr gefüllt und imbriquirt.
72 Rosette (Bonamy), blassrosa mit lebhaft carmin, Blätter schön ausgeschnitten, imbriquirt, kugelförmig.

No.
73 Rice Rosazza (Barthère), feurig purpurfarben, imbriquirt, kugelförmig.
74 Diamant (Barthère), weiss mit rosa Hauch, imbriquirt und kugelförmig.
75 Mademoiselle Mars Barthère (Barthère), lebhaft rosa mit reinweiss punktirt und prächtig imbriquirt.
76 Schiller (Lebois), zart rosa mit weissem Grund, schön imbriquirt.

Neueste Pompons vom Jahre 1860.
à Stück 7½ Sgr. = 40 Nkr.
77 Athos (Lebois), purpurrosa mit weiss gestrichelt, sehr schön.
78 Guillerette (Lebois), purpurrosa mit weiss gestrichelt, kugelförmig und imbriquirt.
79 Madame Bredy (Lebois), lila mit gelb und weiss gestrichelt, sehr vollkommen im Bau.
80 Lauré (Lebois), zimmtbraun mit gelbem Grunde, kugelförmig und schön imbriquirt.
81 Nenni-Da (Lebois), lilarosa mit weissem Grunde, weiss gestrichelt, kugelförmig und imbriquirt.

*) *Unter imbriquirt versteht man jenen schönen Bau, durch welchen die Blätter dachziegelförmig einander decken und die schönste Rosette bilden.*

Fuchsien.

A. Neueste Englische und Französische

im Frühjahr 1860 in den Handel gegebene Fuchsias.
à Stück 8 Sgr. = 40 Nkr.

Colibri (Lemoine), Corolle sehr gefüllt, Blume gross, kugelförmig, purpur mit amaranthroth.
Comtesse de Brabant.
Abdul Medjid (Boas), violete Corolle, sehr breit, Sepalen schön zurückgebogen, blassroth, sehr schön gefüllt.
Alexander von Humbold (Dender), Sepalen carmoisin, Corolle dunkelblau, gefüllt.
Counte Cavour (Banks), Sepalen sehr breit, rosa und schön zurückgebogen, Corolle lavendelblau, extra.
Criterion (Small), Corolle violetpurpur, Röhre und Sepalen korallenroth, sehr grossblumig.
Elegantissima (Smith), scharlachcarmoisin, Corolle violetpurpur, sehr schön.
Excellente (Rollisson), grosse zurückgebogene scharlachrothe Sepalen, und weite violetblaue Corolle.
Garibaldi (Banks), scharlachrothe, zurückgebogene Sepalen mit schwarzvioleter Corolle.
Great-Eastern (Smith), sehr grossbl., schön gebaut, dunkellila mit violetem Hauch, Sepalen schön zurückgebogen, prächtig.
Leviathan (Rollisson), Corolle sehr gross, purpurroth, Sepalen stark zurückgebogen und hochcarmoisinroth.
Lord of the Isles (Wheeler), sehr schön gefüllt, Röhre und Sepalen hochscharlach, die gefüllte Corolle dunkelpurpur.
Lord Maculay (Banks), Corolle sehr breit, schön violet, Sepalen hochscharlach mit violetem Schein und sehr breit, extra.
Longfellow (Banks), Sepalen scharlach, stark zurückgebogen, Corolle dunkelviolet.
Marquis of Bath (Wheeler), Sepalen carmoisin mit scharlach, Corolle violet.
Magenta (Boucharlat), Sepalen roth, Corolle lebhaft dunkelviolet.
Ophelia.
Prince Imperial (Banks), Sepalen scharlach, Corolle sehr breit, prächtig violet.
Princesse Alice (Banks), Sepalen reinweiss, zurückgebogen, Corolle rosapurpur mit kastanienbraun.
Prince of Orange (Banks), sehr grossbl., kugelförmig, Sepalen sehr breit, Corolle hochviolet, extra.
Schiller (Banks), sehr grossbl., Corolle blau, Sepalen sehr lang und weiss, sehr schön.
Senator (Smith), Sepalen sehr breit, scharlach, sehr grosse Corolle, dunkelviolet, sehr schön.
Sir Robert Peele (Banks), Sepalen carmoisinroth, Corolle dunkelviolet mit amaranthroth.
Solferino (Lemoine), Blume sehr gefüllt, sehr gross, lebhaft violet mit amaranthroth, Sepalen lebhaft scharlach, schönste gefüllte Fuchsie, à St. 10 Sgr. = 50 Xr. eff. in Silber.
Terpsichore (Lemoine), Corolle lila mit brillant rosa, Sepalen hochscharlach.
Tricolore fl. pl. (Cornelissen), blassviolet, die Enden der Petalen rosa, Röhre und Sepalen violetroth.
Carlo Dolci (Dubus), eine Fuchsie, wenn auch nicht neu im Colorit, die doch der allgemeine Liebling werden wird, bei einem Blüthen-Reichthum, eine entschiedene und freundliche Färbung in den lieblichsten Nüancen, rascher Wuchs, nette Belaubung und hundert von Glocken mit scharlachorange Corolle und schneeweissen Sepalen.
Comtesse de Morny (Dubus), sehr grossblumig mit schön zurückgebogenen Sepalen, blassziegelroth mit hochrosa, Corolle dunkelvioletpurpur.
Duchesse de Malakoff (Miellez), neue Färbung ohne Rivalen, sehr starkwüchsig und blüthenreich, Corolle violetlila, orange verlaufend.
Gentil Bernard (Demouveaux) grossblumig, reinweiss mit rosenrother Corolle, prächtige und vorzügliche Varietät.
Lacordaire (Dubus), eine eigenthümliche Fuchsie, sehr kräftig wachsend und blüthenreich, lässt sich nicht beschreiben, man muss dieselbe sehen, um sie zu bewundern, Corolle und Sepalen brauncerise.
Pyrethriflora flore pleno (Demouveaux), ganz neue Färbung, sehr gefüllt, Sepalen ziegelroth, prächtige Fuchsie und blüthenreichste unter den gefüllten.

B. Neuere Fuchsien, Englische von Banks.

No. à Stück 6 Sgr. = 30 Nkr.
1 Crown Juwel, dunkelste der violetcorolligen mit carmoisin rothen Sepalen.
2 Flower of France, Corolle blauviolet, Sepalen weiss.

No.
3 Isa Craig, Corolle u. Sepalen carmoisinroth, sehr grossblumig.
4 La Crinoline, Corolle sehr breit u. blau, Sepalen carmoisinroth.
5 Le Prophête, Corolle schwarzviolet, Sepalen carmoisinroth und von schönster Form.
6 Leoline, Corolle blauviolet, Sepalen hellcarmoisin, niedrig, aber sehr reichblühende Varietät.
7 Little Dorrit, Corolle blau, Sepalen violetcarmoisin, sehr reichblühend.
8 Magic Flute, Sepalen carmoisinroth und sehr zurückgebogen.
9 Stradella, Corolle schwarzviolet, öfters lila gestreift, Sepalen scharlachroth.

Neuere Französische Fuchsien.

à Stück 6 Sgr. = 30 Nkr.

10 Sire de Créqui, Corolle pfirsichrosa, Kelch und Sepalen schön rosa, Spitzen derselben hellgrün und zurückgebogen.
11 General Damman, Corolle violet und carminroth gestreift und gefleckt, gut gefüllt, Sepalen braunroth.
12 Duc de Brabant, Corolle schwarzblau und gefüllt, mit carmoisinrothen Streifen, Sepalen carmoisinroth.
13 Prinz Ghika, Corolle hellkirschroth, sehr lang und gefüllt, Sepalen leuchtend scharlach und ganz zurückgebogen.
14 Marie Parent, Corolle lichtblau mit carminrothen Streifen, Sepalen hellcarmoisinroth.
15 Leopold le premier, Corolle kornblumenblau und gut gefüllt, Sepalen carmoisinroth.
16 Pierre le Grand, Corolle dunkelkirschbraun, gross und gefüllt mit bronzefarbenem Hauch, Sepalen dunkelpurpur.
17 Duc de Trevise, Corolle pflaumenblau und carminroth gestreift, Sepalen carminscharlach.
18 Roggier, Corolle blaulila und gefüllt, Sepalen u. Kelch carmin.
19 Murat, Corolle schwarzbraun und gefüllt, Sepalen purpurroth.
20 Norma (Dubus), imponirende Varietät, bildet meistens prächtige Doppelcorollen.
21 Cruciata flore pleno, kräftigste und blüthenreichste von allen Fuchsien.

C.

22 British Sailor. Sepalen lebhaft scharlachroth, die ausserordentlich schön mit der dunkelveilchenblauen Blumenkrone contrastiren. Die Pflanze ist von sehr zierlichem Wuchse.
23 Guiding Star. Kelchröhre zart roth, sehr schlank und lang; Sepalen breit, zierlich zurückgebogen und weiss, Blumenkrone tassenförmig von einer violet-purpurrothen Farbe. Die Pflanze hat einen leichten graziösen, der babylonischen Weide ähnlichen hängenden Wuchs, und übertrifft an Eleganz selbst die Maid of Kent.
24 Prince Frederic William of Prussia, hat eine ziemlich dicke Kelchröhre von mittlerer Grösse und leuchtend carminrother Farbe. Die sehr breiten Petalen sind von derselben leuchtenden Farbe und elegant zurückgebogen. Die schön geformte Blumenkrone ist weit tassenförmig. Die Petalen sind breiter als die Sepalen und sehr schön purpurroth. Es ist eine ausgezeichnete Fuchsie.
25 Rose of Castille. Kelchröhre ziemlich lang, zart, weiss, der Länge nach mit rosenrothen Linien, nett gezeichnet. Kelchblätter ebenfalls weiss, lang und breit, in einem leichten Bogen aufrecht abstehend. Blumenkrone breit, ansehnlich gross, schön tassenförmig. Eine schöne, sehr effectvolle Varietät, neu in Bau und Habitus.
26 Masaniello. Die breiten, grossen Sepalen, unter welchen die sehr grosse elegant geformte veilchenblaue Corolle hervorsieht, sind halb zurückgeschlagen und von leuchtend carmoisinrother Farbe. Diese Fuchsie ist, was den ganzen Habitus, dann Form und Farbe der Blumen betrifft, wohl eine der schönsten, bis jetzt bekannten Varietäten.
27 Kitty Tyrrel. Langgestielte brillante Blume mit schönen breiten, langen, leuchtend scharlachrothen Sepalen und einer länglich eiförmigen, veilchenblauen Corolle. Eine äusserst zierliche Erscheinung.
28 The little Treasur. Die zurückgezogenen Sepalen sind scharlachroth, die Blumenkrone gross, halbkugelrund, schön violet, der Wuchs niedrig. Eine sehr niedliche Fuchsie.
29 Cheiranthiflora flore pl., starkwüchsig imponirend, gefüllt, gleich einer Rose, Entwickelung stets graziös, Corolle sehr breit, die Blumenblätter legen sich ganz dem Kelche gleich.
30 Tricolore. Diese Fuchsie ist die zierlichste aller bisher erschienenen, man kann sich nicht leicht einen Begriff von der Lieblichkeit dieser Hybride machen, die Röhre hochroth, die zurückgebogenen Sepalen weiss, die Corolle veilchenblau.
31 Agnes Sorel, merkwürdige Varietät durch ihre Färbung. Corolle weiss amaranth, Röhre und Sepalen reinweiss.
32 Madame Miellez. Eine wahre Vollkommenheit unter den Fuchsien, Blume sehr gross, Röhre gelblichweiss, Sepalen röthlichweiss mit grünen Spitzen. Corolle blaulila, mit grossen runden, weit und schön gebogenen Blättern.
33 Roi des blancs (Dubus), weiss mit carminrother Corolle.
34 Virgo Maria (Demouveaux), weiss mit rothem Schein und feurig rother Corolle.
35 Imperialis fl. pl. (Demouveaux), prächtig violet purpur.
36 Flavescens superba. Corolle carminroth mit rosa gerippt, im Kelch gelb verlaufend, Deckblätter rosa m. zeisiggelb. Spitz.
37 Coronata fl. pl. (Dubus), dunkelcarminroth.
38 Fairest of the Fairs (B.), Sepalen weiss, Corolle violet, rosa oder carmoisin gestreift.
39 Little Bo-Peep (Banks), Sepalen scharlachroth, Corolle violet.
40 Souvenir de Chiswick (Banks), Sepalen rosa-carmoisin, die grosse und lange Corolle violet.
41 Star of the Night (B.), Sepalen scharlach, Corolle violet, an der Basis rosig-carmoisin.
42 The Silver Swan (Banks), Sepalen weiss, Corolle rosalila.
43 Tristram Shandy (B.), Sepalen rosenroth, Corolle blasslila.
44 Admiral Boxer, Kelch und Spitze scharlachfarben, Corolle dunkelviolet.
45 Bellidiflora fl. pl., Kelch und Kelchblätter rosalila; Corolle sehr gefüllt, bläulich violet mit carmin schattirt.
47 Charlemagne, prächtig scharlach, Corolle violetpurpur.
49 Conqueror, Kelch schön carmoisin mit purpurrother Corolle.
50 Emperor Napoleon, prächtig scharlach, Corolle prachtvoll dunkelviolet.
51 Gloire de Neisse, Kelch und Spitzen röthlich weiss, Corolle rosa mit carmin gestreift.
52 Prinzess Louise von Preussen, Kelch orangecarmin, Corolle orangezinnober.
53 Striata formosissima, Corolle amaranthroth, weiss und rosa geflammt.
54 Surprise, Kelch und Spitzen carmoisin, Corolle carmoisin mit sehr langen blauen Streifen.
55 Venus de Medicis, weisser Kelch, fleischfarbene, rosa gefleckte Spitzen und dunkelviolete Corolle.
56 Volcano di Aqua, prächtig scharlach, Corolle violet.
57 Wonderful, Kelch und Spitzen dunkelscharlach, Corolle schwarzviolet.
58 Dominiana, Hybride von F. serratifolia, und F. spectabilis, reichblühend und schön.
59 Empress Eugenie, Kelch rosascharlach, Corolle weiss.
60 Galanthiflora, scharlachrothe Kelchspitze mit gefüllter weisser Corolle. 20 Sgr. = 1 fl.
62 Lady of the Lake, Corolle weiss, Kelchspitzen scharlach.
63 Omer Pascha, Kelch dunkelcarmin, Corolle purpur.
65 Prince Albert, feurig dunkelroth, Corolle dunkelviolet, prachtv.
66 Rafaelo, Kelch scharlach, Corolle bräunlich, rosa gestreift.
67 Revoluta, Kelch fleischfarben, die Spitzen orange und ganz zurückgebogen, Corolle lebhaft ponceaufarbig.
68 Snowdrop, mit weisser Corolle.
69 Thalia, weiss mit dunkelrosa Corolle.
70 Violacea fl. pl., dunkelstes Blauviolet und sehr gefüllt.
71 Waternymph, Kelchspitzen feurigscharlach, Corolle weiss.
72 Star, Kelch scharlach, Corolle dunkelviolet, gut gefüllt.
73 Princess of Prussia, mit weisser Corolle.

Außerdem noch folgende ausgezeichnete Sorten.

à Stück 5 Sgr. = 25 Nkr.
(Beschreibung siehe Offerte No. 51.)

74 Anna.
75 Auguste Renault, gefüllt.
76 Berthold Ned.
78 Estelle Narzisse.
79 Foliis variegatis.
80 General William.
81 Gloire de Rüsselsheim.
82 Gustav Adolph, gut gefüllt.
83 Duchesse of Lancaster.
84 La Vestale.
85 Lamartine, sehr schön gefüllt.
86 *Monstrosa fl. pl., sehr schön gefüllt. 7½ Sgr. = 38 Nkr.
87 Mongolfier.
88 Prince Jerôme.
89 Princesse royale, m. weiss. Corolle.
90 *Reflexa fl. pl., sehr schön gefüllt. 7½ Sgr. = 38 Nkr.
91 Secretair Delair.
92 Pascal Passerand.
93 Viceprésident Julien.
94 Madame Anna Koch.

Vorstehende Fuchsien sind in allen Serien durch starke und kräftige Exemplare vertreten, und können solche schon mit den Nelken Anfang März versendet werden.

12 Fuchsien aus Serie A nach meiner Wahl 2 Rthl. 15 Sgr. = 3 fl. 75 Nkr.
12 » » » B » » 2 » — » = 3 »
12 » » » C » » 2 » — » = 3 »
25 Fuchsien nach meiner Wahl, darunter 5 schöne, neue, 5 gefüllte 3 Rthl. = 4 fl. 50 Nkr.
Das ganze prächtige Sortiment in kräftigen Exemplaren.......... 20 » = 30 »

Besonders mache ich die Liebhaber auf die älteren weisscorolligen Sorten aufmerksam, die eine Collection sehr heben und wenig verbreitet sind.

Heliotropium,

die sich durch Blüthenreichthum und schönes Colorit auszeichnen.

à St. 6 Sgr. = 30 Nkr. à Dtzd. 2 Rt. = 3 fl. eff. in Silber.

1 Etoile de Venus.	5 Lilacina.	9 Beauté Boudoir.	13 Surprise.	17. Etoile de Marseille } ausgezeichnet	21 Indiana.
2 Nec plus ultra.	6 Napoleon III.	10 Constant.	14 Prince Imperial.	18. Gloire de massifs. } ausgezeichnet	22 Mad. Pricken.
3 Reine des Heliotropes.	7 Imperatrice Eugenie.	11 Paniculatum.	15 Mad. Lansezeur.	19 Mad. Berniot	23 Candidum.
4 General Vaulhubert.	8 Madame Anna Tysel.	12 Foliis variegatis.	16 Gloire de Menpendi.	20 Baumanni.	

Pelargonien,

(Versandt Anfang Mai)

neueste Odier'sche, wie englische grossblumige Prachtsorten

in folgenden Sortimenten:

Odier, ältere, vorzüglichste Wahl,	**à Dutz. 3 Rt. = 4½ fl. eff. in Silb.**	
» **neuere** » »	» » 4 » = 6 » » » »	
» **neueste, v. Frühjahr 1860 in Handel gegeb.**	» » 6 » = 9 » » » »	
Diadematum, ältere, vorzüglichste Wahl	**à Dutz. 3 Rt. = 4½ fl. eff. in Silb.**	
» **neuere** » »	» » 4 » = 6 » » » »	
» **neueste v. Frühjahr 1860 in Handel gegeb.**	» » 6 » = 9 » » » »	

Zu gleichen Preisen liefere ich die älteren und neuesten englischen Sorten und nehme gern Rücksicht auf Angaben der Herren Besteller, welche Sorten am angenehmsten sind.

Petunien-Prachtsorten.

Seit zwei Jahren ist in der Cultur der Petunien-Hybriden Ausserordentliches geleistet und auch deshalb diese für die Salon-, wie für die freie Land-Decoration gleich schätzbare Pflanze zur beliebtesten Modeblume geworden; namentlich sind die weiss und roth gestreiften und gefleckten, wie auch die gefüllten Spielarten besonders geeignet, den Blumenfreund zu überraschen. 10,000 Pflanzen, in gedrungener, kräftiger Vermehrung, stehen zum Versandt bereit, und bitte ich alle Gartenfreunde, auch die, welche bisher ein Vorurtheil gegen diese Blumen gefasst, einen kleinen Versuch mit diesem Sortiment zu machen, und ich bin im Voraus überzeugt, dass jeder der geehrten Abnehmer im höchsten Grade durch deren Flor zufrieden gestellt werden wird.

No.
1 Schüle's Triumph, mittelgross, dichtgefüllt, rosalila, weiss panachirt und gestreift.
2 Variabilis plena, milchweiss, mit mattrosa Mitte, mittelgross gefüllt.
3 Grandiflora plena, gefüllt, sehr gross, carminamaranth.
4 Ruhm von Hohenheim, carmoisinpurpur, ausserordentlich grosse bestgebaute Prachtblume.
5 Striata plena, mittelgross, lila mit weiss panachirt u. gestreift.
6 Agnes, durchsichtig, schneeweiss, mittelgross, dichtgefüllt, sehr reichblühend.
7 F. Banzenmacher, dichtgefüllt, mittelgross, lilarosa mit purpur geadert, sehr schön.
8 Ordensstern, prächtig purpurcarmin, mit rosettenartiger dicht gefüllter Mitte; sehr gross.
9 Reticulata plena, mittelgross, lila mit purpur, fein geadert, gefüllt.
10 Striata speciosissima, Grundfarbe rosa, carmin mit purpur panachirt, schwarz, purpur geadert und gestreift.
11 Louis van Houtte, sehr grossblumig, lebhaft carminroth, sehr schön dunkel schattirt und eingefasst, Centrum reinweiss mit gelblichgrünen Adern. Diese Spielart lässt weder in Bezug auf Form, noch Colorit etwas zu wünschen übrig.
12 Madame Miellez, sehr gross, gut gefüllt, grünlichweiss, im Aufblühen ganz grün.
13 Erlinde, reizend lila, gut gefüllt, schön gebaut.

No.
14 Imperialis purpurea plenissima, feurig carminpurpur, ganz vollkommen gefüllt, reizend gebaut.
15 Murillo, Grösse, Bau und Füllung wie bei der gewöhnlichen Imperialis, aber Alles regelmässiger, elegant purpurlila.
16 Azora, 2½ bis 3 Zoll Durchmesser, äusserer Bau wie bei sehr schön regelmässigen, einfachen Petunien, darin Füllung wie bei der bekannten Imperialis, sehr elegant lilablau, mit weissen umgelegten Rückseiten der Petalen.
17 Bella, 2½ bis 4 Zoll Durchmesser, schönstes violetrosa, oft mit grünlich getuscht und eben solchen Adern, sehr schön gebaut, vollkommen gefüllt, mit starkem Heliotropgeruch.
18 Alexander von Humboldt, purpurviolet, gross, stark gefüllt, schön gebaut.
19 Fürst Camille de Rohan, röthlichlila, dicht gefüllt, Nelkenbau, reizend.
20 Commerzienrath Lucius, purpurviolet, mit weiss gestreift, gross, gut gefüllt, schön.
21 Cäcilie Vilain, lila mit weiss gestreift, schön und dicht gefüllt, liebliche Blume.
22 General Havelok.
23 Ritter Bunsen, reinweiss, gut gefüllt.
24 Prothée, lilarosa, carmin und weiss gestreift.
25 Imperialis fl. pl., reinweiss, stark gefüllt.
27 Ida Pracht, Grund weiss, in halbviolet übergehend, mit grünem Rande.

No.
28 Madame Kreutzberger, gross, weiss, elegant weinroth gestreift und bandirt.
31 Polydor, lila mit violet gestreift, gut gefüllt.
à St. 5 Sgr. = 25 Nkr. à Dtzd. 2 Rt. = 3 fl. eff. in Silber.
32 Bachus (Petit), sehr grossblumig, purpurviolet, Schlund hellila, Rand der Corolle weiss.
33 Etoile d'Elincourt (Margantin), lilaviolet mit weiss gestreift und purpurrothem Schlund.
34 Surpasse de L. Ingelrelst (Rendatler), dunkelrosa mit weiss gefleckt.
35 Louis Cauchois (Margantin), gefüllt, mittelgross, lilarosa gebändert und gestreift mit reinweiss.
36 Madame Cauchois (Margantin), sehr grossbl, carminroth.
37 » Cottu (Margantin), mittelgross, blasslila mit zartrosa, weiss gestreift und gebändert.
38 » Derasy (Rendatler), sehr grossbl., zartrosa, sehr frisch mit weissem Schein.
39 » Levert (Margantin), perlmutterweiss, schön geformt und schöne Haltung.
40 » Testard (Margantin), mittelgross, weinroth mit grünlich gelb punktirt und geadert.
41 Oscar Cauchois (Margantin), sehr grossbl., lilacarmin mit violetem Hauch.
42 Sophie Cauchois (Margantin), sehr grossbl., lilarosa mit carmin gebändert und gestreift.
à St. 6 Sgr. = 30 Nkr. à Dtzd. 2 Rt. = 3 fl. eff. in Silber.

Verbenen.

Von Anfang März versendbar.

Neueste Spielarten, die sich in der vergangenen Saison durch Blüthenreichthum und prächtiges Farbenspiel auszeichneten.

No.
86 Achille Gonod (Gonod), starke Dolde, rostbraun mit hellviolet und weissem Auge, neue Färbung.
87 Adeline Meyer (Charlet), sehr grossblumig, grossdoldig, dunkellila mit purpur Centrum und schwarzem Auge.
88 Alexina Cherpin (Nardy), mittelgross, lebhaft rosa mit breitem weissen Centrum und schwefelgelbem Schein, neues Colorit.
90 Amélie Sonntag (Sonntag), Blume und Dolde sehr gross, perlweiss mit rosaviolet und dunklem Auge.
92 Anne de France (Denis), scharlach mit gelbem Centrum.
94 Aristide (Charlet), lila mit violet gesprickelt und grossem gelbem Centrum.
96 Belle Aurore (Nardy), rosa mit aurora Schein, mit gelbem Centrum und scharlach umzogen, neues Colorit.
97 Belle Etoile (Nardy), grossblumig, blutroth mit fleischfarbenem Schein und scharlach eingefasst.
98 Calliope (Laloy), rosa mit grossem carminvioletem Centrum und weissem Auge.
101 Clémentine de Benaville (Rendatler), sehr grossblumig und sehr grossdoldig, leuchtendrosa mit gelbem Auge.
103 Coelestial (Nivert), azurblau mit weissem Centrum.
104 Croix d'honneur (Laloy), hellrosa mit breitem, in carmin verlaufendem Centrum.
105 De Charmont (Rendatler), sehr grossblumig, weiss mit rosacarmin geflammt und weissem Auge.
106 Deuil du Général Clerc (Nardy), sehr grossbl., schieferblau mit violetem Hauch und weissem Auge, prächtig.
107 Deuil de M. Seringe (Gd.), dunkelcarmoisin, dunkelschattirt mit weissem Auge, ausserordentlich wohlriechend.
108 Dr. Rademacher (Weick), sehr grossbl., dunkelscharlach mit breitem weissen Centrum.
109 Don Juan (Charlet), sehr grossbl., blutroth mit rosa geadert, Centrum dunkelschattirt.
110 Duc de Magenta (Weick), sehr grossbl., carmoisin mit prächtigem scharlach Schein und gelbem Centrum.
114 Evelina (Charlet), zart violet, beinahe blau, mit weiss gebändert.
116 Général Forey (W.), sehr grossbl., lebhaft scharlach, Centrum dunkelscharlach mit weissem Auge.
122 La victoire (Denis), roth mit scharlach Centrum.
123 L'orphelin (Rendatler), sehr grossbl., dunkelroth mit weissem Centrum.
124 Louise Gauthier (Gd.), dichtdoldig, dunkelamaranth mit schwarzem Auge, neue Färbung.
126 Madame Damiron (Ds.), roth mit purpur und weissem Centrum.
129 Madame Marie Rozier (Gd.), grossbl., brillant carmin mit breitem weissen Centrum.
130 Madame Petit (Laloy), lachsroth, mit scharlach Schein und breitem schwefelgelben Centrum.
131 Madame Robin (Gd.), grossbl., dunkelrothviolet mit schwarzem Auge.

No.
132 Madame Rossilot (Gd.), grossbl., hellviolet mit weissem Centrum.
138 Montebello (Paquin), sehr grossbl., blauviolet mit carmin Schein und breitem weissen Centrum.
134 Ma panachée (Laloy), weiss, breit violet panachirt, mit carminrothem Centrum
137 M. Tardy-Curé (Denis), violetrosa mit weiss eingefasst und dunklem Centrum.
139 Nana-Sahib (W.), sehr grossbl., lachsroth mit breitem purpur Centrum und grauem Auge.
141 Odette (Charlet), carmoisinrosa mit breitem gelben Auge.
143 Princesse Clothilde (Laloy), dunkelkirschroth mit breitem weissen Auge.
146 Roi des feux (Denis), feuerroth, prächtig für Gruppen.
148 Salvina (Denis), scharlach mit gelbem Centrum.
149 Schöner Schmuck (Hock), dunkelpurpur mit breitem weissen Centrum.
150 Solferino (Dufoy), sehr grossbl., kirschroth, lebhaft mit carmoisin schattirt, schön für Gruppen.
151 Souvenir de Nérard (Denis), sehr grossbl., granatroth.
152 Souvenir de Seringe (Denis), blasslila mit weissem Centrum.
156 Velleda (Nivert), sehr grossbl., kirschroth, leicht mit carmin schattirt und weissem Centrum.
158 Victorine (Nivert), sehr grossbl., dunkelviolet mit weissem Centrum.
159 Villafranca (W.), sehr grossbl., dunkelcarmin mit breitem leuchtend purpurrothen Centrum und weissem Auge.
160 Wilh. Pfitzer (W.), sehr grossbl., scharlach, dunkelschattirt, mit breitem weissen Centrum.
166 Armée d'Italie (Denis), lilarosa mit purpur Centrum.
167 Athalante (Nivert), grossbl., dunkelblau mit violet und weissem Centrum.
170 Laurent Boucharlat (Liabaud), sehr grossbl., rothviolet, von musterhaftem Bau.
172 Madame Delosme (Nardy), dunkelamaranthroth mit breitem weissen Centrum, sehr hübsch.
173 Madame Gonod (Gonod), dunkelponceauroth, blau gebändert, mit gelbem Centrum.
174 Marie Stuart (Sonntag), leuchtend kupferrosa, blutrothes Centrum mit grauem Auge.
175 Napoleon I. (Liabaud), sehr grossbl., prächtig roth mit purpur Schein und dunklem Centrum.
176 Surpasse Etoniau (Rendatler), dunkelviolet mit grossem weissen Centrum.
177 Triomph de l'Exposition (Gonod), sehr grossbl., carmin mit amaranthviolet gestreift.

Folgende zwei Verbenen sind die prachtvollsten der verflossenen Saison; beide von Miellez in Handel gebracht, sind sie von keiner der neuen französischen oder englischen Spielarten übertroffen.

No.
178 **Madame Basseville** (Poulet), brillant rosa, fast rund, wie Phlox Drummondi gebaut, mit dunkelpurpurrothem Centrum und leuchtend gelbem Auge.
179 **Madame Dufoy** (Miellez), sehr grossbl., lila mit hellen phloxartigen Sternen und dunklem Auge.

Vorzüglichste englische und französische.

66 *Azucena, lavendelblau, mit dunkelblauem Centrum, grossdoldig, bringt Blumen in grosser Masse und von glänzender Schönheit.
67 *Annie Grey, purpurviolet, mit grossem breiten weissen Auge, grossdoldig, von herrlichem Habitus.
68 *Teutonia, bläulichpurpur, mit reinem weissen Auge, wundervolle Dolde und Zeichnung.
70 *Annie Laurie, leuchtend rosenroth, mit carminrothem Schlund und weissem Centrum.
71 *Bonnie Dundee, fleischfarbig, mit cerise, mit schönem gelben, röthlich eingefassten Auge.
73 *Fidelio, amaranth, carmoisin, mit gelbem Auge, schön schattirt und gerändert, sehr grossdoldig.
76 *Stradella, dunkellila, mit citrongelbem Auge, sehr schön doldig und reichblühend.
77 *Mrs. White, zartrosa und hellfleischfarbig, mit dunkelm Auge, prächtig grossen Dolden, intensiver Färbung und reichblühend.
78 *Etoile du Nord, hellscharlachcarmoisin, mit gelbem regelmässigen Auge, schön gebaut.
79 *Il Trovatore, tief sammtig scharlach, mit abgerundet gelbem Auge, extrafeinem Habitus und effectvollem Colorit.
81 *Leoline, röthlichpurpur, grossdoldig, von effectvollem Habitus.
28 Alfred Dufoy (Dufoy), feurigroth mit carmoisinrothem Centrum.
60 Attraction, rosapurpur mit citronengelbem Auge.
32 Beauty of Deuton, rosa mit gelbem Auge, schön und leicht gebaut, sehr zierlich und effectvoll.
26 Brillant de Cuire (B.), lebhaft rosa, sehr schön.
39 Comète (D.), kirschrosa mit lebhaft carminrothem sternförmigen Centrum. Die Blume ist schön schattirt.
20 Couronne de Flore (B.), lebhaft carmoisinroth.
37 Delphiné (G.), dunkelroth, mit einem weissen, eine Strahlenkrone bildenden Centrum, prächtig.
38 Esculape (G.), prächtiger als Beauté de Vitry le François und von dunklerem Colorit.
40 La Tentation (D.), gesättigt blau mit hellviolet, Centrum weiss, sehr schön.
1 Reine des Verveines (C.), brillant rosa mit prächtig purpur.

Aeltere Varietäten.

2 Aline, lilaviolet mit weissem Auge.
24 Alphons Duboy, violetpurpur.
15 Cardinalis, dunkelzinnober mit gelbem Auge.
33 Eclair, carminroth.

No.
35 Exquisite, Fleischfarbe mit carmin.
3 Gloire d'Orient, dunkelcarmoisin.
30 Hermine, dunkelcerise.
11 Hessione, carmoisinroth.
27 Joseph Decaisné, hellviolet mit carmin geflammt.
22 La Grandeur, fleischfarbig mit carminrothem Stern.

No.
10 Lidia, weiss.
16 Madame Jardellon, carmoisinroth mit violet.
12 Madame Rinz, carmoisinroth mit weissem Auge.
23 Minotaurus, carmoisinviolet.
21 Miss Woodroff, schönstes Scharlach.
9 Perle de blanche, weiss mit lila Schein.

No.
13 Picturata, weiss mit hellcarminrothem Stern.
31 Prince of Wales, carmoisin.
5 Rève d'Amour, rosa mit dunkelrosenrothem Auge.
8 Sarah, hellviolet mit weissen Streifen.
19 Sir France Boisy, purpurroth.
29 Star, scharlach mit gelbem Stern.

Vorstehende Collection enthält von den Massen englischer und französischer Producte, welche in der letzten Zeit zu Markte kamen, nur das Vorzüglichste. Ich habe mich bei der Auswahl nicht allein durch grossblumige Sorten bestimmen lassen, sondern vorzüglich auf reichblühende Sorten mit weissem Auge gesehen. Die reichblühenden mit grossen Blumen sind vom grösstem Effect, der durch die hellen Augen noch ganz besonders gehoben wird, indem in der Zusammenstellung der primären und secundären Farben auf einer Dolde die Verbene ihren höchsten Reiz und ihren höchsten Schmuck erhält. Ich erlasse

1 Stück nach Wahl des Bestellers mit 5 Rf. = 7 fl. 50 Nkr.
12 » » » » » 2 » = 3 »
12 » » meiner Wahl » 1½ » = 2 » 25 Nkr.
50 Stück nach meiner Wahl mit 4 Rf. = 6 fl.
100 » » » » » 8 Rf. = 12 fl.

Georginen-Sortimente.

Die Versendung der nachstehenden Georginen-Sortimente geschieht Ende April, Anfang Mai. Die Sortirung derselben besteht aus den vorzüglichsten Blumen des deutschen, französischen und englischen Handels in dreihundert verschiedenen Nummern. 12 Sorten mit Namen und Beschreibug 2 Rf. = 3 fl. 25 Stück do. 4 Rf. = 6 fl. 50 Stück do. 8 Rf. = 12 fl. 100 Stück do 14 Rf. = 21 fl. Soweit der Vorrath reicht, in getheilten Landknollen mit Treibaugen, oder festbewurzelten Stecklingen.

12 Stück der schönsten Liliputen 3 Rf. = 4½ fl.
24 » » » » 5 » = 8 »

Der geehrte Besteller kann versichert sein, bei geschätzten Aufträgen nur das Vorzüglichste des Georginenhandels zu erhalten und bitte ich nur noch um gefällige Angaben der Farben. Bleibt mir die Wahl überlassen, so werden alle Färbungen gegeben. Auch wird gern auf Sorten Rücksicht genommen, die der geehrte Besteller schon besitzt, die dann bei Angabe nicht in die Sortimente gestellt werden.

Französische und andere **Novitäten** sind hinlänglich vermehrt.

Besonders empfohlen als Decorations-Pflanzen für Rasenparterre u. s. w.

Andropogon formosum.

Eine Blattpflanze, die den ungetheiltesten Beifall sich erworben und für eine der elegantesten, decorativsten Erscheinungen gilt. In den weltberühmten Gärten von Sanssouci, wie auch in den herrlichen Gärten des Herrn Borsig in Berlin zur Decoration verwendet, war der Eindruck auf alle Besucher ein ebenso überraschender, wie angenehmer. Aus dem Wurzelstocke steigen fingerstarke Halme kräftig und schlank, wie aus Stahl gezogen, 5—15 Fuss hoch, nach allen Seiten 3—5 Fuss lange und ½ Zoll breite, graziös nach dem Boden fallende Blätter treibend, die durch ihr herrliches frisches Maigrün, unterbrochen von weissen, linienartigen Strichen, eine Gruppe bilden, deren Zauber ein unbeschreiblicher ist.

à Stück 15 Sgr. = 75 Xr. eff. in Silber.

Boehmeria argentea.

Eine sehr elegante Blattpflanze für das Zimmer, wie für das Glashaus; in der Blattform und Bau der Pflanze dem bekannten Ficus elastica ähnlich, doch ist das Holz bei der Boehmeria blassgrün mit grauem Anflug, beim Aelterwerden in blassbraun übergehend. Die fusslangen Blätter sind zwischen den Blattrippen mit silberweissem Hauch gezeichnet, der sich am Rande vereinigt und so das Blatt begrenzt. Im Blatte sind unzählige durchsichtige Zellchen, die das Blatt, von der Rückseite nach dem Lichte zu gesehen, sehr zieren. Eine Beimischung von etwas Kohlen unter die Erde trägt viel zur Schattirung der Blätter bei.

à Stück 1 Rf. = 1 fl. 50 Xr. eff. in Silber.

Cissus antarcticus,

die antarctische Rebe, siehe Abbildung Titelblatt.

Schlingpflanzen waren von jeher mit Recht die Lieblinge der Blumenfreunde, und Sorten, die sich leicht cultiviren lassen, sind ganz in die Gesellschaft eingebürgert, und in allen bürgerlichen Zimmern, wie in den Salons der hohen Aristokratie zu finden, z. B. der Epheu. Seit längerer Zeit war mir bekannt, dass in Petersburg eine Schlingpflanze so allgemein wie der Epheu verbreitet und ihrer decorativen Eigenschaften wegen in vielen Fällen demselben vorgezogen werde; ich bemühte mich längere Zeit vergebens nach dieser Pflanze, bis ich in der Flora von Hrn. Gartendirector *Regel* folgende Stelle fand: „Man benutzt sie um Spaliere zu bekleiden, welche zuweilen durch das Zimmer, dieses theilend, gehen, oder zur Bildung von Lauben und Bogen, unter denen man sich Sitze im Grünen am Fenster bildet. Der Epheu ist allgemein als die beste Schlingpflanze etc. —

Der Cissus antarctica aber, eine Schlingpflanze mit immergrünem Blatte, das aus abgerundetem oder herzförmigem Grunde in eine ovale übergeht und einen schön gezähnten Rand zeigt, schliesst sich der Zimmerkultur vollkommen ebenso gut an, wie der Epheu. Diese Pflanze, die in New-Süd-Wales zu Hause ist, ist schon lange in Kultur, nirgends dürfte sie sich aber so in den Wohnungen heimisch gemacht haben, wie in Petersburg, wo sie sogar von Vielen dem Epheu noch vorgezogen wird."

Es wurde mir nun leicht, die Pflanze von Petersburg zu beschaffen und dieselbe in kräftigen Exemplaren zu vermehren. Sie hat ein dichteres, grösseres, gefälliger fallendes lederartiges Blatt, als der Epheu, und einen unvergleichlich raschen Wuchs, durch welche Eigenschaften sie grosse Spaliere, Wände etc. in viel kürzerer Zeit als der Epheu aufs Eleganteste deckt. Ich erlasse das Stück zu 1 Rf. = 1 fl. 50 Xr. eff. in Silber.

3 Stück, schön buschig 2 » = 3 » — » » »
5 » » » 3 » = 4 » 50 » » »

Chistocarpus albus.

Mächtige Blattpflanze, von enormem Wachsthum bildet dieselbe in kurzer Zeit herrliche Sträucher, deren Effect durch die grossen weissbehaarten Blätter und mächtigen Stengel sehr gehoben wird.

à Stück 10 Sgr. = 50 Xr.

Cobaea scandens foliis variegatis.

Besitzt die herrlichen decorativen Eigenschaften der bekannten Cobaea scandens und verbindet mit derselben noch die prächtige Färbung und Schattirung des Laubes. Der junge Trieb ist grün mit schön gelb gefärbt, bei der Ausbildung der Blätter geht das Gelb in das reinste Weiss, und letzteres beim Hartwerden des Holzes in violet über, so dass das Grün an der Pflanze stets mit gelbweiss und violet wechselt, welche Beweglichkeit im Colorit schon ohne die prächtige Blüthe dieser Cobaea einen grossen Erfolg in der Anwendung sichert.

à St. 10 Sgr. = 50 Xr. eff. in Silber.

Cosmophillum cacaloides.

Mächtige, raschwachsende Blattpflanze, fand ich während des Sommers 1859 das prächtigste Exemplar in dem Borsig'schen Garten zu Moabit bei Berlin, wo sie von dem genialen Gartenkünstler, dem dortigen Obergärtner Herrn Geerd, mit grossem Glück verwendet war. Der Parkinspector, Herr Petzold aus Muskau, einer unserer grössten Landschafts-Gärtner, erklärte bei dieser Gelegenheit das Cosmophillum für eine der vorzüglichsten Blattpflanzen der neuern Einführungen. Die Blätter von ausserordentlichem Wohlgeruch und prächtiger Ausstattung, weshalb ich dieselbe wiederholt empfehle.

20 Sgr. = 1 fl. eff. in Silber.

Draceana australis.

Eine Blattpflanze, die das ganze Jahr hindurch sowol im Zimmer, wie auch im freien Lande für die Dekoration eine wahre Perle ist. Oft verlieren die im Zimmer mit bestem Effekt verwendeten Pflanzen im Freien ihre Wirkung, bei unserer Draceana bleibt es sich ganz gleich. Sie harmonirt mit den scharfen architektonischen Formen auf Balkons, an Veranden etc. aufgestellt, wie sie sich gleich schön den ästhetischen Linien der Landschaftsgärtnerei anschliesst und sowohl einzeln wie in Gruppen, vom herrlichsten Effekt ist. Die Besucher der herrschaftlichen und grössern Privatgärten zu Potsdam, Berlin, Biebrich etc. werden in der Zeichnung eine oft bewunderte alte Bekannte finden.

à Stück von 1—5 Rf. = 1½—7½ fl. eff. in Silber.

Gynerium argenteum.

Die grosse Anerkennung, die diese herrliche Staude in dieser Saison wiederum erworben, veranlasst mich, dieselbe unter der frühern Empfehlung nochmals anzuführen.

Prächtige Pflanze! Die Blätter 4—6 Fuss lang, tragen sich reizend, und geben schon ohne Blüthe, vom leisesten Winde bewegbar, ein herrliches Bild. **Doch nun die Blume!** Auf 5 Fuss hohem Schafte erhebt sich dieselbe im reinsten Silberglanze, eine schöne 2 Fuss lange Aehre bildend, die im Sonnenschein einer Fontaine gleicht, deren Strahl am Höhepunkte sich in Tausende von Silberperlen zertheilt.

à Stück 20 Sgr. bis 1 Rf. = 1 fl. bis 1½ fl. (blühbare).

Gunnera scabra.

Auch eine Blattpflanze, die in den grösseren Gärten, z. B. in Berlin etc. oft ihre Verwendung fand. Sie würde allgemeiner sein, wenn die Ueberwinterung ihren Blätterschmuck nicht raubte, und will man diesen Uebelstand meiden, so kostet der schöne helle Raum im Ueberwinterungslokale wiederum so viel, dass man die Rheum-Arten vorzieht.

à Stück 7½ Sgr. = 38 Xr. eff. in Silber.

Gynura bicolor.

Eine raschwachsende Blattpflanze, die im Frühjahr, auf Rasenparterres oder in Töpfen kultivirt, schnell emporwuchert. Die violetbraunen Stengel sind reichlich mit stark eingeschnittenen, handlangen Blättern besetzt, die lackartig glänzen, auf der Oberseite frisch blaugrün, auf der untern leuchtend dunkelviolet gefärbt sind. Die Verwendung ist bei weitem vortheilhafter und mannichfaltiger als die der Perilla nankinensis, doch im Effekt der letzten annähernd.

à Stück 10 Sgr. = 50 Xr. eff. in Silber.

Lobelia Scarlet. Scharlach-Lobelie.

Für alle Decorationen mit gleichem Erfolge verwendbar. Die **leuchtend scharlachrothen Aehren bilden eine drei Fuss hohe prächtige Pyramide,** die in reicher Fülle ihren Schmuck erneuert, bis spät im Herbst der Frost endlich ihre Pracht vernichtet.

1 Stück 5 Sgr. à Dutzend 2 Rf. = 3 fl. 25 Stück 3 Rf. = 4 fl. 50 Xr. 50 Stück 5 Rf. = 7 fl. 50 Xr. 100 Stück 10 Rf. = 15 fl. eff. in Silber.

Myosotis alpestris Goeppingeri.

Ein reizendes Vergissmeinnicht, welches von unserm verdienten Collegen Hrn. W. Pfitzer in Handel gebracht, und von demselben auf's Wärmste empfohlen wird. Das allgemein beliebte sinnige Blümchen ist auf jedem Blatte regelmässig in der Mitte scharf weiss gebändert, sodass die Blümchen wunderschön blau, gelb und weiss gezeichnet sind. Die Empfehlung des Hrn. Pfitzer bürgt uns für etwas Werthvolles und Dekoratives in der Blumistik.

à Stück 17 Sgr. = 85 Xr. eff. in Silber.

Pogostemon Patchouli.

Eine sehr empfehlenswerthe Zimmer-, Kalthaus- und Gruppenpflanze; lebhaftes Grün, reiche Belaubung, schön geschnittene Blätter, alle diese Eigenschaften bieten zu der mannigfachsten Verwendung Gelegenheit. Die Blätter sind sehr aromatisch und liefern das in den weitesten Kreisen bekannte Patchouli-Parfüm. à Stück 10 Sgr. = 50 Xr. eff. in Silber.

Pylogine suavis.

Hat gleichfalls so allgemeine Anerkennung gefunden, dass ich meine vorjährige Ankündigung mit der wärmsten Empfehlung wiederhole.

Eine **Schlingpflanze** von raschem Wuchs, ausgezeichneter Blattbildung, Zähigkeit der Ranken, herrlichem Geruch der kleinen gelben Blüthentrauben, kurzum von so vorzüglichen Eigenschaften, dass solche von unsern ersten Landschaftsgärtnern, wie z. B. dem grossherzogl. sächs. Hof-Gärtner Jäger auf's Wärmste empfohlen ist. Selbst in der heissesten Lage gedeiht die Pflanze in Töpfen und **überzieht, an Fenstern aufgestellt, letztere mit einem schwebenden Schleier vom herrlichsten Grün, welcher die eindringende Luft mit dem Dufte seines Laubes und Flores würzt.**

Im freien Lande deckt die Pylogine ebenso rasch hohe Wände und Lauben, wie sie an Schnuren hingeleitet, die duftigsten Festons und Guirlanden bildet, die die Kunst nachzuahmen nicht im Stande ist. Dabei bleibt das Laub vom Wurzelstocke ab stets grün und frisch, ohne von irgend einem Insekte benagt zu werden. Die Knollen der Pflanze werden in geheizten Localen überwintert. Tausende von wohlgebildeten Exemplaren stehen zum Versandt bereit und erlasse ich

à Stück 5 Sgr. = 25 Xr. 12 Stück 1 Rf. 15 Sgr. = 2 fl. 25 Xr.

Spiraea ariaefolia.

Wohl einer der schönsten Sträucher für unsere Gärten, hart und ausdauernd, übersteht er die kältesten Winter, um mit jeder Saison seine Pracht zu steigern. Der Strauch wächst rasch, wird 10—16 Fuss hoch, blüht zu einer Zeit, in der alle übrigen Sträucher bereits abgeblüht haben und wie! Fuss lange, schneeweisse federartige Büschel schaukeln sich, reizend überhängend, vom leisesten Lüftchen bewegbar, auf frischer eleganter Belaubung Die Exemplare blühen sehr jung und zieren bei jeder Verwendung; leider wegen schwieriger Vermehrung wenig verbreitet.

à Stück 20 Sgr. — 1 Rf. = 1 fl. — 1 fl. 50 Xr.;
à Dutzend 6 Rf. — 10 Rf. = 9 fl. — 15 fl.

Urtica macrophylla.

Eine raschwachsende mächtige Blattpflanze mit grossen, schöngebauten Blättern, auf elegant sich tragenden Aesten architektonisch vertheilt. Die Entwickelung ist eine rein tropische; im freien Lande, wie im Kübel, treibt sie in wenig Monaten ein Laubwerk, welches zu den mannichfachsten Decorationen die effectvollsten Wirkungen sichert.

à Stück 15 Sgr. = 75 Xr. eff. in Silber.

Veronica Perthuzesi.

Sehr schön- und immerblühende Species. Die kleinen Zweige sind reich mit grossen dunkelblauen Blüthentrauben besetzt, die mit den glänzend dunkelgrünen Blättern eine sehr decorative Zierpflanze bilden. Die Pflanze wird in sehr kurzer Zeit sich auf unsern Märkten fest einbürgern und sobald von keiner dankbarer und reicher blühenden Einführung verdrängt werden können.

à Stück 10 Sgr. = 50 Xr. (in Belgien 80 Sgr.)

Als Gegenstück: Veronica Madame Boucharlat.

Sehr schön belaubt, lebhaft carminroth, Blume gleichfalls sehr blüthenreich und decorativ.

à Stück 10 Sgr. = 50 Xr., beide Species 15 Sgr. = 75 Xr. eff. in Silber.

Witheringia pogonandra. (Siehe Abbildung.)

Eine neue Einführung mit silbergefleckten Blättern, ähnlich den Begonien. Diese Pflanze gehört in decorativer Beziehung zu der Gruppe der Datura, Uhdea, Cosmophyllum, kurz der mehrjährigen Pflanzen, die den Sommer über auf Rasenparterres im freien Grunde, auf den Verandas etc. in Kübeln ihre Verwendung finden und im Zimmer oder Kalthause überwintert werden müssen. Viele Vorzüge vor den bisher cultivirten Blattpflanzen machen sie zu einer sehr willkommenen Erscheinung. Der Habitus der Pflanze ist architektonisch, die fussgrossen Blätter, zwischen den Blattrippen mit Silberflecken gezeichnet, bauen sich zur prächtigsten Laubpyramide, die eine im Schnitt gehaltene Pflanze nicht besser bilden kann.

à Stück 1 Rf. = 1 fl. 50 Xr. eff. in Silber
(in Belgien 2 Rf. 20 Sgr.).

Neues rationelles Cultur-Verfahren bei der Spargel-Zucht,

mit gleichzeitiger Anwendung der Hooibrenk'schen Boden-Lüftung

von

F. C. Heinemann,

Kunst- und Handels-Gärtner in Erfurt.

So riesige Fortschritte die Gärtnerei in dem letzten Jahrzehnt gemacht, so ist sie doch in den Branchen, die zum materiellen Wohle der Menschheit wirken sollen, am wenigsten vorwärts gegangen. Forschen wir nach der Ursache, so mag es wohl daran liegen, dass eben dieser Zweig der Gärtnerei in den Händen derer liegt, denen von Jugend auf Zeit und Mittel gefehlt haben, sich mit den nöthigen Hülfswissenschaften der Gärtnerei auszurüsten, und, noch auf dem Standpunkte ihrer Väter stehend, nicht geistige Kräfte genug besitzen, um die Neuerungen im Gebiete der Gärtnerei ihrem Wirkungskreise anzupassen, und wenn sie solches versuchen, es falsch versuchen, und durch ihre falschen Resultate zu ihrem alten Schlendrian zurückgeführt werden.

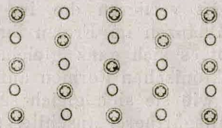
An diesen beklagenswerthen Folgen leiden noch an vielen Orten die Spargelculturen, deren verschiedenartige Mängel den Genuss dieses trefflichen Gemüses noch kostspielig, und nur wohlhabenden Leuten, und denen oft mit unverhältnissmässigen Opfern möglich machen. Um diesem Uebelstande abzuhelfen, möge hier ein rationelles Cultur-Verfahren folgen, durch dessen Anwendung die erfreulichsten Resultate zu erzielen sind, mögen auch sogenannte alte Praktiker mit dem Kopfe schütteln, so hoffe ich doch, dass es intelligente Gartenbesitzer genug gibt, die unserm Systeme folgen, und durch Resultate belehrt, dankend sich als Anhänger bekennen, und es zum Nutzen der Consumenten und Producenten weiter verbreiten.

Der äussere Habitus der Spargelpflanzen zeigt uns, dass ihre Wurzeln nicht tiefgehen, und nur aus den obern Schichten des Bodens die Nahrung der Pflanze zuführen. Ein tieferes Einsenken der Wurzeln ist abnorm, und nur eine Schattenseite der alten Methode, die auf übermässig tiefes Rajolen, Dünger-Verschwendung für den Untergrund und sonstige enorm kostspielige Einrichtungen basirt war.

Die Pflanze selbst gedeiht in der neuen Anlage besser, wenn solche erst achtzehn Monate alt, also im zweijährigen Stadium zur Anlage verwendet wird, und hängt die künftige Productionskraft gar nicht von der Länge der Wurzeln ab, es kommt hauptsächlich darauf an, ob der Same von straffen, dicke Pfeifen entwickelnde Pflanzen, die als Samenmütter in dem Samen-Erndte-Jahre gar nicht gestochen, und in der Reife und Ausbildung nicht gehemmt wurden, genommen ist; hiervon hängt der Erfolg ab, nicht von langen, den Transport erschwerenden Wurzeln. Hat sich der Grundbesitzer solche Pflanzen verschafft, so bereite er den Boden und die Düngung.

Lockerer Lehmboden ist für die Spargelcultur der vorzüglichste, und liefern die Pflanzen darin ausserordentliche Resultate, doch lässt sich jeder Boden durch gehörige Bearbeitung für den glücklichsten Erfolg vorbereiten. Die Lage des Bodens. Je früher, je lieber, ist das Losungswort bei allen Culturen der Frühjahrsgemüse, so auch bei den Spargelpflanzen angewandt, desshalb ist es von Vortheil, die Culturen in eine südliche Lage zu bringen, doch gedeihen dieselben auch auf jeder andern Lage des Bodens, wenn solche nur der nöthigen Erwärmung durch die Sonnenstrahlen ausgesetzt sind. Unebenheiten im Terrain selbst, die den gehörigen Ablauf des Regen- oder Schneewassers verhindern, oder gar letzteres anstauen, müssen vor der Anlage ausgeglichen werden. Bei dieser Ausgleichung ist es nöthig, dass bei Abtragungen von höhern Punkten die obern bessern Schichten mit den aufgearbeiteten, tiefer gelegenen gehörig vermischt werden. Ist so die Oberfläche geebnet und $\frac{1}{2}$ Fuss mit verrottetem Mist bestreut, so beginnt man mit der Zubereitung des Bodens, welches auf folgende einfache Weise gehandhabt wird. An einer beliebigen Längenseite des zur Cultur bestimmten Landes wird ein 3 Fuss breites Beet spatentief ausgestochen, der aufgenommene Boden durch den Spaten mit dem Dünger so recht verarbeitet und auf die entgegengesetzte Längsseite mit der Karre aufgefahren. Ist der erste Spatenstich ausgehoben, so wird in die dadurch entstandene Grube 4 Zoll Mist aufgestreut und letzterer mit der Sohle des Grabens nochmals so umgestochen, dass sich in der Mitte der Boden wölbt, nach beiden Seiten zu fällt.

Der Boden wird dann wieder fest getreten, und zwar so, dass die Fussspitzen (etwas gehoben) nach der Mitte stehend, die Körperlast auf dem Hinterfusse liegt, dadurch bleibt der Boden gewölbt, und wird nun mit einem Harken (Rechen) leise überzogen, um die etwa vorkommenden Unebenheiten auszugleichen. Auf den Kopf der Wölbung werden in streng gehaltener grader Linie die Spargelpflanzen drei Fuss entfernt mit sorgfältigen auseinander gebreiteten Wurzeln (mit Pfählchen bezeichnet) gelegt. Indem man mit der einen Hand die Wurzeln in der gegebenen Lage festhält, wird mit der anderen Hand der Boden, der zwischen den Pflanzen liegt, darauf geschoben, und letzterer so fest wie möglich angedrückt. Ist so die erste Lage beendet, beginnt man mit der zweiten, wieder von 3 Fuss Breite, und schüttet den ersten, tüchtig durchgearbeiteten Stich gleichmässig auf die gepflanzten Spargelpflanzen, und fährt so fort, bis endlich zu dem letzten Beete, welches den vom ersten Beete abgehobenen Obergrund als Decke erhält. *) Nur beim Legen der Pflanzen auf dem zweiten Beete wird die erste Pflanze $1\frac{1}{2}$ Fuss zurückgepflanzt, während bei der dritten Reihe die erste Pflanze mit der der ersten Reihe gleichsteht, die vierte wieder gegen die dritte $1\frac{1}{2}$ Fuss zurücktritt, und mit der der zweiten Reihe gleichsteht, dadurch kommen die Pflanzen dem technischen Ausdrucke nach in den Verband zu stehen,



und gewinnen die Wurzeln mehr Boden zu ihrer Ausbreitung und gewähren Raum, um die Erdbeere, hier als ○ bezeichnet, als Zwischenpflanzung anzubringen. Im Herbste bedeckt man die Spargelfelder mit verrottetem Miste oder anderm kurzen Dung, der im Frühjahre vorsichtig untergehackt wird, doch hüte man sich durch zu tiefes Hacken den Spargelpflanzen auf die Wurzel zu kommen. Das oft wiederholte flache Behacken des Bodens ist ein grosser Hebel für die Spargelcultur, leider wird solches nur zu oft vernachlässigt, namentlich wenn die Ernte vorüber ist, lassen viele Cultivateure die Aufmerksamkeit fallen, wo sie erst eigentlich beginnen sollte. Wer Gelegenheit hat, den Spargel zu giessen, thue dies, besonders in den heissen Sommermonaten, von der Blütheperiode an, der Lohn ist ein grosser. Ist das Begiessen zu umständlich, so bedecke man den Boden mit kurzem Dünger, derselbe hält die Feuchtigkeit und der durchsinkende Regen führt aus demselben dem Spargel neue Nahrung zu. Jeder Spargelcultivateur lege sich einen Composthaufen an, auf dem alle Abfälle des Haushaltes angesammelt werden. Man bringt zu diesem Zwecke in der Nähe der Wohnung, leicht versteckt durch Schlingpflanzen etc., einen Erdhaufen von 4' bis 5' Höhe und eine Breite von 5' an. Neben diesem Erdhaufen legt man in gleichen Dimensionen den Composthaufen an. Hat sich der Abfall so weit angehäuft, dass er einen Fuss hoch ist, wird derselbe mit einem halben Fuss Erde bedeckt, auf die wiederum jeder Abfall, selbst die flüssigen, wie Urin und Seifenwasser, gegossen werden, Menschendünger wird mit mehr Erde versetzt, und der ganze Haufen von Zeit zu Zeit umgearbeitet. Im Herbst kommt der Dünger auf das Spargelfeld, und sind alle oben angeführten Regeln beobachtet, so bleibt der Riesenspargel nicht aus, und die Erdbeere, deren Pflanzungsweise oben durch ○ bezeichnet ist, werden ebenfalls ausserordentliche Tragbarkeit entfalten.

Die liegende Guirlande, eine neue Obstkultur.

Zur Pflanzung werden vier Fuss breite Beete angelegt, auf welche der Länge nach drei Reihen so gezogen werden, dass die beiden Endreihen 6 Zoll von der Grenze des Beetes, und die innere Reihe 18 Zoll von den beiden äusseren in der Mitte läuft. Diese Länge-Reihen werden alle vier Fuss mit zwei Fuss tiefen Gräben perpendikulär durchzogen, auf deren Boden, wie bei der Spargelkultur, Lüftungsröhren gelegt, und Pfähle, die $\frac{5}{4}$ Fuss die Oberfläche der Erde überragen, geschlagen. Die Pfähle werden durch einen Draht, welcher durch eingeschlagene Nägel auf den Köpfen derselben befestigt ist, verbunden. Hierauf wird der mit Mistbeeterde gut untermischte Boden 10 Zoll hoch geworfen und die Bäumchen in die oben beschriebenen Reihen so gepflanzt, dass die Veredelungsstelle nach der innern Seite zu stehen kommt, weil beim Umbiegen dieselbe leicht ausspringt, und an den Draht geheftet. Im ersten Jahre werden die Bäumchen gar nicht beschnitten und treiben grösstentheils, durch die starke Biegung alterirt, nur Laub-Knospen. Im zweiten Jahre schneidet man die Bäumchen auf $\frac{1}{3}$ ihrer Länge retour, heftet den Laubtrieb regelmässig an dem Drahte fort und kneipt alle Seitentriebe im krautartigen Zustande auf drei Zoll zurück. Im dritten Jahre verfährt man wie im zweiten und schneidet im Frühjahr die kurzen Seitentriebe bis an das alte Holz zurück. Haben die Spitzen des einen Bäumchens das vordere Bäumchen erreicht, so wird die Spitze, sobald dieselbe hartes Holz hat, flach zugeschnitten, der Nachbarstamm auf der Oberseite correspondirend mit einem Ausschnitte versehen, worauf die Spitze so gebunden und verstrichen wird, dass ein Bäumchen mit dem andern bald zusammenwächst und die ganze Reihe einen Pflanzenkörper bildet, der einer wagerecht über den Boden gezogenen Guirlande gleicht. Daher der Name.

Diese Methode wurde schon mehrmals in Belgien und Frankreich von den ersten Celebritäten jener Länder empfohlen, und bereits auch in Deutschland bei neuern Anlagen angewandt. Da nun auch unser erster deutscher Pomolog, Herr Lucas, in seinem trefflichen Schriftchen (Taschenbuch für Pomologen, Gärtner und Gartenfreunde, Stuttgart bei Ebner u. Leubert) diese Kultur warm empfiehlt, so verfehle ich nicht, das Meinige zur Verbreitung beizutragen, und namentlich Besitzer kleinerer Gärten auf diese Anlage aufmerksam zu machen; denn auf einem kleinen Raum von einer Quadratruthe kann man 24 junge Obstbäume pflanzen und in den Zwischenräumen noch niedriges Gemüse, Erdbeeren etc. cultiviren, ohne dass die enge Nachbarschaft den Ertrag beeinflusste, der schon nach dem zweiten Jahre der Pflanzung eintritt. — Die niedrige Lage der Pflanzung lässt mit Leichtigkeit während der Florzeit Schutzmittel gegen widrige elementarische Einwirkung anbringen, und ist auch in dieser Beziehung ein steter Erfolg gesichert. Nähere Auskunft etc. wird gern gegeben.

Beiträge zur Erdbeeren-Cultur.

In Folge vielseitiger Aufforderung von verschiedenen Gartenbaugesellschaften und Redactionen unserer Fachschriften, habe ich schon mehrfach über die Kultur der Erdbeeren, die ich auf dem Continente, was Güte, Sortenzahl und Neuheiten betrifft, am Umfangreichsten kultivire, meine Erfahrungen mitgetheilt. Doch will ich, da doch der eine oder der andere der geehrten Herren Besteller Gelegenheit hat, die Cultur im freien Lande zu versuchen, die Behandlungsweise kurz wiederholen, und schliesslich erst zur Cultur in Töpfen übergehen.

Die Behandlung der Erdbeeren ist sehr einfach, und bietet dennoch, sowohl als Nutz-, wie auch als Zierpflanze, so viele Vortheile. Die beste Verpflanzzeit der Erdbeere ist im Monat August; ängstlichen Liebhabern, die sich in dieser Jahreszeit vor dem Transporte scheuen, garantire ich die Erhaltung der Pflanzen auf dem weitesten Transport. Sobald die Kisten mit den Erdbeeren angekommen sind, werden solche an einem kühlen, gegen Zugluft geschützten Orte ausgepackt, sind die Pflanzen durch weiten Transport etwas getrocknet, so legt man dieselben in ein flaches Gefäss mit Wasser, und zwar so, dass sie bis an den Wurzelstock von demselben bedeckt sind und belegt ausserdem das Laub mit etwas feuchtem Moos. Nach Verlauf von 6—8 Stunden haben sich die von der Reise erschöpften Pflanzen schon sichtlich erholt und kann man kurz vor Sonnenuntergang dieselben an ihren Bestimmungsort pflanzen. Letzterer muss gut gedüngt und locker sein, welche Eigenschaft man bei schwerem Boden durch mehr oder weniger Zusatz von total verrottetem Miste bewirkt. In den ersten Wochen gibt man der neuen Pflanzung von früh bis Abends 4 Uhr, mittelst leeren Blumentöpfen, deren man sich gleich Glocken bedient, Schatten. Früh und Abends werden die Pflanzen bespritzt und der Boden 3 Zoll hoch mit verrottetem Miste bedeckt, doch so, dass das Laub frei bleibt. Treten Fröste ein, so wird jene Decke verdoppelt. Mit eintretendem Frühjahre wird letztere eingehackt und in gleichem Maasse wieder erneuert. Nachdem die Pflanzen gehörig ausgeputzt und von gelben Blättern gereinigt, spritzt man die Pflanzung bei hellem, warmen Wetter täglich tüchtig durch, bis sich die Blumen entwickelt haben; tritt diese Periode ein, so muss jede Pflanze einzeln mit dem Rohre begossen werden, da die Blüthen, durch Spritzen feucht gehalten, nicht gut ansetzen. Viele Cultivateure empfehlen das Abschneiden der nunmehr erscheinenden Ranken, doch theile ich die Ansicht durchaus nicht, behaupte sogar, dass die Pflanzen durch das frühzeitige Entfernen der Ranken bedeutend geschwächt werden, denn die Mutterstöcke treiben immer mehr Triebe nach, jemehr man solche verschneidet, während die alten Ranken sich bald durch ihren reichen Wurzelansatz ernähren, erschöpft die Mutter-Pflanze durch fortwährende Regeneration der Triebe ihre Kräfte. Tritt die Reifzeit der Beeren ein, so breitet man einen Zoll hoch Sägespähne um die Stöcke, damit bei Regenwetter die Beeren nicht von der aufgeschlagenen Erde beschmutzt werden. Ist die Ernte vorüber, so werden die Pflanzen von ihren Ranken befreit und gehörig ausgeputzt, untergehackt, und wenn die Anlage im dritten Jahre steht, versetzt. — Bevor ich schliesse, will ich noch zweier schlimmen Feinde denken. Erstens die Larve des Maikäfers (Melolontha vulg.). Fängt eine Pflanze bei feuchtem Boden zu welken an, so untersuche man nur sofort die Wurzel, die dann gewöhnlich von obiger Larve benagt wird und leicht entfernt werden kann, bevor sie weitere Verheerungen anrichtet. Gleichen Schaden thun die Larven der Herz- oder Kohleule (Mamestra [noct.] brassicae), eine matte, schmutziggrüne Raupe, (wohl eine der gefährlichsten, die es gibt). Schleuniges Aufsuchen an welkenden Pflanzen ist das beste Mittel, doch auch häufiges Bespritzen ist ihr unbehaglich und verzieht sie sich von solchen Beeten. Schafdünger aber zieht dieses Ungeziefer sehr an, und muss man desshalb denselben bei der Erdbeercultur gänzlich meiden.

*) Intelligenten Gartenbesitzern empfehle ich bei dieser Anlage die Hooibrenk'sche Bodenlüftung. Erstens, weil der Versuch ohne grosse Kosten verbunden ist, und zweitens die wenige Mühe von ausserordentlichen Resultaten gekrönt wird.

Bevor ich zu der Beschreibung der einfachen technischen Anlage übergehe, sei es mir gestattet, nur die handgreiflichsten Vortheile anzuführen, weil ich die Schwierigkeiten jeder neuen Einführung nur zu gut kenne, namentlich den Widerstand, den sogenannte Laufgärtner, die bei Privaten die Anlage auszuführen haben, aus Unwissenheit jeder Verbesserung entgegensetzen. Näheren Aufschluss werde ich gern auf schriftliche Anfragen geben.

Der Boden wird durch die einströmende Luft durch Tausende von kleinen Spalten zertheilt, und dadurch der Vegetationstrieb erhöht. Ohne von dem oberflächlichen Temperaturwechsel abhängig zu sein, treten die feinen Saugwurzeln leichter in die durch unten mit Dünsten geschwängerte Erde ein, und wird die Pflanzen-Vegetation bei weitem activer. Bei zu vielem Regenwetter zieht die überflüssige Nässe viel rascher durch den gelockerten Boden ab. Durch die zuströmende Luft ist die Bearbeitung des von unten gelockerten Bodens viel leichter, und im Frühjahr zeitiger möglich. Endlich wird bei dem neuen System auf eine gleichmässigere Auflösung des Düngers auf das Vortheilhafteste hingewirkt, unabhängig von den verschiedenen, oft misslichen elementarischen Einwirkungen, zersetzt die durch die Röhren beigeführte Atmosphäre den Dünger so gleichmässig, dass die Einwirkung auf die Pflanzen bald an dem ausserordentlichsten Resultate bemerklich wird.

An beiden Seiten des Beetes gräbt man eine 2 Fuss tiefe Rinne, die man mit Drainage-Röhren, die auf der obern Seite mit Luftlöchern versehen sind, welche einen Zoll von einander entfernt und einen Zoll weit sind, so auslegt, dass das Beet von zwei solchen Strängen eingefasst ist. Auf die Röhrenlöcher legt man eine flache Schicht Ziegelscherben oder Kiesel so auf, dass letztere die Löcher nicht verschliessen, aber auch die darauf geschüttete Erde nicht in dieselben rollen lassen. Kann man den Röhren eine kleine Senkung nach einer Seite zu geben, so ist es vortheilhaft, aber doch nicht unbedingt nöthig. An beiden Enden des Röhrenstranges setzt man perpendiculäre Röhren auf, welche sich noch einen Fuss über die Erdoberfläche erheben und die zur Ventilation dienen. Bei nicht langen Röhrenleitungen kann man die darin befindliche Luftsäule durch Eingiessen von Wasser mit doppeltem Vortheil erneuern, den man noch erhöhen kann, wenn man, je nach der Jahreszeit, gewärmtes oder mit dünner Salzauflösung versetztes Wasser nimmt.

Beurré Tottleben.

Hier erlaube ich mir, allen Gartenbesitzern eine Birne zu empfehlen, von der ich bereits vor zwei Jahren eine Frucht gesehen, und deren herrliche Eigenschaften mich veranlassten, eine Partie kräftige Originalpflanzen (Pyramidstämmchen) zu beziehen, um mit solchen ohne grossen Kostenaufschlag meine geehrten Geschäftsfreunde zu überraschen. Das Pyramidenstämmchen kostet in Belgien 10 Francs ohne Rabatt; ich liefere dieselben für 3 Rf. = 4½ fl. Silber, nur um den Stolz, die Freude zu haben, einer der ersten Gärtner zu sein, der diese köstliche Frucht nach Kräften viel auf unsern deutschen Boden verpflanzte. Der Züchter ist Herr Fontaine von Gheling in Mons in Belgien, die erste Frucht wurde im Jahre 1855 gezogen. Die Abbildung zeigt ein vollkommenes Exemplar in seiner natürlichen Grösse; die Form der Frucht ist sehr regelmässig birnenförmig, die Farbe schön gelb, mit blassbraunen Flecken bei ihrer Reife, das Fleisch hat rosa Schein, ist stark aromatisch, wenig steinig und ausserordentlich saftreich; ihre Reifzeit im Januar und Februar, was ihren Werth als Tafelbirne so ausserordentlich erhöht; Baum und Holz von mittlerm Triebe und pyramidenartigem Wuchse, doch von ausserordentlicher Tragbarkeit.



BEURRÉ TOTTLEBEN.

Prunus sinensis fl. pl.

Weissgefüllte chinesische Pflaume, ein herrlicher Strauch, der schon im ersten Frühjahr mit rosenähnlichen weissen Blumen bedeckt ist, welche durch die hervorbrechende maigrüne Belaubung ungemein gehoben wird. (Siehe Abbildung.) à Stück 7½ Sgr. — 10 Sgr. = 38 — 50 Xr. effectiv in Silber.

Blattpflanzen in Sortimenten.

Ein Sortiment in den schönsten und verschiedensten **Blatt-Färbungen und Formationen für Zimmer und Salons**
12 Sorten 3 Rf. = 4 fl. 50 Xr. effectiv in Silber.
24 » 6 » = 9 »

Ein Sortiment der vorzüglichsten **Blattpflanzen für das freie Land**, Rasenparterres, Rabatten etc. in den schönsten und verschiedensten Blatt-Färbungen und Formationen
12 Sorten 4 Rf. = 6 fl. effectiv in Silber.
24 » 6 » = 9 »



WITHERINGIA POGONANDRA.



PRUNUS SINENSIS.

Zinnia elegans flore pleno, gefüllte Zinnie.

Bereits in meinen früheren Circularen machte ich auf diese Neuheit aufmerksam: mittlerweile erhielt ich durch persönliche Anschauung einer meiner Freunde die Nachricht, dass nicht alle Blumen wie Georginen gefüllt, sondern auf manchen Beeten nur 20% solcher sich unter den einfachen gefunden; dies hielt mich von der Aufnahme ab. Doch geht mir jetzt wieder von Neuem die wärmste Empfehlung zu, und offerire ich deshalb die Prise an meine Geschäftsfreunde noch mit 8 Sgr. oder 40 Nkr. eff. in Silber.



DRACAENA AUSTRALIS.

Allen Gartenbesitzern und Blumenfreunden besonders empfohlen:

Anleitung zur Kultur der Gemüse und der beliebtesten Blumen im Garten und Fenster, der Beerenfrüchte u. s. w., welche in der Gärtnerei von F. C. Heinemann gezogen und verkauft werden, mit Zugrundelegung des F. C. Heinemann'schen Catalogs, bearbeitet von **H. Jaeger**, grossherz. Hofgärtner in Eisenach, Mitherausgeber der Gartenflora u. s. w. Verlag von F. C. Heinemann. Preis 10 Sgr. = 50 Xr. Bei Bestellungen über 5 Rf. gratis.

Um einem allgemeinen Bedürfnisse und vielseitig ausgesprochenen Wunsche meiner geehrten Geschäftsfreunde nachzukommen, bat ich Herrn Hofgärtner Jaeger in Eisenach, die Ausarbeitung des obigen Werkes zu übernehmen, und schätze mich glücklich, im allgemeinen Interesse der Gartenfreunde hierdurch anzeigen zu können, dass mit vorliegendem Cataloge genanntes Werk gleichzeitig die Presse verlassen und von mir bezogen werden kann. Das Werk noch weiter zu empfehlen, hiesse Wasser in das Meer tragen, da der Name des Verfassers alle weitern Anpreisungen überflüssig macht.

«Zum Schluss an alle geehrten Gönner, die mich mit einem Auftrage beehren, die ebenso dringende, wie ergebene Bitte, denselben, und wenn er noch so klein ist, auf ein besonderes Blatt zu notiren, damit solche als Belege zurückfolgen.»

Um gütige Verbreitung dieses Cataloges werden die geschätzten Empfänger auf's Ergebenste gebeten.

Erfurt, im Januar 1860.

F. C. Heinemann.

Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig.